Einzelplan 13

Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Dia13	6
Kapitel 13 01 Ministerium/Allgemeines	7
Kapitel 13 12 Immissionsschutz, Bio- und Gentechnologie	21
Kapitel 13 13 Naturschutz	31
Kapitel 13 14 Forstwirtschaft, Jagd	53
Kapitel 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz	61
Kapitel 13 16 Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten	99
Kapitel 13 17 Landwirtschaft, Fischerei	112
Kapitel 13 18 Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung	130
Kapitel 13 19 Verbraucherschutz	143
Kapitel 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	152
Kapitel 13 21 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	173
Einnahmen und Ausgaben	184
Verpflichtungsermächtigungen	186
Einnahmen MG/TG	187
Ausgaben MG/TG	188
Verwendung AbwAG	194
Verwendung LWAG	195
Wirtschaftsplan des Landesnaturschutzverbandes (zu Kap. 1313)	196
Wirtschaftsplan der Stiftung Naturschutz (zu Kap. 1313)	197
Wirtschaftsplan der Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten AöR (zu Kap. 1314)	198
Zusätzl. Erläuterungen f.d. Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten (SHLF) (zu Kap. 1314)	199
Wirtschaftsplan des Landesbetriebes f. Küstenschutz, Nationalpark u. Meeresschutz- (zu Kap. 1315)	201
Finanzplan des Landesbetriebes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz	202
Finanzplan des Landesbetriebes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz	203
Zusätzl. Erl. Landesbetrieb f. Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz (zu Kap. 1315)	204
Wirtschaftsplan der NationalparkService gGmbH (zu Kap. 1315)	207
Anlage	208
Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Landeslabor Schleswig-Holstein - Erfolgsplan (zu Kap. 1319)	209
Finanzplan des Landesbetriebes Landeslabor SH (zu Kap. 1319)	210
Zusätzl. Erläuterungen zum Landesbetrieb Landeslabor SH (zu Kap. 1319)	211
WiPlan V15 TSF für 2019	213
Zusätzliche Erläuterungen Reaktorsicherheit	214
Tabelle-Natura-2000	216
LPLR-Finanzplan	217

Vorwort

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung (MELUND) nimmt die Vorreiterfunktion bei der Energiewende wahr. Darüber hinaus obliegen dem MELUND die Aufgaben des Landes Schleswig-Holstein auf den Gebieten der Landwirtschaft und Fischerei, des Natur- und Umweltschutzes, der Forstwirtschaft, des Jagdwesens, des Küstenschutzes und der Wasserwirtschaft sowie des Tierschutzes, des Veterinärwesens und der Lebensmittelsicherheit sowie der Digitalisierung und Zentrales IT-Management der Landesregierung.

Die Aufgaben der Planfeststellung Energie werden in einem dem MELUND zugeordneten Amt wahrgenommen.

Das MELUND gliedert sich in folgende Abteilungen:

- 1. Allgemeine Abteilung
- 2. Landwirtschaft, Veterinärwesen und Fischerei
- 3. Digitalisierung und Zentrales IT-Management der Landesregierung
- 4. Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz
- 5. Naturschutz und Forstwirtschaft
- 6. Energie- und Klimaschutz, Technischer Umweltschutz
- 7. Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Dem Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung unterstehen folgende Landesbehörden:

Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume als Landesoberbehörde mit Hauptsitz in Flintbek gem. Landesverordnung (LLURVO) vom 20. Oktober 2008 (GVOBI. Schl.-H. S. 540).

Das Landesamt gliedert sich in folgende Abteilungen:

- 1. Allgemeine Abteilung
- 2. Landwirtschaft
- 3. Fischerei
- 4. Gewässer
- 5. Naturschutz und Forst
- 6. Geologie und Boden
- 7. Technischer Umweltschutz
- 8. Ländliche Entwicklung

Landesamt für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz als Landesoberbehörde mit Hauptsitz in Husum. Das Landesamt wird als Landesbetrieb nach § 26 LHO geführt.
Errichtet wurde es am 01. Januar 2008 durch die Landesverordnung über die Errichtung des Landesamtes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz (LKNVO) vom 21. Dezember 2007 (GVOBI. Schl.-H., S. 633)

Der Landesbetrieb ist im Wesentlichen zuständig für folgende Aufgaben:

- Untere Küstenschutzbehörde
- Zentraler Wach- und Warndienst der Wasserwirtschaftsverwaltung
- Betreuung der landeseigenen Liegenschaften im Bereich der Küsten, der Küsten- und Hochwasserschutzanlagen, des Nationalparks und der Wasserwirtschaft
- Baufachliche Aufgaben im Zuwendungsbereich für Hafenanlagen, Küstenschutzanlagen und sonstige Anlagen
- Gewässerunterhaltung von Gewässern erster Ordnung und die Unterhaltung der Außentiefs
- Nationalpark "Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer"
- Bau, Betrieb, Verwaltung und Instandhaltung der landeseigenen Häfen

Landeslabor als Landesoberbehörde in Neumünster gem. Landesverordnung vom 14. November 2001 (GVOBI. Schl.-H. S. 234); das Landeslabor wird seit dem 01. Januar 2002 als Landesbetrieb nach § 26 LHO geführt.

Das Äufgabenspektrum des Landeslabors erfasst Laboruntersuchungen im Rahmen der Lebensmittelüberwachung und der Schlachttier- und Fleischkontrolle, Analysen im Umweltbereich, Vollzugsaufgaben in der Tierarzneimittelüberwachung, der Futtermittel- und Handelsklassenüberwachung sowie Aufgaben der staatlichen Tierseuchenbekämpfung. Weiterhin obliegt dem Landeslabor die Durchführung der Cross Compliance-Kontrollen in der Landwirtschaft für den Bereich des Lebensmittel- und Futtermittelrechts.

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein als nicht rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts in Flintbek.

Das Bildungszentrum fördert zum Wohle der Allgemeinheit im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung Wissensvermittlung, Handlungskompetenzen, Bewusstseinsentwicklung und Kooperationen zum Schutz von Natur und Umwelt und zur Förderung der ländlichen Räume.

Schleswig-Holsteinische Landesforsten AöR

Errichtet wurde die Anstalt zum 01.01.2008 durch das Gesetz über die Errichtung der Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten vom 13. Dezember 2007 (GVOBI. Schl.-H. S. 517). Der Sitz der Anstalt ist Neumünster.

Die Anstalt ist in gleicher Weise wie der Staatswald dem Allgemeinwohl verpflichtet. Sie bewirtschaftet ihre Flächen (51.000 ha) nachhaltig und naturnah. Damit trägt sie der besonderen Bedeutung des Waldes für Klima, Luft und Wasser, als Lebensstätte der heimischen Tier- und Pflanzenwelt sowie für die Erholung der Bevölkerung Rechnung und nimmt auf diese Weise ihre besondere Verantwortung für den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen für zukünftige Generationen wahr.

Die Anstalt erbringt als Aufgabe zur Erfüllung nach Weisung besondere Gemeinwohlleistungen, d. h. der Waldpädagogik und der Umweltbildung, des Naturschutzes, der Erholung, des Ankaufs von Grundstücken und der Neuwaldbildung sowie der Ausbildung.

B. Wesentliche organisatorische Änderungen:

keine

C. Wesentliche veranschlagungstechnische Veränderungen gegenüber dem Vorjahr:

keine

D. Leerstellen

-ohne kostenwirksame Leerstellen-

Kapitel	01.02.2018
1301	0
1311	0
1317	0
1315	0
1354	0
Gesamt:	0

Diese Leerstellen sind in den Kapitel- und Einzelplanabschlüssen nicht enthalten.

E. Personalbudget

Personalkostenbudget 2019 in T€: 72.836,6 T€

und

Vollzeitäguivalente 1.922,96 im Jahr 2018

Nachrichtlich:

1. Versorgungsempfängerinnen/Versorgungsempfänger

a)	Anzahl	Stand 01.01.2017	314
		Stand 01.01.2018	322

b)	lst 2017	in T€	13.151,4
	Soll 2018	in T€	13.786,1

Soll 2019 in T€ 14.083,7

2. Vor der regulären Pensionsaltersgrenze vorzeitig in den Ruhestand versetzte Versorgungsempfängerinnen/Versorgungsempfänger

a) Anzahl in 2017
 b) Durchschnittliche Zeitdauer bis zur regulären Pensionsaltersgrenze
 0 Jahre

3. Schwerbehinderte Beschäftigte (Jahresdurchschnitt 2017)

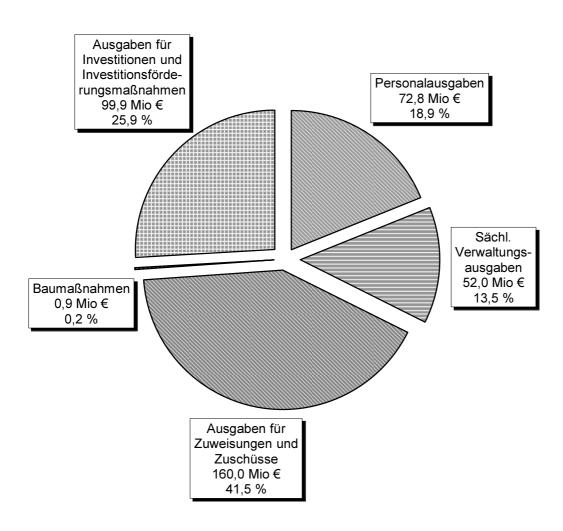
2017)
Arbeitsplätze nach dem SGB IX
Pflichtquote (5%)
besetzte Pflichtarbeitsplätze nach dem SGB IX
2.058
2.058
2.058
2.058
2.058

4. 2018 2019

-in T€
Budget I 123.351,7 124.830,5

Budget II 237.239,0 261.733,7

Einzelplan 13 Nettoausgaben nach Ausgabearten 2019



Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

Das Kapitel 13 01 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

Ausgaben

- 06 Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume
- 10 Ministerium
- 63 Zentrales IT-Management
- 64 Ausgaben für das Projekt "Unterstützung der nationalen Copernicus Fachkoordinatoren und Verankerung von Copernicus"

Einnahmen

111 01 011 Gebühren und tarifliche Entgelte

3,0 7,0

3,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Einnahmen aus allgemeinen Gebühren (Abschriften, Kopien) bzw. Kosten nach Informationsgesetzen, für Akteneinsicht u.ä.

111 03 332 Erstattung der bei der Gutachtertätigkeit erwachsenden Auslagen

5,0 0,6

5,0

Erläuterungen:

Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1301- 546 06 MG 06 zur Verfügung.

111 06 011 Einnahmen aus Teilnehmerbeiträgen

5,0 7,2

5,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die erwarteten Einnahmen aus Teilnehmerbeiträgen für Symposien, Fachtagungen und andere Veranstaltungen.

Die Mehreinnahmen sind zweckgebunden für Mehrausgaben bei Titel 1301- 531 04 zu verwenden.

112 01 011 Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten

90,0 70,8

90,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Geldbußen aufgrund des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Februar 1987 (BGBI. I S. 602) in der zurzeit geltenden Fassung in Verbindung mit dem Bußgeldkatalog "Umweltschutz", der Chemikalien- Bußgeldverordnung, den fischereilich relevanten Bußgeldvorschriften auf Bundes- und Landesebene sowie dem Verbringungsverbot für Rinder, der Düngeverordnung und dem Grünlanderhaltungsgesetz. Weiterhin veranschlagt sind Zwangsgelder sowie Verwaltungskosten nach § 237 und § 249 Landesverwaltungsgesetz vom 02. Juni 1992 (GVOBI Schl.- H. S. 243) i. d. geltenden Fassung i. V. m. §§ 1,2 und 17 der Vollzugs- und Vollstreckungskostenverordnung in der zurzeit gültigen Fassung.

119 01 011 Einnahmen aus Veröffentlichungen

3,0 19.4

3,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Einnahmen aus Veröffentlichungen, dem Verkauf von Landschaftsrahmenplänen u.Ä.

119 03 011 Ablieferungen aus Nebentätigkeiten

0,5

0,5

119 04 011 Stundungs-, Verzugs- und andere Zinsen

80,0 3,3

80,0

Erläuterungen:

Werden Zuwendungen nicht oder nicht innerhalb einer gesetzten Frist für den im Zuwendungsbescheid bestimmten Zweck verwendet oder Auflagen nicht erfüllt, führt dieses in der Regel neben der Rückforderung der Zuwendung zur Erhebung von Zinsen.

119 05 011 Einnahmen von Dritten für IT-Maßnahmen

20,7

0,0

Künftig wegfallend.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 119 05

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Einnahmen von Dritten an die Kopfstelle des Natur- und Informationssystems Schl.-Holst. (NUIS). Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1402- 533 56 zur Verfügung.

Künftig keine Einnahmen mehr zu erwarten. Die Abwicklung erfolgt insgesamt im Epl. 14.

119 06 011 Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer oder entbehrlicher Gegenstände

0,0

0,0

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

119 07 011 Einnahmen aus zurückzuzahlenden Förderungszuschüssen

75.0 134.0 95,0

Erläuterungen:

Werden Zuwendungen nicht oder nicht innerhalb einer gesetzten Frist für den im Zuwendungsbescheid bestimmten Zweck verwendet oder Auflagen nicht erfüllt, führt dieses in der Regel zur Rückforderung der Zuwendung oder Zuwendungsteilbeträgen. Anpassung des Ansatzes an das Ist der Vorjahre.

119 10 012 Einnahmen aus Anfertigungen von Fotokopien und aus Vervielfältigungen für Dritte

15,0 19.8 15,0

Erläuterungen:

Die tatsächlichen Einnahmen sind für Mehrausgaben bei 1301 - 511 10 in der MG 10 zu verwenden.

119 99 011 Vermischte Einnahmen

32,6

9.5

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Erstattung von Prozesskosten, Einnahmen aus Aufträgen Dritter, aus Untersuchungen, Beratungen und anderen Inanspruchnahmen von Leistungen des LLUR sowie andere vermischte Einnahmen.

124 01 011 Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung

0,0

139.5

künftig wegfallend

Sachaufwendungen

125 01 332 Erlöse aus dem Verkauf von geowissenschaftlichen Karten und

3,0

1,5

Aufgrund der durchgeführten Kartierung hergestellte geowissenschaftliche Karten werden an Interessenten außerhalb der Landesverwaltung verkauft.

Mehreinnahmen stehen zweckgebunden für Mehrausgaben bei Titel 1301- 531 06- MG 06- zur Verfügung.

Arbeitsmaterialien

125 02 332

0,0

0.0

0,0

3,0

Weggefallen

132 01 011 Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen

4,0

4.0

231 01 Zuweisungen des Bundes für das Projekt "Unterstützung der natio-162

237 01 332 Erstattung von Personal- und Sachkosten durch Verbände

nalen Copernicus Fachkoordinatoren und Verankerung von

13.7

82.0

Copernicus"

Erläuterungen:

Erläuterungen:

Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1301 -TG 64- zur Verfügung.

die Inanspruchnahme von landeseigenen Geräten und Baustoffen durch Verbände.

Einnahmen aus der Nutzung von Kartierungsunterlagen und anderen

10,0 10,0 8.7

Veranschlagt sind anteilige Personal- und Sachkosten für Landesbedienstete, die Bauleitungen, Vermessungen und Bauarbeiten u.a. für Verbände (Wasser- und Bodenverbände, Teilnehmergemeinschaften pp.) durchführen, sowie Erstattungen für

237 02 332 Erstattung von Reisekosten durch Verbände

2,5

2,5

2.2

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 237 02

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Erstattung anteiliger Reisekostenvergütungen für Landesbedienstete, die Bauleitungen und Vermessungen für Verbände (Wasser- und Bodenverbände, Teilnehmergemeinschaften pp.) durchführen.

Die tatsächlichen Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1301- 527 06 MG 06 zur Verfügung.

272 01 532 Zuschüsse der EU für die Beschaffung von Fahrzeugen für das EMFF-

381 02 891 Erstattung von Ausgaben im Zusammenhang mit der Fischereiabgabe

117,0 104,6

40,5

Programm der EU Erläuterungen:

Geplant sind 1 Pick-Up für die Nebenstellen der Fischereiaufsicht.

Mehreinnahmen sind für Mehrausgaben bei 1301-81106 MG 06 zu verwenden.

180,0 180,0

175,9

Erläuterungen:

Veranschlagt für Verwaltungskosten nach §29 Abs. 4 LFischG und Personalkosten für 2 Fischereibiologen (E13) vgl. 1317-981 11 MG 11

Summe der Einnahmen

635,0 727,1

628,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

		Ausgaben		
421 01	011	Bezüge der Ministerin bzw. des Ministers	128,7 163,0	128,7
422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	3.279,5 3.137,1	3.879,2
		Erläuterungen: Erhöhung um 566 T€ im Zusammenhang mit der Umsetzung der Stellenmittelfristplanung Erhöhung um 56,7 T€ im Rahmen der Umsetzung des Beförderungspakets Aufgabenübertragung Mutterschutz an das StAUK in Höhe von 23,0 T€		
422 03	331	Anwärterbezüge der Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst	24,0 24,7	72,0
427 01	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	40,0 95,0	0,0
		Erläuterungen: Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
428 01	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	6.553,3 7.280,3	6.553,3
429 01	011	Ausgaben für Besoldungs- und Tariferhöhungen	8.076,9	8.076,9
453 14	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Geschäftsbereich des MELUR	40,0 51,9	40,0
526 01	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	170,0 44,7	170,0
526 04	011	Honorare und Ersatz von Auslagen einschl. Ausgaben für Reisen sowie ärztliche Untersuchungen	3,7 4,5	3,7
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind:		
				2019 T€
		1. Honorare und amtsärztliche Untersuchungen		1,8
		2. Erstattungen für Bildschirmarbeitsplatzbrillen		1,0
		 Fortbildungskosten inkl. Reisekosten des HPR im Geschäftsbereich des MELUR 		0,9
		Summe		3,7

Veranschlagt sind die Ausgaben für amtsärztliche Untersuchungen und Erstattungen für Bildschirmarbeitsplatzbrillen. Desweiteren sind hier die Fortbildungskosten einschl. der Reisekosten für den Hauptpersonalrat im Geschäftsbereich des MELUND veranschlagt.

526 99	011	Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.	150,0	150,0
			79,2	

/erpflichtungsermächtigung (in T€)			
Neuverpflichtung insgesamt	50		
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	50		
Davon fällig Haushaltsjahr 2021			
Davon fällig Haushaltsjahr 2022			
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff			

Darf bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 1312 - 111 07 überschritten werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für Sachverständige und Gutachten für Aufgaben im Bereich des Geschäftsbereiches des MELUND sowie für Moderatoren und ähnliche Tätigkeiten.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

529 01 011 Zur Verfügung für den nachgeordneten Bereich

0,5 0,6

0,5

Erläuterungen:

Die Verfügungsmittel sind für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen vorgesehen. Die Aufwendungen müssen in einer angemessenen Relation zum jeweiligen Ansatz stehen. Sie sind nach Maßgabe der 10 Hinweise zum Umgang mit persönlichen Verfügungsmitteln (in der aktuellen Fassung mit Gültigkeit zum 01. Januar 2011) zu verwenden.

Die Bewirtungskosten und die jeweiligen Ausgaben für Geschenke sollen einen allgemein üblichen Rahmen nicht überschreiten und dem Grundsatz der Sparsamkeit in besonders strengem Maße entsprechen.

Die Ausgaben sind unter Angabe über den die Aufwendungen verursachenden Anlass sowie über Funktion und Anzahl der Begünstigten einzeln zu belegen; eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

529 10 011 Zur Verfügung des Ministeriums für Repräsentationsaufgaben

4,5

4,5

Erläuterungen:

Die Verfügungsmittel sind für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen vorgesehen. Die Aufwendungen müssen in einer angemessenen Relation zum jeweiligen Anlass stehen. Sie sind nach Maßgabe der 10 Hinweise zum Umgang mit persönlichen Verfügungsmitteln (in der aktuellen Fassung mit Gültigkeit zum 01. Januar 2011) zu verwenden.

Die Bewirtschaftungskosten und die Ausgaben für Geschenke sollen einen allgemein üblichen Rahmen nicht überschreiten und dem Grundsatz der Sparsamkeit in besonders strengem Maße entsprechen.

Die Ausgaben sind unter Angabe über den die Aufwendungen verursachenden Anlass sowie über Funktion und Anzahl der Begünstigten einzeln zu belegen; eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

531 02 013 Öffentlichkeitsarbeit

70,0 39,8

70,0

Gegenseitig deckungsfähig mit 1301-531 04

Erläuterungen:

Veranschlagt für Publikationen, Ausstellungen und Messen, Internetpräsentationen sowie Öffentlichkeitsarbeit.

Nachrichtlich:

Im Einzelplan sind außerdem folgende Maßnahmen für Öffentlichkeitsarbeit und Fachinformationen veranschlagt:

		2019
		T€
1.	Öffenlichkeitsarbeit (Titel 1315.51.533 51)	57,7
2.	Fachinformationen	0,0
	Summe	57,7

531 04 011 Symposien und Fachtagungen

95,7 47,3

95,7

2010

Darf bis zur Höhe der tatsächlichen Mehreinnahmen bei Titel 1301- 111 06 überschritten werden.

Gegenseitig deckungsfähig mit 1301-531 02

Erläuterungen:

Veranschlagt für Symposien und Fachtagungen zu Themen des Umwelt- und Naturschutzes und der Landwirtschaft.

546 99 011 Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbeträge

81,4 165,9

78,8

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 546 99

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2019
		T€
1.	Unfall- uswrenten und Entschädigungen an Dritte auf Grund rechtlicher Verpflichtungen	0,0
2.	Nachrufe, Kranzspenden, Zeitungsanzeigen (z.B. Stellenausschreibungen)	13,1
3.	Auslagen für Vorstellungsreisen	0,0
4.	sonstige vermischte Ausgaben	15,5
5.	Externe Begleitung von Personalauswahlverfahren	50,2
	Summe	78,8

Aus Mitteln dieses Ansatzes dürfen auch anstelle einer Kranzspende Beträge in der dafür aufzuwendenden Höhe als Spende an eine Organisation gezahlt werden, die mildtätige, kirchliche, religiöse oder als besonders förderungswürdig anerkannte gemeinnützige Zwecke im Sinne des Einkommensteuerrechts verfolgt.

Kostenerstattung an die Geschäftsführung des Vergaberates für die **671 04** 332 Durchführung der Maßnahmen im Zusammenhang mit "Bingo! Die

260,0

268,3

240,0

Ausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck vorgesehenen Einnahmen bei Titel 1111-122 09 geleistet werden.

Deckungsfähig mit 1301-685 25.

Erläuterungen:

Umweltlotterie"

vgl. Titel 1301-685 25

681 01 332 Agrar-, Tierzucht- und sonstige Ehrenpreise

4,3 14,2 4,3

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2019
		T€
1.	Nachhaltigkeitspreis	0,0
2.	Tierzucht- und Gartenbaupreise	4,3
	Summe	4,3

Veranschlagt sind die Kosten für die Auszeichnung außergewöhnlichen Engagements in den Bereichen Umwelt, Natur, Landwirtschaft, Klima- und Tierschutz.

Die Ehrenpreise im Tierzuchtbereich werden für herausragende züchterische Leistungen vergeben. Die Ehrenpreise im gartenbaulichen Bereich werden für erfolgreiche Züchtungen und Präsentationen schleswig- holsteinischer Gartenbaubetriebe auf Bundes-, Landes- und internationalen Gartenschauen sowie für besondere landesweite Wettbewerbe im Kleingartenbereich vergeben.

Der Nachhaltigkeitspreis soll einen Anreiz bieten, die internationale Konvention des Sustainable Development im Land umzusetzen. Mit ihm soll ein Zeichen für ökonomisches, ökologisches und gesellschaftliches Engagement in SH gesetzt werden, wobei ein Schwerpunkt auf Umwelt- und Natur-, Klima- und Ressourcenschutz liegt. Als Zielgruppen kommen Initiativen, Einzelpersonen, Kommunen, aber vor allem auch die Wirtschaft in Frage. Der Nachhaltigkeitspreis wird in 2-jährigem Rythmus vergeben.

685 25 011 An die Geschäftsführung des Vergaberates für Maßnahmen aus dem Zweckertragsaufkommen von" Bingo! Die Umweltlotterie"

2.490,0

2.510,0

Ausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck vorgesehenen Einnahmen bei Titel 1111 - 122 09 geleistet werden.

Deckungsfähig mit 1301-671 04

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 685 25

Erläuterungen:

Zuwendung

Die Zweckerträge aus der Umweltlotterie Bingo werden für Naturschutz-, Umwelt- und Entwicklungsprojekte zur Verfügung gestellt. Die Verausgabung der Mittel erfolgt im Zuwendungswege auf der Grundlage der "Förderrichtlinie" zur Vergabe der Zweckerträge aus der Lotterie für Umwelt und Entwicklung in Schleswig-Holstein ("Bingo! Die Umweltlotterie") sowie entsprechender Beschlüsse des von der Ministerin oder dem Minister für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt , Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein berufenen Vergaberates zur Vergabe der Zweckerträge aus der Lotterie BINGO! Die Umweltlotterie Schleswig-Holstein.i

972 01 881 **Globale Minderausgabe**

-1.942,8

289,5

304,2

0,0

2019

289,5

Erläuterungen:

Bis einschl. 2013 waren die ELER-Mittel im Kap. 1313 nur auf der Einnahmen-, nicht aber auf der Ausgabenseite veranschlagt. Seit dem Haushalt 2014 wurde dieser Veranschlagungsfehler korrigiert, d.h. die ELER-Mittel sind auch auf der Ausgabenseite ausgewiesen. Mit der globalen Minderausgabe wird diese Veranschlagung kompensiert.

06 Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

511 06 (MG 06) Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungsund Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände

402,5 401,0 361,7

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		20.0
		T€
1.	Büromaterial	155,7
2.	Bücher, Zeitschriften, Zeitungen u.ä.	42,0
3.	Druck- und Buchbindearbeiten	4,0
4.	Post-, Fernmelde-, Rundfunk-, und Fernsehgebühren	117,8
5.	Ersatzbeschaffung von Geräten	43,0
6.	Ergänzungsbeschaffung von Geräten	9,0
7.	Unterhaltung von Geräten	29,5
	Summe	401,0

514 06 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. (MG 06)

Erläuterungen:

Vera	anschlagt sind:	
		2019
		T€
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	251,5
2.	Dienst- und Schutzkleidung	15,0
3.	Feldaufwandsentschädigung	4,0
4.	Verbrauchsmittel der Abteilungen	9,0
5.	Sonstiges	10,0
	Summe	289,5

Titel F	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 514 06

na	ch	ric	٠htl	ich ¹

Bestand an Dienstfahrzeugen	am 1.1.2018	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Kraftfahrzeuge				
PKW	53		53	
Kleinbusse	10		10	
Spezialfahrzeuge				
Laborbusse, Messbusse, Klein-	14		14	
transporter, Pic Up				
VW Amorak	1		1	
Schlepper Deutz	1		1	
Anhänger				
Pkw-Anhänger	9		9	
Trailer	9		9	
Wasserfahrzeuge				
Motorboot mit Außenbootmotor	7		7	
Schlauchboot mit Außenbootmotor	2		2	
Boot Muschelfischerei	1		1	
Gesamt	107		107	
ang: bis 3 Pkw/ 1 Boot				
	Laborbusse,Messbusse,Klein- transporter, Pic Up VW Amorak Schlepper Deutz Anhänger Pkw-Anhänger Trailer Wasserfahrzeuge Motorboot mit Außenbootmotor Schlauchboot mit Außenbootmotor Boot Muschelfischerei Gesamt	Laborbusse,Messbusse,Klein- transporter, Pic Up VW Amorak Schlepper Deutz Anhänger Pkw-Anhänger 9 Trailer 9 Wasserfahrzeuge Motorboot mit Außenbootmotor 5 Schlauchboot mit Außenbootmotor 2 Boot Muschelfischerei 1 Gesamt 107 ang: bis 3 Pkw/ 1 Boot	Laborbusse,Messbusse,Klein- transporter, Pic Up VW Amorak Schlepper Deutz Anhänger Pkw-Anhänger 9 Trailer 9 Wasserfahrzeuge Motorboot mit Außenbootmotor 5 Schlauchboot mit Außenbootmotor 2 Boot Muschelfischerei 1 Gesamt 107 ang: bis 3 Pkw/ 1 Boot	Laborbusse, Messbusse, Klein-transporter, Pic Up 14 VW Amorak 1 1 Schlepper Deutz 1 1 Anhänger 9 9 Pkw-Anhänger 9 9 Trailer 9 9 Wasserfahrzeuge 9 7 Motorboot mit Außenbootmotor 7 7 Schlauchboot mit Außenbootmotor 2 2 Boot Muschelfischerei 1 1 Gesamt 107 107 ang: bis 3 Pkw/ 1 Boot 107 107

2019 Zugang: bis 3 Pkw / 1 Boot

517 06 331 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (MG 06)

45,0

43,9

Veranschlagt sind Steuern, Abgaben und sonstige Grundstückslasten für landeseigene Flächen (Grundsteuer A, Haupt- und Sielverbandsbeiträge und Umlagen an die Landwirtschaftskammer).

518 06 (MG 06) 331

Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Ausrüstungsgegenstände

85,2 81,3 85,2

45,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für 44 Kopierer und 7 digitale Großflächenplot- und Kopiersysteme des LLUR.

518 07 331 (MG 06)

Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume

0,0

0,0

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

518 91 331 (MG 06)

Leasingrate für Dienstfahrzeuge

4,1

4,1

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Leasingraten für ein Dienstfahrzeug.

525 06 (MG 06)

Aus- und Fortbildung einschließlich Reisekosten

3,2

116,5

91,0

116,5

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

Summe

2019
T€

1. Fortbildung (Fachfortbildungen, Verwaltungsseminare, fachübergreifende Fortbildung, Gremien, Führungskräftefortbildungen) inkl. Reisekosten Mittel für Inhouse-Seminare

35,0

81,5

116,5

526 06 (MG 06)

Sicherstellung einer arbeitsmedizinischen und arbeitssicherheitstechnischen Betreuung

34,9 52,4

44,9

Veranschlagt sind die Kosten für die arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des LLUR durch den BAD (Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik GmbH) gem. Arbeitssicherheitsgesetz (§§ 3 und 6 ASIG) i.V.m. der GUV-V A 6/7 sowie § 5 ASIG.

Titel	FKT	Zweckbestimmung		Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
				T€	€
527 06 (MG 06)	332	Dienstreisen		190,5	180,5
(MC 00)		Ausgaben dürfen bis zu 180,5 T€, darüber hinaus werden. Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.	bis zur Höhe der tatsäd	175,4 chlichen Einnahmen bei Titel 1	1301- 237 02 geleistet
		Erläuterungen:			
		Veranschlagt sind:			
		•			2019 T€
		Reisekostenvergütungen für Inlandsdienst	reisen		176,6
		2. Reisekostenvergütungen für Auslandsdien			3,0
		 Reisekostenvergütungen für Reisen in Per Schwerbehindertenangelegenheiten 	sonalvertretungs- und		0,9
		Summe		=	180,5
531 06 (MG 06)	332	Drucklegung geowissenschaftlicher Karten		6,0 9,8	6,0
,		Darf bis zur Höhe der tatsächlichen Mehreinnahme	an hai 1301-125 01 jiha	·	
		Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.	511 BCF 1001-120 01 dBC	erschillen werden.	
		Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe. Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für Druck/Vervielfältig sowie Kosten für Vor- und Nacharbeiten und Mate mations- und Berichtspflichten (INSPIRE RL, Geod	gung geologischer und rial gem. Lagerstätteng	bodenkundlicher Karten einsc gesetz, Landesbodenschutzge	•
531 07	332	Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für Druck/Vervielfältig sowie Kosten für Vor- und Nacharbeiten und Mate	gung geologischer und rial gem. Lagerstätteng datenzugangsgesetz ui	bodenkundlicher Karten einsc gesetz, Landesbodenschutzge	•
531 07 (MG 06)	332	Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für Druck/Vervielfältig sowie Kosten für Vor- und Nacharbeiten und Mate mations- und Berichtspflichten (INSPIRE RL, Geod	gung geologischer und rial gem. Lagerstätteng datenzugangsgesetz ui	bodenkundlicher Karten einsc gesetz, Landesbodenschutzge nd Lagerstättengesetz).	setz, gesetzlicher Infor-
	332	Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für Druck/Vervielfältig sowie Kosten für Vor- und Nacharbeiten und Mate mations- und Berichtspflichten (INSPIRE RL, Geod Veröffentlichung in den Tageszeitungen und an	gung geologischer und rial gem. Lagerstätteng datenzugangsgesetz ui nderen Bekannt-	bodenkundlicher Karten einsc gesetz, Landesbodenschutzge nd Lagerstättengesetz). 4,0 1,5	setz, gesetzlicher Infor-
	332	Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für Druck/Vervielfältig sowie Kosten für Vor- und Nacharbeiten und Mate mations- und Berichtspflichten (INSPIRE RL, Geod Veröffentlichung in den Tageszeitungen und ar machungsblättern Erläuterungen:	gung geologischer und rial gem. Lagerstätteng datenzugangsgesetz un nderen Bekannt- sbesondere in Flurneu urleistungen im	bodenkundlicher Karten einsc gesetz, Landesbodenschutzge nd Lagerstättengesetz). 4,0 1,5	setz, gesetzlicher Infor-
(MG 06) 533 06		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für Druck/Vervielfältig sowie Kosten für Vor- und Nacharbeiten und Mate mations- und Berichtspflichten (INSPIRE RL, Geod Veröffentlichung in den Tageszeitungen und ar machungsblättern Erläuterungen: Veranschlagt für Kosten von Veröffentlichungen in: Werkverträge für die Beauftragung von Ingenie	gung geologischer und rial gem. Lagerstätteng datenzugangsgesetz un nderen Bekannt- sbesondere in Flurneu urleistungen im	bodenkundlicher Karten einsc gesetz, Landesbodenschutzge nd Lagerstättengesetz). 4,0 1,5 ordnungsverfahren.	setz, gesetzlicher Infor-
(MG 06) 533 06		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für Druck/Vervielfältig sowie Kosten für Vor- und Nacharbeiten und Mate mations- und Berichtspflichten (INSPIRE RL, George Veröffentlichung in den Tageszeitungen und ar machungsblättern Erläuterungen: Veranschlagt für Kosten von Veröffentlichungen instelle Werkverträge für die Beauftragung von Ingenier Rahmen der Förderung der ländlichen Entwicks	gung geologischer und rial gem. Lagerstätteng datenzugangsgesetz un nderen Bekannt- sbesondere in Flurneum urleistungen im lung	bodenkundlicher Karten einsc gesetz, Landesbodenschutzge nd Lagerstättengesetz). 4,0 1,5 ordnungsverfahren.	setz, gesetzlicher Infor- 4,0
(MG 06) 533 06		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für Druck/Vervielfältig sowie Kosten für Vor- und Nacharbeiten und Mate mations- und Berichtspflichten (INSPIRE RL, George Veröffentlichung in den Tageszeitungen und ar machungsblättern Erläuterungen: Veranschlagt für Kosten von Veröffentlichungen instelle Werkverträge für die Beauftragung von Ingenie Rahmen der Förderung der ländlichen Entwick Verpflichtungsermächtigung (in T€)	gung geologischer und rial gem. Lagerstätteng datenzugangsgesetz underen Bekannt- sbesondere in Flurneum urleistungen im lung	bodenkundlicher Karten einsc gesetz, Landesbodenschutzge nd Lagerstättengesetz). 4,0 1,5 ordnungsverfahren.	setz, gesetzlicher Infor- 4,0
(MG 06) 533 06		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für Druck/Vervielfältig sowie Kosten für Vor- und Nacharbeiten und Mate mations- und Berichtspflichten (INSPIRE RL, Geod Veröffentlichung in den Tageszeitungen und ar machungsblättern Erläuterungen: Veranschlagt für Kosten von Veröffentlichungen inst Werkverträge für die Beauftragung von Ingenie Rahmen der Förderung der ländlichen Entwickt Verpflichtungsermächtigung (in T€)	gung geologischer und rial gem. Lagerstätteng datenzugangsgesetz und deren Bekannt- sbesondere in Flurneur urleistungen im lung 2019	bodenkundlicher Karten einsc gesetz, Landesbodenschutzge nd Lagerstättengesetz). 4,0 1,5 ordnungsverfahren.	setz, gesetzlicher Infor-
(MG 06) 533 06		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für Druck/Vervielfältig sowie Kosten für Vor- und Nacharbeiten und Mate mations- und Berichtspflichten (INSPIRE RL, George Veröffentlichung in den Tageszeitungen und ar machungsblättern Erläuterungen: Veranschlagt für Kosten von Veröffentlichungen in: Werkverträge für die Beauftragung von Ingenie Rahmen der Förderung der ländlichen Entwick Verpflichtungsermächtigung (in T€) Neuverpflichtung insgesamt Davon fällig Haushaltsjahr 2020	gung geologischer und rial gem. Lagerstätteng datenzugangsgesetz underen Bekannt- sbesondere in Flurneum urleistungen im lung 2019 100 50	bodenkundlicher Karten einsc gesetz, Landesbodenschutzge nd Lagerstättengesetz). 4,0 1,5 ordnungsverfahren.	setz, gesetzlicher Infor- 4,0
(MG 06) 533 06		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für Druck/Vervielfältig sowie Kosten für Vor- und Nacharbeiten und Mate mations- und Berichtspflichten (INSPIRE RL, George Veröffentlichung in den Tageszeitungen und ar machungsblättern Erläuterungen: Veranschlagt für Kosten von Veröffentlichungen in Werkverträge für die Beauftragung von Ingenie Rahmen der Förderung der ländlichen Entwick Verpflichtungsermächtigung (in T€) Neuverpflichtung insgesamt Davon fällig Haushaltsjahr 2020 Davon fällig Haushaltsjahr 2021	gung geologischer und rial gem. Lagerstätteng datenzugangsgesetz underen Bekannt- sbesondere in Flurneum urleistungen im lung 2019 100 50	bodenkundlicher Karten einsc gesetz, Landesbodenschutzge nd Lagerstättengesetz). 4,0 1,5 ordnungsverfahren.	setz, gesetzlicher Infor-
(MG 06) 533 06		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für Druck/Vervielfältig sowie Kosten für Vor- und Nacharbeiten und Mate mations- und Berichtspflichten (INSPIRE RL, Geod Veröffentlichung in den Tageszeitungen und ar machungsblättern Erläuterungen: Veranschlagt für Kosten von Veröffentlichungen inst Werkverträge für die Beauftragung von Ingenie Rahmen der Förderung der ländlichen Entwick Verpflichtungsermächtigung (in T€) Neuverpflichtung insgesamt Davon fällig Haushaltsjahr 2020 Davon fällig Haushaltsjahr 2021 Davon fällig Haushaltsjahr 2022	gung geologischer und rial gem. Lagerstätteng datenzugangsgesetz underen Bekannt- sbesondere in Flurneum urleistungen im lung 2019 100 50	bodenkundlicher Karten einsc gesetz, Landesbodenschutzge nd Lagerstättengesetz). 4,0 1,5 ordnungsverfahren.	setz, gesetzlicher Infor-
(MG 06) 533 06		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für Druck/Vervielfältig sowie Kosten für Vor- und Nacharbeiten und Mate mations- und Berichtspflichten (INSPIRE RL, George Veröffentlichung in den Tageszeitungen und ar machungsblättern Erläuterungen: Veranschlagt für Kosten von Veröffentlichungen in: Werkverträge für die Beauftragung von Ingenie Rahmen der Förderung der ländlichen Entwick Verpflichtungsermächtigung (in T€) Neuverpflichtung insgesamt Davon fällig Haushaltsjahr 2020 Davon fällig Haushaltsjahr 2021 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	gung geologischer und rial gem. Lagerstätteng datenzugangsgesetz underen Bekannt- sbesondere in Flurneum urleistungen im lung 2019 100 50 50	bodenkundlicher Karten einschesetz, Landesbodenschutzgend Lagerstättengesetz). 4,0 1,5 ordnungsverfahren. 0,0	setz, gesetzlicher Infor- 4,0 70,0

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 1301-111 03 geleistet werden.

Veranschlagt sind die Kosten des Servicevertrages für Pförtnerdienste im LLUR (incl. Außenstellen).

Erläuterungen

Erläuterungen:

Umzugskosten

534 06 (MG 06)

546 06 (MG 06)

332

332

Das LLUR erstellt Gutachten für Behörden und Träger öffentlicher Belange, insbesondere solche Gutachten, die die Kenntnis der regionalen geologischen Verhältnisse voraussetzen; z.B. Deponieplanung.

5,0

1,3

5,0

0,4

5,0

5,0

Die Auslagen werden von den Auftraggebern erstattet.

Auslagen bei geowissenschaftlicher Gutachtertätigkeit

Vgl. Titel 1301- 111 03

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019	
			Т	€	
811 06	332	Erwerb von Dienstfahrzeugen	290.5	352	2.0

811 06 332 **Erwerb von Dienstfahrzeugen 290,5** (MG 06) 269,6

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019

Neuverpflichtung insgesamt 348
Davon fällig Haushaltsjahr 2020 348

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2019
		T€
1.	Ersatzbeschaffungen	
1.1	bis zu 3 PKW / Transporter	75,0
1.2	Anteilsfinanzierung für Fischereifahrzeuge	4,5
1.3	Boot	232,0
1.4	1 Pick Up für die Nebenstellen der Fischereiaufsicht	40,5
	Summe	352,0

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 1301-272 01 geleistet werden.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019 T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitjahr 2019)	0,0
	Summe	0,0

812 06 332 Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen 143,2 82.2

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

at a a Pina. A a a sh a ff an an a	
stmalige Anschaffungen	
satzbeschaffungen	
bhenverstellbare PC-Arbeitsplätze	31,0
ktenschränke	10,5
beitstische	6,0
alousinen	10,0
roßküchenherd (Kantine Flintbek)	5,2
ühle	13,5
oll- und Standcontainer	15,0
rehstühle	30,0
usstattung der Teeküche in Itzehoe	10,0
ühlschränke	7,0
irmmessgerät	5,0
umme	143,2
1	chenverstellbare PC-Arbeitsplätze stenschränke beitstische clousinen roßküchenherd (Kantine Flintbek) ühle bll- und Standcontainer rehstühle usstattung der Teeküche in Itzehoe unmessgerät

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	
	10	Ministerium		
511 10 (MG 10)	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	195,2 193,5	205
		Der Ansatz darf bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1301 - 11	9 10 überschritten werden.	
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind:		20′
		1. Büromaterial		83
		2. Bücher, Zeitschriften, Zeitungen u.ä.		56
		 Druck- und Buchbindearbeiten Post-, Fernmelde-, Rundfunk- und Fernsehgebühren 		16
		 Post-, Fernmelde-, Rundfunk- und Fernsehgebühren Ersatzbeschaffung von Geräten 		11 25
		6. Ergänzungsbeschaffung von Geräten		0
		7. Unterhaltung von Geräten		3
		 sächl. Verwaltungsausgaben i. R. d. besonderen Ernteermittlung Sonstiges 		7 1
		Summe		205
5 14 10 (MG 10)	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	30,0 19,2	30
		Erläuterungen:	,_	
		Veranschlagt sind:		
				20 1
		1. Haltung von Dienstfahrzeugen		30
		 Dienst- und Schutzkleidung Verbrauchsmittel 		0
		4. Sonstiges		0
		Summe	=	30
518 10 (MG 10)	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	70,0 60,9	70
		Erstattungen Dritter sind von der Ausgabe abzusetzen.		
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind Mietkosten für		20′
		1. Fotokopiergeräte		60
		2. Druckmaschine		10
		Summe	=	70
525 10 (MG 10)	011	Aus- und Fortbildung einschl. Reisekosten	203,6 176,3	203
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind für:		20
		Fortbildung (Fachfortbildung, Verwaltungsseminare, fachüberg-		172
		reifende Fortbildung, Frauenfortbildung) inkl. Reisekosten		172
		2 Mittel für Inhouse-Seminare		31

31,0

203,6

Mittel für Inhouse-Seminare

Summe

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	
526 10 (MG 10)	011	Sicherstellung einer arbeitsmedizinischen und arbeitssicherheitstechnischen Betreuung für die Beschäftigten des Ministeriums	10,5 10,5	21,5
		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten zur Umsetzung der Unfallverhütungsvorschrift andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit" sowie die arbeitssicherheitstechnischen die Arbeitssiche die Ar		tsingenieure und
527 10 (MG 10)	011	Dienstreisen	309,1 293,3	337,6
		Erläuterungen:	,-	
		Veranschlagt sind:		2019
				2019 T€
		Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen		304,6
		2. Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen		33,0
		Summe	_	337,6
533 97 (MG 10)	011	Leistungsentgelte an die GMSH	95,0	95,0
(Fullindamona	97,7	
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind die Kosten des Servicevertrages für Pförtnerdienste, Tele	fondienst pp. im Behördenze	ntrum Kiel-Wik.
812 10	011	•		
812 10 (MG 10)	011	Veranschlagt sind die Kosten des Servicevertrages für Pförtnerdienste, Tele Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen Erläuterungen:	fondienst pp. im Behördenze 92,7 21,2	ntrum Kiel-Wik. 77,7
	011	Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen	92,7 21,2 ffungen für die Kantine.	77,7
	011	Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für EDV-gerechtes Mobiliar und Ersatzbeschaft Desweiteren sind die Kosten für die Beschaffung von GPS- Geräten und Ge	92,7 21,2 ffungen für die Kantine.	77,7
	011	Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für EDV-gerechtes Mobiliar und Ersatzbeschaft Desweiteren sind die Kosten für die Beschaffung von GPS- Geräten und Gerkontrollen InVeKoS VO (EU) Nr. 809/2014 enthalten.	92,7 21,2 ffungen für die Kantine. räten zur technischen Unters	77,7 tützung der Vorort-
	011	Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für EDV-gerechtes Mobiliar und Ersatzbeschaft Desweiteren sind die Kosten für die Beschaffung von GPS- Geräten und Gerkontrollen InVeKoS VO (EU) Nr. 809/2014 enthalten.	92,7 21,2 ffungen für die Kantine. räten zur technischen Unters 1.006,1	77,7 tützung der Vorort-
		Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für EDV-gerechtes Mobiliar und Ersatzbeschaft Desweiteren sind die Kosten für die Beschaffung von GPS- Geräten und Gerkontrollen InVeKoS VO (EU) Nr. 809/2014 enthalten. Summe der Maßnahmegruppe 10 Zentrales IT-Management	92,7 21,2 ffungen für die Kantine. räten zur technischen Unters 1.006,1	77,7 tützung der Vorort-
		Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für EDV-gerechtes Mobiliar und Ersatzbeschaft Desweiteren sind die Kosten für die Beschaffung von GPS- Geräten und Gerkontrollen InVeKoS VO (EU) Nr. 809/2014 enthalten. Summe der Maßnahmegruppe 10 Zentrales IT-Management Erläuterungen: Veranschlagt sind die Personalausgaben für das Zentrale IT-Management S	92,7 21,2 ffungen für die Kantine. räten zur technischen Unters 1.006,1 872,6	77,7 tützung der Vorort- 1.040,6
		Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für EDV-gerechtes Mobiliar und Ersatzbeschaft Desweiteren sind die Kosten für die Beschaffung von GPS- Geräten und Gerkontrollen InVeKoS VO (EU) Nr. 809/2014 enthalten. Summe der Maßnahmegruppe 10 Zentrales IT-Management Erläuterungen:	92,7 21,2 ffungen für die Kantine. räten zur technischen Unters 1.006,1 872,6	77,7 tützung der Vorort- 1.040,6
(MG 10)	63	Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für EDV-gerechtes Mobiliar und Ersatzbeschaft Desweiteren sind die Kosten für die Beschaffung von GPS- Geräten und Gerkontrollen InVeKoS VO (EU) Nr. 809/2014 enthalten. Summe der Maßnahmegruppe 10 Zentrales IT-Management Erläuterungen: Veranschlagt sind die Personalausgaben für das Zentrale IT-Management S Officer (CIO). Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und	92,7 21,2 Iffungen für die Kantine. räten zur technischen Unters 1.006,1 872,6 chleswig-Holstein (ZIT) inklus 1.690,3	77,7 tützung der Vorort- 1.040,6
(MG 10) 422 63 (TG 63) 428 63	63	Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für EDV-gerechtes Mobiliar und Ersatzbeschaft Desweiteren sind die Kosten für die Beschaffung von GPS- Geräten und Gerkontrollen InVeKoS VO (EU) Nr. 809/2014 enthalten. Summe der Maßnahmegruppe 10 Zentrales IT-Management Erläuterungen: Veranschlagt sind die Personalausgaben für das Zentrale IT-Management S Officer (CIO). Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	92,7 21,2 Iffungen für die Kantine. räten zur technischen Unters 1.006,1 872,6 chleswig-Holstein (ZIT) inklus 1.690,3 931,1 1.739,5	77,7 tützung der Vorort- 1.040,6 sive Chief Information 1.990,3
422 63 (TG 63) 428 63 428 63 453 63	63 011 011	Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für EDV-gerechtes Mobiliar und Ersatzbeschaft Desweiteren sind die Kosten für die Beschaffung von GPS- Geräten und Gerkontrollen InVeKoS VO (EU) Nr. 809/2014 enthalten. Summe der Maßnahmegruppe 10 Zentrales IT-Management Erläuterungen: Veranschlagt sind die Personalausgaben für das Zentrale IT-Management S Officer (CIO). Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	92,7 21,2 Iffungen für die Kantine. Inäten zur technischen Unters 1.006,1 872,6 Chleswig-Holstein (ZIT) inklus 1.690,3 931,1 1.739,5 1.346,5	tützung der Vorort- 1.040,6 sive Chief Information 1.990,3 1.739,5

64 Ausgaben für das Projekt "Unterstützung der nationalen Copernicus Fachkoordinatoren und Verankerung von Copernicus"

Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 1301.00 231 01 geleistet werden.

Tite	H FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	·€

Erläuterungen:

Es soll eine wichtige Scharnierfunktion zwischen den Landesämtern (LLUR und dem Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) auf der einen und den Fachkoordinatoren und dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) auf der anderen Seite aufgebaut werden.

Die nationalen Copernicus Fachkoordinatoren werden bei der Koordinierung der für die Umweltüberwachung und Geodatenveredlung zuständigen Landesämter unterstützt. Dabei liegt der Schwerpunkt in der Integration in das Copernicus-Programm (ämterübergreifende Unterstützung) unter Einbeziehung der kommunalen Ebene.

Das Projekt wird zu 100% aus Mitteln des Bundes finanziert.

428 64 162 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (TG 64)

13,7

82,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Personalkosten für eine zeitlich befristete Beschäftigung im Rahmen des Projektes.

533 64 162 Ausgaben auf Grund von Werkverträgen und anderen Auftragsformen (TG 64)

0.0

0,0

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

Geplant ist die Vergabe von Werkverträgen im Haushaltsjahr 2020.

Summe der Titelgruppe 64

13,7

82,0

Summe der Ausgaben

25.672,7 18.712,0

28.753,4

Soll 2018

-17.984,9

Soll 2019

13 01 Ministerium/Allgemeines

FKT	Zweckbestimmung	Ist 2017	30.1. <u>20.10</u>
		T€	
	Abschluss		
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus	311,8	313,0
	Schuldendienst und dgl.	435,7	
	Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	143,2	135,0
		115,5	
	Besondere Finanzierungseinnahmen	180,0	180,0
		175,9	
	Gesamteinnahmen	635,0	628,0
		727,1	
	Personalausgaben	21.585,9	22.561,9
		13.029,6	
	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.748,9	2.864,3
		2.455,0	
	Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	2.754,3	2.754,3
		2.854,4	
	Sonstige Investitionen und Investitions-	526,4	572,9
	forderungsmaßnahmen	373,0	
	Besondere Finanzierungsausgaben	-1.942,8	0,0
		0,0	
	Gesamtausgaben	25.672,7	28.753,4
		18.712,0	
	Überschuss (+) / Zuschuss (-)	-25.037.7	-28.125,4
	FKT	Abschluss Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen Besondere Finanzierungseinnahmen Gesamteinnahmen Personalausgaben Sächliche Verwaltungsausgaben Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Besondere Finanzierungsausgaben	Abschluss Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus 311,8 Schuldendienst und dgl. 435,7 Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen 143,2 Eesamteinnahmen 180,0 175,9 Gesamteinnahmen 635,0 727,1 Personalausgaben 21,585,9 13,029,6 Sächliche Verwaltungsausgaben 2.748,9 2.455,0 Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen 2.754,3 2.864,4 Sonstige Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen 373,0 Besondere Finanzierungsausgaben -1,942,8 0,0 Gesamtausgaben 25,672,7 18,712,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

Das Kapitel 13 12 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

Ausgaben

- 10 Produktbezogene und stoffliche Marktüberwachung
- 61 Immissionsschutzrechtliche Anzeige-, Zulassungs- und Überwachungsverfahren
- 62 Lufthygienische Überwachung Schleswig-Holstein

Einnahmen

111 01	332	Gebühren und tarifliche Entgelte	2,0	2,0
			0,3	
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind die Verwaltungseinnahmen des MELUND: Gebühren und tarifliche Entgel	te nach der Landesverord	nung

Veranschlagt sind die Verwaltungseinnahmen des MELUND: Gebühren und tarifliche Entgelte nach der Landesverordnung über Verwaltungsgebühren für Genehmigungen / Anmeldungen nach dem Gentechnikgesetz. Gebühren werden aufgrund der Befreiung gemeinnütziger Betreiber nur bei gewerblichen Anlagen erhoben. Die Einnahmen werden im Titel verbucht.

111 02	332	Gebuhren und tarifliche Entgelte für die Bekanntgabe von Messstellen	1,0	1,0
		bzw. Sachverständigen nach §§ 26 bzw. 29b Bundesimmissions-	0,6	
		schutzgesetz sowie § 5 Treibhausgasimissionsgesetz (TEHG)		

111 03 646 Gebühren und Auslagen im Rahmen von Maßnahmen der stofflichen 1,0 1,0 und produktbezogenen Marktüberwachung

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Gebühren und Auslagen im Rahmen von Maßnahmen der stofflichen und produktbezogenen Marktüberwachung nach dem voraussichtlichen Aufkommen.

Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1312 - MG 10 - zur Verfügung.

111 04 332 Gebühren und vom Antragsteller zu erstattende Auslagen für die 1,0 1,0 Erteilung des "Gute Laborpraxis"-Zertifikats 1,5

Erläuterungen:

Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1312 - 533 06 zur Verfügung.

111 05 332 Gebühren und Auslagen bei immissionsschutzrechtlichen Anzeigeund Genehmigungsverfahren 8.893,6

Erläuterungen:

Gebühren und Auslagen bei immissionsschutzrechtlichen Anzeige- und Genehmigungsverfahren. Mehreinnahmen stehen zweckgebunden für Mehrausgaben bei der 1312 - TG 61 zur Verfügung.

111 06 332 Gebühren für die Entnahme von Benzin- und Mineralölproben und deren Prüfung 25,0 25,0

Erläuterungen:

Nach dem Gesetz zur Verminderung von Luftverunreinigungen durch Bleiverbindungen in Ottokraftstoffen für Kraftfahrzeugmotoren sind für Benzinproben Gebühren von Herstellern und Vertreibern zu erheben.

Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1312 - 534 06 zur Verfügung.

111 07 332 Gebühren und Auslagen im Rahmen von Überprüfungen nach dem 0,0 0,0 Bundesimmissionsschutzgesetz 15,5

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die von den Anlagenbetreibern zu erstattenden Auslagen für Gutachten (Sicherheitsüberprüfungen, Genehmigungsverfahren und Anordnungsverfahren), die auf Anordnung im Rahmen des Bundes-Immissionsschutzgesetzes in der z.Z. geltenden Fassung durchgeführt werden.

0,0

Einnahmen stehen zweckgebunden für Mehrausgaben bei Titel 1301 - 526 99 zur Verfügung.

111 08 332 Erstattung von Auslagen für Amtshandlungen nach dem Gentechnikgesetz 0,0

Erläuterungen:

Leertitel.

Einnahmen stehen i.d.R. nicht mehr zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1312 - 631 01 zur Verfügung, da die gesetzliche Grundlage für diese Einnahmemöglichkeit/Gebühren bis 01.10.2021 durch Bundesgesetz entfallen ist. Vgl. 1312 - 631 01 und Erläuterungen dort.

111 09 331 Erstattung von Auslagen für Veröffentlichungen im Rahmen des Gentechnikgesetzes 0,0 0,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			٦	ſ€
och zu	111 09			
		Erläuterungen: Kosten fallen i.d.R. nicht an, da nur kostenfreie Veröffentlichtungsmedien (In wiegende Anzahl der Betreiber, weil gemeinnützig, von den Kosten für das Æ Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1312 - 531 01 zu Vgl. Ausgabetitel 1312 - 531 01.	mtsblatt befreit ist.	n und die weit über-
111 10	332	Gebühren und Auslagen im Rahmen der Chemikalien-Verbotsverordnung, Chemikalien-Klimaschutzverordnung und Chemikalien- Ozonschichtverordnung Erläuterungen: Veranschlagt sind die Gebühren und Auslagen für Zertifizierungen und Anernung und Ozonschichtverordnung, sowie Anerkennungen, anzeige-/Erlaubn Chemikalienverbotsverordnung.	0 0	alien- Klimaschutzverord-
		Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1312 - 533 10 zu	r Verfügung.	
111 11	011	Gebühren und tarifliche Entgelte für die Überwachung im Rahmen der Umsetzung der Richtlinie über Industrieemissionen Erläuterungen:	300,0 163,9	•
		Mehreinnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1312 - TG 61 -zu	r Verfügung.	
111 12	332	Gebühren und tarifliche Entgelte für die Ausstellung von EEG- Bescheinigungen	130,0 273,4	130,0
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind die Gebühren, Auslagen und sonstige Entgelte für die Erte eines Formaldehyd-Grenzwertes bei Biogas-Verbrennungsmotoranlagen nach		

111 13 332 Einnahmen aus Gebühren und Auslagen im Rahmen der Über-

Mehreinnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1312 - TG 61- zur Verfügung.

wachung von Biogasanlagen

zes (EEG). Diese Erteilung ist seit dem 27.05.2016 gebührenpflichtig.

0,0 180,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die von den Anlagenbetreibern zu erstattenden Auslagen im Rahmen der Überwachung der Biogasanlagen. Für jede Regelüberwachung werden gem. VwGebV SH 2008 Tarifstelle 10.1.1.23.1 Gebühren nach Zeitaufwand erhoben. Die Mehreinnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titelgruppe 61 zur Verfügung.

231 03 332 Zuweisungen des Bundes für Grundlagen- und Datenarbeit im gemeinsamen Stoffdatenpool Bund/Länder 34,3

Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1312 - 533 08 zur Verfügung.

231 04 332 Zuweisungen des Bundes für die Finanzierung von IMPEL-Projekten 0,0 4,8

Erläuterungen:

Erläuterungen:

Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1312 - 533 07 zur Verfügung. Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

Summe der Einnahmen 4.401,0 5.682,0 9.411,1

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

Ausgaben

422 01	332	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und	4.059,3	4.059,3
		Beamten	4.057,0	
422 03	332	Anwärterbezüge der Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungs-	0,0	0,0
		dienst	134,4	
427 01	332	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0	0,0
		Erläuterungen:		
		Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
428 01	332	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.438,8	2.438,8
			2.689,8	
531 01	332	Veröffentlichungen im Rahmen des Gentechnikgesetzes	0,0	0,0

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei 1312 - 111 09 geleistet werden.

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

Vgl. 1312 - 111 09.

531 06 332 Maßnahmen zur Umsetzung immissionsschutzrechtlich maßgeblicher EU-Richtlinien im Zuständigkeitsbereich des MELUND

122,8

35,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für die Umsetzung der §§ 47a ff Bundes-Immissionsschutzgesetz (Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie), insbesondere für die Aufbereitung der Daten der Lärmkartierung und für die Berichterstattung an die EU sowie für die Unterstützung der Gemeinden bei der Lärmkartierung und Aktionsplanung.

531 07 332 Maßnahmen im Rahmen der Lärmkartierung gemäß Fluglärmschutz-

0,0

20,0

0,0

gesetz

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für die Kartierung der nach FluglärmschutzG zu kartierenden Flugplätze in Schleswig- Holstein. Für 2019 stehen die Überprüfung der Lärmschutzbereiche der Flugplätze Jagel und Sylt an.

533 03 332 Maßnahmen und Aufträge im Rahmen der Gentechnik

20,0 16,7

20,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für die im Rahmen des Vollzuges des § 25 Gentechnikgesetz gesetzlich erforderlichen Maßnahmen und Aufträge. Dieses sind insbesondere die experimentelle Überwachung gentechnischer Anlagen sowie die experimentelle Überwachung von Freisetzung und Inverkehrbringen.

533 06 332 Maßnahmen und Aufträge im Rahmen der Überprüfung des "Gute-Laborpraxis"Zertifikats

1,0 2,0

1,0

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei 1312 - 111 04 geleistet werden.

Erläuterungen:

Das Zertifizierungs- und Überwachungsverfahren zur Überprüfung der Einhaltung der Grundsätze der Guten Laborpraxis gem. Anhang 1 ChemG obliegt einer Inspektionskommission unter Leitung des LLUR. Veranschlagt werden anteilige Kostenerstattungen Dritter (Beteiligung anderer BL, externer Gutachter und / oder Dienststellen), die Vergabe von Werkverträgen oder anderer Auftragsformen zur Überprüfung vorgelegter Anträge sowie weitere Kosten, die im Zusammenhang mit der Erteilung von GLP- Bescheinigungen entstehen. Die anfallenden Kosten werden ausschließlich aus den Gebühren, die von den Antragsstellern erhoben werden, erstattet.

533 07 332 Aufträge im Rahmen von IMPEL-Projekten

0,0 4.8 0,0

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1312 - 231 04 geleistet werden.

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

533 08 332 Ausgaben für Werkverträge oder andere Auftragsformen zur Fortschreibung des fachlichen Datenmodells des gemeinsamen Stoff-Daten-

55,0 49,1

55,0

pools Bund/Länder

Ausgaben dürfen bis zu 15,0 T€, darüber hinaus in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1312 - 231 03 geleistet werden.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 533 08

Erläuterungen:

Seit 1994 war die von Schleswig-Holstein gezeichnete Verwaltungsvereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern über die Einrichtung eines gemeinsamen zentralen Stoffdatenpools (GSBL) in Kraft. Nach Kündigung durch den Bund und Neuausrichtung des Projektes in 2015 ist SH (mit Billigung durch StK/ZIT und FinA) zum 01.01.2016 wieder beigetreten.

Stellvertretend für das Umweltressort ist das LLUR an verschiedenen Arbeitskreisen des Verbunds beteiligt.

In diesem Rahmen werden dem Land von der Steuerungsgruppe GSBL (neu) bedarfsabhängig zweckgebundene Finanzmittel in variabler Höhe zur Verfügung gestellt. Diese sind zur Beauftragung externer Experten mit Datenmodellierungen, die Abfassung sonstiger fachtechnischer Konzepte und die Bearbeitung wissenschaftlicher Daten zu verwenden.

Die Auftragsform für die Verwendung der Finanzmittel ist abhängig von den fachlichen Anforderungen, die bei der Mittelvergabe jeweils unterschiedlich von der Steuerungsgruppe GSBL (neu) formuliert werden.

Entstehende Kosten werden vom Umweltbundesamt (Koordinierungsstelle GSBL (neu)) voll finanziert.

533 09 314 Servicestelle Marktüberwachung

13,0

13,0

Erläuterungen:

Entsprechend einer in 2017 abzuschließenden Verwaltungsvereinbarung zwischen fast allen Bundesländern wird ab 2018 eine gemeinsame Servicestelle "Koordinierung von Aufgaben der Stofflichen Marktüberwachung" eingerichtet.

533 10 332 Maßnahmen und Aufträge im Rahmen der Chemikalien-Verbotsverordnung, Chemikalien-Klimaschutzverordnung und der Chemikalien-

1,0

2,0

Ozonschichtverordnung,

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 1312 - 111 10 geleistet werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten, die im Rahmen der Zertifizierungs- und Anerkennungsverfahren gem. Chemikalien- Klimaschutzverordnung und Chemikalien- Ozonschichtverordnung, sowie Anerkennungen-/Erlaubnisverfahren und Sachkundeprüfungen nach Chemikalienverbotsverordnung entstehen. Die anfallenden Kosten werden ausschließlich aus den Gebühren, die von den Antragstellern erhoben werden, erstattet.

534 01 011 Geschäftsführung der Bund-Länder-Arbeitsgemeinschaft Gentechnik (LAG) 2020-2021

0,0

3,5

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

Schleswig-Holstein übernimmt die Geschäftsführung der Bund-Länder-Arbeitsgemeinschaft Gentechnik (LAG) im Zeitraum vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2021. Die Übernahme der Vorsitztätigkeit erfordert inhaltlich sowie organisatorischtechnisch eine Übergabephase welche i.d.R. im letzten Quartal vor dem formalen Übernahmetermin beginnt.

534 06 332 Untersuchungen von Benzin- und Mineralölproben

25,0 29.1

25,0

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 1312 - 111 06 geleistet werden.

Erläuterungen:

Maßnahmen zur Durchführung des Gesetzes zur Verminderung von Luftverunreinigungen durch Bleiverbindungen in Ottokraftstoffen für Kraftfahrzeugmotoren, zuletzt geändert am 31. Oktober 2006 (BGBI. I. S. 2.407), ist den Ämtern der Länder übertragen.

Vgl. Titel 1312 - 111 06.

631 01 332 Erstattung von Verwaltungsausgaben an den Bund für Stellungnahmen im Rahmen des Gentechnik-Gesetzes

15,0

15.0

Veranschlagt sind Auslagen, die insbesondere durch die nach GenTG für bestimmte Fälle vorgeschriebene Befassung der Zentralen Kommission für biologische Sicherheit (ZKBS) entstehen. Die Auslagen der ZKBS sind gem. § 24 Abs. 3 GenTG durch die Länder zu erstatten.

812 01 331 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen

0.0

0.0

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

10 Produktbezogene und stoffliche Marktüberwachung

Gegenseitig deckungsfähig innerhalb der Maßnahmengruppe.

Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und **Beamte**

697.0

697.0

10.2

422 10

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	
428 10 (MG 10)	314	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	650,0 136,1	650,0
514 10 (MG 10)	314	Verbrauchsmaterial, Haltung von Fahrzeugen	12,4 1,4	12,4
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind:		2019 T€
		Haltung von Dienstfahrzeugen		10,0
		 Verbrauchsmaterial Dienst- und Schutzkleidung 		2,0 0,4
		Summe		12,4
			-	
525 10 (MG 10)	314	Aus-und Fortbildung einschl. Reisekosten	30,0 3,1	30,0
527 10 (MC 10)	314	Dienstreisen	91,1	91,1
(MG 10)			3,6	
533 11 (MG 10)	314	Analyseverfahren	0,0	0,0
		Umsetzung nach 13 12 - 533 14 MG 10. Zusammenfassung der Titel 533 11, 533 12, 53313 und 533 14.		
533 12 (MG 10)	314	Werkverträge im Zusammenhang mit dem Energieverbrauchsrelevanten Produktegesetz (EVPG)	0,0	0,0
		Umsetzung nach 13 12 - 533 14 MG 10. Zusammenfassung der Titiel 533 11, 533 12, 533 13 und 533 14.		
533 13 (MG 10)	314	Vollzug des Energieverbrauchskennzeichnungsgesetzes	0,0	0,0
		Umsetzung nach 13 12 - 533 14 MG 10. Zusammenfassung der Titel 533 11, 533 12, 533 13 und 533 14.		
533 14 (MG 10)	314	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderer Auftragsformen	620,0 3,0	394,0
		Umsetzung von 13 12 - 533 11 MG 10. Umsetzung von 13 12 - 533 12 MG 10. Umsetzung von 13 12 - 533 13 MG 10. Zusammenfassung der Titel 533 11, 533 12, 533 13 und 533 14.		
		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für Probenahmen, Analysen und Identitätsprüfur chemikalienrechtlichen Vorschriften. Rechtsgrundlagen (in der jeweils geltenden Fassung) insbesondere: a) Chemikaliengesetz und div. nationale Verordnungen b) Chemikalienrechtliche EU-Verordnungen c) Wasch- und Reinigungsmittel-Gesetz und EU-Detergenzienverordnung d) Abfallrechtliche Produktverantwortung (div. Einzelvorschriften)	ngen zur Überprüfung der E	iinhaltung der
		Veranschlagt sind die Kosten für die Produktprüfungen nach § 7 Abs. 4 EVPG 10 Abs. 2 EnVKG, die nicht erstattungsfähig sind.	sowie für Besichtigungen u	ınd Prüfungen nach §
		Die Titel 533 11, 533 12, 533 13 und 533 14 werden ab 2019 zusammengefas	sst.	

0,0

68,5

0,0

Erläuterungen:

811 10 314 Erwerb von Dienstfahrzeugen (MG 10)

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€
812 10 (MG 10)	314	Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen	12,0 12,1	12,0
		Summe der Maßnahmegruppe 10	2.114,5 238,0	1.888,5
	61	Immissionsschutzrechtliche Anzeige-, Zulassungs- und Überwachungsverfah- ren		
		Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der angeordneten Mehreinnahmen bei den Tit sowie 1312-111 13 überschritten werden.	teln 1312 - 111 05 und 131	2 - 111 11, 1312 - 111 12
		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für die Durchführung (Prüfung und Genehmigu Zulassungsverfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz und die not Umsetzung der Richtlinie über Industrieemissionen in der derzeit geltenden Auslagen werden von den Antragstellern und Betreibern erstattet. Vgl. 1312 - 111 05 und 1312 - 111 11 sowie 1312 111 12.	wendigen personellen Res	
422 61 (TG 61)	332	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	250,0 214,5	430,0
427 61 (TG 61)	332	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0	0,0
		Erläuterungen: Vorsorglich ausgebrachter Leertitel		
428 61 (TG 61)	332	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	300,0 442,3	300,0
511 61 (TG 61)	332	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände Erläuterungen:	20,0 88,5	20,0
		Enautorungen.		2019 T€
		Unterhaltung von Geräten, Sonstiges		15,0
		2. Bücher, Zeitschriften, Zeitungen u.ä.		5,0
		Summe		20,0
514 61 (TG 61)	332	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen	5,0 8,6	5,0
		Erläuterungen:		2019
		1 Haltung von Dienstfahrzeugen		T€ 3,0
		2 Dienst- und Schutzkleidung		1,0
		3 Verbrauchsmittel		1,0 5,0
		Summe		5,0
518 61 (TG 61)	332	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	5,0 1,6	5,0
		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Anmietungskosten von Räumlichkeiten für Erörterungs	stermine bei Genehmigun	gsverfahren, Messen etc.
525 61 (TG 61)	332	Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	18,0	18,0
(- 0.)		Erläuterungen:	57,0	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kosten für Aus- und Fortbildung, besonders im immissionsschutzrechtlichen Bereich.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€
527 61 (TG 61)	332	Dienstreisen	25,0 6,3	25,0
		Erläuterungen: Veranschlagt für Dienstreisen im Rahmen von immissionschutzrechtlicher Überwachung im Rahmen der Umsetzung der Richtlinie über Industrieem	n Anzeige- und Genehmigun	gsverfahren sowie zur
533 61 (TG 61)	332	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder andere Auftragsformen für Untersuchungen, Messungen und Gutachten	110,0 22,9	110,0
		Erläuterungen: Die veranschlagten Kosten werden den Antragstellern und Betreibern in Ferstattet, so dass es sich nur um durchlaufende Posten handelt. Die Gebüeinnahmt.		
547 61 (TG 61)	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	34,0	34,0
(. 3 0.)		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für Bekanntmachungen in Tageszeitungen in Genehmigungsverfahren und Überwachungstätigkeiten im Rahmen der Usowie nicht aufteilbare Verwaltungskosten.		
811 61 (TG 61)	332	Erwerb von Dienstfahrzeugen	0,0 74,8	0,0
		Erläuterungen: Vorsorglich ausgebrachter Leertitel	74,0	
812 61 (TG 61)		Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen	19,0 22,9	19,0
		Summe der Titelgruppe 61	786,0	966,0
			992,8	
	62	Lufthygienische Überwachung Schles- wig-Holstein		
		Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.		
533 62 (TG 62)	332	Untersuchungen im Rahmen der Durchführung der EU-Richtlinien zu Luftqualität und Maßnahmen zur Qualitätssicherung	20,0 16,1	20,0
		Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019		
		Neuverpflichtung insgesamt 30		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020 15		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021 15		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff		
		Erläuterungen:		

Erläuterungen:

Aufgrund der EU-Richtlinien zur Luftqualität, die durch das BImSchG und die 39. VO zum BImSchG in nationales Recht umgesetzt sind, sind die Ermittlungen der Luftbelastung in bislang nicht untersuchten Gebieten (verkehrsbelastet, Hintergrund, landwirtschaftlich) durchzuführen. Die 39. BImSchV erfordert neben ortsfesten und orientierenden Messungen zur Untersuchung der räumlichen Repräsentanz der Messstellen, der zeitlichen Entwicklung der Belastung und der Ursachenanalyse auch Modellrechnungen. Hierfür sind regelmäßig ergänzende Untersuchungen durch Dritte notwendig. Um auch selbst Modellrechnungen durchführen zu können, ist die Beschaffung von Programmen zur Ausbreitungsrechnung inklusive Wartung erforderlich.

Ebenso veranschlagt sind die anfallenden Ausgaben des Messtechnischen Kolloquiums, welches in unregelmäßigen Abständen auch von Schleswig-Holstein durchzuführen ist.

Für die Begutachtung nach DIN EN ISO/IEC 17025 sind für Gebühren Mittel bereitzustellen.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	í€

noch zu 533 62

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	15,0
	2019)	
-	Summe	15,0

534 62 332 Betrieb und Wartung der Überwachungsnetze und der Messdatenübertragung

160,0 155,5

10,0

5,7

Erläuterungen:

Die Verpflichtung zur Überwachung der Luftqualität ergibt sich durch die entsprechenden EU-Richtlinien, die durch das BIm-SchG und die 39. VO zum BImSchG in nationales Recht umgesetzt sind.

Veranschlagt werden der Betrieb von 20 Messstationen / und diskontinuierliche Messungen. Aufgrund des Messumfanges ist der Ansatz für Betrieb und Wartung wie in der Ansatzberechnung erforderlich, um für die Zukunft folgeschwere Ausfälle ganzer Messreihen zu verhindern.

535 62 332 Aufstellung von Luftreinhalteplänen gemäß § 47 Bundes-Immissionsschutzgesetz

20,0

165,0

Verpflichtungsermächtigung (in T€)2019Neuverpflichtung insgesamt20Davon fällig Haushaltsjahr 202010Davon fällig Haushaltsjahr 202110Davon fällig Haushaltsjahr 2022Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Aufgrund der neuen EU-Richtlinien zur Luftqualität, durch das Bundesimmissionsschutzgesetz und die 39. VO zum BimSchG in nationales Recht umgesetzt, sind bei Überschreitung der Grenzwerte für die Luftqualität Luftreinhaltepläne für die betroffene Region aufzustellen, welche Maßnahmen enthalten, um den Zeitraum einer Nichteinhaltung so kurz wie möglich zu halten. Aufgrund der weiterhin bestehenden Überschreitungen und aktuell zu erwartenden Rechtsprechungen ist mit der Notwendigkeit weiterer Untersuchungen zu rechnen.

		2019 T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019)	10,0
	Summe	10,0

(TG 62) Lufthygienische Erläuterungen:

812 62

Programm zur Beschaffung von Einrichtungen und Geräten für die 170,0 165,0 Lufthygienische Überwachung 117,5

Die EU- Richtlinie zur Luftqualität ist durch das BImSchG und die 39. VO zum BImSchG in nationales Recht umgesetzt worden. Zur Umsetzung der Anforderungen zur Qualität der Messdatenerhebung ist ein regelmäßiger Ersatz der Messstationen und der Geräte zur Ermittlung und Kalibrierung gas- und staubförmiger Luftschadstoffe erforderlich.

Die Modernisierung der Analysengeräte dient der Anpassung an den Stand der Technik.

Zur Qualitätssicherung ist die Kalibriereinrichtung zu ersetzen.

Summe der Ausgaben

Titel	FKT		Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
				T€	<u> </u>
noch zu	812 62		,		
		Verar	nschlagt für:		
					2019 T€
		1.	Erstmalige Beschaffungen		0,0
		2.	Ersatzbeschaffungen		
		2.1	Einrichtungen zur Probenahme und Geräte zur Ermittlung gas- bzw. staubförmiger Luftschadstoffe und dazugehörige Kalibrierein- richtungen		135,0
		2.2	Messdatenerfassung		10,0
		2.3	Peripherie		10,0
		3.	Ergänzungsbeschaffungen		
		3.1	Aufrüstung vorhandener Analysegeräte		10,0
			Summe	=	165,0
			Summe der Titelgruppe 62	360,0	370,0

294,8

9.877,1

9.923,6 8.631,3

Soll 2018

779,8

Soll 2019

13 12 Immissionsschutz, Bio- und Gentechnologie

FKT	Zweckbestimmung	lst 2017	
		T€	
	Abschluss		
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus	4.361,0	5.642,0
	Schuldendienst und dgl.	9.372,0	
	Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	40,0	40,0
		39,1	
	Gesamteinnahmen	4.401,0	5.682,0
		9.411,1	
	Personalausgaben	8.395,1	8.575,1
		7.684,3	
	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.312,5	1.091,0
		651,2	
	Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	15,0	15,0
		0,0	
	Sonstige Investitionen und Investitions-	201,0	196,0
	förderungsmaßnahmen	295,8	
	Gesamtausgaben	9.923,6	9.877,1
		8.631,3	
	FKT	Abschluss Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen Gesamteinnahmen Personalausgaben Sächliche Verwaltungsausgaben Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen Sonstige Investitionen und Investitions-förderungsmaßnahmen	T€ Abschluss Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. 4.361,0 9.372,0 Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen 40,0 39,1 Gesamteinnahmen 4.401,0 9.411,1 Personalausgaben 8.395,1 7.684,3 Sächliche Verwaltungsausgaben 1.312,5 651,2 Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen 15,0 0,0 Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 201,0 67derungsmaßnahmen Gesamtausgaben 9.923,6

т	itel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
				Т	ï€

Das Kapitel 13 13 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

Ausgaben

- Biologischer Flächenschutz, Natura 2000 und Artenschutz (Oberflächenwasserabgabe) 01
- 02 Biologischer Flächenschutz, Natura 2000 und Artenschutz
- 03 Biologischer Flächenschutz, Natura 2000 und Artenschutz (Landeswasserabgabe)
- 04 Förderung von Vereinen, Verbänden und Sonstigen
- 05 Biotopmonitoring und Biodiversität
- 20 Vertragsnaturschutz, Natura 2000 und Halligprogramm (Grundwasserentnahmeabgabe)
- 21 Vertragsnaturschutz, Natura 2000 und Halligprogramm (Landeswasserabgabe)
- 23 Vertragsnaturschutz (Landeswasserabgabe)
- 72 Integrierte Stationen

Bei Mindereinnahmen aus der Landeswasserabgabe dürfen Ausgaben im Rahmen der jeweiligen Zweckbindungen insgesamt bis zur Höhe von 31.572,0 T€ geleistet werden.

Ausgaben z.L. der Abwasser- und Landeswasserabgabe (Titel 1315.00.099 01 und 1315.00.099 07) sind im Rahmen der Zweckbindung innerhalb des Einzelplans 13 gegenseitig deckungsfähig.

Einnahmen

099 07	623	Einna	ahmen aus der Landeswasserabgabe	12.345,7	12.345,7
		Erläu	terungen:		
		siehe	Anlage zum Haushaltsplan		
111 01	331	Gebü	hren und tarifliche Entgelte	8,1	8,1
				22,8	
		Erläu	terungen:		
		Verar	schlagt sind die erwarteten Einnahmen aus		
					2019 T€
		1.0	Gebühren für Genehmigungen nach Abschnitt V Bundesnatur- schutzgesetz (Schutz und Pflege wildwachsender Pflanzen und wildlebender Tiere) sowie der Bundeswildschutzverordnung		7,1
		2.0	Gebühren für Entscheidungen in Widerspruchsangelegenheiten (das Landesamt ist Widerspruchsbehörde für die oberen und die unteren Naturschutzbehörden)		1,0
			Summe		8,1

Einnahmen aus Ersatzzahlungen gem. § 15 Bundesnaturschutzgesetz **119 98** 331 i.V. m. § 9 Landesnaturschutzgesetz

700,0 700,0 2.785,3

Erläuterungen:

Mehreinnahmen stehen zweckgebunden für Mehrausgaben bei 1313- MG 02- und, 1313-MG 03 sowie für Ausgaben bei Titel 1313-893 05-MG 04-zur Verfügung.

124 01 011 Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung

135,1

135,1

Erläuterungen: übertragen von 1301 - 124 01.

Mehreinnahmen stehen zweckgebunden für Mehrausgaben bei Titel 1313-752 03 MG 03 zur Verfügung.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
				T€
noch zu	ı 124 01		,	
		Veranschlagt sind:		
		veransonagi sinu.		2019
				T€
		1. aus Dienstwohnungen		0,0
		2. aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Gebäuden, V	Woh-	0,0

		T€
1.	aus Dienstwohnungen	0,0
2.	aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Gebäuden, Woh- nungen dgl. an Landesbedienstete	0,0
3.	aus sonstigen Vermietungen, Verpachtungen und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl.	131,1
4.	aus Verpachtung und Nutzung von Grundstücken besonderer Art und zwar Vorlandflächen sowie Weideflächen der Landesschutz- deiche	0,0
5.	aus Verpachtung und Nutzung von Teichen und Seen	0,8
6.	aus Rechten, Nutzungen und Genehmigungen	2,2
7.	sonstige Einnahmen	1,0
	Summe	135,1

125 02 332 Einnahmen aus der Nutzung von Kartierungsunterlagen und anderen 0,0 0,0 Arbeitsmaterialien

Abzuführende Umsatzsteuer ist von den Einnahmen abzusetzen.

Erläuterungen:

Vorsorglicher Leertitel für Einnahmen aus Gebühren und Auslagenerstattungen.

Einnahmen stehen zweckgebunden für Mehrausgaben bei Kapitel 1313 MG 05 zur Verfügung.

272 04 332 Zuschüsse der EU im Rahmen des Programms Interreg 0,0 0,0 Erläuterungen:

Einnahmen stehen zweckgebunden für Mehrausgaben bei 1313 MG 03 zur Verfügung.

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

272 05 332 Zuschüsse der EU aus dem Programm LIFE+ 0,0 0,0

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

Einnahmen stehen zweckgebunden für Mehrausgaben bei 1313-MG 03- zur Verfügung.

272 06 332 Zuschüsse der EU aus dem LIFE+ Projekt Balt Coast 0,0 0,0 30,0

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

Im Rahmen des o.g. Projekts erfolgen Erstattungen der EU für Reisekosten, Werkverträge und investive Naturschutzmaßnahmen.

0,0

Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Mehrausgaben bei Titel 1313-533 03 und 1313 MG 03 zur Verfügung.

356 04 851 Entnahme aus der Rücklage "Sabbatjahr" 0,0

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1313-422 01 zur Verfügung.

Summe der Einnahmen 13.188,9 2.838,1

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

		Ausgaben		
412 01	332	Aufwandsentschädigung der Landesbeauftragten/ des Landesbeauftragten für Naturschutz	6,9 6,8	6,9
		Erläuterungen:		
		Gem. § 43 Abs. 4 Landesnaturschutzgesetz i.V.m. § 9 Landesverordnung über die Beerhält die/der Landesbeauftragte für Naturschutz eine monatliche Aufwandsentschäd	•	für Naturschutz
422 01	331	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und	3.174,1	3.174,1
		Beamten	2.674,5	
		Der Ansatz darf zusätzlich bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 1313-356 (04 verstärkt werden.	
422 03	331	Anwärterbezüge der Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungs-	0,0	0,0
		dienst	9,8	
427 01	331	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0	0,0
428 01	331	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.290,1	4.290,1
			5.118,3	
526 03	332	Fachbeiräte und ähnliche Ausschüsse	2,5	2,5
			2,5	
		Erläuterungen:		
		Mitgliedsbeitrag für den Fachbeirat beim Deutschen Verband für Landschaftspflege.		
531 03	332	Landschaftsprogramm und Ähnliches	70,0	70,0

Erläuterungen:

Gem. § 6 LNatSchG ist ein Landschaftsprogramm aufzustellen.

Veranschlagt sind Mittel für Grundlagenerhebungen, die Erstellung planungsrelevanter Unterlagen, für den Druck des Programms, für die Bereitstellung von Karten und deren Veröffentlichung sowie für die Durchführung von Regionalkonferenzen.

13,2

533 03	332	332	332	332	332	Erhebungen für Schutz-, Pflege- und Entwic sonstige Maßnahmen	klungsmaßnahmen sowie	64,1 89,3	57,6
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019						
		Neuvernflichtung insgesamt	100						

Neuverpflichtung insgesamt 100 Davon fällig Haushaltsjahr 2020 40 Davon fällig Haushaltsjahr 2021 30 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 30 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1313-272 06 überschritten werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt für Erhebungen für Schutz-, Pflege- und Entwicklungskonzepte und andere nicht investive Maßnahmen.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	30,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbetrag	0,0
	2019)	
	Summe	30,0

Die Verpflichtungsermächtigungen sind für fortlaufende Untersuchungen u. Erhebungen i.R. der Schutz-, Pflege- und Entwicklungskonzepte und andere nicht investive Maßnahmen, die sich über mehrere Jahre wegen der Erfassung mehrerer Vegetationsperioden erstrecken müssen, veranschlagt.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	€
613 01	821	Erstattungen an die Kreise und kreisfreien Städte f.d. Aufwand der im Zuge der Funktionalreform übertragenden Aufgabe naturschutzrechtlicher Widerspruchsverfahren	152,0 152,0	152,0
916 05	851	Zuführung an die Rücklage "Sabbatjahr"	0,0	0,0
		Ausgaben dürfen gegen entsprechende Einsparungen bei Titel 1313-422 01	6,0 geleistet werden.	
		Erläuterungen:		
		Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
	01	Biologischer Flächenschutz, Natura 2000 und Artenschutz (Oberflächenwasser- abgabe)		
533 01 (MG 01)	332	Monitoring Natura 2000	0,0	0,0
		Weggefallen		
533 02 (MG 01)	332	Beweidung für landschaftspflegerische Maßnahmen insbes. im Rahmen von NATURA 2000	0,0	0,0
		Weggefallen		
534 01 (MG 01)	332	Sonstige Aufträge im Rahmen des Biologischen Flächenschutzes und des Artenschutzes	0,0	0,0
		Weggefallen		
633 01 (MG 01)	332	An Kreise und Gemeinden für nicht investive Maßnahmen des Biologi- schen Flächenschutzes und Artenschutzes Weggefallen	0,0	0,0
686 01 (MG 01)	332	An Stiftungen und Sonstige für Maßnahmen des Natur- und Artenschutzes	0,0	0,0
		Weggefallen		
752 01 (MG 01)	332	Anlage, Regeneration und Verbund von Biotopen i. R. des Biotopverbundsystems und für die Umsetzung von NATURA 2000	0,0	0,0
		Weggefallen		
883 01 (MG 01)	332	An Kreise und Gemeinden für investive Maßnahmen des Biologischen Flächenschutzes und Artenschutzes und für die Umsetzung von NATURA 2000	0,0	0,0
		Weggefallen		
887 01 (MG 01)	332	An Teilnehmergemeinschaften u. sonstige Zweckverbände f. investive Schutzmaßnahmen und für die Umsetzung von NATURA 2000	0,0	0,0
		Weggefallen		
893 01 (MG 01)	332	An Stiftungen und Sonstige für Grundstücksankäufe auch im Rahmen von Natura 2000	0,0	0,0
		Weggefallen		
893 02 (MG 01)	332	An Stiftungen und Sonstige für investive Maßnahmen auch f.d. Umsetzung von NATURA 2000	0,0	0,0
		Weggefallen		
894 01 (MG 01)	332	An die Stiftung Naturschutz zur Aufstockung des Grundkapitals	0,0	0,0
		Weggefallen		

Weggefallen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

Summe der Maßnahmegruppe 01 0,0 0,0

02 Biologischer Flächenschutz, Natura 2000 und Artenschutz

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe sowie 1313 - MG 03-.

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 1313 - 119 98 geleistet werden.

Einnahmen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen sind von der Ausgabe abzusetzen.

533 08 331 Ausgaben für Werkverträge oder andere Auftragsformen im Rahmen 75,0 275,0 des Wolfsmanagements 59.6

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019

Neuverpflichtung insgesamt400Davon fällig Haushaltsjahr 2020200Davon fällig Haushaltsjahr 2021200

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kosten, die im Rahmen des Wolfsmanagements z.B. für Monitoring oder für die zentrale Koordination entstehen

533 09 331 Ausgaben für Werkverträge oder andere Auftragsformen für Ökosystemdienste

50,0

0,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kosten, die zur Einführung von Modellbetrieben Ökosystemdienste z.B. für die Konzeptionierung entstehen.

546 01 331 Vermischte Ausgaben im Rahmen des Wolfmanagements

70,0

710.0

Erläuterungen:

Vorgesehen für Ausgaben im Rahmen des Wolfsmanagements z.B. für Untersuchungen potenzieller Wolfsrisse, Fortbildungen, Ausstellungs-/Infomaterialien, kleine Werkverträge.

681 03 332 Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen für das Programm (MG 02) Natura 2000

2.551,8

2.551,8

atura 2000 2.395,1

Mehrausgaben dürfen zusätzlich in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1320 - 271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Zuwendung

Im Rahmen von "Natura 2000" sind FFH-und Vogelschutzgebiete auszuweisen. Die Ausweisung dieser Gebietskulisse kann umweltspezifische Einschränkungen zur Folge haben. Es ist vorgesehen, hiervon betroffene landwirtschaftliche Betriebe für Nutzungsbeschränkungen zu entschädigen.

Im Ansatz sind 1.616,8 T€ EU-Mittel enthalten (LPLR-Maßnahmecode 12.1)

683 02 332 Küstenuferrandstreifenprogramm (MG 02)

0,7

0,7

Erläuterungen:

Zuwendung

Veranschlagt sind Entschädigungen und Härteausgleichszahlungen nach § 68 Bundesnaturschutzgesetz i.V.m. §§ 54 und 55 Landesnaturschutzgesetz für Nutzungsbeschränkungen und -ausfälle in Natur- und Artenschutzgebieten.

683 03 332 Ökosystemdienste 0,0 0,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

noch zu 683 03

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019
Neuverpflichtung insgesamt	212
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	53
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	53
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	53
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	53

Erläuterungen:

Zuwendung.

Veranschlagt sind Ausgaben von landwirtschaftlichen Betrieben im Rahmen einer angepassten Flächenbewirtschaftling im Modellprojekt "Ökösystemdienste".

685 02 331 An Vereine, Verbände und Sonstige für Maßnahmen im Rahmen des 105,0 105,0 Wolfsmanagements 19,9

Erläuterungen:

Zuwendung

Veranschlagt sind Mittel für Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden durch Wölfe, Ausgleich von durch Wölfen entstandenen Schäden und zur Akzeptanzsteigerung im Rahmen des Wolfsmanagements. Die Mittel werden als Zuwendungen aufgrund der Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen für verschiedene Maßnahmen zur Sicherung des Bestandes zu- und durchwandernder Wölfe in Schleswig-Holstein (Wolfsrichtlinie) vom 8. Januar 2018 (Amtsblatt Schl.-H. 2018, Nr. 4, S. 67ff) bewilligt.

894 02
(MG 02)332
MaßnahmenAn die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein für sonstige investive
Maßnahmen240,0
240,0

Erläuterungen:

Zuwendung

Zuwendung u.a. für die Kofinanzierung von LIFE-, Interreg- und anderen Drittmittelprojekten sowie Förderung von Projekten mit Vereinen, Verbänden, Kommunen und Sonstigen (vgl. § 47 LNatSchG).

894 03 332 An die Stiftung Naturschutz f. investive Maßnahmen zur Umsetzung 700,0 700,0 des Moorschutzprogramms

Erläuterungen:

Umsetzung des Moorschutzprogramms des Landes Schleswig-Holstein durch die Stiftung Naturschutz.

Summe der Maßnahmegruppe 02	3.792,5	4.582,5
	2 714 6	

03 Biologischer Flächenschutz, Natura 2000 und Artenschutz (Landeswasserabgabe)

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Ausgaben dürfen mit Ausnahme der Titel 533 04,535 03, 683 01,685 03, 686 07, 893 06 und 893 07 in Höhe der für diesen Zweck bei 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Mehrausgaben dürfen in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei den Titeln 119 98, 272 04, 272 05, 272 06 sowie der für diesen Zweck bei 1320-271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.

325

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe und mit 1313 MG 02.

Einnahmen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen sind von der Ausgabe abzusetzen.

	Einnahmen aus zuruckzuzahlenden zuwendungen sind von der Ausgabe abzusetzen.			
526 04 332 (MG 03)	Wissenschaftliche Untersuchungen im Rahmen des biologischen Flächenschutzes und Artenschutzes		350,0 348,7	350,0
	Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019		
	Neuverpflichtung insgesamt	1.450		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2020	475		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2021	325		
	Davon fällig Haushaltsiahr 2022	325		

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 526 04

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel für wissenschaftliche Begleituntersuchungen und Effizienzkontrollen zur Erfolgsüberprüfung von Maßnahmen des biologischen Flächen- und Artenschutzes.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

2019

				T€
	1. In Anspruch genommene VE der Vorja	ahre für 2019		91,5
	 Voraussichtliche Inanspruchnahme de 2019) 	r VE 2018 (Fälligkeitsbeträge		50,0
	Summe			141,5
533 04 332 (MG 03)	Monitoring Natura 2000		1.170,0 1.087,1	1.070,0
	Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019		
	Neuverpflichtung insgesamt	600		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2020	150		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2021	150		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2022	150		

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 70,0 T€ darüber hinaus in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

150

Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1320- 271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden. Darüber hinaus dürfen Mehrausgaben in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 272 04, 272 05 und 272 06 sowie in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 98 geleistet werden.

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe und mit 1313 MG 02.

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Einnahmen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen sind von der Ausgabe abzusetzen.

Erläuterungen:

Nach Art. 11 der FFH-Richtlinie in Verbindung mit §§ 6 und 31 BNatSchG ergibt sich ein Überwachungsgebot für den Erhaltungszustand der in Art. 2 genannten Arten und Lebensräume, wobei die prioritären Lebensräume und Arten besonders zu berücksichtigen sind. Nach Art. 17 der FFH-Richtlinie ist in einem Turnus von 6 Jahren ein Bericht über die Durchführung von Maßnahmen und deren Auswirkungen auf den Erhaltungszustand der Lebensraumtypen und Arten zu erstellen. Vergleichbare Regelungen enthalten die Art. 9 und 12 Abs. 1 der Vogelschutzrichtlinie.

Im Ansatz sind 600,0 T€ EU-Mittel enthalten (LPLR-Maßnahmecode 4.4).

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

				2019 T€
1. Ir	n Anspruch genommene VE der Vorjah	re für 2019		401,8
	•	/E 2018 (Fälligkeitsbeträge		100,0
S	umme			501,8
		nahmen insbes. im	400,0 410,2	400,0
Verpflicht	ungsermächtigung (in T€)	2019		
Neu	verpflichtung insgesamt	1.600		
Dave	on fällig Haushaltsjahr 2020	400		
Davo	on fällig Haushaltsjahr 2021	400		
Dave	on fällig Haushaltsjahr 2022	400		
Dave	on fällig Haushaltsjahr 2023 ff	400		
	2. V 2 S S Beweidu Rahmen Verpflicht Neur Dave Dave	Voraussichtliche Inanspruchnahme der V 2019) Summe	2. Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019) Summe Beweidung für landschaftspflegerische Maßnahmen insbes. im Rahmen von NATURA 2000 Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019 Neuverpflichtung insgesamt 1.600 Davon fällig Haushaltsjahr 2020 400 Davon fällig Haushaltsjahr 2021 400 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 400	2. Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019) Summe Beweidung für landschaftspflegerische Maßnahmen insbes. im Rahmen von NATURA 2000 410,2 Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019 Neuverpflichtung insgesamt 1.600 Davon fällig Haushaltsjahr 2020 400 Davon fällig Haushaltsjahr 2021 400 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 400

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	·€

noch zu 533 06

534 03 332 (MG 03)

535 03 (MG 03)

332

Erläuterungen:

Für die nachhaltige Sicherung und Entwicklung des Artenspektrums der heimischen Pflanzen und Tierarten ist es erforderlich, bestimmte Lebensraumtypen- hier seien insbesondere die Heiden- und Trockenrasen genannt- dauerhaft zu pflegen. Es ist deshalb im Rahmen konzeptioneller Vorgaben des LLUR vorgesehen, im Auftrage des Landes entsprechende Lebensraumtypen durch Hütebeweidung mit Schafen zu pflegen bzw. zu entwickeln. Dabei ist die Vergabe von jeweils bis zu 5 jährigen Verträgen an entsprechende Auftragnehmer erforderlich.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

			2019 T€
1. In Anspruch genommene VE der Vorjah	re für 2019		400,0
 Voraussichtliche Inanspruchnahme der V 2019) 	√E 2018 (Fälligkeitsbeträge		
Summe			400,0
Sonstige Aufträge im Rahmen des Biologisch Artenschutzes	nen Flächenschutzes und	450,0 769,8	450,0
Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019		
Neuverpflichtung insgesamt	200		
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	100		
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	100		
Davon fällig Haushaltsjahr 2022			
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff			

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel für Aufträge zur Optimierung und Entwicklung von Flächen des Naturschutzes und zur Akzeptanzsteigerung für Maßnahmen des Naturschutzes z.B.

- Erhebungen und Kontrollen
- Beschilderung
- Erstellung von Managementplänen
- Fortbildung von Gebietsbetreuern

Im Ansatz sind 50,0 T€EU-Mittel enthalten (LPLR Maßnahmencode 4.4)

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

	·		Ç	2019 T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorja	hre für 2019		
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der 2019)	VE 2018 (Fälligkeitsbeträge		50,0
	Summe			50,0
Unte	ersuchungen zum Insektensterben		0,0	50,0
Verp	flichtungsermächtigung (in T€)	2019		
	Neuverpflichtung insgesamt	50		

50

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 Davon fällig Haushaltsjahr 2022

Davon fällig Haushaltsjahr 2020

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kosten für Untersuchungen, die das Ausmaß des Insektensterbens und dessen Ursachen erkunden. Weiterhin ist die Entwicklung geeigneter Gegenmaßnahmen beabsichtigt.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	: €

633 03 332 An Kreise und Gemeinden für nicht investive Maßnahmen (MG 03)

15,0

15,0

Erläuterungen:

Zuwendung

Veranschlagt sind Mittel für nicht investive Schutz- und Entwicklungsmaßnahmen (z.B. Erstellung von Schutz- und Entwicklungskonzepten für die derzeit bestehenden 200 Naturschutzgebiete).

681 04 Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen und Ertragsausfälle (MG 03)

50,0 439,3 50,0

Erläuterungen:

Zuwendung

Veranschlagt sind Entschädigungen , Ausgleich oder Härteausgleich gem. § 68 BNatSchG i.V. mit §§ 54 und 55 LNatSchG für Nutzungsbeschränkungen und -ausfälle in Natur und Artenschutzgebieten.

681 05 332 Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen zur Flächensicherung (MG 03) auch für NATURA 2000

55.0 370.0 55,0

Erläuterungen:

Zuwendung

Gem. § 21 BNatSchG wird angestrebt, ein Netz verbundener Biotope (Biotopverbund) zu schaffen. Die dauerhafte Sicherstellung dieses Biotopverbundes kann u.a. auch über langfristige oder dauerhaft freiwillige Vereinbarungen mit teilweise dauerhaften Nutzungsbeschränkungen erfolgen.

683 01 332 Projekt "Schleswig-Holstein blüht auf" (MG 03)

100,0

100,0

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019

Neuverpflichtung insgesamt 50 Davon fällig Haushaltsjahr 2020 50

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel für das Projekt "Schleswig-Holstein blüht auf". Im Rahmen des Projektes soll die Anlage von Blühstreifen finanziell unterstützt werden.

685 03 (MG 03) An Vereine und Verbände für die Betreuung von Schutzgebieten 332

1.200,0 1.116.6

1.200.0

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 300,0 T€, darüber hinaus in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Mehrausgaben dürfen in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei den Titeln 272 04, 272 05,272 06 sowie in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 98 geleistet werden.

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe und mit 1313 MG 02.

Einnahmen aus zweckgebundenen Zuwendungen sind von der Ausgabe abzusetzen.

Erläuterungen:

Zuwendung

Veranschlagt sind Mittel für Ausgaben, die im Rahmen der Betreuung geschützter Gebiete durch Naturschutzvereine entstehen. Die Mittel werden als Zuwendungen aufgrund von Förderrichtlinien (90% der förderfähigen Aufwendungen) bewilligt.

686 05 An Stiftungen und Sonstige für Maßnahmen des Natur- und Arten-332 schutzes

0,008 949,8

800,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	·€

noch zu 686 05

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019
Neuverpflichtung insgesamt	400
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	200
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	100
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	100
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	

Erläuterungen:

Zuwendung

Veranschlagt sind Mittel für Stiftungen, Verbände und sonstige Organisationen für die Umsetzung von Maßnahmen des Naturund Artenschutzes.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019 T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	30,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	50,0
	2019)	
	Summe	80,0

2019

1

1

686 06 332 An die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein für die Vergabe von Werkverträgen zum Flächenmanagement

Verpflichtungsermächtigung (in T€)

Neuverpflichtung insgesamt Davon fällig Haushaltsjahr 2020 Davon fällig Haushaltsjahr 2021 Davon fällig Haushaltsjahr 2022

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

0,7	

50,0

300,0

50,0

150,0

Erläuterungen:

Zuwendung

Vergabe von Werkverträgen an qualifizierte Dritte durch die Stiftung Naturschutz zur Durchführung des fachlichen Flächenmanagements (Konzepterarbeitung, Entwicklung, Monitoring)

Die Belastungen des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019 T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,7
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019)	0,0
	Summe	0,7

686 07 332 **Zuwendungen an Naturparke für nicht investive Maßnahmen** (MG 03)

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019
Neuverpflichtung insgesamt	600
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	300
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	300
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	-
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	-

1	Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
				Т	í€

noch zu 686 07

Erläuterungen:

Zuwendung

Veranschlagt sind Mittel für Naturparke. Naturparke als Schutzgebietskategorie gewachsener Kulturlandschaften können auf ideale Weise Landnutzung, Naturschutz und Tourismus/Naherholung verbinden. Sie vernetzen die gesamte Region, bauen ein umfangreiches Kooperationsnetzwerk über die Aufgabenbereiche hinweg auf und stellen damit Kerngebiete für die Wertschöpfungsmöglichkeiten im ländlichen Raum dar. Ihr Aufgabenprofil umfasst die Bereiche Naturschutz und Landschaftspflege, Erholung nachhaltiger Tourismus, Umweltbildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung und Kommunikation sowie nachhaltige Regionalentwicklung. Um erfolgreich in den entscheidenden Aufgabenbereichen tätig sein zu können und die Naturparke weiter zu entwickeln, müssen entsprechende personelle und finanzielle Ausstattungen der Naturparke im Rahmen einer effizienten Basisfinanzierung sowie einer zielgerichteten Projektfinanzierung ermöglicht werden.

Die Mittel werden als Zuwendungen aufgrund von Förderrichtlinien bewilligt.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

noch zu 686 07

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

	Summe	150,0
	2019)	
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	150,0
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
		2019 T€

686 08 332 An Vereine, Verbände, Gebietskörperschaften, Stiftungen und Sonstige für nichtinvestive Maßnahmen i.R. der Umsetzung von NATURA 2000 für Projekte in Bereichen des Natur- und Artenschutzes in der NATURA 2000 Gebietskulisse

850,0 1.270,0 889,9

600,0

473,5

600.0

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019
Neuverpflichtung insgesamt	800
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	200
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	200
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	200
Davon fällig Haushaltsiahr 2023 ff	200

Erläuterungen:

Zuwendung

Veranschlagt sind Mittel für Kooperationen im Naturschutz, die auf der örtlichen Ebene bei der Umsetzung der FFH- und der Vogelschutzrichtlinie mitwirken sowie Mittel für weitere Maßnahmen im Rahmen von NATURA 2000. Die Mittel werden als Zuwendungen aufgrund von Förderrichtlinien bewilligt.

Im Ansatz sind 870,0 T€EU-Mittel enthalten (LPLR-Maßnahmecode 16.5).

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

	Summe	170,2
	2018)	
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeträge	150,0
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	20,2
		2019 T€

752 03 332 Anlage, Regeneration und Verbund von Biotopen i. R. des Biotopverbundsystems und für die Umsetzung von NATURA 2000

, c a a cc				
rpflichtungsermächtigung (in T€)	2019			
Neuverpflichtung insgesamt	100			
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	100			
Davon fällig Haushaltsjahr 2021				
Davon fällig Haushaltsjahr 2022				
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff				

Mehrausgaben dürfen zusätzlich i.H. der Mehreinnahmen bei Titel 124 01 geleistet werden. Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe und mit 1313 - MG 02-.

Erläuterungen:

Ver

Veranschlagt sind Mittel für die Anlage von Biotopen, von Schutzmaßnahmen für diese Biotope und von Maßnahmen zur Vernetzung von Biotopen im Rahmen eines landesweiten Biotopprogramms.

Im Ansatz sind 100,0 T€EU-Mittel enthalten (LPLR-Maßnahmecode 4.4.).

1	Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
				Т	í€

noch zu 752 03

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019 T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018(Fälligkeitsbeträge 2019)	50,0
	Summe	50,0

821 03 332 Erwerb von Grundstücken und Übernahme von baulichen Anlagen (MG 03)

0,0

0,0

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

Vorgesehen sind Grundstücksankäufe zur Umsetzung des Flächenankaufskonzeptes des Biologischen Naturschutzes auf der Basis der Biotopverbundplanung. Derartige Grundstücke sollen auf die Stiftung Naturschutz übertragen werden.

2019

883 03 (MG 03)

An Kreise und Gemeinden für investive Maßnahmen des Biologischen Flächenschutzes und Artenschutzes und für die Umsetzung von

1.500,0 1.595.5

379,8

1.106,0

NATURA 2000

Verpflichtungsermächtigung (in T€)

Neuverpflichtung insgesamt 400 Davon fällig Haushaltsjahr 2020 200 Davon fällig Haushaltsjahr 2021 200

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Zuwendung

Veranschlagt sind Mittel für Zuwendungen an Kreise und Gemeinden für investive Maßnahmen des Biologischen Flächen- und Artenschutzes. Diese Maßnahmen sind insbesondere:

- Schutz- und Entwicklungsmaßnahmen in Naturschutzgebieten
- Maßnahmen in Naturparken
- Maßnahmen in Naturerlebnisräumen
- Maßnahmen in NATURA 2000-Gebieten
- -Maßnahmen des Artenschutzes im Rahmen der Umsetzung der FFH-Richtlinie und der EU- Vogelschutzrichtlinie

Im Ansatz sind 300,0 T€ EU-Mittel enthalten (LPLR-Maßnahmecode 4.4)

Schutzmaßnahmen und für die Umsetzung von NATURA 2000

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

				2019 T€
		1. In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019		82,1
		2. Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge		100,0
		2019) Summe		182,1
			=	
887 03	332	An Teilnehmergemeinschaften u. sonstige Zweckverbände f. investive	1.100,0	1.100,0
(MG 03)		Schutzmaßnahmen und für die Umsetzung von NATURA 2000	370 8	

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	·€

noch zu 887 03

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019
Neuverpflichtung insgesamt	600
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	300
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	200
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	100
Davon fällig Haushaltsiahr 2023 ff	

Erläuterungen:

Zuwendung

Biotopmaßnahmen zur Verbesserung des Naturhaushalts werden z.T. im Rahmen vereinfachter Flurbereinigungsverfahren nach § 86 Flurbereinigungsgesetz durchgeführt. Außerdem werden im Rahmen agrarstruktureller Flurbereinigungsverfahren weitergehende Maßnahmen des Naturschutzes durchgeführt.

Die Mittel werden als Zuwendung aufgrund von Förderrichtlinien bewilligt. Im Ansatz sind 600,0 T€ EU-Mittel enthalten (LPLR-Maßnahmecode 4.4.)

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019 T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018(Fälligkeitsbeträge 2019)	200,0
	Summe	200,0

893 03 (MG 03) 332 Investive Maßnahmen in Schutzgebieten

Verpflichtungsermächtigung (in T€)			

Neuverpflichtung insgesamt 491

Davon fällig Haushaltsjahr 2020 458

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 33

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für das Projekt "Integrierte Station Beltringharder Koog". Abgebildet wird der Landesanteil an den aktuellen Gesamtkosten.

893 04	332	An Stiftungen und Sonstige für Grundstücksankäufe auch im Rahmen
(MG 03)		von Natura 2000

600,0 858,0

250,0

600,0

394,0

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019

Neuverpflichtung insgesamt300Davon fällig Haushaltsjahr 2020300

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Zuwendung

Veranschlagt sind Mittel für die Sicherung von Flächen von naturschutzfachlicher Bedeutung, insbesondere zur Verbesserung der Kohärenz des Netzes "NATURA 2000".

Die Mittel werden als Zuwendung aufgrund von Förderrichtlinien u.a. an die Stiftung Naturschutz bewilligt, deren gesetzmäßiger Zweck insbesondere in der Sicherung geeigneter Grundstücke für den Naturschutz besteht.

Der Wirtschaftsplan 2019 der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein ist als Anlage abgedruckt.

1	Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
				T€	

noch zu 893 04

893 06

(MG 03)

332

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

	nanspruchnahme der Verpflichtungsermäch	- 3. 3. a same and a sage an		2019 T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjah	re für 2019		0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der 1 2019)	VE 2018 (Fälligkeitsbeträge		300,0
	Summe			300,0
Ums	Stiftungen und Sonstige f. investive Maßr etzung von Natura 2000 sowie des Arter tlinie und EU-Vogelschutzrichtlinie		2.259,0 3.109,0	1.939,0
Verp	flichtungsermächtigung (in T€)	2019		
	Neuverpflichtung insgesamt	900		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2020	400		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2021	300		

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 150,0 T€ darüber hinaus in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

200

Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1320- 271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.

Darüber hinaus dürfen Mehrausgaben in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei den Titeln 272 04, 272 05 und 272 06 sowie in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 98 geleistet werden.

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe und mit 1313 MG 02.

Einnahmen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen sind von der Ausgabe abzusetzen.

Erläuterungen:

Zuwendung

Veranschlagt sind Mittel an Stiftungen und Sonstige für investive Maßnahmen des Biologischen Flächen- und Artenschutzes. Die Mittel werden als Zuwendungen aufgrund von Förderrichtlinien bewilligt.

Die bewilligten Maßnahmen sind u.a.:

Davon fällig Haushaltsjahr 2022

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

- Maßnahmen des Flächen- und Artenschutzes (insbesondere in Natura-2000-Gebieten und Mooren und Auen)
- Maßnahmen in Naturparken
- Maßnahmen in Naturerlebnisräumen

Im Ansatz sind 880,0 T€ EU-Mittel (LPLR Maßnahmecode 4.4) enthalten.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	133,9
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	400,0
	2019)	
	Summe	533,9

893 07 332 An den Naturpark Holsteinische Schweiz e.V. für investive Maßnahmen

0,0 500,0

§ 10 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2018 findet keine Anwendung.

Minderausgaben werden dem Sondervermögen IMPULS 2030 bei HH-Titel 1611 634 01 zugeführt und im HHJ 2020 aus dem Sondervermögen erneut bereitgestellt.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

noch zu 893 07

Erläuterungen:

Zuwenduna

Veranschlagt sind Mittel für eine Zuwendung an den Naturpark Holsteinische Schweiz e.V. für

a) die Einrichtung eines Informationszentrums inkl. Ausstellung über die Naturräume des Naturparks mit Räumlichkeiten für Seminare zur Umweltbildung,

b) die Unterbringung der Geschäftsstelle.

Die Förderung ist vorgesehen nach Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Naturparken (Amtsbl. Schl.-Holst.2018 S. 184)

894 04 33 (MG 03)

An die Stiftung Naturschutz zur Erstattung der Kosten für Grundlasten und der Verwaltungskosten bei Grunderwerb **360,0** 159,5

360,0

Erläuterungen:

Zuwendung

Der Stiftung Naturschutz werden in kapitalisierter Form die Kosten für die mit dem Grunderwerb verbundenen Verwaltungskosten und Grundlasten erstattet, soweit es sich um vom Land geförderte Flächensicherungsmaßnahmen handelt.

Summe der Maßnahmegruppe 03	12.309,0	12.759,0
	12.957,4	

04 Förderung von Vereinen, Verbänden und Sonstigen

685 04 332 Institutionelle Förderung großer Natur- und Umweltschutzverbände (MG 04)

145,7 145,7

145,7

Erläuterungen:

Im Rahmen von Richtlinien werden Zuwendungen an Naturschutzverbände zur Deckung der persönlichen, sächlichen und investiven Kosten der Verwaltung des Verbandes gewährt. Hierdurch soll der Aufbau und Bestand leistungsfähiger Verbände ermöglicht bzw. unterstützt werden, u. a. um ihnen zu ermöglichen, ihren gesetzlich verankerten Mitwirkungsrechten bei den in § 63 BNatSchG genannten Beteiligungsverfahren nachzukommen sowie sonstige Natur- und Umweltschutzvorhaben durchführen zu können.

685 05 (MG 04)

4)

160,0 160,0

160,0

Erläuterungen:

Zuwendung

Vorgesehen für die institutionelle Förderung des Landesnaturschutzverbandes Schleswig-Holstein nach § 41 Abs. 5 Landesnaturschutzgesetz.

Der Wirtschaftsplan für 2019 ist als Anlage abgedruckt.

An den Landesnaturschutzverband nach § 41 LNatSchG

685 06 (MG 04)

schutzes und zum Schutz und Erhaltung des arten- und strukturreichen Dauergrünlandes

An Vereine, Verbände und Sonstige für Maßnahmen des Wiesenvogel-

142,5 57.2

142,5

Verpflichtungsermächtigung (in T€)

2019

Neuverpflichtung insgesamt 143 Davon fällig Haushaltsjahr 2020 143

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Zuwendung

Im Rahmen von Zuwendungen werden Mittel an Vereine und Verbände für Projekte des Wiesenvogelschutzes sowie zum Schutz und Erhaltung des arten- und strukturreichen Dauergrünlandes gewährt. Hierdurch sollen die bestehenden Konzepte zum Schutz der Arten und Lebensraumgemeinschaften fortgeschrieben sowie erweitert werden.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 685 06

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbe-	142,5
	träge 2019)	
	Summe	142,5

685 09 332 An Vereine, Verbände und Sonstige für verschiedene Maßnahmen des (MG 04) Artenschutzes

86,8 86,8 85,4

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019
Neuverpflichtung insgesamt	160
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	40
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	40
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	40
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	40

Erläuterungen:

Im Rahmen von Richtlinien soll die freiwillige Mitarbeit von natürlichen und juristischen Personen nach den Vorgaben des Artenhilfsprogramms gefördert werden. Das Artenhilfsprogramm dient im Wesentlichen der Umsetzung gesetzlicher Verpflichtungen des Landes, die sich aus den Europäischen Naturschutzrichtlinien (v.a. EU-Vogelschutzrichtlinie, FFH- Richtlinie), einigen völkerrechtlichen Abkommen (z.B. Bonner Konvention) und nationaler Regelungen (v.a. BNatSchG) ergeben. Mit den bereit gestellten Mitteln werden Projekte gefördert, die das Land bei der Erfüllung seiner gesetzlichen Verpflichtungen aufgrund der oben genannten Rechtsnormen wesentlich unterstützen.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019 T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	40,0
	2019)	
	Summe	40,0

893 05 332 An Vereine, Verbände und Sonstige f. investive Maßnahmen zur Errichtung/Erhaltung von Umweltinformationseinrichtungen

0

0,0

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1313-119 98 geleistet werden.

Erläuterungen:

Zuwendung

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel für Zuwendungen/Förderungen an Vereine, Verbände und Sonstige für die Errichtung, Erhaltung oder den Ausbau von Umweltinformationseinrichtungen. Hierdurch soll u.a. eine noch breitere und besucherorientierte Gestaltung dieser Einrichtungen insbesondere der Ausstellungsflächen ermöglicht werden.

Summe der Maßnahmegruppe 04	535,0	535,0
	448.3	

05 Biotopmonitoring und Biodiversität

Die Ausgaben dürfen in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1313-125 02 überschritten werden. Darüber hinaus dürfen Mehrausgaben Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315- 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Einseitig deckungsfähig zu Gunsten der TG 72.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	·€

Erläuterungen:

Veranschlagt für die Beschaffung von Satellitenbildern zum Aufbau und Betrieb eines landesweiten flächendeckenden Biotoptypen- und Nutzungstypenkatasters zur Unterstützung von Monitoringaufgaben.

Damit erfüllt das Landesamt seinen Beratungsauftrag gem. § 6 Bundesnaturschutzgesetz i.V.m. § 3a Landesnaturschutzgesetz zur Erarbeitung von Planungs- und Entscheidungshilfen für alle Naturschutzbehörden und andere Stellen.

511 05 331 (MG 05)

Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungsund Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 5,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kosten für Geschäftsbedarf, für die Bereitstellung der Ergebnisse auf Transparenten und Datenträgern sowie Kosten für die Beschaffung von Kartenmaterial, Daten Dritter und sonstige Gebrauchsgegenstände.

533 05 332 (MG 05)

547 05

(MG 05)

671

331

Ausgaben für Werkverträge oder andere Auftragsformen

42,8 20,7

42,8

1.700,0

2019

5.0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für im Rahmen des Biodiversitätsmonitorings abzuschließende Werkverträge.

533 07 (MG 05) 332 Ausgaben für Werkverträge oder andere Auftragsformen für eine 1.700,0 1.700,4 1.700,4 Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019

Neuverpflichtung insgesamt80Davon fällig Haushaltsjahr 202040Davon fällig Haushaltsjahr 202140

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Es wird eine landesweite Biotopkartierung mit dem Ziel einer grundlegenden Erfassung aller sog. Wertbiotope im Land Schleswig-Holstein mit gestufter qualitativer Bewertung durchgeführt werden.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

			T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019		1.660,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme de VE 2018(Fälligkeitsbeträge 2019)		40,0
	Summe		1.700,0
Nich	t aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1,0	1,0
		0,0	
Erlä:	utorungon		

Erläuterungen:

tragsnaturschutzes

Veranschlagt sind die Kosten für kleine Gerätebeschaffungen, Verbrauchsmaterial, Fortbildung und Dienstreisen.

		Summe der Maßnahmegruppe 05	1.748,8	1.748,8
			1.721,1	
	20	Vertragsnaturschutz, Natura 2000 und Halligprogramm (Grundwasserent- nahmeabgabe)		
1 21 G 20)	332	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die LGSH aus dem Aufkommen der Grundwasserentnahmeabgabe für die Durchführung des Ver-	0,0	0,0

Weggefallen

681 21 332 Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen aus dem Aufkommen 0,0 0,0 0,0 der Grundwasserentnahmeabgabe im Rahmen des Vertragsnatur- c2,8 schutzes

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	
noch zu	681 21			
		Weggefallen		
681 22 (MG 20)	332	Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen aus dem Aufkommen der Grundwasserentnahmeabgabe im Rahmen des Programms NATURA 2000	0,0 -0,3	0,0
		Weggefallen		
686 24 (MG 20)	332	Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen im Rahmen des Halligprogramms	0,0	0,0
		Weggefallen		
		Summe der Maßnahmegruppe 20	0,0	0,0
			-3,1	
	21	Vertragsnaturschutz, Natura 2000 und Halligprogramm (Landeswasserabgabe)		
671 22 (MG 21)	332	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die LGSH für die Durchführung des Vertragsmaturschutzes (einschl. des Vertragsmusters "Halligprogramm"	0,0	0,0
		Weggefallen		
681 26 (MG 21)	332	Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen aus dem Aufkommen der Landeswasserabgabe im Rahmen des Vertragsnaturschutzes	0,0 -8,4	0,0
		Weggefallen		
681 27 (MG 21)	332	Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen im Rahmen des Vertragsnaturschutzes (insbesondere Wiesenvogelschutz)	0,0 -0,9	0,0
		Weggefallen		
686 25 (MG 21)	332	Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen im Rahmen des Halligprogramms	0,0	0,0
		Weggefallen		
		Summe der Maßnahmegruppe 21	0,0	0,0
			-9,3	
	23	Vertragsnaturschutz (Landeswasser- abgabe)		
		Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe		

Ausgaben dürfen mit Ausnahme der Titel 681 23 bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 1315 - 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1320- 271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von der Ausgabe abzusetzen.

526 23 332 Begleitende Untersuchungen im Rahmen d. Vertragsnaturschutzes 65,9 65,9 und weiterer flächenbezogener Programme 105,1

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel für notwendige begleitende Untersuchungen des Vertragsnaturschutzes (einschl. des Vertragsmusters "Halligprogramm") und der NATURA- 2000-Prämie.

Die Untersuchungen sollen Aufschluss darüber geben, inwieweit die Inhalte der o.g. Programme den ökologischen und fachlichen Zielsetzungen entsprechen bzw. weiter optimiert werden können. Sie sind darüber hinaus erforderlich, um Berichtspflichten gegenüber der EU zu erfüllen.

534 23 332 Unterstützende Tätigkeiten im Rahmen des Vertragsnaturschutzes 28,8 28,8 und weiterer flächenbezogener Programme

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	í€

noch zu 534 23

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel für notwendige, den Vertragsnaturschutz (einschließlich des Vertragsmusters "Halligprogramm") sowie die NATURA-2000-Prämie unterstützende Tätigkeiten.

671 23 332 (MG 23)

Erstattungen von Verwaltungsausgaben an die Landgesellschaft

Schleswig-Holstein mbH (LGSH) f.d. Durchführung des Vertragsnaturschutzes

1.079,0
893,7

79,0 1.079,0

60,7

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die zu erwartenden Kosten der LGSH für die Durchführung des Förderprogramms Vertragsnaturschutz (einschl. des Vertragsmusters "Halligprogramm"), die das Land der LGSH gem. Vereinbarung erstattet.

681 23 332 Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen im Rahmen des Vertragsnaturschutzes 11.490,6

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019

Neuverpflichtung insgesamt 10.500
Davon fällig Haushaltsjahr 2020 2.100
Davon fällig Haushaltsjahr 2021 2.100
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 2.100
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff 4.200

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 250,0 T€ darüber hinaus in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Zusätzlich deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Erläuterungen:

Zuwendung

Mit dem Vertragsnaturschutz (einschl. des Vertragsmusters "Halligprogramm") wird auf freiwilliger Basis eine Extensivierung der Landbewirtschaftung vollzogen, die der Umsetzung EU-rechtlicher Arten- und Naturschutzverpflichtungen dient. Hierzu wird die Flächennutzung in bestimmten Gebietskulissen mit vertraglicher Befristung auf fünf Jahre eingeschränkt und den Flächenbewirtschaftern eine entsprechende Ausgleichzahlung gewährt.

Im Ansatz sind EU-Mittel in Höhe von 9.976,0 T€ enthalten (LPLR-Maßnahmecode 10.1.8).

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

			2019
			T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019		10.083,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge		1.200,0
	2019)		
	Summe		11.283,0
			
Ents	chädigungen für die Stilllegung von Acker- und Grünlandflächen	61,0	61,0

(MG 23) zum Zwecke des Natur- und Umweltschutzes Erläuterungen:

681 24

Zuwendung

Es sollen über einen Zeitraum von bis zu 20 Jahren Entschädigungen an Landwirte gewährt werden, die bereit sind, ihre Ackeroder Grünlandflächen dauerhaft aus der landwirtschaftlichen Nutzung zu nehmen, um sie den Zielen des Natur- und Gewässerschutzes zur Verfügung zu stellen. Dies dient der Umsetzung EU- rechtlicher Naturschutzverpflichtungen.

Im Ansatz sind 45,5 T€ EU-Mittel enthalten (LPLR-Maßnahmecode 10.1.8).

"Dauerweide" und "Ackererlebnisräume"

Erläuterungen:

Leertitel dient der Abwicklung. Übertragen nach 1313.23.681 23

681 28 332 Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen im Rahmen der Vertragsnaturschutz-Programme "Waldvertragsnaturschutz"

Summe der Ausgaben

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	
och zu 6	681 28			
		Erläuterungen: Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
752 23 (MG 23)	332	Anlage und Verbund von Biotopen im Rahmen des Vertragsnaturschutzes	250,0 236,7	250,
		Erläuterungen: Im Rahmen des Vertragsnaturschutzes ist neben bestimmten Bewirtschaftur von Biotopen, von Schutzmaßnahmen für diese Biotope und von Maßnahme Verträge.		
		Summe der Maßnahmegruppe 23	14.728,2	14.828,2
			12.785,4	
	72	Integrierte Stationen		
		Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe sowie z.L. 1313 MG 05. Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315 - 099 07	angeordneten Einnahmen ge	eleistet werden.
514 72 (TG 72)	331	Verbrauchsmaterial, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	5,4 14,6	5,4
		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Ausgaben für die Unterhaltung vorhandener Dienst Ph	·	
533 72 (TG 72)	332	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Auftragsformen	5,0	5,0
		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Ausgaben für Werkverträge für weitere Handlungskon: Geltinger Birk, Haseldorf-Unterelbe, Mölln und Eutin.	zepte und andere Auftragsfor	men in den IS ETSW,
547 72 (TG 72)	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	119,1	119,1
,		Erläuterungen:	83,4	
COE 72	332	Veranschlagt sind Ausgaben für Raummieten der IS, Fahrtkosten und sonst An Sonstige f. d. Koordinierung von Maßnahmen zur Umsetzung von	ge Sacrimittei, verbrauchsgu	nter und Kleingerate. 1,7
685 72 (TG 72)	332	Entwicklungskonzepten für Integrierte Stationen Erläuterungen:	1,7	1,,
		Zuwendung Veranschlagt sind die Ausgaben für begleitende Maßnahmen zur Umsetzun Naturerlebens (u.a. von Projekten im Naturtourismus).	g von Entwicklungskonzepte	n im Rahmen des
811 72 (TG 72)	332	Erwerb von Dienstfahrzeugen	20,0 51,2	20,0
		Erläuterungen: Veranschlagt sind Ausgaben für den Erwerb von Dienstfahrzeugen.	- ,	
812 72 (TG 72)	332	Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen	52,5 32,4	52,
		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Ausgaben für Ausstattung der Büro-/Ausstellungsräunten.		schaffungen von Gerä
		Summe der Titelgruppe 72	203,7	203,7
			181,6	

41.076,9 38.868,4

42.410,4

т	itel FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

	Abschluss		
01 - 09	Steuern und steuerähnliche Abgaben	12.345,7 0,0	12.345,7
11 - 19	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	843,2 2.808,1	843,2
21 - 29	Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	0,0 30,0	0,0
35 - 39	Besondere Finanzierungseinnahmen	0,0 0,0	0,0
	Gesamteinnahmen	13.188,9 2.838,1	13.188,9
41 - 49	Personalausgaben	7.471,1 7.809,4	7.471,1
51 - 55	Sächliche Verwaltungsausgaben	4.674,6 4.704,6	5.408,1
61 - 69	Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	20.999,7 19.212,8	21.669,7
71 - 79	Baumaßnahmen	850,0 710,2	850,0
81 - 89	Sonstige Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen	7.081,5 6.425,4	7.011,5
91 - 99	Besondere Finanzierungsausgaben	0,0 6,0	0,0
	Gesamtausgaben	41.076,9 38.868,4	42.410,4
	Überschuss (+) / Zuschuss (-)	-27.888,0 -36.030,3	-29.221,5

т	itel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
				Т	ï€

Das Kapitel 13 14 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

Ausgaben

- 02 Untere Forstbehörde
- 06 Waldbauliche Förderungsmaßnahmen
- 70 Jagdliche Zwecke

Bei Mindereinnahmen aus der Landeswasserabgabe dürfen Ausgaben im Rahmen der jeweiligen Zweckbindungen insgesamt bis zur Höhe von 31.572,0 T€ geleistet werden.

Ausgaben z.L. der Abwasser- und Landeswasserabgabe (Titel 1315.00.099 01 und 1315.00.099 07) sind im Rahmen der Zweckbindung innerhalb des Einzelplans 13 gegenseitig deckungsfähig.

Einnahmen

099 02 623 Einnahmen aus der Grundwasserentnahmeabgabe 0,0 0,0 Weggefallen 099 04 512 Einnahmen aus der Jagdabgabe 740,0 850,0 759,1

Erläuterungen:

Nach § 16 des Landesjagdgesetzes wird neben den Jagdscheingebühren eine Jagdabgabe erhoben, die zur Förderung des Jagdwesens zu verwenden ist.

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titelgruppe 70 zu verwenden.

099 07	623	Einnahmen aus der Landeswasserabgabe	575,0	575,0
		Erläuterungen:		
		siehe Anlage zum Haushaltsplan		
111 01	512	Gebühren und tarifliche Entgelte	20,0	20,0
			22,1	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Einnahmen aus Gebühren für die Erteilung von Genehmigungen nach dem Landeswaldgesetz sowie die Einnahmen aus dem Verkauf von illegal geschlagenem Holz aufgrund des HolzSiG.

Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1314 - 546 99 MG 02 zur Verfügung.

119 98	512	Einnahmen aus Ausgleichszahlungen	25,0	25,0
			37,1	

Erläuterungen:

Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1314 - 893 01 zur Verfügung.

Ausgleichszahlungen werden gem. § 9 Abs. 6 S. 3 ff Landeswaldgesetz erhoben.

121 01 512 Gewinne aus der Beteiligung des Landes an wirtschaftlichen Unter-0,0 0,0 nehmen

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

282 01 512 Kostenbeteiligung der Schleswig-Holsteinischen Landesforsten an 174.0 174.0 dem Beitrag für die Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt 181,2

Erläuterungen:

(NW-FVA)

Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1314 - 632 05 zur Verfügung.

Da die SHLF von den Forschungsergebnissen der NW-FVA im forstlichen Forschungs- und Versuchswesen profitiert und sich die Resultate für die eigene Waldweiterentwicklung zunutze machen kann, erfolgt eine Kostenbeteiligung der SHLF zum Beitrag des Landes an die NW-FVA.

381 01 891 Erstattung der Verwaltungskosten für die Jagdabgabe 25,0 25,0 25,0

Erläuterungen:

Analog zu anderen Abgaben werden dem MELUND entstandene Verwaltungs- und Personalkosten erstattet. Vgl. Titel 1314 -981 70 TG 70

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

Summe der Einnahmen 1.559,0 1.669,0 1.024,5

т	itel FK	Т	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
				Т	€

		Ausgaben		
422 01	512	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	378,1 401,2	378,1
422 03	512	Anwärterbezüge der Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst	0,0	0,0
427 01	512	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte Erläuterungen: Vorsorglich ist ein Leertitel ausgebracht.	0,0	0,0
428 01	512	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	70,9 56,3	70,9
514 01	512	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen u. dgl.	11,0 4,4	11,0
		Erläuterungen: Der Ansatz dient der Auszahlung des Dienstkleidungszuschusses für die Empfangsb Dienstfahrzeuge der Obersten Forst- und Jagdbehörde.	perechtigten sowie zur Unte	erhaltung der
526 03	512	Fachbeiräte und ähnliche Ausschüsse	1,2 0,0	1,2
		Erläuterungen:	0,0	
				2019 T€
		Landesbeirat für Forst- und Holzwirtschaft		0,9
		2. Gutachterausschuss gem. § 5 Forstvermehrungsgutgesetz		0,3
		Summe		1,2
535 01	512	Publikationen und Öffentlichkeitsarbeit insbesondere zur Umsetzung des Holzimpulsprogramms durch den Landesbeirat Forst- und Holzwirtschaft Erläuterungen:	5,1 11,0	5,1
		Veranschlagt sind die Kosten für die Mitwirkung und Beteiligung des Landesbeirats f wie der NordBau-Messe in Neumünster.	ür Forst- und Holzwirtscha	ft bei Messen
632 04	512	.	0,0	0,0
		Weggefallen		
632 05	512	Beitrag für die Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt (Landeswasserabgabe)	582,0 558,0	608,0
		Ausgaben dürfen in 2019 bis zur Höhe von 309,0 T€, darüber hinaus bis zur Höhe d		el 1315.00.099

Ausgaben durfen in 2019 bis zur Hohe von 309,0 T€, darüber hinaus bis zur Hohe der für diesen ∠weck bei Titel 1315.00.099 07 aufkommenden Einnahmen und der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1314 - 282 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

Die Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt arbeitet im forstlichen Forschungs- und Versuchswesen einschließlich des Monitorings anwendungs- und praxisorientiert und berät alle Waldbesitzenden auf der Grundlage abgesicherter Erkenntnisse der forstlichen Forschung.

Veranschlagt ist der Beitrag gemäß dem Staatsvertrag zwischen den Ländern Hessen, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein über die Kooperation in der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt (NM-FVA) vom 01./ 16.11.2010.

681 01 512 Innovative Holznutzung

5,9

5,9

Erläuterungen:

Um neue Einsatzmöglichkeiten von Holz im Rahmen einer nachhaltigen Kaskadennutzung zu eröffnen, fördert der Landesbeirat Forst- und Holzwirtschaft unter anderem die Auszeichnung durch einen Holzbaupreis und unterstützt innovative Projekte auf der Grundlage der Charta für Holz.

684 12 512 Institutionelle Förderung sowie Mitgliedsbeiträge an Vereine und Verbände auf dem Gebiet der Forst- und Holzwirtschaft

27,9 24,1

24,9

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 684 12

Erläuterungen:

Zuwendung.

Veranschlagt ist die Förderung für:

Verpflichtungsermächtigung (in T€)

		2019
		T€
1.	Deutscher Forstwirtschaftsrat	6,0
2.	Schutzgemeinschaft Deutscher Wald	7,3
3.	Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik	11,6
	Summe	24,9

2019

685 02 512 Zuweisungen an die Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten 3.287,0 512 Gemeinwohlleistungen 3.287,0 3.437,0

Neuverpflichtung insgesamt 13.548
Davon fällig Haushaltsjahr 2020 3.387
Davon fällig Haushaltsjahr 2021 3.387
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 3.387
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff 3.387

Erläuterungen:

Aufgrund einer Zielvereinbarung über die Erbringung besonderer Gemeinwohlleistungen erhält die Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten folgende Produktabgeltungen:

Gemeinwohlleistungen

		2019
		T€
1.	Waldpädagogik/Umweltbildung	1.692,0
2.	Erholungsleistungen	272,8
3.	Naturschutz	1.001,4
4.	Ankauf von Grundstücken/Neuwaldbildung	0,0
5.	Ausbildung	470,8
	Summe	3.437,0

Die Belastungen des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019 T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	3.287,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019)	0,0
	Summe	3.287,0

0,0

685 03 512 Zuweisungen an die Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten 0,0 Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

Zuweisungen nach § 13 Abs. 2 und 3 des Gesetzes über die Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten und zur Änderung anderer Vorschriften vom 13. Dezember 2007 zum Ausgleich von Schäden durch Großschadensereignisse, Schadensersatzund Regressansprüchen.

685 04 512 Zuweisungen an die Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten 0,0 0,0 für die Neuwaldbildung aus der Landeswasserabgabe

Weggefallen

686 01 512 Zuschüsse des Landes zur tierseuchenbedingten Verstärkung der 25,0 0,0 Bejagung des Schwarzwildes

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 686 01

Erläuterungen:

Die Bejagung des Schwarzwildes im Rahmen der üblichen Jagdausübung ist nicht geeignet und nicht ausreichend, um Vorbeugung und Bekämpfung der Afrikanischen Schweinpest (ASP) zu gewährleisten. Über Aufwandsentschädigungen und weitere geeignete Maßnahmen (z.B. Lebendfallen) soll eine erhebliche Verminderung der Schwarzwildbestände zur Prophylaxe und Bekämpfung der ASP erreicht werden.

Mittel werden bei Bedarf aus einem entsprechenden Vorsorgetitel im Einzelplan 11 umgesetzt- vgl. 1111-971 05.

893 01 512 Zuschüsse für Ersatzaufforstungsmaßnahmen an Sonstige

25.0 37.1

25,0

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1314 - 119 98 geleistet werden.

Erläuterungen:

Gemäß § 9 Abs. 6 S. 3 ff des Landeswaldgesetzes legt die Forstbehörde Ausgleichszahlungen fest. Dem Willen des Gesetzgebers entsprechend werden aus diesen Mitteln Maßnahmen der Neuwaldbildung finanziert.

02 Untere Forstbehörde

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

		5 5 11		
422 04 (MG 02)	512	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	464,2 429,5	464,2
			420,0	
428 02	512	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	33,0	33,0
(MG 02)			215,7	,
511 01	512	Geschäftsbedarf	8,0	8,0
(MG 02)			5,5	
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind die Kosten für topografische Karten, Luftbilder, Schilder und sonstigen G	eschäftsbedarf.	
525 01	512	Kosten der Durchführung von Fachfortbildungen	3,0	3,0
(MG 02)			0,5	
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind die Kosten für Fachfortbildungen, insbesondere durch externe Dozenter	٦.	
527 01	512	Reisekosten	28,0	28,0
(MG 02)			28,9	
		Erläuterungen:		

Veranschlagt sind die Reisekosten für die Durchführung von Dienstreisen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

546 99 512 (MG 02) Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbe-

5.0

5,0

2040

Mehrausgaben dürfen zusätzlich bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1314 - 111 01 geleistet werden.

Die Ausgaben resultieren in erster Linie aus der Zuständigkeit des LLUR für den Vollzug des Holzhandelssicherungsgesetzes (s. LVO über die zuständige Behörde nach dem Holzhandelsgesetz vom 23. Oktober 2013).

			2019 T€
1.	Sonstiges		0,9
2.	Vollzug im Rahmen des Holzhandelssicherungskonzeptes		4,1
	Summe		5,0
Kost	enerstattung für die Unterbringung der Unteren Forstbehörden	8,5	8,5

Erläuterungen:

634 03 512

(MG 02)

Veranschlagt sind die Kosten für die Bewirtschaftung und Ausstattung angemieteter Büroräume einschließlich der Gestellung aller IT- und Büromaterialkosten.

Summe der Maßnahmegruppe 02

549,7

7.1

549,7

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	·€

06 Waldbauliche Förderungsmaßnahmen

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

533 51 512 Forstliche Standortkartierung (MG 06)

31,2 15,0 31,2

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für Werkverträge für die Durchführung der Forstlichen Standortkartierung sowie für die Digitalisierung und standortkundlich-kartographische Bearbeitung der Standortkartierungsergebnisse.

533 52 Walderhebungen (MG 06)

10,0 0,5 7,0

Erläuterungen:

Auf der Grundlage des § 41 a Abs. 4 des Bundeswaldgesetzes wird regelmäßig eine Bundeswaldinventur sowie aufgrund völkerrechtlicher Vereinbarungen regelmäßig eine Kohlenstoffinventur durchgeführt. Für die Erhebung und Aktualisierung sind die Grunddaten von den Ländern zu erheben und zu aktualisieren. Zudem werden Mittel für Nacharbeiten benötigt.

685 52 512 (MG 06)

(MG 06)

Erstattung der Kosten für die Durchführung der forstlichen Förderung und der EU-Kofinanzierung forstlicher Maßnahmen an die Landwirtschaftskammer

0.0

0,0

Weggefallen

685 53 512 Erstattung der Kosten für die Durchführung der Förderung forstlicher

Maßnahmen an die Landwirtschaftskammer

450.0 450.0 450,0

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 1315 - 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

Mit der Landwirtschaftskammer wurde am 11.09.2014 eine neue Vereinbarung für die Durchführung der forstlichen Förderung getroffen.

Summe der Maßnahmegruppe 06

491,2

488,2

465.5

70 Jagdliche Zwecke

Ausgaben bei den Titeln 536 70, 547 70, 686 70 und 981 70 dürfen in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1314 - 099 04 geleistet werden.

Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.

Erläuterungen:

Gemäß § 16 des Landesjagdgesetzes steht das Aufkommen aus der Jagdabgabe dem Land zu, das es nach Anhörung der Landesjägerschaft zur Förderung des Jagdwesens verwendet.

Aus der Jagdabgabe sind insbesondere zu fördern:

- 1. Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung der Lebensgrundlagen des Wildes;
- 2. Untersuchungen der Lebens- und Umweltbedingungen der Wildarten sowie von Möglichkeiten zur Verhütung und Verminderung von Wildschäden;
- 3. Erfassung von Wildbeständen und Untersuchungen zu Wildbestandsveränderungen (Monitoring);
- 4. die Errichtung und der Betrieb von Muster- und Lehrrevieren sowie
- 5. sonstige Maßnahmen und Einrichtungen zur Aus- und Fortbildung der nach diesem Gesetz am Jagdwesen beteiligten Personen;
- 6. Öffentlichkeitsarbeit für das Jagdwesen unter Berücksichtigung von Naturschutz und Tierschutz.

536 70 512 Forschungsvorhaben (TG 70)

100.0

100.0

62,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	
noch zu (536 70			
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt für wildbiologische und jagdkundliche Forschungsvorhaben.		
547 70 (TG 70)	512	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	10,0 6,9	10,0
		Erläuterungen:		
		Für den Druck des Jahresberichtes Jagd und Artenschutz, für Ehrenpreise, S Jagdwesens.	Seminare und für sonstige M	laßnahmen des
686 70 (TC 70)	512	Förderungsmaßnahmen	705,0	715,0
(TG 70)		Fallynaming	723,1	
		Erläuterungen: Förderung des Jagdwesens. Die Mittel werden als Zuwendungen aufgrund v	on Fördorrichtlinion howillig	•
		Tordording des dagawessins. Die Miller worden die Zawendungen dargrand v	orr ordernordinier bewing	
		Höhere Ausgaben in 2019 ergeben sich aus den erwarteten Mehreinnahmer T€ übertragen auf den neuen Titel 893 70 TG 70.	n bei 1314.00.099 04 (110,0	T€). Gleichzeitig 100
893 70 (TG 70)	512	Förderung von Investitionsmaßnahmen an Schießständen	0,0	100,0
		Erläuterungen:		
		Die Mittel zur Förderung von Investitionsmaßnahmen an Schießständen wer	den als Zuwendungen aufgr	und von Förderricht-
		linien bewilligt. 100 T€ übertragen von Titel 1314-686 70 TG 70		
981 70	891	Erstattung der Verwaltungskosten für die Jagdabgabe	25,0	25.0
(TG 70)	001	2. Canada gas vol valual golocion far allo oagaan gano	25,0	20,0
		Erläuterungen:		
		Erstattung der Verwaltungskosten für die Jagdabgabe. Vgl. Titel 1314 - 381 01.		
		Summe der Titelgruppe 70	840,0	950,0
			817,0	
		Summe der Ausgaben	6.300,0 6.348,8	6.555,0

Titel FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
		T€	

	Abschluss		
01 - 09	Steuern und steuerähnliche Abgaben	1.315,0	1.425,0
		759,1	
11 - 19	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	45,0	45,0
	•	59,2	
21 - 29	Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	174,0	174,0
		181,2	
35 - 39	Besondere Finanzierungseinnahmen	25,0	25,0
		25,0	
	Gesamteinnahmen	1.559,0	1.669,0
		1.024,5	
41 - 49	Personalausgaben	946,2	946,2
		1.102,7	
51 - 55	Sächliche Verwaltungsausgaben	212,5	209,5
		134,7	
61 - 69	Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	5.091,3	5.249,3
		5.049,3	
81 - 89	Sonstige Investitionen und Investitions-	25,0	125,0
	förderungsmaßnahmen	37,1	
91 - 99	Besondere Finanzierungsausgaben	25,0	25,0
		25,0	
	Gesamtausgaben	6.300,0	6.555,0
		6.348,8	
	Überschuss (+) / Zuschuss (-)	-4.741,0	-4.886,0
	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	-5.324,3	ŕ

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

Das Kapitel 13 15 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

Ausgaben

- 01 Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Vollzug nach dem Abwasserabgabengesetz (Abwasserabgabe)
- 03 Maßnahmen zur Gewässerentwicklung, Wiedervernässung von Niedermooren und zur Verminderung von Nährstoffeinträgen (Abwasserabgabe)
- 04 Bekämpfung von Meeresverschmutzungen (Abwasserabgabe)
- 05 Grundlagen zur Verbesserung der Güte der Küstengewässer (Abwasserabgabe)
- 09 Grundlagen zur Verbesserung der Güte der Binnengewässer (Abwasserabgabe)
- 20 Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Vollzug des Grundwasserabgabegesetzes (Grundwasserentnahmeabgabe)
- 21 Grundlagen des Grundwasserschutzes und der Grundwasserbewirtschaftung (Grundwasserentnahmeabgabe)
- 22 Maßnahmen zum Schutz und zur Bewirtschaftung des Grundwassers (Grundwasserentnahme-
- 23 Maßnahmen zum flächenhaften Grundwasserschutz (Grundwasserentnahmeabgabe)
- 34 Unterhaltung der Gewässer, Deiche und Schöpfwerke (Oberflächenwasserabgabe)
- 40 Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Vollzug des Landeswasserabgabengesetzes (Landeswasserabgabe)
- 41 Grundlagen des Grundwasserschutzes und der Grundwasserbewirtschaftung (Landeswasserabgabe)
- 42 Maßnahmen zum Schutz und zur Bewirtschaftung des Grundwassers (Landeswasserabgabe)
- 43 Maßnahmen zum flächenhaften Grundwasserschutz (Landeswasserabgabe)
- 51 Grundsatzaufgaben zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie und Hochwasserrisikomanagementrichtlinie (Landeswasserabgabe)
- 53 Flächenhafter Schutz der oberirdischen Gewässer (Landeswasserabgabe)
- 54 Unterhaltung der Gewässer, Deiche und Schöpfwerke (Landeswasserabgabe)
- 55 Maßnahmen zum Hochwasserschutz (Landeswasserabgabe)
- 62 Ausgaben für das Projekt "Vom Sediment zum Top Prädator (StopP)"
- 63 Ausgaben für das Projekt "Monitoringkonzepte für die Deutsche Bucht-WIMO"
- 64 Ausgaben für den Beauftragten für den zivilen und militärischen Wasserbau ohne Verkehrsbezug
- 65 Projekt "Maßnahmen für einen nachhaltigen Umgang mit Pestiziden und deren Transformationsprodukten im Regionalen Wassermanagement- MUTReWA-
- 66 Ausgaben für das Projekt INTERREG 5 B "Baltic Slurry"

Bei Mindereinnahmen aus der Landeswasserabgabe dürfen Ausgaben im Rahmen der jeweiligen Zweckbindungen insgesamt bis zur Höhe von 31.572,0 T€ geleistet werden.

Bei Mindereinnahmen aus der Abwasserabgabe dürfen Ausgaben im Rahmen der jeweiligen Zweckbindungen insgesamt bis zur Höhe von 10.200,0 T€ geleistet werden.

0,0

0,0

Ausgaben z.L. der Abwasser- und Landeswasserabgabe (Titel 1315.00.099 01 und 1315.00.099 07) sind im Rahmen der Zweckbindung innerhalb des Einzelplans 13 gegenseitig deckungsfähig.

Einnahmen

099 05 623 Einnahmen aus der Oberflächenwasserabgabe

099 01	623	Einnahmen aus der Abwasserabgabe	8.940,0 11.085,0	8.940,0
		Erläuterungen:		
		Siehe Anlage zum Haushaltsplan.		
099 02	623	Einnahmen aus Grundwasserentnahmeabgabe	0,0	0,0
			16,4	
		Erläuterungen:		
		Leertitel dient der Abwicklung.		

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019 T€
noch zu	099 05			
		Erläuterungen: Leertitel dient der Abwicklung.		
099 07	623	Einnahmen aus der Landeswasserabgabe	28.880,4 42.258,6	28.925,4
		Erläuterungen: Siehe Anlage zum Haushaltsplan.		
111 01	623	Gebühren und tarifliche Entgelte	3,9 3,6	3,9
		Erläuterungen: Veranschlagt sind Gebühren für Erlaubnisse, Bewilligungen, Genehmigunge Angelegenheiten.	en und Versagungen in wa	asserrechtlichen
231 03	332	Zuweisungen des Bundes f. das Projekt "Vom Sediment zum Top Prädator (StopP)"	35,9 19,0	1,0
		Künftig wegfallend in 2022.		
		Erläuterungen: Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titelgruppe 62 zur Ver	rfügung.	
231 05	016	Erstattung v. Verwaltungskosten f. Aufgaben des Bundesbeauftragten für Wasserbau (MELUR)	205,0 150,0	205,0
		Erstattungen zu viel gezahlter Beträge sind von den Einnahmen abzusetzen		
		Erläuterungen: Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titelgruppe 64 zur Ve	erfügung.	
231 06	016	Erstattung v. Verwaltungskosten f. Aufgaben d. zivilen u. militärischen Wasserbaus ohne Verkehrsbezug (LKN)	4.002,0 2.745,7	4.383,2
		Erstattungen zu viel gezahlter Beträge sind von den Einnahmen abzusetzen		
		Erläuterungen: Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1315 - 682 10 zu	r Verfügung	
232 01	332	Erstattung von Kosten f. Zwecke d. Bekämpfung von Meeresverschmutzungen durch die Küstenländer, sowie Kostenerstattung i.R. komplexer Schadenslagen durch die Abrechnungstelle des Bundes Erläuterungen:	5.539,6 4.857,5	4.680,4
222.02	000	Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei MG 04 zur Verfügung		0.0
232 03	623	Erstattung im Rahmen der Koordinierungsstelle Meeresschutz Weggefallen	0,0	0,0
271 01	332	Sonstige Zuweisungen der EU für das INTERREG 5 B Projekt "Baltic Slurry" Erläuterungen: Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1315 -TG 66- zur Ver	65,9 54,9	•
282 01	332	Zuschuss d. Hanse-Wissenschaftskollegs z. Projekt "Monitoringkonz. Deutsche Bucht-WIMO"	0,0 0,2	•
		Künftig wegfallend in 2020.	0, =	
		Erläuterungen: Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1315-TG 63- zur Verfü	ügung.	
282 03	332	Zuschuss d. Bundes für das Projekt "Maßnahmen für einen nachhaltigen Umgang mit Pestiziden und deren Transformationsprodukten im Regionalen Wassermanagement- MUTReWA-Erläuterungen: Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1315 -TG 65- zur Verf	15,9 14,9	15,9
282 N4	330	· ·	ugung. 1.500,0	1.500,0
282 04	332	Einnahmen für Maßnahmen zur Ausgestaltung der Krabbenfischerei und Stärkung der Nationalpark-Region	1.500,0	1.500,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 282 04

Erläuterungen:

Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1315 -686 02 zur Verfügung.

359 01 851 Entnahme aus der Rücklage

0,0 2.564,0

0,0

Erläuterungen:

Die Einnahmen stehen zweckgebunden für zusätzliche Ausgaben bei den Titeln 682 02, 682 03, 682 06, 682 09, 682 10, 891 01, 891 05 und 891 08 zur Verfügung.

Summe der Einnahmen

49.188,6 63.769,8

48.672,8

Titel FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
		T€	

		Ausgaben			
422 01	623	Bezüge und Nebenleistungen der planmäß Beamten	igen Beamtinnen und	2.305,4 2.483,3	2.305,4
422 03	623	Anwärterbezüge der Beamtinnen und Bean dienst	nten im Vorbereitungs-	0,0 54,3	0,0
427 01	623	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- un Erläuterungen: Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.	nd Aushilfskräfte	0,0	0,0
428 01	623	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeit	tnehmer	1.989,9 2.241,1	1.989,9
526 03	332	Fachbeiräte und ähnliche Ausschüsse		5,0 4,1	5,0
		Erläuterungen:			
		Veranschlagt sind für die Mitglieder:			
					2019 T€
		der Deutsch-Dänischen Grenzwasserl der Deutsch-Dänischen Grenzwasserl			2,5
		2. des Beirates integriertes Küstenschutz Summe	zmanagement		2,5 5,0
		Julillie			3,0
526 05	623	Vorsitz des Ausschusses oberirdische Gev ser der Bund-Länderarbeitsgemeinschaft V		0,0	11,7
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019		
		Neuverpflichtung insgesamt	2		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020	2		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021			
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022			

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Aufwendungen im Zusammenhang mit der Durchführung von Sitzungen im Rahmen des Vorsitzes und der Geschäftsführung des Ausschusses.

533 01	623	Werkverträge für die Untersuchung neuer prioritärer Stoffe und Maß-	100,0	100,0
		nahmen zur Umsetzung der WRRL	59.6	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019

Neuverpflichtung insgesamt 30

Davon fällig Haushaltsjahr 2020 30

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Veranschlagt für Untersuchungen der Oberflächengewässer S-H auf neue gefährliche Stoffe.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 533 01

		2019 T€
1.	in Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019)	33,0
	Summe	33,0

533 02 623 Ausgaben aufgrund von Werkverträgen für die Untersuchung in Küstengewässern zur Umsetzung der MSRL 500,0 422,9

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019
Neuverpflichtung insgesamt	315
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	155
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	125
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	35
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	

Einseitig deckungsfähig zu Gunsten 1315 - 686 05.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kosten für Entwicklung, Aufbau und Umsetzung der Überwachungsprogramme entsprechend Artikel 11 MSRL sowie der Bewertung der Meeresumwelt entprechend Artikel 8 MSRL für u.a. nicht einheimische Arten, Abfälle im Meer und Lärm.

		2019
		T€
1.	Untersuchungen in Küstenschutzgewässer zur Umsetzung der	300,0
	MSRL (Monitoring)	
2.	Maßnahmenvorschläge zur MSRL (Kofinanzierung i.R. des EMFF).	100,0
3.	Umsetzung des nationalen MSRL-Maßnahmenprogrammes	100,0
	Summe	500,0

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019 T€
1.	in Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	167,4
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019)	130,0
	Summe	297,4

533 03 623 Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässer in mit Phosphat belasteten Gebieten und an der Schlei

rpflichtungsermächtigung (in T€) 2019		
Neuverpflichtung insgesamt	1.050	
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	350	
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	350	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	350	
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff		

Erläuterungen:

Ve

Veranschlagt sind Aufwendungen für vertragliche Vereinbarungen zur gezielten Gewässerschutzberatung in mit Phosphat belasteten Gebieten und für Maßnahmen im Zusammenhang mit der Verbesserung der Küstengewässer an der Schlei. Hierzu werden mit fachlich geeigneten Ing.-Büros und Beratungseinrichtungen entsprechende Werkverträge abgeschlossen.

23 Ausgaben aufgrund von Werkverträgen für die Erstellung von Konzept und Testprogramm im Zusammenhang mit dem Faulschlamm in der Schlei

Titel	FKT	Zweckbestimmung		Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
				T:	€
och zu	533 04				
		Erläuterungen:			
		Im Zusammenhang mit der Entfernung von Faulschlamr gemeinsam mit dem Kreis und der Stadt Schleswig erst		•	ein Testprogramm
534 01	623	Im Zusammenhang mit der Entfernung von Faulschlamr		•	ein Testprogramm
534 01	623	Im Zusammenhang mit der Entfernung von Faulschlamr gemeinsam mit dem Kreis und der Stadt Schleswig erst		verden.	, 0
534 01	623	Im Zusammenhang mit der Entfernung von Faulschlamr gemeinsam mit dem Kreis und der Stadt Schleswig erst		verden.	, 0
534 01	623	Im Zusammenhang mit der Entfernung von Faulschlamr gemeinsam mit dem Kreis und der Stadt Schleswig erst Kosten im Zusammenhang mit Meeressäugern	ellt und umgesetzt w	rerden. 110,0 150,0	110
	623	Im Zusammenhang mit der Entfernung von Faulschlamr gemeinsam mit dem Kreis und der Stadt Schleswig erst Kosten im Zusammenhang mit Meeressäugern Erläuterungen:	ellt und umgesetzt w e Entsorgung von M	rerden. 110,0 150,0	110
534 01 546 01		Im Zusammenhang mit der Entfernung von Faulschlamm gemeinsam mit dem Kreis und der Stadt Schleswig erst Kosten im Zusammenhang mit Meeressäugern Erläuterungen: Veranschlagt sind u.a. Aufwandsentschädigungen für di	ellt und umgesetzt w e Entsorgung von M	verden. 110,0 150,0 eeressäugern und Verbrau	110 uchsmaterialien.

Neuverpflichtung insgesamt 100 Davon fällig Haushaltsjahr 2020 100

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Fremdleistungen für:

		2019
		T€
1.	Ausgaben für Archivrecherchen	14,0
2.	Praxiserprobung von Methoden zur Überwachung	77,0
3.	Georeferenzierung von Archivalien im Kampfmittelkataster See,	22,0
	Erfassung von Metadaten, Textauszügen und Lageskizzen	
	Summe	113,0

631 01 623 Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Bundesanstalt für Gewässerkunde

0,7

0.6

Veranschlagt sind die anteiligen Kosten Schleswig-Holsteins für die Zeitschrift "Hydrologie und Wasserbewirtschaftung".

631 02 623 Erstattung der Kosten für die Durchführung des Fischmonitorings

50,0

5,0

Erläuterungen:

Erläuterungen:

Für zentrale Fragen der Meeresstrategierahmenrichtlinie (MSRL) - Information zu Fischpopulation und Beschreibung des pelagischen Nahrungsnetzes - wurde mit dem Thünen-Institut (TI) eine Zusammenarbeit vertraglich vereinbart. Dem TI entstehende Kosten i. R. von Projektverträgen sind entsprechend zu erstatten.

632 08 623 Beitrag Schleswig-Holsteins an den Verwaltungskosten für den

19,0 13,7

19,0

Bilgenentwässerungsverband in Duisburg einschl. des Kostenanteils für elektronisches Bezahlsystem und Ausübung der Rechtsaufsicht

Erläuterungen:

Veranschlagt ist der Landesanteil S-H an den Kosten für:

		2019	
		T€	
1.	das elektronische Bezahlsystem	6,8	
2.	des Bilgenentwässerungsverbandes (BEV)	12,0	
3.	die Rechtsaufsicht durch das Umweltministerium NRW	0,2	
	Summe	19,0	

632 09 313 Erstattung an die Zahlstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS)

4,7

4,7

0,7

50,0

Erläuterungen:

Veranschlagt ist der Landesanteil nach dem Königsteiner Schlüssel zur Aufgabenübertragung der Anerkennung von Prüfstellen für Rohrfernleitungen nach § 6 der Rohrfernleitungsverordnung (RohrFLtgV) an die ZLS.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

633 01 623 Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Kreise

1.578,0

1.716.8

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für die Erstattung des Aufwandes im Rahmen des Konnexitätsprinzips für die Übertragung wasserwirtschaftlicher Ausgaben an die Kreise und kreisfreien Städte durch das Gesetz zur Änderung des Landeswassergesetzes und anderer wasserrechtlicher Vorschriften vom 13. Dezember 2007 (GVOBI. Schl.-H. S. 499).

682 02 623 Betriebszuschuss (Sachkosten) für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH)

3.726,5

3.821,5

1.608,0

Deckungsfähig mit Titel 1315 - 891 01.

Ausgaben dürfen in Höhe von 3.691,5T€, darüber hinaus in Höhe der für diesen Zweck tatsächlichen Einnahmen bei 1317.10.124 10 geleistet werden.

Zusätzlich dürfen Mehrausgaben in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 359 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Zuweisung des Landes zu den für den laufenden Betrieb des Landesbetriebes LKN.SH erforderlichen Sachkosten.

682 03 623 Betriebszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Abwasserabgabe

1.181.7

1.181.7

Deckungsfähig mit Titel 1315 -891 05.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 01 und 359 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die zweckgebundene Zuweisung des Landes aus dem Aufkommen der Abwasserabgabe zu den für den laufenden Betrieb des Landesbetriebes erforderlichen Personal- und Sachkosten.

Betriebszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Natio-**682 04** 623

0.0

0.0

nalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Grundwasserentnahmeabgabe

Weggefallen

682 06 623 Personalkostenzuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH)

26.980,0

26.611,5

Zusätzlich dürfen Mehrausgaben in Höhe der für diesen Zweck bei 359 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Zuweisung des Landes zu den für den laufenden Betrieb des Landesbetriebes LKN.SH erforderlichen Personalkosten.

682 07 623 Bedarf an Beamtinnen und Beamte

0.0

0.0

Erläuterungen:

Der Titel wird für die Darstellung des Stellenplanes der Beamtinnen und Beamten des Landesbetriebes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) benötigt. Die Personalkosten sind im Titel 1315.00.68206 veranschlagt.

682 08 623 Bedarf an Arbeitnehmerinnen und Arbeitrnehmer

0,0

Erläuterungen:

Der Titel wird für die Darstellung der Stellenübersicht der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer des Landesbetriebes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN-SH) benötigt. Die Personalkosten sind im Titel 1315.00.68206 veranschlagt.

Betriebszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Natio-**682 09** 623 nalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Landeswasserabgabe

1.400,3

1.400,3

Deckungsfähig mit Titel 1315 - 891 08.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 07 und 359 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die zweckgebundene Zuweisung des Landes aus dem Aufkommen der Landeswasserabgabe zu den für den laufenden Betrieb des Landesbetriebes erforderlichen Personal- und Sachkosten.

682 10 016 Betriebszuschuss für den LKN für Aufgaben des zivilen und militärischen Wasserbaus ohne Verkehrsbezug

4.002,0

4.383,2

Γitel F	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	
ch zu 68	32 10			
		Ausgaben dürfen bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 231 (Zusätzlich dürfen Mehrausgaben in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 359	3	men geleistet werden.
		Erläuterungen:		

		Die Aufgaben für den zivilen und militärischen Wasserbau ohne Verkehrsbezug werd genommen. Die Kosten werden vom Bund erstattet (vgl. 231 06).	en in Organleihe für den B	und wahr-
682 11	623	Industriebegleitendes Studium Bauingenieurwesen	0,0	0,0
684 01	623	Beiträge an Vereine und Gesellschaften	0,6 0,5	0,6
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt für folgende Mitgliedschaften:		
				2019 T€
		Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. (DWA)		0,5
		2. Franzius-Institut der TU-Hannover		0,1
		Summe		0,6
685 01	623	Jahresbeitrag an das Kuratorium für Forschung im Küsteningenieurwesen Erläuterungen:	12,3 4,9	12,3
		Gemäß Verwaltungsabkommen und Beschluss der Länder Niedersachsen, Schleswig Hansestadt Hamburg, Hansestadt Bremen und des Bundes beträgt der Jahresbeitrag 12,3 T€ im Jahr an das Kuratorium für Forschung im Küsteningenieurwesen (KFKI).		•

685 02	623	Betriebszuschuss (Sachkosten) für den Landesbetrieb für Küsten-	0,0	0,0
		schutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH)	3.798,3	
		Künftig wegfallend in 2020.		
685 03	623	Betriebszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Natio-	0,0	0,0
		nalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Abwasserabgabe	1.034,3	
		Künftig wegfallend in 2020.		
685 04	623	Betriebszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH(LKN.SH) aus der Grundwasserent-	0,0	0,0
		nahmeabgabe		
		Weggefallen		
685 06	623	Personalkostenzuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz,	0,0	0,0
		Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH)	26.247,0	
		Künftig wegfallend in 2020		
685 09	623	Betriebszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Natio-	0,0	0,0
		nalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Landeswasserabgabe	1.243,7	
		Künftig wegfallend in 2020		
685 10	016	Betriebszuschuss f. d. LKN für Aufgaben des zivilen und militäri-	0,0	0,0
		schen Wasserbaus ohne Verkehrsbezug	1.787,3	
		Künftig wegfallend in 2020		
686 01	623	Zuwendung an die NationalparkService gGmbH	1.000,0	1.000,0

727,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

noch zu 686 01

Erläuterungen:

Zuwenduna

Ziele: Vermittlung der Nationalpark-Idee, d.h. den Lebensraum darstellen, auf Gefährdungen hinweisen und für den Schutz werben.

Umfassende Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit zum Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer und Stärkung der touristischen Infrastruktur im Weltnaturerbe Wattenmeer in Kooperation mit Partnern vor Ort.

Zur Erledigung der Aufgaben bedient sich die NPS gGmbH der personellen Unterstützung durch den LKN.SH. Gefördert werden Personal- und Sachkostenanteile für die NPS gGmbH.

686 02 332 Zuschüsse an Sonstige für die Krabbenfischerei im Wattenmeer und zur Stärkung der Nationalpark-Region

1.500,0

1.500.0

2019

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1315 - 282 04 geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

Veranschlagt für Maßnahmen zur ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltigen Ausgestaltung der Krabbenfischerei im Wattenmeer und zur Stärkung der Nationalpark-Region durch nachhaltige touristische Inwertsetzung des Weltnaturerbes Wattenmeer. Grundlage sind die "Gemeinsame(n) Eckpunkte Hamburgs und Schleswig-Holsteins zum Erstellen eines Sedimentmanagements" vom 16.02.2016.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	
	2019)	
	Summe	

Zuweisungen an das Gemeinsame Wattenmeersekretariat

50,0

50,0

Erläuterungen:

686 03 623

Veranschlagt ist ein Kostenanteil S-H für die Umsetzung von Aufträgen zum Management und zur Kommunikation des Weltnaturerbestatus des Weltmeeres im Rahmen der Trilateralen Regierungskooperation zum Schutz des Wattenmeeres.

686 05 623 An Sonstige zur Umsetzung der MSRL

0,0 9,6 0,0

50,0

Einseitig deckungsfähig zu Lasten Titel 1315 - 533 02.

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

883 02 623 Zuweisung an Gemeinden und Gemeindeverbände für Maßnahmen des Hochwasserschutzes

50,0

70,0

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019
Neuverpflichtung insgesamt	200
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	100
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	100
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	

Erläuterungen:

Aufgrund des übergreifenden Landesinteresses am Schutz des Flächendenkmals "Lauenburger Altstadt" soll die Stadt Lauenburg bei der Aufbringung des Eigenleistung zur Verbesserung des Hochwasserschutzes finanziell unterstützt werden.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

noch zu 883 02

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	50,0
	2019)	
	Summe	50,0

2019

891 01 623 Investitionszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH)

5.779,8

5.699,8

Verpflichtungsermächtigung (in T€)

Neuverpflichtung insgesamt1.875Davon fällig Haushaltsjahr 20201.775Davon fällig Haushaltsjahr 2021100

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Deckungsfähig mit Titel 1315 - 682 02.

Zusätzlich dürfen Mehrausgaben in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 359 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Zuwendung des Landes zu dem Investitionsaufwand des Landesbetriebes.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	1.700,0
	2019)	
	Summe	1.700,0

891 05 623 Investitionszuschuss für den Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Abwasserabgabe

165,0

168,9

Deckungsfähig mit 682 03.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 099 01 und 359 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die zweckgebundene Zuweisung des Landes aus der Abwasserabgabe zu dem Investitionsaufwand des Landesbetriebes.

891 06 623 Investitionszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Grundwasserabgabe

0,0

0,0

Weggefallen

891 08 623 Investitionszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Landeswasserabgabe

635,0

635,0

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019

Neuverpflichtung insgesamt 550 Davon fällig Haushaltsjahr 2020 550

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 Davon fällig Haushaltsjahr 2022

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

noch zu 891 08

Deckungsfähig mit 682 09.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 099 07 und 359 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen de Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbetrag	250,0
	2019)	
	Summe	250,0

Veranschlagt ist die zweckgebundene Zuweisung des Landes aus der Landeswasserabgabe zu dem Investitionsaufwand des LKN.SH.

892 01 623 Zuschuss an die Seehundstation Friedrichskoog e.V. 1.500,0 151,6 Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019

Neuverpflichtung insgesamt2.500Davon fällig Haushaltsjahr 20202.000Davon fällig Haushaltsjahr 2021500

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Der Titel ist von der Deckungsfähigkeit gem. § 10 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2018 ausgenommen.

Erläuterungen:

Veranschlagt ist ein Zuschuss für den Um- und Ausbau der Seehundstation Friedrichskoog.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		der voraussichtlichen mansprüchnamme der verpnichtungsermachtigungen 2010 st	ent sich wie lolgt dar.	2019 T€
		1. In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019		0,0
		 Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019) 		2.000,0
		Summe		2.000,0
894 01	623	Investitionszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH)	0,0 6.518,5	0,0
		Übertragen nach 13 15 - 891 01		
894 05	623	Investitionszuschuss für den Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Abwasserabgabe	0,0 265,7	0,0
		Übertragen nach 13 15 - 891 05		
894 06	623	Investitionszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Grundwasserentnahmeabgabe	0,0	0,0
		Weggefallen		
894 08	623	Investitionszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Landeswasserabgabe	0,0 281,0	0,0
		Übertragen nach 13 15 - 891 08		
919 01	851	Zuführung an die Rücklage	0,0 4.068,8	0,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

noch zu 919 01

Ausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei den Titeln 682 02, 682 03, 682 06, 682 07, 682 08, 682 09, 682 10, 891 01, 891 05 und 891 08 geleistet werden.

Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Vollzug nach dem Abwasserabgabengesetz (Abwasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Personal-, Sach- und Investitionskosten im Zusammenhang mit dem Vollzug des Abwasserabgabengesetzes sowie Maßnahmen, die der Verbesserung oder Erhaltung der Gewässergüte im Sinne des § 13 Abwasserabgabengeset-

422 04 62 (MG 01)	:3	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	46,0 56,7	82,1
427 02 62 (MG 01)	:3	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0	0,0
		Erläuterungen:		
		Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
428 03 62 (MG 01)	:3	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	563,8 559,1	780,5
511 01 62 (MG 01)		Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0,0	0,0
		Erläuterungen:		
		Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
547 02 62 (MG 01)	:3	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten	40,0 36,4	40,0
,		Erläuterungen:	30,4	
		•		
		Veranschlagt für:		2040
				2019 T€
	-	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben (MELUND)		2,0
		Dienstbesprechungen, Veranstaltungen (MELUND)		0,6
	_	3. Lehrgänge und sonstige Sachausgaben (LLUR)		37,4
		Summe		40,0
632 01 62 (MG 01)	3	Erstattung an die Geschäftsstelle Meeresschutz	36,0 30,0	112,3
		Erläuterungen:		

Veranschlagt ist der Anteil S-H an Personal- und Sachkosten der Geschäftsstelle Meeresschutz. Darüber hinaus beteiligen sich an der gemeinsamen Geschäftsstelle zur Umsetzung der MSRL die Küstenländer Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen sowie der Bund.

632 02	623	Förderung des Länderfinanzierungsprogramms "Wasser, Boden und	6,0	6,0
(MG 01)		Abfall"	5,9	

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 632 02

Erläuterungen:

Zuwendung

Mit dem Länderfinanzierungsprogramm werden die technischen und wissenschaftlichen Belange der Wasserwirtschaft und des Bodenschutzes gefördert.

Veranschlagt für die Förderung der Aufgaben, die nicht aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" oder der Landeswasserabgabe gefördert werden können.

Vgl. Titel: 1315 - 632 40 - MG 40-

Ziele: Förderung der technischen und wissenschaftlichen Belange der Wasserwirtschaft und des Bodenschutzes. Grundlage ist eine Verwaltungsvereinbarung der Länderarbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA) und der Länderarbeitsgemeinschaft Bodenschutz (LABO), die um den Bereich der Abfallwirtschaft erweitert wurde.

632 06 623 Beitrag an die Flussgebietsgemeinschaft Elbe (MG 01)

Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände

54,8 109,5

533,1

676,4

54,8

548,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die anteiligen Mitgliedsbeiträge Schleswig-Holsteins für die nationale Flussgebietsgemeinschaft Elbe aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung. Mitglieder sind neben Schleswig-Holstein die Bundesländer Niedersachsen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt, Sachsen,Thüringen und Bayern. Der Anteil Schleswig-Holsteins beträgt 13,1 % an dem Beitragsvolumen in Höhe von 837.000 € (13,1% = rd. 109.600 €). Vgl. Titel 1315.40.632 41

(MG 01)

633 02 623

Erläuterungen: Veranschlagt für:

2019
T€

1. nach § 12 AG-AbWaG ist der Verwaltungsaufwand, der den Kreisen und kreisfreien Städten aus der Durchführung der abwasserabgaberechtlichen Vorschriften entsteht, aus dem Aufkommen der Abwasserabgabe zu decken

2. Zuwendung für die Ausrichtung von Schulungsveranstaltungen für das Klärwärterpersonal

Summe

548,0

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

				2019 T€
	1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019		0,0
	2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019)		50,0
		Summe		50,0
671 02 623 (MG 01)		attung von Verwaltungsausgaben an das Deutsche Institut für echnik	15,9 15,8	15,9
	Erlä			
		nschlagt sind die Verwaltungskosten für das Deutsche Institut für Bautechnik (DiBt) . Gesamtkosten betragen 466.000 €.		
	Der	Anteil SH nach dem Königsteiner Schlüssel beträgt 15.900€.		
883 01 648 (MG 01)		eisungen an Gemeinden für Maßnahmen zur Verbesserung der ässergüte	0,0	0,0

Erläuterungen:

Zuwendung

Veranschlagt sind Kosten für Maßnahmen, die der Erhaltung oder Verbesserung der Gewässergüte dienen (§ 13 AbwAG). Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

981 01 (MG 01) 891 Beitrag zu den Versorgungslasten 30,3 41,9 33,5

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 981 01

Erläuterungen:

Beiträge zu den Versorgungslasten der aus der Abwasserabgabe finanzierten Personalkosten der Beamtinnen und Beamten . (vgl. Tit. 1105 - 381 02).

Summe der Maßnahmegruppe 01	1.325,9	1.681,5
	1.523.3	

03 Maßnahmen zur Gewässerentwicklung, Wiedervernässung von Niedermooren und zur Verminderung von Nährstoffeinträgen (Abwasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmengruppe

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

Die zur Unterhaltung der Fließgewässer verpflichteten Gemeinden, Wasser- und Bodenverbände sowie sonstige Vorhabenträger sollen durch Landeszuweisungen in die Lage versetzt werden, ihre Gewässer mit ökologischen Maßnahmen naturnah zu gestalten. Dies dient in erster Linie der Selbstreinigung der Gewässer, der Verringerung der Unterhaltungseingriffe, dem Artenschutz im und am Gewässer sowie der Verbesserung des Landschaftsbildes. Neben der naturnahen Umgestaltung können auch Unterhaltungsformen gefördert werden, die zu einer naturnäheren Gewässerentwicklung führen. Die Maßnahmen dienen den Zielen der EU-Wasserrahmenrichtlinie.

535 03 623 (MG 03)	Maßnahmen der Beratung zur Verringerung von Nährstoffeinträgen in Seen		30,0 24,9	30,0
	Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019		

Neuverpflichtung insgesamt 20
Davon fällig Haushaltsjahr 2020 20

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die landwirtschaftliche Beratung zum Seenschutz im Rahmen der Umsetzung der WRRL. Hierzu gehören Voruntersuchungen, Beratung und Begleitung der Betriebe.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung 2018 stellt sich wie folgt dar:

				2019
				T€
		 In Anspruch genommene VE der Vorjahre 2019 		0,0
		Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbetrag		20,0
		2019)		
		Summe		20,0
681 03 (MG 03)	623	An Grundstückseigentümer für Nutzungsbeschränkungen	0,0	0,0
		Erläuterungen: Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
883 03 (MG 03)	623	Zuweisungen an Gemeinden	10,0	10,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 883 03

Verpflichtungsermächtigung (in T€)

Neuverpflichtung insgesamt

Davon fällig Haushaltsjahr 2020

Davon fällig Haushaltsjahr 2021

Davon fällig Haushaltsjahr 2022

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Zuwendung

Ziele:

Umsetzung WRRL (Schutz aquatischer Ökosysteme und der mit ihnen zusammenhängenden Landökosysteme)

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019 T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	10,0
	2019)	
	Summe	10,0

887 03 623 Zuweisungen an Wasser- und Bodenverbände (MG 03)

400,0 0,6

Verpflichtungsermächtigung (in T€)2019Neuverpflichtung insgesamt200Davon fällig Haushaltsjahr 2020100Davon fällig Haushaltsjahr 2021100Davon fällig Haushaltsjahr 2022

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Zuwendung

Ziele: Umsetzung der WRRL (Schutz aquatischer Ökosysteme und der mit ihnen zusammenhängenden Landökosysteme) einschließlich Erfolgskontrolle.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	150,0
	2019)	
	Summe	150,0

893 03 623 Zuweisungen an sonstige Vorhabenträger

0,0

0,0

150,0

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

 Summe der Maßnahmegruppe 03
 440,0
 190,0

 25,5

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

04 Bekämpfung von Meeresverschmutzungen (Abwasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 01 und 232 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Rückzahlungen und Mitleistungen Dritter sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

Gemäß Vereinbarung über die Errichtung des Havariekommandos und über die Bekämpfung von Meeresverschmutzungen zwischen dem Bund und den Küstenländern beschafft, betreibt und unterhält der Bund die für die Bekämpfung von Meeresverschmutzungen auf der Hohen See erforderlichen Fahrzeuge, Geräte und Einrichtungen. Die Küstenländer beschaffen, betreiben und unterhalten gemeinsam die für die Bekämpfung von Meeresverschmutzungen in ihrem Zuständigkeitsbereich erforderlichen Fahrzeuge, Geräte und Einrichtungen. Für diese Maßnahmen sowie für Übungen, an denen nur Einsatzkräfte und -mittel der Küstenländer beteiligt sind, entfällt auf das Land Schleswig-Holstein ein Anteil in Höhe v. 30 v. H.. Die Abrechnung der Investitionen, der Betriebs- und Unterhaltungskosten sowie der Übungskosten aufgrund der Länderprogramme erfolgt durch das Land Schleswig-Holstein. Der Anteil der Küstenländer ohne Schleswig-Holstein an dem Länderprogramm beträgt 70 v. H. und wird über den Einnahmetitel 232 01 bereitgestellt.

Für gemeinsame Maßnahmen des Bundes und der Küstenländer wie beispielsweise Maßnahmen des Havariekommandos zur Bekämpfung komplexer Schadenslagen oder gemeinsame Übungen entfällt auf das Land Schleswig-Holstein ein Anteil von 15

422 05 (MG 04)

Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

55,0 57,6

3.356,7

54,9

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die zu erwartenden Personalausgaben für die Abrechnungsstelle der Küstenländer. Gemäß dem Verwaltungsabkommen ist Schleswig-Holstein für die Abrechnung des Länderprogramms zuständig und trägt 30 v.H. der Kosten. Die übrigen 70 v.H. der Kosten werden von den Küstenländern erstattet. Die Planstelle ist im Stellenplan bei Tit. 1301 - 422 01 ausgewiesen.

521 04	332	Betrieb und Unterhaltung von Geräten und Fahrzeugen zur
(MG 04)		Bekämpfung von Meeresverschmutzungen

3.240,0 3.158,9

/erpflichtungsermächtigung (in T€)	2019
Neuverpflichtung insgesamt	80
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	20
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	20
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	20
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	20

Erläuterungen:

Kosten für Betrieb und Unterhaltung der Fahrzeuge, Geräte und Einrichtungen. Die Gesamtkosten betragen 3.356.700,00 Euro. Davon entfallen auf Schleswig-Holstein 30 v. H. = 1.007.010,00 Euro.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019	
		T€	
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0	
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbetrag 2019)	30,0	
	Summe	30,0	

525 04 Übungen und Schulungen der Küstenländer (MG 04)

940,0

920,0 609,3

Erläuterungen:

Die Gesamtkosten betragen 920.000,00 Euro. Davon entfallen auf Schleswig-Holstein 30 v.H. 276.000,00 Euro.

	331	Erstattung von Verwaltungskosten für Personal im Havariekommando	198,0 22	8,0
(MG 04)			221,8	

Titel	FKT	T Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 632 04

Erläuterungen:

Für die Beschäftigten der Küstenländer im Havariekommando entstehen Personalkosten und Sachkosten 760.000,00 Euro, davon entfallen auf Schleswig-Holstein 30 v. H. = 228.000,00 Euro.

634 04 33 (MG 04)

An das WSA Cuxhaven für gemeinsame Vorsorge- und Einsatzmaßnahmen des Bundes und der Küstenländer

183,6 40,0

160,0

Erläuterungen:

Die Gesamtkosten betragen 160.000,00 Euro. Davon entfallen auf Schleswig-Holstein 30 v.H. 48.000,00 Euro.

811 04 332 Erwerb von Dienstfahrzeugen (MG 04)

2.500,0 2.386,9

1.350,0

Verpflichtungsermächtigung (in T€)

2019

4.000

Neuverpflichtung insgesamt Davon fällig Haushaltsjahr 2020

2.000

Davon fällig Haushaltsjahr 2021

2.000

Davon fällig Haushaltsjahr 2022

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Das Beschaffungsvolumen beträgt für Fahrzeuge 1.350.000,00 Euro.Davon entfallen auf Schleswig-Holstein 30 v.H. = 405.000,00 Euro.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbetrag	200,0
	2019)	
	Summe	200,0

812 04 332 Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen (MG 04)

Erläuterungen:

Das Beschaffungsvolumen beträgt 842.000,00 Euro. Davon entfallen auf Schleswig-Holstein 30 v.H. = 252.600,00 Euro.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

			2019 T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019		0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbetrag 2019)		0,0
	Summe		0,0
An d	as WSA Cuxhaven für Investitionen des Bundes und der Küs-	0.0	0.0

881 04 332 (MG 04)

981 04 891

An das WSA Cuxhaven für Investitionen des Bundes und der Küstenländer zur Bekämpfung von Meeresverschmutzungen

0,0

995,0

714.8

842,0

Erläuterungen:

Leertitel dient der Abwicklung.

(MG 04)

33,6 33,6

33,6

Erläuterungen:

Anteil des MELUND an der Finanzierung der Spezialarbeitsplätze im Maritimen Sicherheitszentrum (vgl. Tit. 0405-381 65 TG 65)

Summe der Maßnahmegruppe 04

Erstattung von Kosten für das Havariekommando

8.145,2

6.947,9

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

05 Grundlagen zur Verbesserung der Güte der Küstengewässer (Abwasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Ausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei 099 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Sach- und Investitionskosten für Maßnahmen, die der Schaffung von Grundlagen zur Verbesserung der Gewässergüte sowie der Umsetzung der EU- Wasserrahmenrichtlinie dienen.

511 05 623 (MG 05)

Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungsund Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände

42,0 42,0

2019

74,9

926,6

33,8

Erläuterungen:

Veranschlagt für:

		2013
		T€
1.	Verbrauchsmaterial, Wartungen, Geräte und Geschäftsbedarf für	24,5
	MS "Haithabu" (Schiffslabor)	
2.	Verbrauchsmittel, Wartung, Reparaturen, Ersatzbeschaffung für	17,5
	das Biolabor	
	Summe	42,0

2019

533 08 Entnahme von Gewässerproben und Planktonsortierarbeiten (MG 05)

69,0

50,5

Verpflichtungsermächtigung (in T€)

Neuverpflichtung insgesamt 75 Davon fällig Haushaltsjahr 2020 75

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019 T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019)	0,0
	Summe	0,0

Veranschlagt für ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen.

533 18 (MG 05) 926,6 Untersuchungsprogramme zur Beschaffenheit der Küstengewässer 1.062,9

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019
Neuverpflichtung insgesamt	515
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	240
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	145
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	130
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kosten für Untersuchungsprogramme zur Gewässergüte in den Küstengewässern.

Titel	el FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 533 18

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

	aer v	voraussichtlichen inanspruchnahme der Verpflichtungsermachtigungen 2018 stei	it sich wie folgt dar:	
				2019 T€
	1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019		196,5
	2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019)		324,0
		Summe		520,5
547 05 332 (MG 05)	Nich	nt aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	12,0	12,0
(IVIG US)			12,0	
	Erlä	uterungen:		
	Vera	inschlagt für		
				2019 T€
	1.	Unterhaltung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen		4,3
	2.	Verbrauchsmittel		3,0
	3.	Erwerb von Ausstattungsgegenständen		1,0
	4.	Veröffentlichungen des Algenreports incl. Versand und Portokosten		0,3
	5.	Sonstiges		3,4
		Summe		12,0
812 05 332	Erw	erb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen	0,0	0,0
(MG 05)			41,0	
	Erlä	uterungen:		
	Vors	orglich ausgebrachter Leertitel.		

09 Grundlagen zur Verbesserung der Güte der Binnengewässer (Abwasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Summe der Maßnahmegruppe 05

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Sach- und Investitionskosten für Maßnahmen, die der Schaffung von Grundlagen zur Verbesserung der Gewässergüte sowie der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie dienen.

511 09 (MG 09)

Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs-52,8 52,8 und Ausrüstungsgegenstände sonstige Gebrauchsgegenstände 38,4

Erläuterungen: Veranschlagt sind:

		2019 T€
1.	Geräte und Ausrüstung für Untersuchungen zur Gewässergüte der schleswig-holsteinischen Seen	10,0
2.	Wartung und Instandsetzung des Niederschlagsbeschaffenheitsnetzes	19,3
3.	VorOrtProbennahme	13,0
4.	Wartung und Instandsetzung einer Durchflusszentrifuge	10,5
	Summe	52,8

533 15 623 Werkverträge und andere Auftragsformen (MG 09)

404,0 197,4 586,9

1.049,6

1.200,2

1.055,5

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

noch zu 533 15

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019
Neuverpflichtung insgesamt	300
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	150
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	150
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	

Erläuterungen:

Veranschlagt für:

		2019
		T€
1.	Grundlagenermittlung Hydrologie	50,0
2.	Herausgabe des gewässerkundl. Jahrbuchs	11,0
3.	Monitoring Speicherbecken Friedrichskoog	41,0
4.	Monitoring Weidenverdunstung	72,0
5.	Planung der Umsetzung der Spurenstoffstrategie im MELUND	23,4
	Summe	197,4

Neben diesen Vorhaben können auch weitere Vorhaben aus Mitteln der Ausgabereste finanziert werden.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019	
		T€	
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	89,3	
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	0,0	
	2019)		
	Summe	89,3	

533 36 623 Fachinformationssystem K3-Umwelt/WaFIS SH (MG 09)

980,4 870,1 1.066,7

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019
Neuverpflichtung insgesamt	2.061
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	500
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	803
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	758
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Weiterentwicklung, Qualitätssicherung und Pflege des Fachinformationssystems für die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie und der HWRL.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

	Summe	1.066,7
	2019)	
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	382,7
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	684,0

533 37 623 Untersuchungsprogramme zur Beschaffenheit der Fließgewässer (MG 09)

720,0 572,0

713,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€
			Т	€

noch zu 533 37

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019
Neuverpflichtung insgesamt	344
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	344
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Veranschlagt für :

		2019
		T€
1.	Untersuchungsprogramm für die biologisch-ökologische Zustand- serfassung von Fließgewässern nach der Vorgabe der WRRL	625,0
2.	Monitoring - Pauschale LWBV (MELUND)	34,0
3.	KORTEL- Untersuchungsprogramme (MELUND)	50,0
4.	Kostenübernahme laut Verwaltungsvereinbarung über die	4,0
	Durchführung des Monitoringvorhabens zu prioritären Stoffen	
	(Stufe 2) (MELUND)	
	Summe	713,0

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2013
		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	49,4
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	311,0
	2019)	
	Summe	360,4

365,0

365,0

534 09 623 Untersuchungen über die Beschaffenheit der schleswig-holsteinischen Seen

schen Seen		363,1
Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019	
Neuverpflichtung insgesamt	540	

Davon fällig Haushaltsjahr 2020270Davon fällig Haushaltsjahr 2021190Davon fällig Haushaltsjahr 202280

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Veranschlagt für:

		2019 T€
1.	Überblicksweise und operative Überwachung/ Untersuchung gem. WRRL	75,0
2.	Untersuchungskampagne zu Pflanzenschutzmitteln in Seen und ihren Zulaufen	30,0
3.	Untersuchungen der Makrophyten und Diatomeen sowie des Phyto- und Zooplanktons sowie Probenahme	260,0
	Summe	365,0

Titel FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
		T€	

noch zu 534 09

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019 T€
In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019		0,0
 Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fällig 2019) 	gkeitsbeträge	270,0
Summe		270,0
Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen	0,0 75,9	0,0
Erläuterungen:		
Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
Summe der Maßnahmegruppe 09	2.522,2	2.394,9
	2.506,4	
	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fällig 2019) Summe Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen Erläuterungen: Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.	2. Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019) Summe Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen O,0 75,9 Erläuterungen: Vorsorglich ausgebrachter Leertitel. Summe der Maßnahmegruppe 09 2.522,2

20 Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Vollzug des Grundwasserabgabegesetzes (Grundwasserentnahmeabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 02 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

Die Titel in der Maßnahmegruppe dienen der Abwicklung. Siehe neue Maßnahmegruppe 40.

		210 The in de maintaining appearance de Fibrianing Greene maintaining appearance		
422 20 (MG 20)	623	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	0,0	0,0
		weggefallen		
428 20 (MG 20)	623	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,0	0,0
		weggefallen		
527 20 (MG 20)	623	Dienstreisen	0,0	0,0
		weggefallen		
547 20 (MG 20)	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten	0,0	0,0
		weggefallen		
632 20 (MG 20)	623	Förderung des Länderfinanzprogramms "Wasser , Boden und Abfall" aus dem Aufkommen der Grundwasserabgabe	0,0	0,0
		weggefallen		
633 20 (MG 20)	623	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,0 4,3	0,0
		Erläuterungen: Leertitel dient der Abwicklung.		
981 20	901	Ç	0.0	0.0
(MG 20)	891	Beitrag zu den Versorgungslasten	0,0	υ,υ
		weggefallen		

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
		Ţ.	T€	
		Summe der Maßnahmegruppe 20	0,0	0,0
			4,3	
	21	Grundlagen des Grundwasserschutzes und der Grundwasserbewirtschaftung (Grundwasserentnahmeabgabe)		
		Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 02 angeordnete Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.	n Einnahmen geleistet w	erden.
		Erläuterungen:		
511 21	623	Die Titel der Maßnahmegruppe dienen der Abwicklung. Siehe neue Maßnahl Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs-	megruppe 41. 0,0	0,0
(MG 21)		und Ausrüstungsgegenstände, sowie sonstige Gebrauchsgegenstände	0,0	0,0
		weggefallen		
533 26 (MG 21)	623	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderer Auftragsformen	0,0	0,0
		weggefallen		
533 27 (MG 21)	165	Hydrogeologische Untersuchungen	0,0	0,0
		weggefallen		
533 28 (MG 21)	623	Fachinformationssystem K3-Umwelt/WaFIS SH	0,0	0,0
		weggefallen		
812 21 (MG 21)	623	Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen	0,0	0,0
		weggefallen		
		Summe der Maßnahmegruppe 21	0,0	0,0
	22	Maßnahmen zum Schutz und zur Bewirt- schaftung des Grundwassers (Grund- wasserentnahmeabgabe)		
		Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 099 02 angeord Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.	dneten Einnahmen geleis	tet werden.
		Erläuterungen:		
511 22 (MG 22)	644	Die Titel der Maßnahmegruppe dienen der Abwicklung. Siehe neue Maßnahmegruppe der Abwicklung. Siehe neue Maßnahmegruppe der Abwicklung. Siehe neue Maßnahmegruppe der Siehe neue Maß	megruppe 42. 0,0	0,0
		weggefallen		
		Cumma das Maûn-lines annum 200		
		Summe der Maßnahmegruppe 22	0,0	0,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

23 Maßnahmen zum flächenhaften Grundwasserschutz (Grundwasserentnahmeabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 099 02 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

Die Titel der Maßnahmegruppe dienen der Abwicklung. Siehe neue Maßnahmegruppe 43.

533 34 Maßnahmen zur Verbesserung des Zustandes des Grundwassers 0,0 0,0 (MG 23)

Erläuterungen:

Leertitel dient der Abwicklung.

534 21 (MG 23) Ausgaben für Aufträge an Unternehmen 0,0 0,0 623

weggefallen

894 23 623 An die Stiftung Naturschutz für Grundstücksankäufe und sonstige 0,0 0,0 (MG 23) Maßnahmen

weggefallen

Summe der Maßnahmegruppe 23 0,0 0,0

34 Unterhaltung der Gewässer, Deiche und Schöpfwerke (Oberflächenwasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmengruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 05 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

Die Titel der Maßnahmengruppe dienen der Abwicklung.

siehe neue Maßnahmengruppe 54

637 34 Zuweisungen an den Landesverband d. Wasser- und Bodenverbände (MG 34)

i.R. der Abwicklung d. Landeszuschüsse nach §§ 51 u. 73 Landeswas-

sergesetz einschl. Erstattung der Verwaltungskosten

Erläuterungen:

Leertitel dient der Abwicklung.

Summe der Maßnahmegruppe 34	0,0	0,0
	1.5	

0,0

1,5

0,0

40 Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Vollzug des Landeswasserabgabengesetzes (Landeswasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Personal- und Sachausgaben insbesondere für den Vollzug des Landeswasserabgabengesetzes einschließlich des Verwaltungsaufwandes, der den Wasserbehörden aus der Durchführung der landeswasserabgaberechtlichen Vorschriften entsteht.

422 40 623 (MG 40)	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	385,5 375,6	342,2
427 40 623 (MG 40)	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0	0,0
	Erläuterungen: Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
428 40 623 (MG 40)	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.115,8 2.024,9	2.148,2
527 40 623 (MG 40)	Dienstreisen	13,0 9,1	10,0
547 40 623 (MG 40)	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	15,6 2,9	5,6
	Erläuterungen: Veranschlagt für Fortbildungen und sonstige sächliche Verwaltungsausgaben (LLUR).		
632 40 623 (MG 40)	Förderung des Länderfinanzierungsprogramms "Wasser, Boden und Abfall" aus dem Aufkommen der Landeswasserabgabe Erläuterungen: siehe Begründung zu Titel 632 02 MG 01.	24,6 24,2	24,8
632 41 623 (MG 40)	Beitrag an die Flussgebietsgemeinschaft Elbe	54,8	54,8

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die anteiligen Mitgliedsbeiträge Schleswig-Holstein für die nationale Flussgebietsgemeinschaft Elbe aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung. Mitglieder sind neben Schleswig-Holstein die Bundesländer Niedersachsen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt, Sachsen, Thüringen und Bayern. Der Anteil Schleswig-Holsteins beträgt 13,1 % an dem Beitragsvolumen in Höhe von 837.000 € (13,1% = rd. 109.600 €). Vgl. Titel 1315.01.632 06

633 40 623 Verwaltungskostenerstattung nach LWAG-KDVO an die unteren Wasserbehörden 175,0 175,0 168,3

Erläuterungen:

Der durch den Vollzug des LWAG entstehende Personal- und Sachaufwand der unteren Wasserbehörden der Kreise und kreisfreien Städte (Verwaltungsaufwand) ist aus dem Abgabeaufkommen durch pauschale Zuweisungen nach Maßgabe einer von der obersten Wasserbehörde zu erlassenden Verordnung zu decken (§ 6 Abs. 2 LWAG).

 981 40 (MG 40)
 891
 Beitrag zu den Versorgungslasten
 60,9
 102,7

 112,7
 112,7

Erläuterungen:

Beitrag zu den Versorgungslasten der aus der Landeswasserabgabe finanzierten Personalkosten der Beamtinnen und Beamten (vgl. 1105 - 381 02).

Summe der Maßnahmegruppe 40	2.845,2	2.863,3
	2.717,7	

41 Grundlagen des Grundwasserschutzes und der Grundwasserbewirtschaftung (Landeswasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Ausgaben dürfen bis zu Höhe der für diesen Zweck bei 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Sach- und Investitionsausgaben insbesondere für den Bereich Grundwasser, die Erkundung der Grundwasserverhältnisse, die Erarbeitung geologischer und hydrologischer Grundlagen zur Grundwasserbewirtschaftung und zum Schutz der Grundwasservorkommen.

5,0

2019

511 41 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs-5,0 (MG 41) und Ausrüstungsgegenstände, sowie sonstige Gebrauchsgegen-3,9 stände

Erläuterungen:

Veranschlagt für:

			T€
1.	Wartung, Reparatur, Unterhaltung d. Grundwassermessgeräte und Ausrüstungsgegenstände		5,0
	Summe		5,0
} Αι	usgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderer Auftragsformen	30,0 56,1	30,0
	läuterungen: rranschlagt für Erhebungen der Gefährdungssituation in den Grundwassereinzugsg	,	
∃ Ну	drogeologische Untersuchungen	31,0 53.1	46,0

Erläuterungen:

533 46 (MG 41)

533 47 623

(MG 41)

623

Veranschlagt sind Werkverträge zur Ermittlung und Bereitstellung hydrogeologischer Fachdaten und zur Erstellung von hydrogeologischen 3D-Schichtmodellen.

533 48 Fachinformationssystem K3-Umwelt/WaFIS SH 207,4 182,4 (MG 41) 167,3

Verpflichtungsermächtigung (in T€)		
Neuverpflichtung insgesamt	421	
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	35	
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	193	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	193	
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Weiterentwicklung und Pflege des Fachinformationssystems sowie Datenpflege und Erweiterung der Grundwasserinformationen im Digitalen Agrar- und Umweltatlas und modellgestützte Nährstoffbilanzierung.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

0,6

			Ü	2019 T€
	1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019		182,4
	2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019)		0,0
		Summe		182,4
	Nich	nt aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0,0	0,0
6 41)			0.6	

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

Summe der Maßnahmegruppe 41	273,4	263,4
	281 0	

42 Maßnahmen zum Schutz und zur Bewirtschaftung des Grundwassers (Landeswasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen

Veranschlagt sind Sachausgaben insbesondere für Maßnahmen zur Vermeidung von Gefahren für das Grundwasser durch Nähr- und Schadstoffeinträge und für die Festsetzung von Wasserschutzgebieten.

511 42 6 (MG 42)

23 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungsund Ausrüstungsgegenstände, sowie sonstige Gebrauchsgegenstände **2,5** 0.6 2,5

Erläuterungen:

Veranschlagt für Geschäftsbedarf für Vorarbeiten zur Ausweisung von Wasserschutzgebieten.

533 42 623 Landwirtschaftliche Grundwasserschutzberatung (MG 42)

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

55,0

53.6

Verpflichtungsermächtigung (in T€)2019Neuverpflichtung insgesamt80Davon fällig Haushaltsjahr 202054Davon fällig Haushaltsjahr 202126Davon fällig Haushaltsjahr 2022

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel für die Durchführung einer begleitenden Grundwasserschutzberatung in Wasserschutzgebieten für Landwirte durch landwirtschaftliche Fachbüros sowie die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

				2019 T€
	1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019		0,0
	2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge		28,0
		2019)		
		Summe		28,0
547 42 623	Nich	nt aufteilbare sächliche Verwaltungskosten	1,0	1,0
(MG 42)			2,2	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind sächliche Verwaltungsausgaben im Rahmen von Maßnahmen zum Schutz und zur Bewirtschaftung des Grundwassers (LLUR).

Summe der Maßnahmegruppe 42	58,5	57,1
	2,8	

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

43 Maßnahmen zum flächenhaften Grundwasserschutz (Landeswasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden, darüber hinaus in Höhe der für diesen Zweck bei 1320- 271 01 zugesagten Einnahmen.

Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Sach- und Investitionsausgaben insbesondere für die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie für den Bereich Grundwasser, Maßnahmen zur Vermeidung von Gefahren für das Grundwasser durch Nähr- und Schadstoffeinträge sowie Forschungs- und Entwicklungsvorhaben.

Maßnahmen zur Verbesserung des Zustandes des Grundwassers 533 43 623 (MG 43)

2.440,0 2.296.3 2.440.0

270,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Aufwendungen für Maßnahmen zur Förderung von Zuwendungen für vertragliche Vereinbarungen zur gezielten Gewässerschutzberatung in der WRRL-Gebietskulisse der Grundwasserkörper im schlechten chemischen Zustand sowie für Gutachten, Forschungs- und Entwicklungsvorhaben für Maßnahmen zur Verbesserung des Grundwasserschutzes für den Bereich Landwirtschaft, die insbesondere auch der Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie dienen.

Im Ansatz sind 1.250,0 T€ EU-Mittel enthalten (LPLR-Maßnahmecode 2.1.2).

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	2,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	1.150,0
	2019)	
	Summe	1.152,0

623 Ausgaben für Aufträge an Unternehmen 270,0 534 43 (MG 43) 218,6

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019
Neuverpflichtung insgesamt	675
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	150
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	150
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	150
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	225

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 534 43

Erläuterungen:

Veranschlagt für:

		2019 T€
1.	Werkverträge zur Bestimmung des Nitratgehaltes von Grundwasser von der Denitrifizierung an Messstellen zur operativen Über-	45,0
2.	wachung des chemischen Zustandes der Grundwasserkörper Werkvertrag zur landwirtschaftlichen Nutzungskartierung an	12,0
۷.	Standorten operativer Messstellen	12,0
3.	Werkvertrag für 15 Nitrat-Sulfat-Tiefbohrungen an Messstellen zur operativen Überwachung des chemischen Zustands der Grundwasserkörper.	20,0
4.	Werkvertrag für die Alterbestimmung von Grundwässern aus 20 Messstellen zur operativen Überwachung des chemischen Zustands der Grundwasserkörper.	20,0
5.	Werkverträge für zusätzliche Untersuchungen von Boden, Grundwasser und Grundwasserleiter	3,0
6.	Werkvertrag für ein fünfjähriges Sondermessprogramm zur Erfas- sung des Verlagerungsverhaltens von Pflanzenschutzmitteln und Metaboliten	75,0
7.	Werkvertrag für die Bestimmung von Denitrifikanten (denitrifizie- renden Mikroorganismen)	40,0
8.	Werkvertrag zur Quantifizierung des Denitrifikationspotenzials der Grundwasserleiter	55,0
	Summe	270,0

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019 T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019)	50,0
	Summe	50,0

547 43 623 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben (MG 43)

Erläuterungen: Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

Summe der Maßnahmegruppe 43	2.710,0	2.710,0
	2.514,9	

0,0

0,0

51 Grundsatzaufgaben zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie und Hochwasserrisikomanagementrichtlinie (Landeswasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

422 51 (MG 51)	623	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	365,7 204,7	392,3
427 51 (MG 51)	623	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0	0,0

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	
428 51 (MG 51)	623	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	477,1 302,8	563,2
533 51 (MG 51)	623	Erstellung von Programmen , Konzepten und Ähnlichem	57,7 44,9	57,7
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind Kosten für:		2019 T€
		Öffentlichkeitsarbeit, z.B. Agenturkosten		40,0
		2. Öffentlichkeitsarbeit i.R. der Umsetzung EG-Wasserrichtlinien		17,7
		Summe		57,7
533 52 (MG 51)	623	Werkverträge und andere Auftragsformen	452,7 94,1	615,7
		Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019		
		Neuverpflichtung insgesamt 308		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020 127		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021 77		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022 77		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff 27		
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind die Kosten für:		
		· ·		2019
		die Begleitung des Fischmonitorings im Zusammenhang mit der		T€ 42,0
		Umsetzung der EU-WRRL		42,0
		2. den Binnenhochwasserschutz i.R. der Umsetzung der HWRL		550,7
		3. das digitale Anlagenverzeichnis Summe		23,0 615,7
		Summe	=	615,7
		Neben diesen Vorhaben können auch weitere Vorhaben aus Mitteln der Au	usgabereste finanziert werden.	
		Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verder voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen		
				2019 T€
		In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019		60,7
		 Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019) 	9	30,0
		Summe	=	90,7
533 53 (MG 51)	623	Fachinformationssystem K3 - Umwelt / WaFIS SH	325,5 251,9	205,0
		Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019		

Erläuterungen:

Neuverpflichtung insgesamt

Davon fällig Haushaltsjahr 2020

Davon fällig Haushaltsjahr 2021

Davon fällig Haushaltsjahr 2022

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Veranschlagt sind Mittel zur Weiterentwicklung, Qualitätssicherung und Pflege des Fachinformationssystems sowie zum Aufbau einer zentralen Maßnahmendatenbank für die Umsetzung der WRRL und HWRL.

472

171

158

143

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 533 53

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

	·		Ü	2019 T€
	In Anspruch genommene VE der Vorjah	nre für 2019		74,4
	 Voraussichtliche Inanspruchnahme der 2019) 	VE 2018 (Fälligkeitsbetrag		130,5
	Summe			204,9
547 51 623 (MG 51)	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskost	en	0,0 2,9	0,0
	Erläuterungen: Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		,	
633 51 623 (MG 51)	Erstattungen von Kosten in den Bearbeitung	gsgebieten	501,3 390,1	501,3
	Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019		
	Neuverpflichtung insgesamt	1.150		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2020	500		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2021	500		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2022	150		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff			

Erläuterungen:

Veranschlagt für die Erstattung von Kosten an Wasser- und Bodenverbände für entstehenden Aufwand in den Bearbeitungsgebieten für die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019 T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019)	0,0
	Summe	0,0

981 51 623 Beitrag zu den Versorgungslasten (MG 51)

109,6 61,4 117,7

Erläuterungen:

Beitrag zu den Versorgungslasten der aus der Landeswasserabgabe finanzierten Personalkosten der Beamtinnen und Beamten (vgl. 1105 - 381 02).

Summe der Maßnahmegruppe 51	2.289,6	2.452,9
	1.352.8	

Flächenhafter Schutz der oberirdischen 53 Gewässer (Landeswasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

(MG 53)

671 53

Erstattung von Verwaltungsausgaben an den Landesverband der Wasser- und Bodenverbände

0,0

0,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Verwaltungsausgaben, die im Zusammenhang mit dem Flächenerwerb und der Entschädigung entstehen.

Titel	FKT	Zweckbestimmur	ng	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
				Т	€
681 53 (MG 53)	623	An Grundstückseigentümer für Nutzungsbodes Fließgewässerschutzes Erläuterungen:	eschränkungen im Rahmen	0,0	0,0
		Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.			
887 53 (MG 53)	623	An Wasser- und Bodenverbände zum Anka Grundstücken an oberirdischen Gewässer	· ·	60,0 350,0	60,0
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019		
		Neuverpflichtung insgesamt	350		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020	250		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021	100		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022			
		Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff			

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die für im Rahmen der Umsetzung der EU-WRRL erforderlichen Maßnahmen und erforderlichen Kosten für Grunderwerb an oberirdischen Gewässern.

Hierzu gehören auch Flächenankäufe im Rahmen der Allianz für den Gewässerschutz.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	60,0
	2019)	
	Summe	60,0

887 54 623 Zuweisungen an Wasser- und Bodenverbände (MG 53)

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019

Neuverpflichtung insgesamt 50
Davon fällig Haushaltsjahr 2020 50

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Zuwendung.

Ziele:

Umsetzung WRRL (Schutz aquatischer Ökosysteme und der mit ihnen zusammenhängenden Landökosysteme) einschließlich Erfolgskontrolle.

887 55 623 Zuweisung an den Landesverband der Wasser- und Bodenverbände (MG 53)

0,0

0,0

0,0

0,0

Erläuterungen:

Dem Landesverband der Wasser- und Bodenverbände Schleswig-Holstein wird ein Verfügungsrahmen zum Flächenerwerb und Entschädigung von Gewässerrandstreifen in Höhe von 1 Mio. Euro vertraglich eingeräumt. Der Verfügungsrahmen soll aus Mitteln der LWAG-Ausgabereste auf Anforderung bedient werden.

Damit besteht für die Wasser- und Bodenverbände die Möglichkeit kurzfristig Flächen innerhalb der Kulisse zu erwerben.

893 53 623 An die Stiftung Naturschutz für Grundstücksankäufe

0,0

0,0

Erläuterungen:

(MG 53)

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	í€

Summe der Maßnahmegruppe 53	60,0	60,0
	350,0	

54 Unterhaltung der Gewässer, Deiche und Schöpfwerke (Landeswasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

633 54 (MG 54) 623 Erstattung an Wasser- und Bodenverbände f. d. Durchführung der Unterhaltung 887,9 861,8

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019

Neuverpflichtung insgesamt 350

Davon fällig Haushaltsjahr 2020 150

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 100
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 100

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die für die Gewässerunterhaltung erster Ordnung anfallenden Kosten auf der Grundlage von Verträgen zur Übertragung von Gewässerunterhaltungaufgaben nach § 39 LWG und für die Gewässerunterhaltungsaufgaben, für die sich das Land verpflichtet hat.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

	Summe	126.6
	2019)	
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	66,0
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	60,6
		2019 T€

637 54 623 Zuweisungen an den Landesverband d. Wasser- und Bodenverbände i.R. der Abwicklung d. Landeszuschüsse nach §§ 51 u. 73 Landeswassergesetz einschl. Erstattung Verwaltungskosten

5.823,0 5.121,5

5.823,0

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019

Neuverpflichtung insgesamt 17.526

Davon fällig Haushaltsjahr 2020 5.842

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 5.842

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 5.842

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 700 T€, darüber hinaus in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	ï€

noch zu 637 54

Erläuterungen:

700 T€ sind veranschlagt für die Fortschreibung der Zielvereinbarung "Schonende Gewässerunterhaltung". Voraussetzung hierfür ist die zukünftig digitale Erfassung der Unterhaltungskonzepte für alle Gewässer.

Gemäß §§ 51, 73 Landeswassergesetz (LWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Februar 2008 (GVOBI. Schl.-H. S. 91) gewährt das Land den Wasser- und Bodenverbänden, Teilnehmergemeinschaften der Flurbereinigung und Gemeinden Zuschüsse zu ihren Aufwendungen für die Unterhaltung von Gewässern zweiter Ordnung, für den Betrieb und die Unterhaltung von Schöpfwerken und für die Unterhaltung von Deichen im Sinne des § 64 Abs. 2 Nrn. 2-4 Abs. 4 LWG. Aufgrund der nach § 51 Abs. 3 LWG ergangenen Verwaltungsvorschriften werden diese Zuschüsse in pauschalierter Form gewährt und durch eine Zielvereinbarung an die Einhaltung einer naturnahen Gewässerunterhaltung gebunden. Die Abwicklung des Bewilligungsverfahrens wird gem. § 51 LWG von dem Landesverband der Wasser- und Bodenverbände Schl.-H. als Aufgabe zur Erfüllung nach Weisung wahrgenommen. Die für die Auszahlung der Zuschüsse erforderlichen Mittel werden dem Landesverband im Wege der Erstattung bereitgestellt. Neben den Zuschüssen wird dem Landesverband der für die Aufgabenwahrnehmung entstehende Verwaltungsaufwand erstattet. Der Landeszuschuss beträgt 5,7 Mio €, die Vw-Kostenerstattung an den Landesverband 142.000 €

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	0,0
	2019)	
	Summe	0,0

637 55 623 Zuweisung an den Eider - Treene-Verband zur teilweisen Abdeckung von Schöpfwerkskosten

204,5 204,5

204,5

Erläuterungen:

Gemäß Vertrag vom 3. August 1965 hat das Land dem Eiderverband (Rechtsnachfolger: Eider-Treene-Verband) die über den Betrag von rd. 102.900 € hinausgehenden Schöpfwerkskosten, jedoch nicht mehr als 204.500 € innerhalb eines Jahres von der Hand zu halten.

Summe der Maßnahmegruppe 54	6.915,4	6.915,4
	6.187,8	

55 Maßnahmen zum Hochwasserschutz (Landeswasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

533 55 623 Ausgaben aufgrund von Werkverträgen i. Z. mit der Ausweisung von 210,0 85,0 Überschwemmungsgebieten

/erpflichtungsermächtigung (in T€)	2019
Neuverpflichtung insgesamt	120
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	70
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	50
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kosten für eine Überprüfung von Schwerpunktbereichen für die Ausweisung von Überschwemmungsgebieten im Rahmen des vorbeugenden Hochwasserschutzes auf der Grundlage eines Landeskonzeptes.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

noch zu 533 55

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

2019
T€
0,0
40,0
40,0
_

547 55 623 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben (MG 55)

5,0

5,0

Erläuterungen:

Veranschlagt für Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der Begleitung von Überschwemmungsgebietsprojekten zur vorläufigen Sicherung und bei den Festsetzungsverfahren sowie dem Beteiligungsverfahren zur Fortschreibung des Generalplans Binnenhochwasserschutz.

Summe der Maßnahmegruppe 55

215,0

90,0

62 Ausgaben für das Projekt "Vom Sediment zum Top Prädator (StopP)"

Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.

Ausgaben dürfen in Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 1315 - 231 03 geleistet werden.

428 62 332 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (TG 62)

34,4 33,4

0,0

Künftig wegfallend in 2022

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Personalkosten für eine zeitlich befristete Beschäftigung im Rahmen des Projektes.

547 62 (TG 62)

332

63

Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben

1,5 1,6

35,9

35,0

1,0

1,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Sachausgaben im Rahmen des Projektes.

Ausgaben für das Projekt "Monito-	

Summe der Titelgruppe 62

ringkonzepte für die Deutsche Bucht-WIMO"

Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.

Ausgaben dürfen in Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 1315 - 282 01 geleistet werden.

Künftig wegfallend in 2020.

428 63 332 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

0,0

0,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Personalkosten für eine zeitlich befristete Beschäftigung im Rahmen der weiteren Förderphase II des Projektes.

547 63 332 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben (TG 63)

0,0

0,0

Künftig wegfallend in 2020.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

noch zu 547 63

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Sachausgaben im Rahmen der weiteren Förderphase des Projektes. Titel dient der Abwicklung.

Summe der Titelgruppe 63 0,0 0,0

64 Ausgaben für den Beauftragten für den zivilen und militärischen Wasserbau ohne Verkehrsbezug

Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.

Ausgaben dürfen in Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 1315 - 231 05 geleistet werden.

Übertragbar

Erläuterungen:

Die Aufgaben des Bundesbeauftragten für Wasserbaumaßnahmen ohne Verkehrsbezug (BfW) werden in Organleihe für den Bund als fachaufsichtführende Ebene wahrgenommen. Die Verwaltungskosten werden dem Land vom Bund erstattet (vgl. Tit. 1315 - 231 05).

422 64 (TG 64)	016	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	150,0 65,2	150,0
428 64 (TG 64)	016	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,0	0,0
		Erläuterungen:		
		Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
527 64 (TG 64)	016	Dienstreisen	2,0	2,0
547 64 (TG 64)	016	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	8,0	8,0
631 64 (TG 64)	016	Rückzahlung von Verwaltungskosten an das AfB	0,0	0,0
		Erläuterungen:		
		Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
981 64	016	Beitrag zu den Versorgungslasten	45,0	45,0
(TG 64)			19,6	•
		Erläuterungen:		

Erläuterungen:

Beitrag zu den Versorgungslasten der vom Bund finanzierten Personalkosten der Beamtinnen und Beamten. (vgl. 1105 - 381 02)

Summe der Titelgruppe 64	205,0	205,0
	84.8	

65 Projekt "Maßnahmen für einen nachhaltigen Umgang mit Pestiziden und deren Transformationsprodukten im Regionalen Wassermanagement- MUTReWA-

Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.

Ausgaben dürfen in Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 1315 - 282 03 geleistet werden.

		5	ŭ	
428 65 (TG 65)	332	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	15,0 35,0	15,0
533 65 (TG 65)	332	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Auftragsformen	0,0	0,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€
547 65 (TG 65)	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0,9 0,2	0,9
		Erläuterungen: Veranschlagt sind insbesondere die Kosten für Personal, Dienstreisen und S		s Projektes.
		Summe der Titelgruppe 65	15,9 35,2	15,9
	66	Ausgaben für das Projekt INTERREG 5 B "Baltic Slurry"		
		Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe. Ausgaben dürfen in Höhe der angeordneten Einnahmen bei 1315 - 271 01 g	eleistet werden.	
		Erläuterungen: Im Rahmen des Projektes soll u.a. geklärt werden welche technischen Vorau ökologischen und ökonomischen Auswirken resultieren, Marktanalysen durc schlagen, um zu einer Verbreitung von Ansäuerungstechnologien in der Osts	hzuführen sind und Politik	
428 66 (TG 66)	332	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	34,0 29,5	7,5
		Künftig wegfallend in 2022		
		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Personalkosten für eine zeitlich befristete Beschäftigur	ng im Rahmen des Projek	tes.
533 66 (TG 66)	332	Ausgaben auf Grund von Werkverträgen und anderen Auftragsformen	15,0 15,5	5,5
		Künftig wegfallend in 2022		
547 66 (TG 66)	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	16,9 4,1	5,0
		Künftig wegfallend in 2022		
		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für Geschäftsbedarf, Dienstreisen und sonstige	e Verwaltungsausgaben im	n Rahmen des Projektes.
		Summe der Titelgruppe 66	65,9	18,0
			49,1	
		Summe der Ausgaben	84.266,6 79.484,0	83.674,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

Abschluss 01 - 09 Steuern und steuerähnliche Abgaben 37.820,4 37.865,4 53.360,0 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus 3,9 3,9 11 - 19 Schuldendienst und dgl. 3,6 21 - 29 Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen 11.364,3 10.803,5 7.842,2 35 - 39 Besondere Finanzierungseinnahmen 0,0 0,0 2.564,0 Gesamteinnahmen 49.188,6 48.672,8 63.769,8 8.537,6 41 - 49 Personalausgaben 8.833,9 8.520,5 51 - 55 Sächliche Verwaltungsausgaben 13.150,5 13.073,7 11.333,6 61 - 69 Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen 50.204,3 50.439,8 44.514,3 81 - 89 Sonstige Investitionen und Investitions-12.094,8 10.985,7 förderungsmaßnahmen 10.786,0 91 - 99 Besondere Finanzierungsausgaben 279,4 340,9 4.329,6 Gesamtausgaben 84.266,6 83.674,0 79.484,0 Überschuss (+) / Zuschuss (-) -35.078,0 -35.001,2 -15.714,2

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

Das Kapitel 13 16 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

Ausgaben

- 06 Maßnahmen im Zusammenhang mit Bodenschutz, Altlastenerkundung, sanierung und Flächenrecycling
- 07 Maßnahmen zur Phosphorrückgewinnung im Zusammenhang mit der Neuausrichtung der Klärschlammentsorgung
- 10 Maßnahmen zur Umsetzung der Hafenentsorgungsverordnung (HafEntVO)
- 63 Bodenschutz/Bodenüberwachung in Schleswig-Holstein
- 66 INTERREG 4 A Projekt GeoPower
- 67 Ausgaben für das Projekt "Geothermie in Störungszonen"
- 68 Ausgaben für das Projekt "Tiefer Untergrund Norddeutsches Becken (TUNB)
- 69 Ausgaben für das Projekt "INTERREG 5b Projekt TopSoil"

Bei Mindereinnahmen aus der Landeswasserabgabe dürfen Ausgaben im Rahmen der jeweiligen Zweckbindungen insgesamt bis zur Höhe von 31.572,0 T€ geleistet werden.

Ausgaben z.L. der Abwasser- und Landeswasserabgabe (Titel 1315.00.099 01 und 1315.00.099 07) sind im Rahmen der Zweckbindung innerhalb des Einzelplans 13 gegenseitig deckungsfähig.

Einnahmen

099 07	623	Einnahmen aus der Landeswasserabgabe Erläuterungen:	1.243,5	1.243,5
111 01	646	siehe Anlage zum Haushaltsplan. Gebühren und tarifliche Entgelte	64,6 45,8	64,6
		Erläuterungen:	10,0	
		Veranschlagt sind u.a. die erwarteten Einnahmen aus		2019 T€
		Gutachtertätigkeit nach der Landesverordnung über Verwaltungsgebühren des Geologischen Landesamtes Schleswig-Holstein vom 09. Mai 1988 (GVOBI. SchlH. S. 151)		16,0
		 Planfeststellungsverfahren und Genehmigungen für Deponien aufgrund des Allgemeinen Gebührentarifes der Landesverordnung über Verwaltungsgebühren i.d.F.d.B. vom 05. Dezember 2001 (GVOBI. SchlH. S. 237) und den dazu ergangenen Änderungen 		41,6
		Zustimmungen zu Überwachungsverträgen für Entsorgungsfachbetriebe sowie Lehrgangsanerkennungen gem. § 52 KrW-/AbfG i.V.m. EfbVO		5,0
		Gebühren für die Festsetzung von Sicherheitsleistungen und Systemfeststellungen		2,0
		Summe		64,6
111 03	646	Gebühren u. Erstattung v. Auslagen nach der Hafenentsorgungsver- ordnung (HafEntVO) Erläuterungen: Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1316 - MG 10- zur Verfügung.	1,0	1,0
111 07	646	Erstattung von Auslagen für die Überwachung der Abfallentsorgung und für die Zulassung von Deponien Erläuterungen: Die Mehreinnahmen stehen zweckgebunden für Mehrausgaben bei Tit. 533 05 und 533 05	150,0 06 zur Verfügung.	170,0
119 01	421	Einnahmen aus Veröffentlichungen	1,0 0,7	1,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	·€

noch zu 119 01

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Einnahmen aus der Nutzung von geowissenschaftlichen Informationen des Geologischen Landesarchivs. Für die Bereitstellung von Archivdaten sind Personalaufwand und der Erlös aus dem Verkauf veranschlagt.

119 02	332	Einnahmen für die Durchführung von behörden- und länderüberg- reifenden Veranstaltungen	0,0	0,0
		Künftig wegfallend in 2021		
		Erläuterungen:		
		Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1316-533 09 zur Verfügung.		
231 03	165	Zuweisungen des Bundes für das Projekt "Geothermie in Störungs- zonen"	0,0	0,0
		Weggefallen		
231 04	165	Zuweisungen des Bundes für das Projekt "Tiefer Untergrund Nord-	198,6	198,6
		deutsches Becken (TUNB)	140,8	
		Erläuterungen:		
		Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titelgruppe 68 zur Verfügung.		
271 01	642	Zuweisungen der EU im Rahmen des Projekts GeoPower (Interreg IV a)	0,0	0,0
		Weggefallen		
271 02	642	Zuweisungen der EU für das INTERREG 5B Projekt TopSoil	30,0	30,0
		, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	27,4	
		Erläuterungen:		
		Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1316 TG 69 zur Verfügung.		
281 01	646	Erstattung der Gesellschaft für die Organisation der Entsorgung von	170,0	170,0
		Sonderabfällen mbH (GOES) i. Z. mit der Wahrnehmung hoheitlicher Aufgaben	171,8	
		Erläuterungen:		
		Zum Ausgleich, für die beim Land, im Zusammenhang mit den an die GOES übertragenen Averbliebenen Aufwendungen dem Land auf Nachweis.	ufgaben, ei	rstattet die GOES die

Hierzu zählen im Besonderen die Personalkosten im Rahmen einer Personalgestellung nach § 3 der zwischen GOES und dem Land abgeschlossenen Vereinbarung sowie weitere Personal- und Sachkosten einschl. der Gemeinkosten im Einzelfall.

Summe der Einnahmen

1.858,7 386,5

1.878,7

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

Ausgaben

422 01	331	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.187,1 953,8	1.187,1
422 03	331	Anwärterbezüge der Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst	0,0	0,0
427 01	331	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0	0,0
428 01	331	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.575,7 3.653,0	3.575,7
533 05	646	Werkverträge oder andere Auftragsformen für die Überwachung der Abfallentsorgung	20,0 3,5	20,0

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 07 geleistet werden.

Erläuterungen:

Vorgesehen u.a. für Ersatzmaßnahmen.

Für die Durchführung von voraussichtlich erforderlichen Ersatzvornahmen für das Jahr 2019. Die veranschlagten Kosten werden im Rahmen von Ersatzvornahmen in Insolvenzverfahren oder wegen vertraglicher Bindungen des Landes zur Aufrechterhaltung des Betriebes bzw. für Sanierungsarbeiten notwendig. Dabei handelt es sich nur um Maßnahmen, die zur Abwehr von Umweltgefährdungen zwingend erforderlich sind um ggf. wesentlich höhere Folgekosten zu vermeiden.

533 06 646 Werkverträge oder andere Auftragsformen im Zusammenhang mit der Zulassung von Deponien

150,0 150,0

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 07 geleistet werden.

Erläuterungen:

Die veranschlagten Kosten werden den Antragstellern im Rahmen der Genehmigungsverfahren in Rechnung gestellt und von diesen erstattet, so dass es sich um durchlaufende Posten handelt.

533 07 646 Tragung der Kosten für Rückführung u. Entsorgung illegal aus Deutschland verbrachter Abfälle, soweit die Erfüllung der Wiedereinfuhrpflicht dem Land Schleswig-Holstein obliegt

0,0

0,0

Erläuterungen:

533 08 646

Nach § 8 Abs. 1 Artikel 1 des Gesetzes zur Ablösung des Abfallverbringungsgesetzes und zur Änderung weiterer Rechtsvorschriften vom 19. Juli 2007 (Abfallverbringungsgesetz-AbfVerbrG) obliegt die Erfüllung einer Rücknahmeverpflichtung nach Artikel 22 oder Artikel 24 der EG-Abfallverbringungsverordnung Nr. 1013/2006 vom 14. Juni 2006 (d.h. bei einer gescheiterten oder illegalen grenzüberschreitenden Abfallverbringung) dem Land, in dem die Verbringung begonnen hat. Eine solche Verpflichtung kann gegebenenfalls auch das Land Schleswig-Holstein treffen. Daher wird vorsorglich ein Leertitel ausgebracht.

meidung/Verwertung u. Entsorgung, sowie der Umwandlung der Abfallwirtschaft zu einer Stoffstromwirtschaft

130,0 102,1

130,0

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019
------------------------------------	------

Erstellen von Plänen, Konzepten und ähnlichem f. d. Abfallver-

Neuverpflichtung insgesamt110Davon fällig Haushaltsjahr 202080Davon fällig Haushaltsjahr 202130

Davon fällig Haushaltsjahr 2022

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für die Vergabe von Studien, Gutachten und Werkverträge zur Weiterentwicklung der Abfallwirtschaft als notwendigen Beitrag zum nachhaltigen Ressourcenschutz in Schleswig-Holstein.

Im Fokus stehen dabei besonders die Neuausrichtung der Klärschlammentsorgung, die Ressourceneffizienz bei Bau- und Abbruchfällen, die Umsetzung des Abfallvermeidungsprogramms, Fragen im Zusammenhang mit dem neuen Verpackungsgesetz sowie die Entsorgung rückgebauter Windräder.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	·€

noch zu 533 08

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	0,0
	2019)	
	Summe	0,0

533 09 332 Ausgaben für die Durchführung von behörden- und länderübergreifenden Veranstaltungen und Erstattungen an Dritte

0,0 0,0 0,8

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 1316- 119 02 geleistet werden.

Künftig wegfallend in 2021

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die anfallenden Ausgaben im Rahmen der Durchführung und Abwicklung der Norddeutschen Geologentagung.

631 03 646 Erstattung des Kostenanteils SH an Baden-Württemberg im Rahmen der Rücknahmeverpflichtung durch die Bundesrepublik für illegal

3,5

3,5

exportierte Abfälle Erläuterungen:

Schleswig-Holstein ist dem Staatsvertrag vom 01. September 2001 über die Bildung einer gemeinsamen Einrichtung nach § 8 Abs. 1 Satz 4 des Abfallverbringungsgesetzes beigetreten.

Diese Einrichtung ist in Baden-Württemberg eingerichtet worden. Die Kosten betragen jährlich insgesamt rd. 102,3 T€. Der Anteil Schleswig-Holsteins an den Festkosten beträgt nach dem Königsteiner Schlüssel 3,5 T€

671 05 646 Kostenerstattung an die Landwirtschaftskammer f. d. Wahrnehmung von Aufgaben nach LAbfWG

0,0

0,0

Weggefallen

671 06 646 Kostenerstattung an die Landwirtschaftskammer f. d. Wahrnehmung von Aufgaben nach LAbfWG (Landeswasserabgabe)

198.5 198.5 198,5

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 1315 - 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

Nach §§ 4, 5, 6,7, 16, 17, und 18 AbfKlärV ist die Landwirtschaftskammer als landwirtschaftliche Fachbehörde zuständig für die Erledigung von Aufgaben im Rahmen der Klärschlammverordnung. Dazu zählt insbesondere die Überwachung der Klärschlammaufbringung durch Anzeige- und Nachweisverfahren nach §§ 16, 17 und 18 AbfKlärV sowie das Klärschlammkataster nach § 35 AbfKlärV. Aufgrund einer Entscheidung des OVG Schleswig darf die Landwirtschaftskammer für die Prüfung der Anzeigen nach § 16 Abs. 2 AbfKlärV keine Gebühren erheben. Die Personal- und Sachkosten sind der Landwirtschaftskammer zu erstatten.

06 Maßnahmen im Zusammenhang mit Bodenschutz, Altlastenerkundung, sanierung und Flächenrecycling

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe mit Ausnahme der Titel 534 55, 534 57, 632 56 und 633 57. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für den Boden- und Grundwasserschutz und die Altlastenerkundung/- sanierung vorbereitenden/ unterstützenden/begleitenden Maßnahmen des Ministeriums (Gutachtenverträge, Werk- und andere Verträge, Information und Beratung).

Bohrungen, sonstige Untersuchungen, Informationsgrundlagen für die Rohstofferkundung und geowissenschaftliche Landesaufnahme

80,0 49.7

80,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 533 51

Erläuterungen:

Das LLUR führt im Auftrag des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung und der Landesplanungsbehörde Untersuchungen zur Erfassung und Bewertung oberflächennaher mineralischer Primärstoffe und zur geowissenschaftlichen Landesaufnahme durch.

Die Untersuchungen dienen zum einen der landesweiten Erfassung und Bewertung von Potentialen zu mineralischen Rohstoffen bzw. Nutzungen des Untergrundes für raumordnerische Belange(Rohstoffsicherung, Raumplanung) und zum anderen der Ableitung landesweiter Darstellungen zum oberflächennahen Untergrund (Geowissenschaftliche Landesaufnahme) im Zusammenhang mit Boden- und Gewässerschutz (Landesbodenschutzgesetz § 5, Dauergrünlanderhaltungsgesetz ect.) Aufgaben nach raumordnungs- und planungsrechtlichen , rohstoffrechtlichen und bodenschutzrechtlichen Vorgaben.

Veranschlagt sind:

				2019 T€
	Bohrungen, sonstige Untersuchungen un tionsgrundlagen für die geowissenschaftli Rohstofferkundung	•		80,0
	Summe			80,0
533 58 332 (MG 06)	Werkverträge oder andere Auftragsformen zur schutzrechtlicher und fachlicher Anforderung	•	120,2 128,0	120,2
	Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019		
	Neuverpflichtung insgesamt	90		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2020	25		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2021	25		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2022	25		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	15		
	= 1" ·			

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für den Bodenschutz, insbesondere zur Ausgestaltung von Regelungen zum Bundes-Bodenschutzgesetz und Landesbodenschutz- und Altlastengesetz, zur Bodenzustandserhebung und -bewertung (u.a. siedlungs- und wirtschaftsbedingte Bodenbelastungen) sowie zur Methodik und Umsetzung einer standortgerechten und umweltverträglichen Bodennutzung.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018(Fälligkeitsbeträge 2019)	25,0
	Summe	25,0

534 55 332 Werkverträge und andere Auftragsformen für das Bereitstellen v. Grundlagen für den flächenhaften Boden- und Grundwasserschutz

0,0

0,0

Ausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315 - 099 02 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

534

Leertitel zur Abwicklung der Ausgabereste aus der GruWaG. (siehe Titel 534 57).

		Econtitor Ear 7 to Micharly doi 7 taggasor coto ado 1	del Ciarras: (cierio interce i er).		
34 56 MG 06)	332	Ausgaben aufgrund von Werk- und anderen einer Gasabsaugung auf der Altablagerung 7	•	115,0 52,5	115,0
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019		
		Neuverpflichtung insgesamt	200		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020	50		

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 50
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 50
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff 50

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

noch zu 534 56

534 57

(MG 06)

332

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für den Betrieb und die mess- und sicherheitstechnische Überwachung der 1993 bis 1996 errichteten Gasabsaugungsanlage auf der Altablagerung Nr. 78 in Barsbüttel.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

				2019 T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjah	re für 2019		0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der \ 2019)			50,0
	Summe			50,0
f. da	gaben aufgrund von Werkverträgen und is Bereitstellen von Grundlagen f. d. fläch ndwasserschutz (Landeswasserabgabe)		391,7 560,0	391,7
Verp	flichtungsermächtigung (in T€)	2019		
	Neuverpflichtung insgesamt	200		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2020	50		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2021	50		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2022	50		

Ausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315 - 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Veranschlagt sind die Kosten für den Abschluss von Werk- und anderen Verträgen zur Digitalisierung, Übernahme und Aufbereitung analoger Bodendaten und -karten aus der Reichsbodenschätzung, der bodenkundlichen Landesaufnahme, der forstlichen Landesaufnahme und dem geologischen Landesarchiv sowie zur Erhebung sonstiger Informationsgrundlagen für den flächenhaften Boden- und Grundwasserschutz.

50

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

	der voraussichtlichen mansprüchnamme der verpnichtungsernachtigungen 2010 stellt sich wie logt d	2019
		T€
	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
	 Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019) 	50,0
	Summe	50,0
547 51 331 (MG 06)	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten 5,0	5,0
(1010 00)	12,9	
	Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für Veranstaltungen zum Bodenschutz und Lehrgänge sowie Lehr- und	Informationsmaterial.
632 56 332 (MG 06)	An Kreise u. Gemeinden für Gefahrerforschungsmaßnahmen an 0,0 Grundwasser relevanten altlastverdächtigen Flächen	0,0
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 1315 - 099 02 angeordneten Einnahmen gele	eistet werden.
	Erläuterungen: Leertitel dient der Abwicklung (siehe Titel 1316-633 57).	
633 57 332 (MG 06)	An Kreise u. Gemeinden für Gefahrerforschungsmaßnahmen an 653,3 Grundwasser relevanten altlastverdächtigen Flächen 783,4	•

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 633 57

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019
Neuverpflichtung insgesamt	700
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	350
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	200
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	100
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	50

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315 - 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Landeszuschüsse zu den Kosten für Gefahrerforschungsmaßnahmen an Grundwasser relevanten altlastverdächtigen Flächen. Das Förderprogramm dient der Unterstützung der Kreise und kreisfreien Städte als untere Bodenschutzbehörden sowie der Gemeinden bei den Untersuchungen nach § 9 Abs. 1 und 2 BBodSchG an altlastverdächtigen Flächen.

Gemeinden, die Altlastenfragen bei der Bauleitplanung und in Baugenehmigungsverfahren zu klären haben, können Fördermittel in Anspruch nehmen, soweit die Maßnahmen mit den unteren Bodenschutzbehörden abgestimmt sind.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

				2019 T€
	1. In Anspruch genommene VE der Vo	rjahre für 2019		53,0
	2. Voraussichtliche Inanspruchnahme	der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge		350,0
	2019)			
	Summe			403,0
671 53 331 (MG 06)	Erstattung von Ausgleichsansprüchen au schränkungen nach dem Landesbodenso	•	0,0	0,0
	Erläuterungen:			
	Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.			
883 54 332 (MG 06)	An Kreise und Gemeinden für die Ermittle	ung von Altlasten und deren	182,3	182,3
(/	Sanierung		197,2	
	Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019		
	Neuverpflichtung insgesamt	200		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2020	75		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2021	50		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2022	50		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	25		

Erläuterungen:

Zuwendung

Veranschlagt sind die Landeszuschüsse zu den Kosten für die Untersuchung und Sanierung von Altlasten und anderen belasteten Grundstücken.

Das Förderprogramm dient der Unterstützung der Kreise/ kreisfreien Städte als untere Bodenschutzbehörden und der Gemeinden, die Untersuchungen und Maßnahmen der Altlastensanierung durchführen müssen. Daneben erhalten Kreise, Gemeinden und juristische Personen des privaten Rechts eine Förderung, wenn im Rahmen des Flächenrecyclings/Flächenmanagements Bodenbelastungen beseitigt werden müssen oder kommunale Flächenkataster erstellt werden. Die Förderung soll der Verbesserung der Umweltsituation und der wirtschaftlichen Wiedereingliederung vorgenutzter Industrie- und Gewerbeflächen dienen.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

noch zu 883 54

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

			2019 T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019		5,5
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019)		75,0
	Summe		80,5
	Summe der Maßnahmegruppe 06	1.547,5	1.547,5

07 Maßnahmen zur Phosphorrückgewinnung im Zusammenhang mit der Neuausrichtung der Klärschlammentsorgung

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe

Erläuterungen:

Die Pflicht zur Phosphorrückgewinnung und damit verbunden der Ausstieg aus der landwirtschaftlichen Klärschlammverwertung sind zentrale Elemente bei der Neuausrichtung der Klärschlammentsorgung. Betroffen sind in SH insgesamt 21 große Kläranlagenbetreiber, die nach 12 und 15-jährigen Übergangsfristen geeignete Infrastrukturen zur thermischen Klärschlammbehandlung und geeignete Verfahren zur Phosphorrückgewinnung umgesetzt haben müssen. Von der Pflicht zur Phosphorrückgewinnung können aber auch Kläranlagen betroffen sein, die ihre Schlämme in die Mit- oder Monoverbrennung geben müssen, weil die landwirtschaftliche Verwertung nicht mehr möglich ist. Die Planungen für die Errichtung der zur Phosphorrückgewinnung erforderlichen Infrastruktur sollte frühzeitig in Angriff genommen werden, damit der Abschluss der investiven Maßnahmen spätestens nach Ablauf der Übergangsfrist gewährleistet ist und die Pflicht zur Phosphorrückgewinnung termingerecht erfüllt werden kann.

Ein Teil der Verfahren zur Rückgewinnung von Phosphor aus Klärschlämmen (und Abwasser) steht noch nicht in großtechnischem Maßstab zur Verfügung. Die Planung und Errichtung der auf die spezifischen örtlichen Gegebenheiten anzupassenden Anlageninfrastruktur sowie die Prüfung denkbarer regionaler Kooperationen erfordert angemessene Planungs- und Umsetzungszeiträume.

533 10 646 Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen

50,0

1.783,7

75,0

Verpflichtungsermächtigung (in T€)		
Neuverpflichtung insgesamt	100	
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	100	
Davon fällig Haushaltsjahr 2021		
Davon fällig Haushaltsjahr 2022		
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kosten für Werkverträge, Studien ect. zur Entwicklung von Plänen und Konzepten im Zusammenhang mit der Neuausrichtung der Klärschlammverordnung.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	0,0
	2019)	
	Summe	0,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

noch zu 547 07

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben.

633 07 646 Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände (MG 07)

25,0

75,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kosten für Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbänden zur Umsetzung von Vorhaben zur Phosphorrückgewinnung im Zusammenhang mit der Neuausrichtung der Klärschlammentsorgung.

637 07 646 Zuweisungen an Zweckverbände (MG 07)

25,0

75,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kosten für Zuweisungen an Zweckverbände zur Umsetzung von Phosphorrückgewinnung einschließlich der erforderlichen Klärschlammbehandlung im Rahmen der Neuausrichtung der Klärschlammentsorgung.

2019

893 07 646 Zuschüsse an Sonstige (MG 07)

50,0

100,0

2010

Verpflichtungsermächtigung (in T€)

Neuverpflichtung insgesamt 100
Davon fällig Haushaltsjahr 2020 100

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen

Veranschlagt sind Kosten für Zuschüsse an Sonstige zur Umsetzung entsprechender Vorhaben zur Phosphorrückgewinnung im Rahmen der Neuausrichtung der Klärschlammentsorgung.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		20.0
		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorajhre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019)	0,0
	Summe	0,0

Summe der Maßnahmegruppe 07 150,0 345,0

Maßnahmen zur Umsetzung der Hafenentsorgungsverordnung (HafEntVO)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 111 03 geleistet werden.

427 10 646 Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte

0,0

0,0

Erläuterungen:

(MG 10)

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

547 10 646 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben (MG 10)

1,0

1.0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für Büromaterial; Reisekosten für die Vor-Ort-Kontrollen.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

Summe der Maßnahmegruppe 10 1,0 1,0

63 Bodenschutz/Bodenüberwachung in Schleswig-Holstein

Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe mit Ausnahme der Titel der Hauptgruppe 4.

Erläuterungen:

Maßnahmen zum Schutz des Bodens und zur Abwehr von vom Boden ausgehenden Gefahren erfordern eine ausreichende Erfassung von Informationen über Bodenaufbau und Bodenverbreitung, Bodenbeschaffenheit, Bodenzustand und Bodenbelastungen, Bodenentwicklung und Bodenveränderungen als Voraussetzung für den Vollzug des Bodenschutzgesetzes. Die Mittel werden zur Erarbeitung der Fach- und Informationsgrundlagen Bodenschutz als Grundlage für ein übergreifendes Bodeninformationssystem (BODIS) und Altlasteninformationssystems (ALTIS) und damit für den Vollzug des Bodenschutzgesetzes und des Landesbodenschutz- und Altlastengesetzes (insbesondere § 5 (2) 1. und 2 LBodSchG) verwendet.

427 63 165 **Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte** (TG 63)

0,0

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

533 63 165 Untersuchung von Proben und Erarbeitung von Informations- 57,2 57,2 grundlagen für den Bodenschutz 60,9

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019

Neuverpflichtung insgesamt 30 Davon fällig Haushaltsjahr 2020 30

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Die Mittel werden zur Erarbeitung von Fach- und Informationsgrundlagen für den Bodenschutz als Grundlage für ein übergreifendes Bodeninformationssystem (BODIS) und Altlasteninformationssystems und damit für den Vollzug des Bundesbodenschutzgesetzes und des Landesbodenschutz- und Altlastengesetzes (insbesondere § 5 (2)1. und 2. LBodSchG) verwendet.

Veranschlagt sind:

		2019 T€
1.	Boden- Dauerbeobachtung	49,3
2.	Altlasteninformationssystem	7,9
	Summe	57,2

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019)	30,0
	Summe	30,0

547 63 165 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben (TG 63)

14,1 14,1 8,4

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für u.a. Kartenmaterialien, Farbkopien sowie projektbezogene Sachmittel, geringwertige Verbrauchsgüter und Kleingeräte, sowie Kosten für die Durchführung fachlicher Fortbildungsmaßnahmen.

681 63 165 Entschädigungen für die Bereitstellung von Beobachtungsflächen 5,5 5,7

13 16 Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 681 63

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Entschädigungen für die Bereitstellung von 27 Boden-Dauerbeobachtungsflächen (BDF) sowie drei Intensivuntersuchungsflächen. Grundlage für die Maßnahme ist das Landesbodenschutz- und Altlastengesetz (§5 (2)1.c LBodSchG).

Summe der Titelgruppe 63	76,8	76,8
	75,0	

66 INTERREG 4 A - Projekt GeoPower

Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 271 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

In dem INTERREG 4A Projekt GEOPOWER geht es um eine verbesserte geologische Datenbasis zur Nutzung von Erdwärme und zur Speicherung von überschüssiger regenerativer Energie im Untergrund in Süddänemark und Schleswig. Ziel ist die Schaffung einer grenzüberschreitenden Datenbasis zur Nutzung des tieferen Untergrunds zur Wärmeversorgung und zur Speicherung von regenerativer Energie in Form von Wärme, Druckluft oder Wasserstoff.

428 66 (TG 66)	642	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,0	0,0
		Weggefallen		
547 66 (TG 66)	642	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0,0	0,0
		Weggefallen		
		Summe der Titelgruppe 66	0,0	0,0

67 Ausgaben für das Projekt "Geothermie in Störungszonen"

Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 231 03 geleistet werden.

Erläuterungen

Im Rahmen des Projekts "Die Rolle von tiefreichenden Störungszonen bei der geothermischen Energienutzung" des BMUNR stellt die "Geothermie in Störungszonen" ein Teilprojekt dar. Als Beispielregion wurde der "Glückstadt-Graben" in Schleswig-Holstein gewählt. Ein 3D-Basisflächenmodell soll anhand dieser Region weiterentwickelt und der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt werden

			1,0	ŕ
		Summe der Titelgruppe 67	0,0	0,0
		Künftig wegfallend.		
547 67 (TG 67)	165	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0,0 1,0	0,0
		Weggefallen		
428 67 (TG 67)	165	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,0	0,0

68 Ausgaben für das Projekt "Tiefer Untergrund Norddeutsches Becken (TUNB)

Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.

Ausgaben dürfen in Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 231 04 geleistet werden.

13 16 Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten

Titel FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
		Т	E

Erläuterungen:

Die Bundesregierung hat 2010 den Ausbau erneuerbarer Energien beschlossen. Viele erneuerbare Energien stehen jedoch nicht kontinuierlich zur Verfügung. Sie sind in Überschusszeiten zu speichern und Mangelzeiten abzurufen. Eine Möglichkeit besteht in der Errichtung von Energiespeichern. Hierzu bietet sich der unterirdische Raum (z.B. Salzkavernen) an. Umfangreiche, bisher nicht ausreichend vorliegende Informationen über Nutzungspotenziale des Untergrundes sind hierfür erforderlich. Mithilfe eines deutschlandweiten geologischen 3-D-Modells sollen Lücken geschlossen werden. Innerhalb dieser Vereinbarung geht es insbesondere um das Norddeutsche Becken.

428 68	165	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	163,3	163,3
(TG 68)			74,3	
		Erläuterungen:		

Veranschlagt sind die Personalkosten für eine zeitlich befristete Beschäftigung im Rahmen des Projektes.

533 68	165	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Auftragsformen	0,0	0,0
(TG 68)		für Untersuchungen, Messungen und Gutachten	9,5	
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind die Ausgaben für zu vergebende Werkverträge im Rahmen des Projektes.		
547 68	165	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	35,3	35,3
(TG 68)			44 1	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für Geschäftsbedarf und Dienstreisen im Rahmen des Projektes.

Summe der Titelgruppe 68	198,6	198,6
	127,9	

44.1

Ausgaben für das Projekt "INTERREG 5b 69 Projekt TopSoil"

Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.

Ausgaben dürfen in Höhe der angeordneten Einnahmen bei Tit. 271 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

Im Rahmen des INTEREG 5B Projektes TopSoil ist es Ziel, u.a. die Entwicklung und Erprobung von Methoden zu Charakterisierung des Bodens in Bezug auf Speicher- und Versickerungseigenschaften für Niederschlagswasser und Abbauvermögen für Schadstoffe zu entwickeln. Der Schwerpunkt der Arbeiten des LLUR wird in der Störmarsch im Raum Itzehoe-Glückstadt liegen.

533 69 (TG 69)	642	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Auftragsformen	27,0 2,8	27,0
		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten von Studien im Rahmen des Projektes.		
547 69 (TG 69)	642	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3,0	3,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für Geschäftsbedarf, Dienstreisen und sonstige Sachkosten im Rahmen des Projekts.

2,8	
7.268,7	7.463,7
	7.268,7 6.905,6

13 16 Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten

7	Titel F	KT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
				Т	€

Abschluss 01 - 09 Steuern und steuerähnliche Abgaben 1.243,5 1.243,5 0,0 11 - 19 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus 216,6 236,6 Schuldendienst und dgl. 46,5 Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen 21 - 29 398,6 398,6 340,0 Gesamteinnahmen 1.858,7 1.878,7 386,5 41 - 49 Personalausgaben 4.926,1 4.926,1 4.681,1 51 - 55 1.199,5 Sächliche Verwaltungsausgaben 1.244,5 1.036,2 61 - 69 Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen 910,8 1.010,8 991,1 81 - 89 Sonstige Investitionen und Investitions-232,3 282,3 förderungsmaßnahmen 197,2 7.268,7 7.463,7 Gesamtausgaben 6.905,6 Überschuss (+) / Zuschuss (-) -5.410,0 -5.585,0 -6.519,1

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	·€

Das Kapitel 13 17 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

Einnahmen

- 10 Einnahmen im Bereich Fischerei und Aquakultur
- 30 Einnahmen für den Bereich Produktion, Erzeugung und ökologischer Landbau

Ausgaben

- 01 Agrarstruktur und Direktzahlungen der EU
- 10 Zuwendungen der EU für Strukturmaßnahmen im Fischereisektor (EMFF)
- 11 Maßnahmen zur Förderung der Fischerei aus der Fischereiabgabe
- 12 Förderung des Fischereisektors
- 20 Aufwendungen für landwirtschaftliche Berufsfach- und Fachschulen
- 21 Zuwendungen an die Landwirtschaftskammer
- 22 Sonstige Ausgaben für den Bereich landwirtschaftliches Schulwesen und Beratung
- 30 Ausgaben für den Bereich Produktion, Erzeugung und ökologischer Landbau
- 63 Umsetzung der Europäischen Innovationspartnerschaft "landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit"
- 64 Ausgaben für das INTERREG Projekt "Benefit 4 Regions (B4R)"

Ausgaben zu Lasten der Abwasser- und Landeswasserabgabe (Titel 1315.00.099 01 und 1315.00.099 07) sind im Rahmen der Zweckbindung innerhalb des Einzelplans 13 gegenseitig deckungsfähig.

Bei Mindereinnahmen aus der Landeswasserabgabe dürfen Ausgaben im Rahmen der jeweiligen Zweckbindungen insgesamt bis zur Höhe von 31.572,0 T€ geleistet werden.

Einnahmen

099 07	623	Erlä	ahmen aus der Landeswasserabgabe uterungen: e Anlage zum Haushaltsplan	0,0	0,0
111 01	011	Gebi	ühren und tarifliche Entgelte	76,3 38,7	76,3
		Erlä	uterungen:		
		Vera	nschlagt sind Gebühren:		
			·		2019 T€
		1.	für Fischereischeine und Ausnahmegenehmigungen		1,8
		2.	für Genehmigungen für die Fischerei mit Geräten der Berufsfische- rei durch Hobbyfischer		11,0
		3.	für Bootsbescheinigungen und Hochseefischereikennzeichen		0,8
		4.	für sonstige Erlaubnisse der Fischerei		1,7
		5.	Gebühren für Bescheinigungen nach dem Tierzuchtgesetz und dem Rennwett- und Lotteriegesetz		1,0
		6.	für die Erteilung von Angemessenheitsbescheinigungen		60,0
			Summe		76,3
162 02	521	Zins	einnahmen von privaten Unternehmen	1,5 1.4	1,5

Titel	FKT		Zweckbestimmung		I 2018 2017	Soll 2019
					T€	
och zu	162 02					
		Erläuterung	gen:			
		Nr. D	Darlehenszweck	Darlehens- forderung am 31.12.2017	Veranschlagte Zinsen 2019 in €	Veranschlagte Tilgung 2019 in €
		1. V	on der Postbank treuhänderisch verwaltete Darlehen			
			Oarlehen des früheren Siedlungssondervermögens	82.2	1.5	20
			Sonstige Darlehen leu-, Um- und Erweiterungsbauten der Fischkutter	7.4	0	C
		Zusammen		89.6	1.5	20
			=			
		Siehe auch	Titel 182 02.			
182 02	521	Darlehensr	ückflüsse von privaten Unternehmen		12,3 25,3	8,3
		gens.	gt sind Darlehensrückflüsse von der Postbank treuhände	erisch verwalteten D	arlehen des frühere	n Siedlungsvermö-
		siehe Titel 1				
232 01	521	tungsaufwa	von der Freien und Hansestadt Hamburg für den Ver and im Rahmen des Staatsvertrages auf dem Gebiet ungen des EAGFL, Abteilung Garantie		228,0 228,0	228,0
261 21	523	Erläuterung	-		0,0	0,0
		Einnahmen	stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1317 MG 21 z	zur Verfügung.		
271 04	521	Sonstige Z Regions (B Erläuterung		efit 4	29,1 26,1	16,1
			gen. stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1317 TG 64 z	ur Verfügung.		
346 02	532		der EU von Ausgaben im Zusammenhang mit dem IN kt "Baltic Blue Growth"	NTER-	50,0 51,1	6,0
			gen: men sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1317.12 bei 1317.12.684 12 für 2019 ist 6,0 T€	2.684 12 zu verwend	den.	
356 05	851	Entnahme Erläuterung	aus der Rücklage "Sabbatjahr" gen:		0,0	0,0
		Die Einnahr	nen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1317-422	20 MG 20 zur Verfü	igung.	
	10	Einnahme Aquakultu	en im Bereich Fischerei und ur			
099 03 (MG 10)	532	Einnahmer	n aus der Fischereiabgabe		1.000,0 1.122,2	1.000,0
		Erläuterung	nen:			

Erläuterungen:

Nach § 29 des Landesfischereigesetzes vom 10. Februar 1996 (GVOBI. Schl.- H. S. 211) wird von Fischereiausübenden je Kalenderjahr eine Fischereiabgabe in Höhe von 10 € erhoben, die der Förderung der Fischerei dient. Die Kommunen behalten von der Fischereiabgabe 1,80 €/Abgabemarke/Jahr für die Abgeltung des Verwaltungsaufwandes ein.

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben der Maßnahmegruppe 11 zu verwenden.

124 10	532	Einnahmen aus der Erteilung von Lizenzen	288,0	288,0
(MG 10)			288,0	

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	ï€

noch zu 124 10

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Einnahmen aus der Erteilung von Erlaubnissen zur Ausübung der Muschelfischerei.

		2019
		T€
1.	Für Miesmuschelzucht und -fischerei im Nationalpark	280,0
2.	Für Austernzucht und -fischerei	8,0
	Summe	288,0

Einnahmen in Höhe von 130.000 € sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1315-682 02 zu verwenden. Einnahmen in Höhe von 47.000 € sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1319-682 07 MG 03 zu verwenden.

271 10 Zuwendungen der EU für Strukturmaßnahmen im Fischereisektor (MG 10) (EMFF)

3.000,0 141,1

3.000,0

Rückzahlungen zuviel erhaltener Beträge sind von den Einnahmen abzusetzen.

Erläuterungen:

Zuwendungen der EU gemäß der VO (EU) Nr. 508/2014 des Rates des Europäischen Parlaments und des Rates über den Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF) zur Weiterleitung an Zuschussempfängerinnen und -empfänger für Strukturmaßnahmen im Fischereisektor (u.a. Kutterfischerei, nachhaltige Entwicklung der Fischerei, Aquakultur und Fischwirtschaftsgebiete sowie Verarbeitung und Vermarktung).

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 1317 MG 10 zu verwenden.

Summe der Maßnahmegruppe 10	4.288,0	4.288,0
	1,551.3	

30 Einnahmen für den Bereich Produktion, Erzeugung und ökologischer Landbau

231 30 Beteiligung des Bundes an der Entschädigungszahlung zur Dürrehilfe 523

10.000.0

0,0

Erläuterungen:

Leertitel dient der Abwicklung

Die Einnahmen stehen zweckgebunden für die Ausgaben bei 1317.30.681 31 zur Verfügung.

237 30 (MG 30)

(MG 30)

Zuweisung der Landwirtschaftskammer für die EU-Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen von Bienenzuchterzeugnissen

6,0 6.0 6.0

Erläuterungen:

Die Einnahmen dienen der Kofinanzierung von EU-Mitteln bei der EU-Maßnahme "Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen für Bienenzuchterzeugnisse" gemäß VO (EG) Nr. 1308/2013und sind als öffentliche Mittel bei der Honigförderung zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 684 30 MG 30 zu verwenden.

Die aufgrund dieser Kofinanzierungsmittel eingehenden EU-Mittel werden bei Titel 271 32 MG 30 vereinnahmt.

271 31 (MG 30)

Erstattung aus dem EGFL für Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen von Bienenzuchterzeugnissen

18.3 18,3 18,3

Erläuterungen:

Der Europäische Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft - EGFL - erstattet 50 v. H. der Aufwendungen für Maßnahmen nach der Verordnung (EG) Nr. 1308/2013 des Rates vom 17. Dezember 2013 über eine gemeinsame Organisation der Agrarmärkte und mit Sondervorschriften für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse.

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 684 30 MG 30 zu verwenden.

271 32 Beteiligung der EU an den Zuweisungen der Landwirtschaftskammer für die Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen von Bienenzuchterzeugnissen

6,0

6,0

(MG 30)

6.0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 271 32

Erläuterungen:

Der Europäische Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft - EGFL - erstattet 50 v. H. der Aufwendungen für Maßnahmen nach der Verordnung (EG) Nr. 1308/2013 des Rates vom 17. Dezember 2013 über eine gemeinsame Organisation der Agrarmärkte und mit Sondervorschriften für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse.

0,0

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 684 30 MG 30 zu verwenden.

381 30 (MG 30)

891 Anteil des Bundes an den zurückzuzahlenden Erstattungen von landwirtschaftlichen Unternehmen im Rahmen der Dürrehilfe

Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1317.30.981 30 zur Verfügung.

Summe der Maßnahmegruppe 30 10.030,3 30,3 30,3 Summe der Einnahmen 14.715.5 4.654.5

Summe der Einnahmen 14.715,5 4.654,5 1.952,2

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	
		Ausgaben		

		Ausgaben			
422 01	511	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßig Beamten	gen Beamtinnen und	5.151,8 4.662,9	5.081,8
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zu	weck bei Titel 1320-271 01 zugesa	agten Einnahmen geleistet we	erden.
		Erläuterungen:			
		Im Ansatz sind EU-Mittel in Höhe von 500,0 T€	enthalten (LPLR-Maßnahmencod	e 20.1). Vgl. 1320-27101.	
422 03	511	Anwärterbezüge der Beamtinnen und Beamt dienst	en im Vorbereitungs-	0,0 168,8	0,0
427 01	511	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und	Aushilfskräfte	0,0	0,0
428 01	511	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitn	nehmer	6.450,6 11.405,1	5.400,6
		Erläuterungen:		MELLIND	
		Zentral veranschlagte Einsparung zur Einhaltun	ig des Konsolidierungsprades des		
533 02	511	Werkverträge und andere Auftragsformen		186,8 169,6	189,8
		Erläuterungen:		100,0	
		Veranschlagt für			
					2019 T€
		die besondere Ernte- und Qualitätsermi	ttlungermittlung		98,0
		 die Markt- und Preisberichterstattung zu telmärkten 	u Agrar- und Lebensmit-		81,0
		 die Auswertung und statistische Aufbere Kauf- und Pachtwerte 	eitung landwirtschaftlicher		7,8
		 für Probennahme bzw. Probenuntersuch DüngeVO 	hung im Rahmen der		3,0
		Summe			189,8
533 04	532	Werkverträge im Rahmen des Monitorings de	er Lebensstadien des Aals	44,4	44,4
		Erläuterungen:		19,6	
		In Erfüllung der Berichtspflichten nach der Verorlich, Daten zum Aal und zum Aalfang zu erhebe	• , ,	ates vom 18. September 2007	7 ist es erforder-
534 02	511	Maßnahmen der Fischereiaufsicht		10,0 3,5	10,0
		Erläuterungen:			
		Kostenerstattung für die technische Überprüfun Rechtsgrundlage ist Art. 63 der Verordnung (EU			
539 01	521	Verwaltungskosten für EU-Förderungsprogra	amme	325,0	596,3
				632,7	
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019		
		Neuverpflichtung insgesamt	98		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020	73		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021	25		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022			
		Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff			

Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1320-271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.

Ti	itel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
				Т	í€

noch zu 539 01

Erläuterungen:

Die EU stellt aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) Fördermittel bereit mit der Maßgabe, dass das Programm während der Laufzeit begleitet, bewertet und umgesetzt wird. Die EU beteiligt sich anteilig an diesen Aufwendungen.

Im Ansatz sind 357,3 T€EU-Mittel (LPLR-Maßnahmencode 20.1) enthalten.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	195,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	0,0
	2019)	
	Summe	195,0

Veranschlagt ist die Fortschreibung, Begleitung und Bewertung des Förderprogramms sowie Entwicklungskonzepte, Studien, Analysen Unterstützung des Netzwerks der Wirtschafts- und Sozialpartner, Publizitätsmaßnahmen, Sitzungen des Begleitausschusses und die Vorbereitung der Förderperiode ab 2021.

631 01 521 Rückzahlungen an die europäische Kommission aus Strukturfondsmitteln

0,0

0,0

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

681 01 532 Erstattungen an Betriebe der Binnenfischerei für Kormoranschäden

0,0

230,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel für den teilweisen Ausgleich von durch Kormorane verursachte Schäden in Betrieben der Binnenfischerei. Die Mittel sollen auf der Grundlage der "Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zum Ausgleich von durch Kormorane verursachte fischereiwirtschaftlichen Schäden in der Binnenfischerei (Kormoranschadensrichtlinie)" verausgabt werden.

683 02 532 Ausrüstung der Fischereifahrzeuge im Rahmen von Fischereiüberwachungsprogrammen der EU

0,0

0,0

Künftig wegfallend.

Erläuterungen:

Künftig wegfallend, da Finanzierung über EMFF Titel 1317.10.683 10 erfolgt.

684 01 521 Beiträge an Vereine und Verbände

37,8 35,3

39,8

Erläuterungen:

		2019
		T€
1.	Landfrauenverband Schleswig-Holstein e.V.	6,0
2.	Landjugendverband Schleswig-Holstein e.V.	10,2
3.	Deutsche Gesellschaft für Züchtungskunde e.V. (DGfZ), Bonn	3,4
4.	Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft e.V. (DLG), Frankfurt	0,2
5.	Zentrum für Betriebswirtschaft im Gartenbau e.V. (ZBG), Hannover	9,7
6.	Agrarsoziale Gesellschaft e.V. Göttingen	10,3
	Summe	39,8

916 05 851 Zuführung an die Rücklage "Sabbatjahr"

0,0 24,8

0,0

Ausgaben dürfen gegen entsprechende Einsparungen bei Titel 1317-422 20 (MG 20) geleistet werden.

01 Agrarstruktur und Direktzahlungen der EU

533 01 523 Integriertes Verwaltungs- und Kontrollsystem (MG 01)

470,0 387.3

470,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

noch zu 533 01

Verpflichtungsermächtigung (in T€)			
Neuverpflichtung insgesamt	865		
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	425		
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	440		
Davon fällig Haushaltsjahr 2022			
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff			

Erläuterungen:

Veranschlagt für:

- Durchführung der InVeKoS-Flächenkontrollen durch die Fernerkundung gem. Art. 40 der VO (EU) Nr. 809/2014
- Qualitätssicherung der Fernerkundung auf Firmenebene (vorgeschrieben durch ISPRA/Kommission)
- Einrichtung und Betrieb der zentralen Datenbank in Bayern (ZID) für die erforderlichen Abgleiche, die durch das EU-Recht vorgegeben sind
- Betrieb der Zahlungsanspruchsverwaltung
- InVeKoS-Projekte (z.B. Risikoanalyse, Validierung der Messgeräte usw.) incl. Schulungsveranstaltungen

671 01 521 (MG 01)

(MG 10)

Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Investitionsbank SH/
Postbank für die treuhänderische Verwaltung von Landesdarlehen
und Zinszuschüssen

5,0
1,9

Erläuterungen:

Veranschlagt für:

	nschlagt für:		2019 T€
1.	die Kosten für die Verwaltung von Zinszuschussmitteln durch die I- Bank und		2,0
2.	die Kosten für die Verwaltung von Darlehen durch die Postbank im Rahmen des AFP/Sondervermögens		3,0
	Summe		5,0
	Summe der Maßnahmegruppe 01	478,1	475,0

389,2

10 Zuwendungen der EU für Strukturmaßnahmen im Fischereisektor (EMFF)

gemeinsamen Fischereipolitik der EU

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei 1317-271 10 MG 10 geleistet werden. Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Erläuterungen:

Zuwendung

Für die Weiterleitung von Zuwendungen der EU nach der VO Nr. 508/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates über den Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF) an die Zuwendungsempfängerinnen und -empfänger.

683 10	532	Zuschüsse im Rahmen der Überwachung und Durchsetzung der	330,0	330,0
		Erläuterungen: Veranschlagt ist die anteilige Finanzierung von Untersuchungen zum Zwecke einer nachhaltig	gen Fischerei.	
(MG 10)			12,1	
534 10	532	Untersuchungen für Zwecke der Fischerei	20,0	20,0
		Erläuterungen: Veranschlagt ist die anteilige Finanzierung des Aalbesatzes in den schleswig-holsteinischen k	Küstengewässern.	
(MG 10)			225,6	
533 10	532	Ausgaben aufgrund von Verträgen	70,0	70,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 683 10

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die anteilige Finanzierung von Maßnahmen der Überwachung und Durchsetzung im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik (GFP) durch die Wasserschutzpolizei und die Fischereiaufsicht.

685 10 532 **Zuschüsse an öffentliche Träger von EMFF-Maßnahmen** (MG 10)

600,0 228,7

600,0

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die anteilige Finanzierung von Maßnahmen öffentlicher Träger aus dem EMFF.

686 10 532 Zuschüsse an private Träger von EMFF-Maßnahmen (MG 10)

500,0 946.3

500,0

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die anteilige Finanierung von Maßnahmen privater Träger aus dem EMFF (z.B. für Pilotprojekte von Einzelunternehmen aus dem Fischereisektor, sowie Ausrüstung Fischereifahrzeuge).

882 10 532 Zuschüsse für Investitionen in Fischereihäfen des Landes

0,0 279,5

0,0

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

883 10 532 Zuschüsse für Investitionen an Kommunen

980,0

980.0

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die anteilige Finanzierung von Investitionen in kommunalen Fischereihäfen sowie Maßnahmen in Fischwirtschaftsgebieten.

892 10 532 Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen (MG 10)

500,0 414,3

500,0

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die anteilige Finanzierung von Investitionen in privaten Unternehmen aus dem EMFF.

3.000,0

3.000,0

2.106,5

11 Maßnahmen zur Förderung der Fischerei aus der Fischereiabgabe

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 1317-099 03 MG 10 geleistet werden.

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

Ziele:

Umweltverträgliche, nachhaltige und rentable Fischerei/Fischartenhilfsmaßnahmen.

Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen aus den Mitteln der Fischereiabgabe durch das Land Schleswig-Holstein vom 1. Dezember 2016 (Amtsbl. Schl.-H. 2016, S. 1774).

525 11 532 Aus- und Fortbildung von Fischreiaufsehern und Ausbildern (MG 11)

3,0 2,1

3,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind u.a. Tagungskosten, Unterrichtsmaterial und Fortbildung.

Ausgaben aufgrund von Verträgen sowie Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Fischereiaufsichtspersonen

150,0 71,3

102,0

Erläuterungen:

Nach § 29 Abs. 4 Nr. 5 des Landesfischereigesetzes vom 10. Februar 1996 (GVOBI. Schl.-H. S. 21) kann die obere Fischereibehörde für die Fischereiaufsicht in Küsten- und Binnengewässern zuverlässige, sachkundige Personen zu ehrenamtlichen Fischereiaufseherinnen oder Fischereiaufsehern bestellen. Für Aufwandsentschädigungen der ehrenamtlichen Fischereiaufsichtspersonen sind 50.000 € veranschlagt.

Für die Umsetzung des Managementplans "Aalbesatz Küste" sind 52.000 € veranschlagt.

534 11 532 Untersuchungen von Fischgewässern und Fischwanderungen

40,0 78,3

40,0

(MG 11)

533 11

(MG 11)

532

gen von rischgewassern und rischwanderungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	·€

noch zu 534 11

Erläuterungen:

Für die Durchführung von Qualitätsuntersuchungen/Erfolgskontrollen (insbesondere bei den Fischartenhilfsmaßnahmen) sind 40.000 € veranschlagt.

547 11 532 (MG 11)

Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben

15,0 39,3

15,0

Erläuterungen:

Durch die nach dem Landesfischereigesetz wahrzunehmenden Aufgaben entstehen sowohl den Mitgliedern des Fischereiabgabeausschusses als auch dem LLUR, Abt. Fischerei, und dem MELUND zusätzliche Verwaltungskosten (Reisekosten, Druckkosten, Kosten für Gerätereparaturen, Materialkosten usw.).

686 11 532 (MG 11)

Zuschüsse an Vereine und Verbände

612,0 618.2

660,0

Verpflichtungsermächtigung (in T€)2019Neuverpflichtung insgesamt2.640Davon fällig Haushaltsjahr 2020660Davon fällig Haushaltsjahr 2021660

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 660

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff 660

Erläuterungen:

Zuwendung.

Veranschlagt sind Zuschüsse für nicht investive Maßnahmen, u.a. Fischartenhilfsmaßnahmen.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	0,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	200,0
	2019)	
'	Summe	200,0

o 11)

532

752 11 (MG 11)

Erläuterungen:

Die Aufrechterhaltung des Titels ist erforderlich, um im Rahmen der Deckungsfähigkeit der Maßnahmegruppe 11 u. a. Mittel für nicht vorhersehbare Instandsetzungen an bestehenden Fischtreppen/Sohlgleiten bereitstellen zu können.

893 11 532 (MG 11)

Zuschüsse an Vereine und Verbände für investive Maßnahmen

Baumaßnahmen zur Verbesserung der Fischereigewässer

0,0

0,0

0,0

0,0

Erläuterungen:

Zuwenduna

Es ist vorgesehen, den Fischereiverbänden oder -vereinen Zuschüsse für investive Maßnahmen, z. B. von Bruteinrichtungen, Beschaffung von Fanggeräten für Laichfischfang u. ä. zu gewähren.

981 11 (MG 11)

Erstattung von Personal- und Sachausgaben im Zusammenhang mit der Fischereiabgabe

180,0 175,9

180,0

Erläuterungen:

Erstattung der Verwaltungskosten nach § 29 Abs. 4 LFischG und Personalkosten für 2 Fischereibiologen (E 13), vergleiche 1301 - 381 02.

Summe der Maßnahmegruppe 11

1.000,0

1.000,0

Ti	itel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
				Т	í€

12 Förderung des Fischereisektors

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmengruppe.

Erläuterungen:

Ziele:

Umweltverträgliche, nachhaltige und rentable Fischerei.

Es gelten die entsprechenden Förderrichtlinien des Landes; s. Amtsbl. Schl.-H. 2016, S. 134 ff.

Darüber hinaus Ausgaben für das INTERREG-Projekt "Baltic Blue Growth". Das MELUND ist durch einen Vertrag mit den weiteren Projektpartnern verpflichtet, Projektaufgaben im INTERREG Projekt "BBG" zu erfüllen.

534 12 532 Untersuchungen für Zwecke der Fischerei (MG 12)

8,0 0,0

8,0

Erläuterungen:

Vorgesehen sind Untersuchungen als Entscheidungshilfen in fischereilichen und fischwirtschaftlichen Angelegenheiten und die Kofinanzierung der Evaluierung von EU-Programmen (EMFF).

684 12 532 Zuschüsse INTERREG-Projekt "Baltic Blue Growth"

50,0 104,5

6,0

Ausgaben dürfen in Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 1317-346 02 verausgabt werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Personal-, Sach- und Reisekosten im Rahmen der anteiligen Durchführung des INTERREG-Projektes "Baltic Blue Growth" in den Jahren 2017 bis 2019.

685 12 532 **Zuschüsse an öffentliche Träger von EMFF-Ma**ßnahmen (MG 12)

287,5 19,7

92,0

78,9

287,5

2010

92,0

Erläuterungen:

686 12

(MG 12)

532

Veranschlagt für anteilige Finanzierungen von Maßnahmen öffentlicher Träger aus dem EMFF (z.B. kollektive Aktionen oder Pilotprojekte der CAU oder FH Kiel).

Die Belastung des Haushaltjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	18,2
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	0,0
	2019)	
	Summe	18,2

Zuschüsse an private Träger von EMFF-Maßnahmen

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019

Neuverpflichtung insgesamt 18
Davon fällig Haushaltsjahr 2020 18

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 Davon fällig Haushaltsjahr 2022

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Veranschlagt für anteilige Finanzierungen von Maßnahmen privater Träger aus dem EMFF.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 686 12

Die Belastung des Haushaltjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

				2019 T€
	In Anspruch genommene VE der Vorjah	nre für 2019		51,3
	 Voraussichtliche Inanspruchnahme der 2019) 			50,0
	Summe			101,3
862 12 532 (MG 12)	Darlehen		0,0	0,0
	Künftig wegfallend.			
892 12 532 (MG 12)	Zuschüsse für investive EMFF-Maßnahmen		262,9 55,4	262,9
	Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019		
	Neuverpflichtung insgesamt	800		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2020	200		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2021	200		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2022	200		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	200		
	= .			

Erläuterungen:

Zuwendung.

Zuschüsse für die Kleine Hochsee- und Küstenfischerei, Binnenfischerei, Vermarktungseinrichtungen und Aquakulturvorhaben. Der Ansatz dient der Erfüllung der Verpflichtungsermächtigung aus dem Vorjahr.

Die Belastung des Haushaltiahres 2019 aus in An

		Die Belastung des Haushaltjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:		
		der voraussiertillen manspruchmanne der verpnichtungsemachtigungen 2010	stellt stort wie loigt dar.	2019
		In Anspruch genommene VE der Vorjahre aus 2019		T€
		Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018		200,0
		Summe		200,0
		Gammo		
		Summe der Maßnahmegruppe 12	700,4	656,4
			258,5	
	20	Aufwendungen für landwirtschaftliche Berufsfach- und Fachschulen		
422 20 (MG 20)	127	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.337,0 1.154,5	1.337,0
		Der Ansatz darf bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1317-356 05	überschritten werden.	
427 20 (MG 20)	127	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0 13,3	0,0
428 20 (MG 20)	127	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	260,5 340,0	260,5
453 20 (MG 20)	127	Trennungsgeld und Umzugskosten	0,0	0,0
547 20 (MG 20)	127	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	18,0 9,1	13,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 547 20

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Fortbildungen der Lehrkräfte im Bereich der grünen Berufe sowie Reisekosten und sächliche Ausgaben.

633 20 (MG 20)

Erstattung von Sachkosten an die Kreise als Träger der Agrarfachschulen

420,0 406,8 410,0

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Kostenerstattung gem. Schulgesetz für die Sachkosten und Kosten für das technische Personal für die Standorte Osterrönfeld, Hademarschen, Bredstedt, Segeberg und Ellerhoop-Thiensen.

Summe der Maßnahmegruppe 20	2.035,5	2.020,5
	1.923,7	

21 Zuwendungen an die Landwirtschaftskammer

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 261 21 geleistet werden.

539 21 (MG 21) 523

Verwaltungskosten zur Einführung einer elektronischen Meldeverpflichtung bei der überbetrieblichen Abgabe von Wirtschafsdünger 0,0

0,0

Mit der Einführung der elektronischen Meldepflicht für Abgeber, die Wirtschaftsdünger überbetrieblich verwerten, soll zusätzlich Transparenz in die Verbringung und Verwertung gebracht werden.

671 22 511 (MG 21)

Erstattung der Kosten für Weisungsaufgaben

883.3 904,1

844,3

2019

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kostenerstattungen an die Landwirtschaftskammer für

		T€
1.	Abwicklung des landwirtschaftlichen Testbetriebsnetzes Schleswig-	23,0
	Holstein (LwG vom 05. September 1955) und des Testbetriebsnet-	
	zes der Kleinen Hochsee- und Kutterfischerei	
2	die Durchführung des Saatgutverkehrsgesetzes vom 16. Juli 2004	50,0
	(BGBI. I S. 1673) in der jeweils gültigen Fassung	
3.	die Durchführung des Düngegesetzes vom 09. Januar 2009 (BGBI.	90,0
	I S. 54, 136) in der jeweils gültigen Fassung	
4.	die Erfüllung von weiteren Aufgaben nach Weisung -KTBL-	10,3
5.	die Durchführung des Pflanzenschutzgesetzes vom 06. Februar	671,0
	2012 (BGBI. I S. 148) in der jeweils gültigen Fassung	
	Summe	844,3

671 23 511 Erstattung der Personalkosten für die Weisungsaufgabe Pflanzen-(MG 21) schutz

3.180,0 3.120,0

3.387,2

Erläuterungen:

	Ansatz 2018	Ansatz 2019
Personalkosten	4055	4387.2
abzüglich Erträge, Bußgelder und sonstige Erlöse (wer- den direkt von der Landwirtschaftskammer vereinnahmt)	-875	-1000
Zusammen	3180	3387.2

Veranschlagt ist die Erstattung der Personalkosten i. H. v. 3.387.200, 00 € für die Durchführung des Pflanzenschutzgesetzes vom 06. Februar 2012 (BGBl. I S. 148).

Die Erstattung von Sach- und Investitionskosten ist bei Titel 1317 - 671 22 veranschlagt (vgl. Ziffer 5 der Erläuterungen.)

671 27 511 Beteiligungen an den Pensionslasten

1.865,0

1.865,0

(MG 21)

2.046,5

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	·€

noch zu 671 27

Erläuterungen:

Das MELUND ist gem. § 21 Abs. 5 Landwirtschaftskammergesetz (LKG) vom 26.02.2002 verpflichtet, der LK SH 50% der Gesamtkosten für Versorgungsbezüge, Witwen- und Waisengeld sowie Beihilfen für den Selbstverwaltungsbereich zu erstatten. Gemäß Vereinbarung mit der LK SH sind vom MELUND für die Weisungsaufgabe Tierzucht Versorgungsbezüge und Beihilfen in voller Höhe zu erstatten.

685 21 511 (MG 21)

Zuweisung des Landes für den Selbstverwaltungsbereich

2.675,0 2.603,1 2.675,0

Erläuterungen:

Zuwendung.

Gemäß § 21 Landwirtschaftskammergesetz (LKG) vom 26.Februar 2002 erhält die Landwirtschaftskammer für die in § 2 Abs. 1 LKG genannten Aufgaben Landesmittel, deren Verwendung in einer Zielvereinbarung festgelegt ist.

Die Mittel sind eine Kostenbeteiligung an den Aufgaben der Selbstverwaltung der Landwirtschaftskammer.

Summe der Maßnahmegruppe 21

8.603,3

8.771,5

8.673,7

Sonstige Ausgaben für den Bereich landwirtschaftliches Schulwesen und Beratung

685 28 523 Wissenstransfer und Informationsmaßnahmen (MG 22)

500,0

500,0

412,1

Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1320-271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Zuwendung

LPLR-Maßnahme 1.1: 500,0 T€

Es werden Fort- / Weiterbildungsmaßnahmen für in der Agrarwirtschaft tätige Personen nach Artikel 14 der neuen ELER-VO (2014-2020) gefördert.

685 29

523 (MG 22)

Beratungen für eine nachhaltige Landwirtschaft

1.000.0

1.000,0

367,4

Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1320-271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Es werden Beratungen für eine nachhaltige Landwirtschaft nach Art. 15 der ELER-VO 2014-2020 in den Bereichen Tierwohl, Ökolandbau, Grünland, Klima/Energie und Integrierter Pflanzenschutz gefördert.

LPLR-Maßnahme 2.1.1: 1.000,0 T€

Summe der Maßnahmegruppe 22

1.500,0

1.500,0

779,5

30 Ausgaben für den Bereich Produktion, Erzeugung und ökologischer Landbau

526 30 511 (MG 30)

Fachbeiräte und ähnliche Ausschüsse

1,0 0,5 0,0

Umsetzung nach 04 08 - 526 04.

Die Aufgabe "Spruchstelle in der Flurbereinigung" wird 2019 in die Abteilung Landesplanung des Ministeriums für Inneres, ländliche Räume und Integration übergehen.

526 31 (MG 30)

Begleitende Untersuchungen und unterstützende Tätigkeiten für den ökologischen Landbau, für Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen und für die Ausgleichszulage

30,0

30,0

Neuverpflichtung insgesamt

Davon fällig Haushaltsjahr 2020 Davon fällig Haushaltsjahr 2021

Davon fällig Haushaltsjahr 2022

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Γitel	FKT	Zweckbestimmung		Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
				T€	
och zu	526 31				
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019		
		Neuverpflichtung insgesamt	30		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020	30		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021			
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022			
		Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff			
		Gegenseitig deckungsfähig mit Titel 683 30 MG 3	30.		
33 30	521	Ausgaben für die Evaluierung im Rahmen des	s EU-Schulprogramm	30,0	30,
(MG 30))	Obst, Gemüse und Milch		35,0	
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019		
		Neuverpflichtung insgesamt	120		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020	30		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021	30		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022	30		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	30		
		Veranschlagt sind die Kosten für kontinuierliche E	Evaluation, Preiskalkulation, Pr	ublizität und Sonstiges im Zusa	ammenhang mit
		Veranschlagt sind die Kosten für kontinuierliche E der Durchführung des neuen Schulprogrammes f Nr. 2016/791.		•	•
5 34 30 (MG 30)	332	der Durchführung des neuen Schulprogrammes f	ür die Abgabe von Obst, Gemi Produktionsmittelproben	•	17/2018 VO (EU
		der Durchführung des neuen Schulprogrammes f Nr. 2016/791. Untersuchungen von Pflanzen-, Boden- und F	ür die Abgabe von Obst, Gemi Produktionsmittelproben awelteinflüssen	üse und Milch ab Schuljahr 20 [,] 3,6 0,7	17/2018 VÕ (EU
	523	der Durchführung des neuen Schulprogrammes f Nr. 2016/791. Untersuchungen von Pflanzen-, Boden- und P zur Ermittlung von Bewirtschaftungs- und Um Erläuterungen: Veranschlagt sind die Untersuchungen von Probe	ür die Abgabe von Obst, Gemi Produktionsmittelproben nwelteinflüssen en zur Ermittlung von Umweltb	üse und Milch ab Schuljahr 20 [,] 3,6 0,7	17/2018 VO (EU 3, vie Bodenprober
(MG 30)	523	der Durchführung des neuen Schulprogrammes f Nr. 2016/791. Untersuchungen von Pflanzen-, Boden- und P zur Ermittlung von Bewirtschaftungs- und Um Erläuterungen: Veranschlagt sind die Untersuchungen von Probe und spezielle Dioxinuntersuchungen. Verwaltungskosten zur Einführung einer elekt pflichtung bei der überbetrieblichen Abgabe ver	ür die Abgabe von Obst, Gemi Produktionsmittelproben nwelteinflüssen en zur Ermittlung von Umweltb	üse und Milch ab Schuljahr 20 [,] 3,6 0,7 Delastungen oder -schäden sov	17/2018 VO (EU 3, vie Bodenprober
(MG 30)	523	der Durchführung des neuen Schulprogrammes f Nr. 2016/791. Untersuchungen von Pflanzen-, Boden- und F zur Ermittlung von Bewirtschaftungs- und Um Erläuterungen: Veranschlagt sind die Untersuchungen von Probe und spezielle Dioxinuntersuchungen. Verwaltungskosten zur Einführung einer elekt pflichtung bei der überbetrieblichen Abgabe v Erläuterungen: übertragen nach 1317.21.539 21	ür die Abgabe von Obst, Gemi Produktionsmittelproben Iwelteinflüssen en zur Ermittlung von Umweltb Fronischen Meldever- von Wirtschaftsdünger	üse und Milch ab Schuljahr 20 [,] 3,6 0,7 Delastungen oder -schäden sov	17/2018 VO (EU 3, vie Bodenprober
(MG 30)	523	der Durchführung des neuen Schulprogrammes f Nr. 2016/791. Untersuchungen von Pflanzen-, Boden- und P zur Ermittlung von Bewirtschaftungs- und Um Erläuterungen: Veranschlagt sind die Untersuchungen von Probe und spezielle Dioxinuntersuchungen. Verwaltungskosten zur Einführung einer elekt pflichtung bei der überbetrieblichen Abgabe v Erläuterungen: übertragen nach 1317.21.539 21	ür die Abgabe von Obst, Gemi Produktionsmittelproben Iwelteinflüssen en zur Ermittlung von Umweltb Fronischen Meldever- von Wirtschaftsdünger	üse und Milch ab Schuljahr 20 [,] 3,6 0,7 Delastungen oder -schäden sov	17/2018 VÕ (EU
(MG 30) 539 30 (MG 30)	523	der Durchführung des neuen Schulprogrammes f Nr. 2016/791. Untersuchungen von Pflanzen-, Boden- und F zur Ermittlung von Bewirtschaftungs- und Um Erläuterungen: Veranschlagt sind die Untersuchungen von Probe und spezielle Dioxinuntersuchungen. Verwaltungskosten zur Einführung einer elekt pflichtung bei der überbetrieblichen Abgabe v Erläuterungen: übertragen nach 1317.21.539 21 Erstattung an Freilandlegehennenbetriebe auf	ür die Abgabe von Obst, Gemi Produktionsmittelproben awelteinflüssen en zur Ermittlung von Umweltb cronischen Meldever- von Wirtschaftsdünger etriebe, die wegen des Aufstal	üse und Milch ab Schuljahr 20 ⁻ 3,6 0,7 elastungen oder -schäden sov 0,0 0,0	17/2018 VO (EU 3, vie Bodenprober 0,
(MG 30) 539 30 (MG 30)	523 523 523	der Durchführung des neuen Schulprogrammes f Nr. 2016/791. Untersuchungen von Pflanzen-, Boden- und F zur Ermittlung von Bewirtschaftungs- und Um Erläuterungen: Veranschlagt sind die Untersuchungen von Probe und spezielle Dioxinuntersuchungen. Verwaltungskosten zur Einführung einer elekt pflichtung bei der überbetrieblichen Abgabe v Erläuterungen: übertragen nach 1317.21.539 21 Erstattung an Freilandlegehennenbetriebe auf gebotes Erläuterungen: Veranschlagt sind Erstattungen an Legehennenbe	ür die Abgabe von Obst, Gemi Produktionsmittelproben Iwelteinflüssen en zur Ermittlung von Umweltb Fronischen Meldever- Fron Wirtschaftsdünger etriebe, die wegen des Aufstall Etimmungen als Freilandeier ver	üse und Milch ab Schuljahr 20 ⁻ 3,6 0,7 elastungen oder -schäden sov 0,0 0,0	17/2018 VO (EU 3, vie Bodenprober 0, 0, lle haben, da die
(MG 30) 539 30 (MG 30) 681 30 (MG 30)	523 523 523	der Durchführung des neuen Schulprogrammes fin. 2016/791. Untersuchungen von Pflanzen-, Boden- und Fizur Ermittlung von Bewirtschaftungs- und Um Erläuterungen: Veranschlagt sind die Untersuchungen von Probeund spezielle Dioxinuntersuchungen. Verwaltungskosten zur Einführung einer elektipflichtung bei der überbetrieblichen Abgabe verläuterungen: übertragen nach 1317.21.539 21 Erstattung an Freilandlegehennenbetriebe aufgebotes Erläuterungen: Veranschlagt sind Erstattungen an Legehennenbeier nicht mehr aufgrund veterinärrechtlicher Besterstattung an landwirtschaftliche Unternehme	ür die Abgabe von Obst, Gemi Produktionsmittelproben awelteinflüssen en zur Ermittlung von Umweltb cronischen Meldever- ron Wirtschaftsdünger etriebe, die wegen des Aufstal stimmungen als Freilandeier ver	üse und Milch ab Schuljahr 20° 3,6 0,7 elastungen oder -schäden sov 0,0 0,0 Ulungsgebotes Einnahmeausfälermarktet werden können. 10.000,0	17/2018 VO (EU 3 vie Bodenprober 0 0 lle haben, da die
(MG 30) 539 30 (MG 30) 681 30 (MG 30)	523 523 523	der Durchführung des neuen Schulprogrammes f Nr. 2016/791. Untersuchungen von Pflanzen-, Boden- und F zur Ermittlung von Bewirtschaftungs- und Um Erläuterungen: Veranschlagt sind die Untersuchungen von Probe und spezielle Dioxinuntersuchungen. Verwaltungskosten zur Einführung einer elekt pflichtung bei der überbetrieblichen Abgabe v Erläuterungen: übertragen nach 1317.21.539 21 Erstattung an Freilandlegehennenbetriebe auf gebotes Erläuterungen: Veranschlagt sind Erstattungen an Legehennenb Eier nicht mehr aufgrund veterinärrechtlicher Bes Erstattung an landwirtschaftliche Unternehme Dürrehilfe Ausgaben dürfen bis zu 10.000,0 T€, darüber him	ür die Abgabe von Obst, Gemi Produktionsmittelproben iwelteinflüssen en zur Ermittlung von Umweltb Fronischen Meldever- von Wirtschaftsdünger fgrund des Aufstallungs- etriebe, die wegen des Aufstal stimmungen als Freilandeier ver en im Rahmen der haus bis zur Höhe der tatsächli ttschaftlichen Unternehmen Sc Schäden sind der Bund und di	üse und Milch ab Schuljahr 20° 3,6 0,7 elastungen oder -schäden sov 0,0 0,0 Ulungsgebotes Einnahmeausfäl ermarktet werden können. 10.000,0 chen Einnahmen bei 1317.30. chäden zugefügt, die zu einer Ee Länder übereingekommen, la	17/2018 VO (EU 3, vie Bodenprober 0, 0, lle haben, da die 10.000, 231 30 geleister
(MG 30) 639 30 (MG 30) 681 30 (MG 30)	523 523 523 523	der Durchführung des neuen Schulprogrammes f Nr. 2016/791. Untersuchungen von Pflanzen-, Boden- und P zur Ermittlung von Bewirtschaftungs- und Um Erläuterungen: Veranschlagt sind die Untersuchungen von Probe und spezielle Dioxinuntersuchungen. Verwaltungskosten zur Einführung einer elekt pflichtung bei der überbetrieblichen Abgabe v Erläuterungen: übertragen nach 1317.21.539 21 Erstattung an Freilandlegehennenbetriebe auf gebotes Erläuterungen: Veranschlagt sind Erstattungen an Legehennenb Eier nicht mehr aufgrund veterinärrechtlicher Bes Erstattung an landwirtschaftliche Unternehme Dürrehilfe Ausgaben dürfen bis zu 10.000,0 T€, darüber hin werden. Erläuterungen: Die Dürreperiode im Jahr 2018 hat vielen landwir gefährdung geführt haben. Zur Milderung dieser	ür die Abgabe von Obst, Gemi Produktionsmittelproben nwelteinflüssen en zur Ermittlung von Umweltb gronischen Meldever- von Wirtschaftsdünger etriebe, die wegen des Aufstal stimmungen als Freilandeier von en im Rahmen der naus bis zur Höhe der tatsächlichten Unternehmen Sc Schäden sind der Bund und di det sind, eine Entschädigung z	üse und Milch ab Schuljahr 20° 3,6 0,7 elastungen oder -schäden sov 0,0 0,0 Ulungsgebotes Einnahmeausfäl ermarktet werden können. 10.000,0 chen Einnahmen bei 1317.30. chäden zugefügt, die zu einer Ee Länder übereingekommen, la	17/2018 VO (EU 3, vie Bodenprober 0, lle haben, da die 10.000, 231 30 geleiste

384

192

192

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

noch zu 683 30

Gegenseitig deckungsfähig mit 526 31 MG 30.

Erläuterungen:

Zuwendung

Die Mittel sind veranschlagt für Zuschüsse an die Ökologische-Obstbauberatung-Norddeutschland (ÖON) aufgrund einer vertraglichen Vereinbarung der Länder Niedersachen, Mecklenburg-Vorpommern, Hamburg und Schleswig-Holstein und um anteilige Zuschüsse des Landes Schleswig-Holstein an das Forschungsinstitut für ökologischen Landbau für die Zentral-Datenbank für ökologisch erzeugtes Saatgut, die auf einer Vereinbarung aller Bundesländer beruhen und der Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen dienen, und weitere Maßnahmen.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019 T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	117,8
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019)	60,0
	Summe	177,8

683 31 Projektförderung des Landesverbandes Schleswig-Holstein der Gar-(MG 30) tenfreunde e.V. im Bereich der Biodiversität

0,0 79.9

0.0

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Förderung für den Landesverband Schleswig-Holstein der Gartenfreunde e.V. für ein Projekt zur Thematik "Biodiversität in Kleingärten".

684 30 521 Zuschüsse zur Verbesserung der Produktion und Vermarktung von (MG 30) Bienenzuchterzeugnissen

0,0

48,6

Ausgaben dürfen bis zu 18.300 Euro, darüber hinaus bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1317-237 30 MG 30 sowie in Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 1317-271 31 MG 30 und 1317-271 32 MG 30 geleistet werden.

Erläuterungen:

Für die Verwendung der Mittel gilt die Dienstanweisung des MELUND vom 08.06.2017 zur Umsetzung des Förderprogramms zur Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen von Bienenzuchterzeugnissen (gem. Art. 55 der VO (EU) 1308/2013).

Der Ansatz i.H. von 48,6 T€ wurde von Titel 1317.30.684 31 übertragen.

523 (MG 30)

684 31

Erläuterungen: Zuwendung

Veranschlagt sind für:

Tierproduktion	73,3	24,7
	139,7	
Fulling to a superior and a superior		

		2019
		T€
1	Zuchtfördernde Maßnahmen Schafen	17,0
2	Zuchtfördernde Maßnahmen Ziegen	2,0
3	Zuchtfördernde Maßnahmen Kaninchen	1,8
4	Zuchtfördernde Maßnahmen Geflügel	1,8
5	Genbank für landwirtschaftliche Nutztiere (Lagerhaltung)	2,1
	Summe	24,7

Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MELUND vom 20. Januar 2015 (Amtsbl. Schl.-H. S. 330).

Die Landwirtschaftsminister haben auf der AMK am 02.10.2015 die Einrichtung einer Genbank für landwirtschaftliche Nutztiere beschlossen. Eine Bund-Länder-Vereinbarung wurde dazu im Dezember 2015 unterzeichnet.

Bei der Einrichtung der Genbank wurde 2017 zunächst ein Mindestbestand an Kryokonserve dauerhaft beim FLI in Mariensee eingelagert. Die BLE beziffert die Kosten für Schleswig-Holstein für die Lagerhaltung jährlich mit 2.115 Euro.

Ab 2019 werden 48,6 T€ nach Titel 1317.30.684 30 übertragen (Honigförderung).

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 684 33

Erläuterungen:

Da in dem Verwaltungsverfahren keine Mehrwertsteuer anfällt, erfolgt auch keine Kostenerstattung. Daher wurde der Titel bereits in 2018 auf Null gesetzt.

685 32 523 Zuschuss an die Trabrenn- und Galoppvereine aus der Totalisatorsteuer 0,0

0,0

Ausgaben dürfen bis zu 96 v.H. der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1101 - 055 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

Zuwendung

Von dem Aufkommen an Totalisatorsteuer werden den Rennvereinen 96 v.H. zugebilligt.

Vgl. Titel 1101-055 01.

Ziele:

Durchführung Tierzuchtgesetz sowie Rennwett- und Lotteriegesetz; Wetteinnahmeüberschüsse können auch für umweltpolitische Ziele (z.B. Erhaltung bedrohter Haustierrassen) eingesetzt werden.

2019

Kennzahlen:

Sicherung der gesetzlich vorgeschriebenen Leistungsprüfungen bei Trabern.

686 30 521 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland für die Umsetzung der Europäischen Innovationspartnerschaft "landwirtschaftliche Pro-

2.172,7 1.646,7

2.338,7

duktivität und Nachhaltigkeit" (EIP)

Verpflichtungsermächtigung (in T€)

Neuverpflichtung insgesamt 133 Davon fällig Haushaltsjahr 2020 133

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 -

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1320-271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

981 30

(MG 30)

891

Im Ansatz sind 2.205,3 T€ EU-Mittel (LPLR-Maßnahmencode 16.1) enthalten. Im Ansatz sind 133,4 T€ Landesmittel zur Kofinanzierung "EIP Innovationsbüro" enthalten.

894 30 523 (MG 30)	Zuschuss an die Universität Kiel für die Sanierung und den Umbau des Versuchsgutes Lindhof	0,0	0,0
	Weggefallen		

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 1317.30.381 30 geleistet werden.

Summe der Maßnahmegruppe 30	12.504,6	12.669,6
	2.033.5	

63 Umsetzung der Europäischen Innovationspartnerschaft "landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit"

Erstattung an den Bund im Rahmen der Dürrehilfe

686 63 521 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland (TG 63)

0.0

0,0

0,0

0,0

Erläuterungen:

Übertragen nach 1317-686 30 MG 30.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

Summe der Titelgruppe 63	0,0	0,0
	-,-	-,-

64 Ausgaben für das INTERREG Projekt "Benefit 4 Regions (B4R)"

Summe der Ausgaben

Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.

Ausgaben dürfen in Höhe der angeordneten Einnahmen bei 1317-271 04 geleistet werden.

Erläuterungen

Benefit for Regions (B4R) initiiert eine dringend erforderliche funktionelle deutsch-dänische Zusammenarbeit auf dem Gebiet der ländlichen Entwicklung. Als Herausforderung sehen sich viele ländliche Räume einer schwindenden und alternden Bevölkerung, einem Mangel an Fachkräften, einer schwachen Wirtschaftsstruktur und einem generell negativen Image ausgesetzt. Ziel von B4R ist es, diese negative Tendenz mit Hilfe von verbesserter deutsch-dänischer Zusammenarbeit zu stoppen. Das Projekt wird voraussichtlich zum 30.06.2019 beendet.

42.057,4 34.295,3

41.701,8

		Das Projekt wird voraussichtlich zum 30.06.2019 beendet.		
428 64	521	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	27,7	14,7
(TG 64)			19,1	
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind die Personalkosten für eine zeitlich befristete Beschäftigung im Ra	hmen des Projekts.	
533 64	521	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Auftragsformen	0,0	0,0
(TG 64)			3,0	
547 64	521	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1,4	1,4
(TG 64)			1,2	
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind die Kosten für Geschäftsbedarf, Dienstreisen und sonstige Verwalt	tungsausgaben im Rahmen	des Projektes.
		Summe der Titelgruppe 64	29,1	16,1
			23,3	

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

		Abschluss	
1.000,0	1.000,0 1.122,2	Steuern und steuerähnliche Abgaben	01 - 09
374,1	378,1 353,4	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	11 - 19
3.274,4	13.287,4 425,5	Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	21 - 29
6,0	50,0 51,1	Schuldenaufnahme, Zuwendungen für Investitionen	31 - 34
0,0	0,0 0,0	Besondere Finanzierungseinnahmen	35 - 39
4.654,5	14.715,5 1.952,2	Gesamteinnahmen	
12.094,6	13.227,6 17.763,7	Personalausgaben	41 - 49
1.646,5	1.426,2 1.690,9	Sächliche Verwaltungsausgaben	51 - 55
26.037,8	25.480,7 13.890,8	Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	61 - 69
0,0	0,0 0,0	Baumaßnahmen	71 - 79
1.742,9	1.742,9 749,2	Sonstige Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen	81 - 89
180,0	180,0 200,7	Besondere Finanzierungsausgaben	91 - 99
41.701,8	42.057,4 34.295,3	Gesamtausgaben	
-37.047,3	-27.341,9 -32.343,1	Überschuss (+) / Zuschuss (-)	

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	ï€

Das Kapitel 13 18 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

Einnahmen

01 Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume

Ausgaben

- 01 Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume
- 03 Energiewirtschaftliche Maßnahmen, Energiewende und Klimaschutz
- 04 Nachhaltige Entwicklung / Klimaschutz
- 61 Planfeststellungsverfahren und Plangenehmigungsverfahren für die Errichtung von Energieleitungen

		tungen		
		63 Ausgaben für das Projekt "SmartReFlex - Smart and Flexible 100 % Renew ting and Cooling Systems for European Cities"	able District Hea-	
		Einnahmen		
444.00	054		0.0	
111 02	651	Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen der Landesregulierungs- behörde	0,0	0,0
		Die an Dritte weiterzuleitenden Anteile sind von den Einnahmen abzusetzen.		
		Erläuterungen: Veranschlagt sind Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen der Landesregulierbe sichtlichen Aufkommen.	ehörde für Netzentgelte nach d	em voraus-
111 03	651	Verwaltungsgebühren und Auslagen für Amtshandlungen der Energieaufsichtsbehörde nach dem Energiewirtschaftsgesetz	0,0 6,2	0,0
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind Verwaltungsgebühren und Auslagen für gebührenpflichtige Amts nach dem Energiewirtschaftsgesetz nach dem voraussichtlichen Aufkommen.	shandlungen der Energieaufsic	htsbehörde
111 04	011	Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet des Bergrechts	30,0 40,0	30,0
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet des Bergrechts r	nach dem voraussichtlichen Au	fkommen.
111 05	422	Gebühren und Auslagen im Rahmen der Planfeststellungsverfahren für Energieleitungen	1.500,0 2.319,2	1.500,0
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind die Gebühren und Auslagen, die von den Antragstellern im Rahr stellungsverfahren für Energieleitungen zu begleichen sind.	men der Durchführung beantra	gter Planfest-
		Mehreinnahmen stehen zweckgebunden für Mehrausgaben bei 1318 TG 61 zur Ve	erfügung.	
119 02	651	Einnahmen für Untersuchungen und Prüfungen von Produkten und Geräten	0,0	0,0
		Weggefallen		
231 04	332	Zuweisungen des Bundes für die Durchführung der Regionalkonfe- renz Klimaanpassung Küste 2014	0,0	0,0
		Künftig wegfallend.		
261 01	642	Einnahmen Sondervermögen "Bürgerenergie SH"	0,0	0,0
		Künftig wegfallend.		
	000	F		

0,0

0,0

1,7

Erläuterungen:
Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

for European Cities"

271 02 332 Erstattungen der EU im Rahmen des Projekts "SmartReFlex - Smart

and Flexible 100 % Renewable District Heating and Cooling Systems

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€
346 03	332	Zuschüsse der EU für Biomasseförderung Erläuterungen:	0,0	0,0
		Rückzahlungen zu viel erhaltener Beträge sind von den Einnahmen abzuset	zen.	
		Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1318-892 01	MG 03 zur Verfügung.	
	01	Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume		
111 01 (MG 01)	332	Gebühren und tarifliche Entgelte	103,0 180,6	103,0
		Erläuterungen:	.,-	
		Veranschlagt sind Teilnehmerbeiträge für Veranstaltungen und spezielle Koczentrums für Natur, Umwelt und ländliche Räume.	perations-Veranstaltunge	n/Projekte des Bildungs-
119 01 (MG 01)	332	Einnahmen aus Veröffentlichungen	0,3 1,2	0,3
		Erläuterungen: Veranschlagt für Einnahmen aus den Veräußerungen von Publikationen, Do	·	en etc.
119 99 (MG 01)	332	Vermischte Einnahmen	0,1	0,1
		Erläuterungen: Veranschlagt sind sonstige Einnahmen von geringer Bedeutung.		
231 01 (MG 01)	332	Erstattungen des Bundes für den Bundesfreiwilligendienst	3,0 2,3	3,0
		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Einnahmen, die der Bund für die Beschäftigung im Ra tes nach dem Gesetz über den Bundesfreiwilligendienst (Bundesfreiwilligeng Einsatzstelle erstattet.	hmen des ökologischen B	<u> </u>
281 01 (MG 01)	332	Erstattungen "Regionale Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien (RENN.nord SH)"	2,0	2,0
		Erläuterungen:		
		Vier "Regionale Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien" wurden bundesweit ei Stelle ist beim Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche räume ange Deutscher Wald (Lead Partner RENN) an das BNUR (Verwaltungspauschale	gliedert. Erstattungen der	Schutzgemeinschaft
282 02 (MG 01)	332	Beiträge Dritter für Zwecke des Bildungszentrums für Natur, Umwelt und ländliche Räume	40,0 125,0	40,0
		Erläuterungen:	,	
		Veranschlagt sind Spendengelder und Zuwendungen Dritter für Zwecke des Räume. Die Einnahmen sind im wesentlichen abhängig von Kooperationspro Umwelt und ländliche Räume herangetragen werden.	_	
		Summe der Maßnahmegruppe 01	148,4	148,4
			309,1	
		Summe der Einnahmen	1.678,4	1.678,4

13 18 Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung

Titel	FKT	Zweckbestimmung		Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
				T€	
		Ausgaben			
422 01	331	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamt Beamten	innen und	955,2 811,4	955,2
422 03	331	Anwärterbezüge der Beamtinnen und Beamten im Vordienst	bereitungs-	0,0	0,0
427 01	331	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfsk	räfte	0,0	0,0
428 01	331	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		1.369,5	1.369,5
		-		1.176,2	
533 04	165	Untersuchungen und Informationsgrundlagen zu Ener und Potenzialen des tiefen geologischen Untergrunde logie		355,0 248,4	355,0
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019		
		Neuverpflichtung insgesamt	150		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020	150		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021			
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022			
		Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff			
		Erläuterungen:			
		Veranschlagt sind:			
					2019
		Digitalisierung analoger Grundlagendaten zu den g	geologischen		T€ 80,0
		Potenzialen des tieferen Untergrundes (Logs, Seis	smik etc.)		·
		 Ermittlung geologischer Grundlagen zu Salzstrukti sung der oberflächennahen Bedeckung mit digitale 			265,0
		und Bereitstellung sowie räumliche Eingrenzung d			
		Erdfallgefährdung an Salzstockhochlagen			
		 Ermittlung der Seismizität in SH durch Messnetzka (Erdbebenintensität) 	ampagne		10,0
		Summe			355,0
				=	
632 02	649	Vertragliche Entgelte an die Bundesnetzagentur		216,0 172,6	216,0
		Erläuterungen:			
		Das Land ist verpflichtet, Regulierungsaufgaben nach der die BNetzA im Wege der Organleihe beauftragt. Veranschlagt ist das Entgelt für die bei der BNetzA anfalle			g dieser Aufgaben ist
684 02	332	Freiwilliges ökologisches Jahr		1.296,4 1.234,8	1.388,5
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019		
		Neuverpflichtung insgesamt	6.850		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020	1.524		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021	1.524		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021 Davon fällig Haushaltsjahr 2022	1.524 1.524		

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 684 02

Erläuterungen:

Zuwendung

Das "Freiwillige ökologische Jahr" (FÖJ) in Schleswig-Holstein bietet jungen Menschen, die die Vollzeitschulpflicht erfüllt, aber noch nicht das 27. Lebensjahr vollendet haben, die Möglichkeit, Persönlichkeit sowie Umweltbewusstsein zu entwickeln und für Natur und Umwelt zu handeln. Es wird ganztägig als überwiegend praktische Hilfstätigkeit in geeigneten Stellen und Einrichtungen geleistet, die im Bereich des Natur- und Umweltschutzes und/oder der Bildung für nachhaltige Entwicklung tätig sind. Die Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) und die Trägergemeinschaft für das FÖJ am Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer (bestehend aus WWF Deutschland, NABU Schleswig-Holstein, Seehundstation Friedrichskoog e.V., Naturschutzgesellschaft Schutzstation Wattenmeer e.V. und Naturschutzgemeinschaft Sylt e.V.) betreuen als Träger der Maßnahme bisher insgesamt ca. 170 FÖJ-Teilnehmende. Ab Förderjahrgang 2019/20 sollen 20 zusätzliche Plätze zur Verfügung gestellt werden. Seit 2017/2018 werden bis zu 10 Plätze für junge Menschen mit Fluchterfahrungen angeboten. Die Nordkirche unterstützt das Gesamtprojekt mit mindestens 52.600 € je FÖJ-Jahr, die Trägergemeinschaft Wattenmeer mit jährlich mindestens 10.000 € Einige Plätze werden durch Sponsoren, auch im unternehmerischen Bereich, finanziert. Der zugrundeliegende Vertrag zwischen Land und Trägern (zuletzt geschlossen 2016) soll im Frühjahr 2019 erneuert werden und eine Laufzeit bis zum 31. Juli 2024 haben.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019	
		T€	
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	700,0	
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge 2019)	53,4	
	Summe	753,4	

01 Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe mit Ausnahme der Titel der Hauptgruppe 4.

Mit Ausnahme der Titel der Hauptgruppe 4 dürfen Ausgaben bis zur Höhe von 200,9 T€, darüber hinaus bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei MG 01 geleistet werden.

		y		
422 04 (MG 01)	331	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	72,2 77,9	72,2
427 02 (MG 01)	331	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0	0,0
428 02 (MG 01)	331	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	417,0 497,5	417,0
511 01 (MG 01)	332	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte-, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände Erläuterungen:	33,3 35,9	33,3
		Veranschlagt sind:		
				2019 T€
		Büro- und Geschäftsbedarf		18,3
		2. Bücher, Zeitschriften, Zeitungen u.ä.		2,0
		3. Post, Fernmelde-, Rundfunk- und Fernsehgebühren		5,5
		4. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Geräten		2,4
		5. Unterhaltung von Geräten, sonstiges		5,1
		Summe		33,3
514 01 (MG 01)	332	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	3,0 3,8	3,0

anerkannte Einsatzststelle.

Maßnahmen zur Umweltbildung

535 01 (MG 01)

Titel FI	KT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	
och zu 514	4 01			
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind:		
				2019 T:
		Haltung von Dienstfahrzeugen		2,
		2. Dienst- und Schutzkleidung		0,2
		3. Verbrauchsmittel, sonstiges		0,
		Summe	=	3,
18 02 33 MG 01)	32	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	0,0	0,
		Erläuterungen:		
		Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
	32	Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Rei-	5,5	5,
MG 01)		sekosten	4,8	
26 04 33 MG 01)	32	Fachbeiräte und ähnliche Ausschüsse	1,5 1,6	1,
		Veranschlagt für Aufwandsentschädigungen gem. § 8 der Satzung des Bildu Räume in der Fassung von 06. Dezember 2010 für Mitglieder des Vorstande zungen.		
	32	Dienstreisen	4,0	4,
MG 01)			3,8	
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt für:		201
				2011 T
		1. Inlandsdienstreisen		3,
		2. Auslandsdienstreisen		0,2
		Reisen des ÖPR und Schwerbehindertenvertretung Summe		0,; 4,
		Cammic	=	
33 03 33 MG 01)	32	Ausgaben für Kooperationsvereinbarung zum FÖJ mit der	9,2	9,
vio 01)		Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland	10,2	
		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Aufwendungen für die Beschäftigung von Freiwilligen 9.200,00 Euro jährlich.	eines ökologischen Jahres m	nit Kosten in Höhe vor
	32	Ausgaben im Zusammenhang mit dem Bundesfreiwilligendienst	7,7	7,
MG 01)			7,0	
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind die Aufwendungen für die Beschäftigung von Freiwilligen dem Gesetz über den Bundesfreiwilligendienst (Bundesfreiwilligendienstgeschaperkannte Finsatzetstelle		

283,0

422,4

283,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 535 01

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben zur Umsetzung des Auftrages gem. § 1 der Satzung des Bildungszentrums für Natur, Umwelt und ländliche Räume vom 6. Dezember 2010. Die gesamtgesellschaftliche Situation verlangt eine Verstetigung und Stärkung der Aktionen "Natur erleben und Draußen lernen".

Veranschlagt sind:

 Anmietung von Seminarräumen Publikationen und weitere Öffentlichkeitsarbeit Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen des BNUR einschl. Verpflegungs- und Übernachtungskosten Sonstiges, u.a. Garten der Sinne (Gestaltung und Pflege, Umweltpädagogik u.a.) Spezielle Kooperationsveranstaltungen/Projekte Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung Vorbereitungslehrgänge § 5 d. LVO ü. d. Naturschutzdienste v. 10.10.2008 sowie Lehrgang gepr. Natur- und Landschaftspfleger/in NUN Zertifizierungs-Geschäftsstelle Aktionen Natur erleben / Draußen lernen u.a. BNE-Projekte Außerschulische Umweltbildung 	2019
 Publikationen und weitere Öffentlichkeitsarbeit Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen des BNUR einschl. Verpflegungs- und Übernachtungskosten Sonstiges, u.a. Garten der Sinne (Gestaltung und Pflege, Umweltpädagogik u.a.) Spezielle Kooperationsveranstaltungen/Projekte Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung Vorbereitungslehrgänge § 5 d. LVO ü. d. Naturschutzdienste v. 10.10.2008 sowie Lehrgang gepr. Natur- und Landschaftspfleger/in NUN Zertifizierungs-Geschäftsstelle Aktionen Natur erleben / Draußen lernen u.a. 	T€
 Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen des BNUR einschl. Verpflegungs- und Übernachtungskosten Sonstiges, u.a. Garten der Sinne (Gestaltung und Pflege, Umweltpädagogik u.a.) Spezielle Kooperationsveranstaltungen/Projekte Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung Vorbereitungslehrgänge § 5 d. LVO ü. d. Naturschutzdienste v. 10.10.2008 sowie Lehrgang gepr. Natur- und Landschaftspfleger/in NUN Zertifizierungs-Geschäftsstelle Aktionen Natur erleben / Draußen lernen u.a. 	7,5
terbildungsveranstaltungen des BNUR einschl. Verpflegungs- und Übernachtungskosten 4. Sonstiges, u.a. Garten der Sinne (Gestaltung und Pflege, Umweltpädagogik u.a.) 5. Spezielle Kooperationsveranstaltungen/Projekte 6. Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung Vorbereitungslehrgänge § 5 d. LVO ü. d. Naturschutzdienste v. 10.10.2008 sowie Lehrgang gepr. Natur- und Landschaftspfleger/in 7. NUN Zertifizierungs-Geschäftsstelle 8. Aktionen Natur erleben / Draußen lernen u.a.	15,0
 Übernachtungskosten 4. Sonstiges, u.a. Garten der Sinne (Gestaltung und Pflege, Umweltpädagogik u.a.) 5. Spezielle Kooperationsveranstaltungen/Projekte 6. Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung Vorbereitungslehrgänge § 5 d. LVO ü. d. Naturschutzdienste v. 10.10.2008 sowie Lehrgang gepr. Natur- und Landschaftspfleger/in 7. NUN Zertifizierungs-Geschäftsstelle 8. Aktionen Natur erleben / Draußen lernen u.a. 	171,0
 Sonstiges, u.a. Garten der Sinne (Gestaltung und Pflege, Umweltpädagogik u.a.) Spezielle Kooperationsveranstaltungen/Projekte Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung Vorbereitungslehrgänge § 5 d. LVO ü. d. Naturschutzdienste v. 10.10.2008 sowie Lehrgang gepr. Natur- und Landschaftspfleger/in NUN Zertifizierungs-Geschäftsstelle Aktionen Natur erleben / Draußen lernen u.a. 	
pädagogik u.a.) 5. Spezielle Kooperationsveranstaltungen/Projekte 6. Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung Vorbereitungslehrgänge § 5 d. LVO ü. d. Naturschutzdienste v. 10.10.2008 sowie Lehrgang gepr. Natur- und Landschaftspfleger/in 7. NUN Zertifizierungs-Geschäftsstelle 8. Aktionen Natur erleben / Draußen lernen u.a.	
 Spezielle Kooperationsveranstaltungen/Projekte Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung Vorbereitungslehrgänge § 5 d. LVO ü. d. Naturschutzdienste v. 10.10.2008 sowie Lehrgang gepr. Natur- und Landschaftspfleger/in NUN Zertifizierungs-Geschäftsstelle Aktionen Natur erleben / Draußen lernen u.a. 	7,5
 Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung Vorbereitungslehrgänge § 5 d. LVO ü. d. Naturschutzdienste v. 10.10.2008 sowie Lehrgang gepr. Natur- und Landschaftspfleger/in NUN Zertifizierungs-Geschäftsstelle Aktionen Natur erleben / Draußen Iernen u.a. 	
gänge § 5 d. LVO ü. d. Naturschutzdienste v. 10.10.2008 sowie Lehrgang gepr. Natur- und Landschaftspfleger/in 7. NUN Zertifizierungs-Geschäftsstelle 8. Aktionen Natur erleben / Draußen lernen u.a.	10,0
Lehrgang gepr. Natur- und Landschaftspfleger/in 7. NUN Zertifizierungs-Geschäftsstelle 8. Aktionen Natur erleben / Draußen lernen u.a.	7,0
 NUN Zertifizierungs-Geschäftsstelle Aktionen Natur erleben / Draußen lernen u.a. 	
8. Aktionen Natur erleben / Draußen lernen u.a.	
	24,0
9. BNE-Projekte Außerschulische Umweltbildung	23,0
	15,0
10. Regionale Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategie (RENN.nord SH)	3,0
Summe	283,0

546 99 332 Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbe-(MG 01) träge

0,1

0,1

2040

Erläuterungen:

Veranschlagt für arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung, Betreuung von Besuchergruppen, Zeitungsanzeigen, Kassen- und Zahlstellenfehlbeträge, Schadensersatzforderungen, Gerichtskosten, Eintragung der EMAS- und QM-Zertifizierung in das Standortregister sowie für Kranzspenden.

632 01 (MG 01)

332

Beitrag zum BANU (Bundesweiter Arbeitskreis der staatlich getragenen Bildungsstätten im Natur- und Umweltschutz)

0.0

0,0

Vorsorglich veranschlagter Leertitel für Ausgaben des länderübergreifenden Bundesweiten Arbeitskreises der Staatlich getragenen Bildungsstätten im Natur- und Umweltschutz (BANU), in dem das BNUR Mitglied ist.

633 01 (MG 01)

Zuwendungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Lehrgänge zur Qualifizierung von Natur- und Landschaftsführer/innen und Geprüften Natur- und Landschaftspfleger/innen

1.0

1,0

Erläuterungen:

Zuwendung

Veranschlagt für Zuwendungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Lehrgänge zur Qualifizierung von Natur- und Landschaftsführer/innen und geprüften Natur- und Landschaftspfleger/innen.

683 01 (MG 01)

Zuwendungen an Sonstige für Lehrgänge zur Qualifizierung von Natur- und Landschaftsführer/innen und Geprüften Natur- und Land0,0

0.0

schaftspfleger/innen Erläuterungen:

Zuwendung

Veranschlagt für Zuwendungen an Sonstige für Lehrgänge zur Qualifizierung von Natur- und Landschaftsführer/innen und geprüften Natur- und Landschaftspfleger/innen.

812 01 (MG 01)

332

Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen

1,0

1,0

Erläuterungen:

Veranschlagt für größere Anschaffungen, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen sowie eine Erweiterung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen, z.B. für Seminar-, Tagungs- und Messepräsentationen.

Summe der Maßnahmegruppe 01

838,5

838,5

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

03 Energiewirtschaftliche Maßnahmen, Energiewende und Klimaschutz

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Erläuterungen:

Neben den EU-Strukturfondsmitteln von EFRE und ELER werden in den kommenden Jahren in Schleswig-Holstein jährlich Landesmittel von rd. 2,2 Mio. € für Energiewende und Klimaschutz bereitgestellt, die mit durchschnittlich rd. 1,3 Mio. € p.a. dann der Kofinanzierung von EFRE-Mitteln dienen sollen. Diese EFRE-Mittel werden im Einzelplan 06 bereitgestellt. Gefördert werden beispielsweise Beratung zur Steigerung der Energieeffizienz und Projekte zur Nutzung Erneuerbarer Energien sowie investive Maßnahmen insbesondere im Forschungs- und Entwicklungsbereich. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf die weitere Entwicklung der Erneuerbaren Energien und dabei zum Beispiel auf Windkraft offshore und Intelligente Netze gelegt. Die Kooperation mit den Hochschulen soll ausgebaut werden. Realisiert werden sollen auch Maßnahmen zur Energieeinsparung und der Energieeffizienz, vor allem über beratende und weiterführende Programme. Ein spezieller Schwerpunkt wird in der weiteren Entwicklung und dem Ausbau der Elektromobilität liegen. Forschungs-, Entwicklungs- und Demonstrationsprojekte soll es auch bei der Weiterverteilung Erneuerbarer Energien und deren evtl. Speicherung geben. Letztlich dienen alle diese Ansätze der Erreichung der Klimaschutzziele.

526 03 642 Fachbeiräte und ähnliche Ausschüsse (MG 03)

1,0

5,0

Erläuterungen:

Veranschlagt für regelmäßig stattfindende Bund/Länder-Gremien im Rahmen der turnusmäßigen Wechsel der Gastgeberländer. Das MELUND übernimmt turnusgemäß die Geschäftsführung und den Vorsitz der BLAG KliNa in den Jahren 2019 und 2020.

533 09 642 Maßnahmen zur Umsetzung des Erneuerbare-Energien-Wärmegeset-

50,0

50,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kosten für verschiedene Maßnahmen zur Umsetzung des Erneuerbare-Energie-Wärmegesetzes.

533 10 642 Maßnahmen der Energiewirtschaft, der Energiewende und des Klima-(MG 03) schutzes/Klimawandel

942,3 492,9

942,3

50,0

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019

Neuverpflichtung insgesamt 1.500

Davon fällig Haushaltsjahr 2020 800

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 500

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 200

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kosten für verschiedene Maßnahmen der Energiewirtschaft, der Energiewende und des Klimaschutzes/

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

	Summe	367,4
	2019)	
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	200,0
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	167,4
		2019 T€

332 Beratungs- und Moderationsleistungen für Bürgerbeteiligungen im Rahmen des Netzausbaues

60,0

8,5

533 12 (MG 03)

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 533 12

Verpflichtungsermächtigung (in T€)

Neuverpflichtung insgesamt

Davon fällig Haushaltsjahr 2020

Davon fällig Haushaltsjahr 2021

Davon fällig Haushaltsjahr 2022

Erläuterungen:

Finanzierung von Beratungs- und Moderationsleistungen, die für die Bürgerbeteiligungen bei Netzausbauvorhaben in Schleswig-Holstein erforderlich werden.

533 13 642 Anwendungen zur Begutachtung von Fragen im Zusammenhang mit einer Landesregulierungsbehörde

25,0

25,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für Aufwendungen im Zuge der Prüfung der Kündigungen der Organleihe bei der Bundesnetzagentur sowie zur Begutachtung von Fragen im Zusammenhang mit einer Landesregulierungsbehörde Schleswig-Holstein.

	Erstattung von Verwaltungskosten an die Investitionsbank und von	400,0	450,0
(MG 03)	Kosten für die Abwicklung von Förderprogrammen		

Verpflichtungsermächtigung (in T€)2019Neuverpflichtung insgesamt300Davon fällig Haushaltsjahr 2020200Davon fällig Haushaltsjahr 2021100Davon fällig Haushaltsjahr 2022Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Erstattung von Verwaltungskosten an die Energieagentur der Investitionsbank Schleswig-Holstein zur fachtechnischen Unterstützung des MELUND und des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume bei der Abwicklung von Fördermaßnahmen (auch im Einzelfall) sowie die Kosten zur Abgeltung der Kosten für die Abwicklung der kommunalen Energie- und Klimaschutzinitiative (EKI).

682 01 649 Aufwendungen im Zuge der Prüfung zur Frage der Errichtung einer 0,0 0,0 (MG 03) Landesregulierungsbehörde

Erläuterungen:

Übertragen nach 1318.03.533 13.

686 05 165 Beiträge und Kostenanteile an Vereine und Gesellschaften 17,0 14,7

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Beiträge u. a. für:

		2019
		T€
1.	Forum für Zukunftsenergie e. V.	0,5
2.	Klimabündnis	4,0
3.	Fachagentur WinEnergie an Land	12,5
	Summe	17,0

686 08 (MG 03) 642 Zuwendungen und Projektförderungen 1.550,0 1.250,0 1.187,4 1.187,4

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	·€

noch zu 686 08

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019
Neuverpflichtung insgesamt	1.550
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	750
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	550
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	250
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	

Übertragbar

Erläuterungen:

Zuwendungen und Projektförderungen von Maßnahmen im Bereich Energiewirtschaft, Energiewende und Klimaschutz

Es sind u.a. Zuwendungen für das Forschungs- und Entwicklungszentrum der Fachhochschule Kiel GmbH (Konstruktion und den Bau eines ferngesteuerten, kabelgeführten Unterwasserfahrzeugs), für Projektförderungen für die Simulation von Auskolkungsvorgängen an unterschiedlichen Gründungsstrukturen (Off-Shore), für Beratungsinitiativen zu Klimaschutz und Energiewende, zur Förderung der energetischen Optimierung in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU), sowie Förderung von Quartierssanierung für kleinere Kommunen vorgesehen.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2019	459,0
2.	Voraussichtlich Inanspruchnahme der VE 2018 (Fälligkeitsbeträge	400,0
	2019)	
	Summe	859,0

892 01 $\,$ 332 $\,$ Förderung von Vorhaben zur energetischen Nutzung von Biomasse (MG 03)

0,0 0,0 -50,0

Ausgaben dürfen in Höhe der zugesagten Einnahmen bei 1318-346 03 und 1320-271 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

Zuwendung

Der Ansatz dient der Anschubfinanzierung von Projekten zur Wärme-, Strom- und Kraftstoffgewinnung aus Biomasse, für die im Rahmen der Initiative "Biomasse und Energie" Zuschüsse aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) unter der Bedingung einer Mitleistung gewährt werden können. Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MVW vom 8. Mai 2007 (Amtsbl. Schl.-H. S. 408). ZPRL-Maßnahmen Codes 321/1.

Summe der Maßnahmegruppe 03	3.045,3	2.789,3
	1.653.5	

04 Nachhaltige Entwicklung / Klimaschutz

Erläuterungen:

533 01

(MG 04)

Die Nachhaltigkeitspolitik Schleswig-Holsteins ist eingebunden in die internationalen, europäischen und nationalen Bestrebungen zur Unterstützung einer nachhaltigeren Entwicklung in allen Dimensionen der Nachhaltigkeit. Hervorzuheben ist hierbei die Bedeutung der globalen Verantwortung auch eines kleinen Landes wie Schleswig-Holstein. Prozesse zur Bildung und Bewusstseinsbildung spielen eine besondere Rolle, aber auch die Kommunikation der Herausforderungen nach innen und außen. Zivilgesellschaftliche Akteure sind auf diesem Weg zu aktivieren und nach Möglichkeit zu unterstützen.

Maßnahmen zur Förderung der Nachhaltigkeit

78,4 100,0

47,9

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

noch zu 533 01

Erläuterungen:

Die Aktivitäten zur Förderung der nachhaltigen Entwicklung werden unter Federführung des MELUND fortgesetzt. Dazu werden Mittel veranschlagt für

- Prozess zur Implementierung der globalen Nachhaltigkeitsziele in der Landespolitik
- öffentlichkeitswirksame Maßnahmen zur Information und Bewusstseinsbildung, auch innerhalb der Landesverwaltung (z.B. Entwicklung Nachhaltigkeits-Check für Rechtsnormen)
- Veranstaltungen und Projekte der Bildung für nachhaltige Entwicklung sowie Entwicklung einer Landesstrategie BNE
- Veranstaltungen mit der Kirche, Kommunen und anderen Institutionen im Bereich Nachhaltigkeit und Entwicklungszusammenarbeit
- Aufbau von Netzwerken für Kampagnenarbeit zu wechselnden Themen der Nachhaltigkeit zur gesellschaftlichen Bewusstseins- und Verhaltensänderung
- Durchführung des Nachhaltigkeitspreises.

533 02 332 Kompetenzzentrum nachhaltige Vergabe (MG 04)

0.0

60.0

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019 Neuverpflichtung insgesamt 120 Davon fällig Haushaltsjahr 2020 60 Davon fällig Haushaltsjahr 2021 60 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Veranschlagt für die Beauftragung eines "Kompetenzzentrums nachhaltige Vergabe" mit einer 3 jährigen Laufzeit. Das Kompetenzzentrum soll Kommunen und sonstige Träger öffentlicher Verwaltungen in Schleswig-Holstein bezüglich der Berücksichtigung von nachhaltigen Kriterien bei öffentlichen Auftragsvergaben beraten.

	332	Zuwendung an das "Bündnis Eine Welt" zur Umsetzung des Fach-
(MG 04)		promotorenprogramms

100,0 136,0 100,0

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019
Neuverpflichtung insgesamt	52
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	26
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	26
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	

Erläuterungen:

Zuwendung

Ziel des BMZ-Promotorenprogramms ist es, einen Beitrag zu einer modernen Eine-Welt-Politik zu leisten, die konstruktiv auf die globalen Herausforderungen reagiert und mit abgestimmten Konzepten auf den unterschiedlichen Ebenen (Kommunen, Länder, Bund) globales Lernen, globale Verantwortung sowie Eine-Welt-Engagement fördert. In Schleswig-Holstein soll dies durch den Einsatz von Eine-Welt-Promotoren zu den Themenbereichen Fairer Handel, Globales Lernen, Partnerschaftsarbeit erreicht werden. Die Finanzarchitektur des Programms sieht eine 60:40 Finanzierung durch Bund und Länder vor. Die Umsetzung erfolgt über das Bündnis Eine-Welt-Initiativen (BEI) für das Land Schleswig-Holstein

Im zweiten Programmzyklus werden die veranschlagten Mittel um 10 % aufgrund der tariflichen Angleichung der Promotoren-Gehälter angehoben.

684 03 332 An den Förderverein Green Screen Festival e.V. (MG 04)

40.0

40,0

Erläuterungen:

Zuwendung

Veranschlagt für die Organisation des Festivals und die Arbeit des Fördervereins. Mit dem Zuschuss soll ein Beitrag des Festivals zur Förderung der Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung gewährleistet werden, insbesondere durch Berücksichtigung inhaltlicher und methodischer Aspekte der BNE, Darstellung einzelner inhaltlicher Aspekte der BNE sowie der Perspektivenvielfalt, Kooperation mit formellen oder BNE-zertifizierten Bildungspartnern.

684 04 Institutionelle Förderung des "Bündnis Eine Welt " (BEI) (MG 04)

40,0

40,0

40.0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	ï€

noch zu 684 04

Erläuterungen:

Durch die koordinierende Funktion des BEI im Bereich der entwicklungspolitischen Arbeit wird das MELUND unterstützt.

684 05 332 (MG 04)

Zuschüsse zur Intensivierung der internationalen und Entwicklungs-Zusammenarbeit

6,8

6,8

Erläuterungen:

Zuwendung

Schleswig-Holstein verfolgt das Ziel, die internationale Zusammenarbeit im Hinblick auf die Weiterentwicklung einer global nachhaltigen Entwicklung zu fördern. Die Maßnahmen dienen der Unterstützung der Agenda 2030 der Vereinten Nationen. Die veranschlagten Mittel dienen auf der Grundlage der Agenda 2030 sowie "Gemeinsamen Erklärungen" mit anderen Staaten der Förderung einer global nachhaltigen Entwicklung im Sinne der UN-Nachhaltigkeitsziele, insbesondere Ziel 17 "Umsetzungsmittel stärken und die Globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung mit neuem Leben erfüllen".

Summe der Maßnahmegruppe 04	265,2	382,8
	227.9	

61 Planfeststellungsverfahren und Plangenehmigungsverfahren für die Errichtung von Energieleitungen

Deckungsfähig innerhalb der TG.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 1318-111 05 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

		Ausgaben durfen bis zur Hohe der für diesen Zweck bei 1318-111 05 aufkommender	n Einnahmen geleistet werd	ien.
422 61 (TG 61)	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamte	217,9 244,4	217,9
427 61 (TG 61)	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0	0,0
428 61 (TG 61)	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	246,1 368,4	246,1
511 61 (TG 61)	422	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	5,0 2,4	5,0
		Erläuterungen: Veranschlagt für erforderliche Ausgaben für Geschäftsbedarf, Kommunikation, Gerär stände, sonstige Gebrauchsgegenstände im Zusammenhang mit den Planfeststellur		0 0 0
514 61 (TG 61)	422	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen	0,0	0,0
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt für Ausgaben für Verbrauchsmittel und Haltung von Fahrzeugen.		
525 61 (TG 61)	422	Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	5,0 0,3	5,0
		Erläuterungen:		
		Vancasaklast für Kastas für Augund Fastkildung der Mitark siteriagen und Mitark siter		na Diamfant

Veranschlagt für Kosten für Aus- und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Zusammenhang mit den Planfeststellungsverfahren für Energieleitungen.

527 61 422 **Dienstreisen 5,0 5,0** 1,1

Erläuterungen:

Veranschlagt für erforderliche Reisekosten für Dienstreisen im Zusammenhang mit den Planfestellungsverfahren für Energieleitungen.

533 61 422 Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen für Untersuchungen, Messungen und Gutachten

0,0

0,0

= ...

Veranschlagt für erforderliche Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderer Auftragsformen für Untersuchungen, Messungen und Gutachten im Zusammenhang mit den Planfeststellungsverfahren für Energieleitungen.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	Ξ.
547 61 (TG 61)	422	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5,0	5,
(1001)		Erläuterungen: Veranschlagt für sächliche Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit der z. B. für die Anmietung von Räumlichkeiten für Erörterungstermine etc.	8,3 n Planfeststellungsverfahre	n für Energieleitungen
		Summe der Titelgruppe 61	484,0	484,
			624,9	
	63	Ausgaben für das Projekt "SmartReFlex - Smart and Flexible 100 % Renewable District Heating and Cooling Systems for European Cities"		
		Ausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1318-271 02 angeol	rdneten Einnahmen geleist	et werden.
427 63 (TG 63)	332	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,0	0,
		Künftig wegfallend.		
		Erläuterungen: Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
428 63 (TG 63)	332	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,0	0,
		Künftig wegfallend.		
		Erläuterungen: Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
527 63 (TG 63)	332	Dienstreisen	0,0	0,
		Künftig wegfallend.		
		Erläuterungen: Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
547 63 (TG 63)	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten	0,0	0,
		Künftig wegfallend.		
		Erläuterungen:		
		Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
		Summe der Titelgruppe 63	0,0	0,0
		Summe der Ausgaben	8.825,1 7.214,6	8.778,8

Soll 2019

Soll 2018

-7.146,7

-4.538,4

-7.100,4

13 18 Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung

Überschuss (+) / Zuschuss (-)

SOII 2019	Ist 2017	Zweckbestimmung	el FKT
	T€		
		Abschluss	
1.633,4	1.633,4 2.547,2	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	19
45,0	45,0 129,0	Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	- 29
0,0	0,0 0,0	Schuldenaufnahme, Zuwendungen für Investitionen	- 34
1.678,4	1.678,4 2.676,2	Gesamteinnahmen	
3.277,9	3.277,9 3.175,8	Personalausgaben	- 49
1.954,6	1.879,0 1.299,3	Sächliche Verwaltungsausgaben	- 55
3.545,3	3.667,2 2.789,5	Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	- 69
1,0	1,0 -50,0	Sonstige Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen	- 89
8.778,8	8.825,1	Gesamtausgaben	
	7.214,6		

13 19 Verbraucherschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

Das Kapitel 13 19 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

Ausgaben

- 02 Tierseuchenverhütung und -bekämpfung, Tierschutz
- 03 Landesbetrieb "Landeslabor"
- 61 Qualitäts- und Absatzförderung für die Land- und Ernährungswirtschaft

Bei Mindereinnahmen aus der Landeswasserabagabe dürfen Ausgaben im Rahmen der jeweiligen Zweckbindungen insgesamt bis zur Höhe von 31.572,0 T€ geleistet werden.

Ausgaben z.L. der Abwasser- und Landeswasserabgabe (Titel 1315.00.099 01 und 1315. 00.099 07) sind im Rahmen der Zweckbindung innerhalb des Einzelplans 13 gegenseitig deckungsfähig.

		Einnahmen		
099 02	623	Einnahmen aus der Grundwasserentnahmeabgabe	0,0	0,0
		weggefallen		
099 07	623	Einnahmen aus der Landeswasserabgabe	401,8	401,8
		Erläuterungen:		
		siehe Anlage zum Haushaltsplan		
111 01	314	Gebühren und tarifliche Entgelte	15,0	15,0
		Erläuterungen:	7,0	
		Veranschlagt sind:		
		Gebühren in Angelegenheiten der Veterinärverwaltung.		
119 02	523	Einnahmen aus Teilnehmergebühren für Fortbildungen im Bereich	0,0	0,0
		Tierseuchen		
		Erläuterungen: Das Land hat die Kreise und kreisfreien Städte in Fragen der Tierseuchenbekämpfur	ng fortzubilden. Diese werd	en an den
		Kosten der Fortbildungsmaßnahmen in Form von Teilnehmergebühren beteiligt.	.9	
		Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1319 MG 02 zur Verfügun	g.	
261 01	314	Erstattung von Verwaltungskosten vom Tierseuchenfonds	320,0	320,0
			1,1	
		Erläuterungen:		
		Erstattet werden:		2019
				7€
		Dienstbezüge für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ministeriums		318,9
		2. Sonstige Sachkosten Summe		1,1
		Summe		320,0
		Erstattet werden Dienstbezüge für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ministeriums	und sonstige Sachkosten.	
271 10	523	Erstattung der EU für Kosten der Tierseuchenbekämpfung	0,0	0,0
			410,4	
		Erläuterungen:	1240 C02 07 MC 02 V	- uf."
		Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei den Titeln 1319 - 671 01 und 1	1319 - 683 07 MG 02 zur vo	errugung.
271 11	523	Erstattung der EU für Kosten der Tierseuchenbekämpfung an das Landeslabor und das Land	0,0	0,0
		Erläuterungen:	90,8	
		Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1319 - 671 02 zur Ve	rfügung.	
		Veranschlagt sind Erstattungen für Kosten der Tierseuchenbekämpfung an das Land	0 0	
281 01	314	Erstattung des Tierseuchenfonds	0,0	0,0
		-	121,5	•

13 19 Verbraucherschutz

Summe der Einnahmen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019	
			T€		
noch zu	281 01				
		Erläuterungen:			
		Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei den Titeln 1319 - 514 01 und 1319 - 683 07 MG 02 zur Verfügung.			
356 05	851	Entnahme aus der Rücklage "Sabbatjahr"	0,0	0,0	
		Erläuterungen:			
		Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1319 - 422 01 zur Verfügung.			
359 02	851	Entnahme aus der Rücklage Landeslabor	0,0	0,0	
		Erläuterungen:			
		Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei den Titeln 1319 - 682 01, 682 03, 682 06, 682 07 MG 03 zur Verfügung.		82 07 und 891 01 in der	

736,8 630,8

736,8

13 19 Verbraucherschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

		Ausgaben		
412 01	523	Ehrenamtlicher Tierschutzbeauftragter Erläuterungen: Veranschlagt sind die Ausgaben für einen ehrenamtlich tätigen Tierschutzbeauftragten.	6,9	6,9
422 01	314	Beamten	658,6 1.272,9	658,6
		Der Ansatz darf bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1319-35605 übersch	aritten werden.	
422 03	314	Anwärterbezüge der Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst	0,0	0,0
427 01	314	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0	0,0
428 01	314	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	587,9 1.255,7	587,9
		711,5 T€ übertragen nach 0901-428 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung		
514 01	314	Ankauf von Impfstoffen	0,0 283,9	0,0
		Erläuterungen: Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
526 03	523	Fachbeiräte und ähnliche Ausschüsse	4,6	4,6

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Reisekosten für die Mitglieder der Kommission nach § 15 Tierschutzgesetz sowie des Tierschutzbeirates.

526 07 314 Entschädigung und Reisekostenerstattung für Sachverständige amtl. 8,2 Butter- und Käseprüfungen

3.9

2,0

8,2

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Mittel für die Entschädigung der sensorischen Sachverständigen bei den amtlichen Butter- und Käseprüfungen sowie deren Reisekosten.

533 04 314 Qualitätsmanagement "interne und externe Audits und unabhängige

5,0

5,0

Prüfungen" gemäß VO (EG) Nr. 882/2004

6,4

Erläuterungen:

Die VO (EG) Nr. 882/2004 schreibt ein Qualitätsmanagementsystem für die Bereiche Futtermittel, Lebensmittel, Tierarzneimittel, Tiergesundheit und Tierschutz vor. Für die notwendigen Überprüfungen bzw. Auditverfahren des QM-Systems und für Schulungen ist die Einbindung externer Dienstleister erforderlich.

533 05 314 Errichtung und Betrieb eines Herkunftssicherungs- und Informationssystems für Tiere

94.0 37.5 94.0

Erläuterungen:

Veranschlagt

- für den Betrieb eines Herkunftssicherungs- und Informationssystems aufgrund der VO (EG) 1760/2000 zur Kennzeichnung und Registrierung von Rindern und der Etikettierung von Rindfleisch und Rindfleischerzeugnissen einschließlich der Registrierung der Produktionsrichtung bei Rindern gemäß Viehverkehrsverordnung
- zur Errichtung und zum Betrieb einer Schweinedatenbank gemäß Art. 18 der RL 64/432/EG
- zur Einführung eines Systems zur Kennzeichnung und Registrierung von Schafen und Ziegen aufgrund Art. 8 der VO (EG) Nr. 21/2004
- zur Errichtung und zum Betrieb einer Zirkusdatenbank zur Registrierung von Erlaubnissen zur Haltung von Tieren an wechselnden Standorten
- zur Errichtung und zum Betrieb einer Antibiotikadatenbank gemäß §§ 58 a bis c des Arzneimittelgesetzes
- Betrieb der Equidendatenbank

534 02 314 Ankauf und Untersuchungen von Butter- und Käseproben

46,0 44,3 46,0

Erläuterungen:

Die Verpflichtung zur Probennahme ergeben sich aus der Butter- und Käseverordnung sowie den dazu erlassenen Durchführungsverordnungen.

13 19 Verbraucherschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	:€

534 06 523 Maßnahmen in Folge des Runden Tisches "Tierschutz" 0,0 2.0

Übertragen nach 13 19 - 534 07

671 01 523 Erstattung der Tierverluste, insbesondere an den Tierseuchenfonds

0,0

0,0

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1319 - 271 10 geleistet werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Erstattungen im Tierseuchenfall sowie Entschädigungen für Tierverluste, soweit diese nach § 15 des Tiergesundheitsgesetzes vom 22. Mai 2013 aus Landesmitteln zu erstatten sind.

671 02 523 Erstattungen von Tierseuchenbekämpfungskosten an das Landes-

0,0 90,8

0.0

0,0

labor und das Land

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 1319 - 271 11 geleistet werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Erstattungen für Kosten der Tierseuchenbekämpfung an das Landeslabor und das Land.

684 01 523 Zuwendungen für den Betrieb von Tierheimen

100,0

200,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Zuwendungen an Tierschutzvereine für bspw. die Einrichtung oder Ausstattung von Tierheimen und ähnlichen Einrichtungen sowie andere Maßnahmen zur Erhaltung der Funktionalität. Die Zuwendungen des Landes dienen der Sicherung einer artgemäßen und tierschutzgerechten Haltung von Fundtieren, herrenlosen und beschlagnahmten Tieren sowie der Unterstützung der Arbeit der Tierschutzvereine, welche oft abhängig von Mitgliedsbeiträgen und gelegentlichen Spenden sind

684 02 523 Zuwendungen für den Betrieb von Betreuungsstationen i.S. des § 45 Abs. 5 BNatSchG

0,0

200,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Zuwendungen an Betreuungsstationen i.S. des § 45 Abs. 5 BNatSchG mit einer Erlaubnis nach § 11 Abs. 1 Ziff. 3 TierSchG z.B. für die Einrichtung oder Ausstattung von Betreuungsstationen und tierheimähnlichen Einrichtungen für verletzte, hilflose oder kranke Wildtiere sowie andere Maßnahmen zur Erhaltung der Funktionalität.

892 01 523 Zuschüsse für investive Maßnahmen in Tierheimen

250,0

450,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind vorrangig Zuschüsse an Tierschutzvereine für die Errichtung und Erweiterung von Tierheimen und ähnlichen Einrichtungen (z.B. Neu-, Aus- und Umbau von Gebäuden). Die Zuschüsse des Landes dienen der Schaffung und Sicherung einer artgemäßen und tierschutzgerechten Haltung von Fundtieren, herrenlosen und beschlagnahmten Tieren sowie der Unterstützung der Arbeit der Tierschutzvereine. Die Aufbewahrung von Fundtieren obliegt nach dem Fundrecht zwar den Kommunen, allerdings kann nicht jede kommunale Ordnungsbehörde ein eigenes Tierheim unterhalten. Daher haben die Tierschutzvereine diese Aufgabe übernommen, wobei sie jedoch nur auf Mitgliedsbeiträge und gelegentliche Spenden zurückg-

reifen können. Das Land hat ebenfalls ein Interesse an der Einrichtung leistungsfähiger Tierheime und gewährt als Anerkennung und zur Unterstützung dieser Leistungen Finanzhilfen.

916 05 851 Zuführung an die Rücklage "Sabbatjahr"

0,0

0,0

13 19 Verbraucherschutz

Titel FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
		1	·€

02 Tierseuchenverhütung und bekämpfung, Tierschutz

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 1319 - 119 02 überschritten werden.

Eine Übersicht zum Sondervermögen Tierseuchenfonds ist als Anlage zum Kapitel 1319 abgedruckt.

525 01 045 Maßnahmen zur Aus- und Fortbildung in Fragen der Tierseu-(MG 02) chenbekämpfung und zur Einsatzschulung des mobilen

8.0

3,5

Bekämpfungszentrums (MBZ)

Erläuterungen:

Vor dem Hintergrund der Ländervereinbarung zur Errichtung und Unterhaltung eines Mobilen Bekämpfungszentrums (MBZ) vom 19. Januar 2006 müssen Mittel für die Durchführung von Schulungen zur Verfügung stehen. Darüber hinaus sind regelmäßige Übungen/Schulungen zur Sicherstellung der Einsatzfähigkeit im Seuchenfall erforderlich.

533 03 Werkverträge für die Erbringung von Dienstleistungen maschinen-314 (MG 02) technischer Sachverständiger)

13,0 12,0 13,0

8,0

Erläuterungen:

Das Land ist verpflichtet, verschiedene technische Einrichtungen jährlich überprüfen zu lassen. Die hierfür erforderliche maschinentechnische Sachverständige wird durch Werkvertrag beauftragt.

534 04 523 Untersuchungen und Maßnahmen aus Tierschutzgründen (MG 02)

94,0 160,3

94.0

2019 Verpflichtungsermächtigung (in T€) Neuverpflichtung insgesamt 360 Davon fällig Haushaltsjahr 2020 90 Davon fällig Haushaltsjahr 2021 90 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 90 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff 90

Erläuterungen:

		2019 T€
1.	Untersuchungen zum Nachweis von Tierschutzvergehen beim	4,0
	Landeslabor	
2.	Katzenkastration	90,0
	Summe	94,0

534 07 523 Maßnahmen in Folge des Runden Tisches "Tierschutz" (MG 02)

60,0

60,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für Maßnahmen in Folge des "Runden Tisches Tierschutz" und im Zusammenhang mit dem Tierschutzbeirat.

632 01 045 Task-Force-Tierseuchenbekämpfung (MG 02)

14,1 14.7

14,1

Erläuterungen:

Die Einrichtung der Task-Force-Tierseuchenbekämpfung dient einem länderübergreifenden einheitlichen Verwaltungsvollzug in der Tierseuchenbekämpfung.

632 02 045 Tierseuchenvorsorge, Unterhalt eines Mobilen Bekämpfungszentrums (MG 02) (MBZ)

39.9 9,1 39,9

Schleswig-Holstein hat sich mit den übrigen Bundesländern am 19. Januar 2006 auf den Abschluss einer Ländervereinbarung zur Errichtung eines Mobilen Bekämpfungszentrums (MBZ) von hochkontagiösen Tierseuchen verständigt.

632 03 523 Tötung im Tierseuchenfall (MG 02)

40.0 48,9 40,0

13 19 Verbraucherschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 632 03

Erläuterungen:

Die Mittel werden für einen Vorsorgevertrag mit einem Dienstleister verwendet, der im Bedarfsfall kurzfristig für die Tötung von Tierbeständen zur Verfügung steht und für den Tierseuchenfall das erforderliche technische Material und Personal vorhält. Das Land trägt anteilig zur Finanzierung dieses Vorsorgevertrages bei.

671 12 523 Erstattung für Tierverluste, insbesondere an den Tierseuchenfonds

174,4 1.095,6

174,4

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Erstattungen im Tierseuchenfall sowie Entschädigungen für Tierverluste, soweit diese nach § 15 des Tiergesundheitsgesetzes vom 22. Mai 2013 aus Landesmitteln zu erstatten sind.

683 01 523 **Maßnah** (MG 02)

Maßnahmen zur Tierseuchenbekämpfung und sonstige Projekte

80,4 13.0

44,4

Erläuterungen:

Die Mittel werden für die Förderung wissenschaftlicher Projekte im Rahmen der Tierseuchenprophylaxe benötigt.

683 07 (MG 02)

Maßnahmen gegen die Tollwut und andere bekämpfungspflichtige Tierseuchen

171,7 18,7

171,7

Mehrausgaben dürfen in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei den Titeln 1319- 271 10 und 1319 - 281 01 geleistet werden. Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Erläuterungen:

Das BMEL hat die orale Immunisierung der Füchse seit 1. Januar 1991 als staatliche Bekämpfungsmaßnahme in die Verordnung zum Schutz gegen die Tollwut aufgenommen. Bei Eintritt eines Tollwutfalles müssen entsprechende Mittel zur Verfügung stehen, um Bekämpfungsmaßnahmen durchzuführen. Die VO (EG) 2160/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17.11.2003 zur Bekämpfung von Salmonellen und bestimmten anderen durch Lebensmittel übertragbaren Zoonosebekämpfung schreibt die Sanierung und Überwachung der Nutztierhaltungen in Schleswig-Holstein vor. Daneben stehen die Mittel für Kosten der Tierseuchenbekämpfung sowie weitere Programme zur Überwachung von Tierseuchen zur Verfügung.

 Summe der Maßnahmegruppe 02
 695,5
 659,5

 1.375,8
 1.375,8

03 Landesbetrieb "Landeslabor"

Erläuterungen:

Die Labore des Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsamtes und bestimmte Laborbereiche des Landesamtes für Natur und Umwelt (LANU) sind mit Wirkung vom 1. Januar 2002 zusammengefasst und als "Landeslabor" in einen Landesbetrieb nach § 26 LHO überführt worden.

Eine Übersicht zum Wirtschaftsplan des Landesbetriebes ist als Anlage zum Kapitel 1319 abgedruckt. Die Planstellen sind im Personalhaushalt des Kapitels 1319 aufgeführt.

682 01 (MG 03) Zuschuss zum laufenden Betrieb

2.787.0

2.787,0

Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck angeordneten Einnahmen bei Titel 1319- 359 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

Zuschuss zum laufenden Betrieb.

682 03 314 (MG 03)

(MG 03)

Landeszuschuss zum laufenden Betrieb aus dem Aufkommen der Grundwasserentnahmeabgabe

0,0

0,0

weggefallen

682 06 314 Zuschuss zum laufe

Zuschuss zum laufenden Betrieb aus dem Aufkommen der Landeswasserabgabe 341.8

341,8

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315- 099 07 und 1319- 359 02 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen

Das Landeslabor führt Untersuchungen im Rahmen des Grundwassermonitorings durch. Diese Untersuchungen dienen dazu die Qualität des Grundwassers zu bestimmen und fallen damit in den Aufgabenkreis, der durch die Landeswasserabgabe finanziert wird.

13 19 Verbraucherschutz

Titel FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
		1	·€

682 07 314 Personalkostenzuschuss (MG 03)

8.553,5

8.613,5

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 8.506,5 T€ darüber hinaus in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1317 - 124 10 MG 10 tatsächlichen Einnahmen geleistet werden.

Zusätzlich dürfen Mehrausgaben in Höhe der für diesen Zweck angeordneten Einnahmen bei Titel 1319- 359 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Zuweisung des Landes zu den für den laufenden Betrieb des Landesbetriebes erforderlichen Personalkosten.

Die Steigerung gegenüber dem Soll 2017 resultiert aus der neuen Zuständigkeit des LSH zur Untersuchung von GVO-Saatgut. übertragen von 1319 - 685 07.

Bedarf an Beamtinnen und Beamte 682 08 314 (MG 03)

0,0

0,0

Erläuterungen:

Der Titel wird für die Stellenübersicht der Beamtinnen und Beamten des Landesbetriebes "Landeslabor" (LSH) benötigt. Die Personalkosten sind im Titel 1319.03.68207 veranschlagt.

682 09 Bedarf an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 314 (MG 03)

0,0

0,0

Erläuterungen:

Der Titel wird für die Stellenübersicht der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer des Landesbetriebes "Landeslabor" (LSH) benötigt. Die Personalkosten sind im Titel 1319.03.68207 veranschlagt.

682 10 314 Zuschuss zu den Personalkosten aus dem Aufkommen der Landes-

60,0

0,0

60,0

0,0

0,0

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315- 099 07 und 1319- 359 02 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

wasserabgabe

Veranschlagt sind Personalkosten im Zusammenhang mit den Gewässeruntersuchungen im Landeslabor Schleswig-Holstein.

685 01 (MG 03)	314	Zuschuss zum laufenden Betrieb	0,0 2.710,4	0,0
		Künftig wegfallend.		

314

(MG 03)

685 03

(MG 03)

Grundwasserentnahmeabgabe

Weggefallen

Landeszuschuss zum laufenden Betrieb aus dem Aufkommen der

685 06 314 Zuschuss zum laufenden Betrieb aus dem Aufkommen der Landes-0,0 (MG 03) wasserabgabe 341,8

Künftig wegfallend.

685 07 314 0.0 0.0 Personalkostenzuschuss (MG 03) 7.888,4

Künftig wegfallend.

891 01 314 Zuschüsse für Investitionen zum laufenden Betriebes (MG 03)

1.402.7 1.413.6

1.402.7

Zusätzlich dürfen Mehrausgaben in Höhe der für diesen Zweck angeordneten Einnahmen bei Titel 1319 - 359 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

Zuschüsse für Investitionen des Landeslabors.

919 01 851 Zuführung an die Rücklage 0,0 0,0 (MG 03) 0,6

Ausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei den Titeln 1319 - 682 01 MG 03, 682 06 MG 03, 682 07 MG 03, 682 10 MG 03 und 891 01 MG 03 geleistet werden.

13 19 Verbraucherschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

Summe der Maßnahmegruppe 03 13.145,0 13.205,0 12.354,8

61 Qualitäts- und Absatzförderung für die Land- und Ernährungswirtschaft

Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.

533 61 332 Maßnahmen zur Förderung des Absatzes "Regionaler Produkte" und Weiterführung der strategischen Ausrichtung des Agrar- und Foodmarketings in Schleswig-Holstein im Rahmen der Landesdachmarke

150,0 100,0 156,0

Erläuterungen:

Der inhaltliche Schwerpunkt liegt verstärkt auf dem Standort-Marketing für Schleswig-Holstein als Produktionsstandort hochwertiger regionaler Lebensmittel, die entsprechende Netzwerkbildung zwischen den betreffenden Akteursgruppen und die verbrauchsnahe Aufarbeitung von Produkt-Informationen. Weiterhin sollen direktvermarktende landwirtschaftliche Betriebe und KMU der Ernährungswirtschaft Schleswig-Holstein und durch anteilige Förderungen von Fortbildungsveranstaltungen im Bereich des Marketings unterstützt werden. Die im Jahr 2005 durch das MELUND mit Partnern aus der Wirtschaft entwickelte landesweite Initiative "Schleswig-Holstein is(s)t lecker" soll bis maximal zum Auslaufen des Markenrechts in 2026 weitergeführt werden bzw. im Zuge der Initiierung der Strategie für die Ernährungswirtschaft Schleswig-Holstein im Rahmen der Landesdachmarke in diese überführt werden.

 534 61 (TG 61)
 332 Internationale Grüne Woche (TG 61)
 200,0 (310,4)

Erläuterungen:

Die erforderlichen Mittel werden konzentriert für den Auftritt des Landes Schleswig-Holstein in einer Messehalle (Halle 22a) bei der Internationalen Grünen Woche (IGW) eingesetzt. In der "Schleswig-Holstein-Halle" präsentieren sich rund 30 Unternehmen und Organisationen der Land- und Ernährungswirtschaft. Ergänzt werden die Firmenauftritte durch die in Kooperation mit dem DEHOGA Schleswig-Holstein betriebenen Schauküche des MELUR. Im Rahmen der Initiative "Schleswig-Holstein is(s)t lecker" werden die Besucherinnen und Besucher über den Produktionsstandort der Agrar- und Ernährungswirtschaft, die regionalen Produkte unter Einbindung der ausstellenden Betriebe informiert. Vervollständigt wird die imageprägende Darstellung des Landes in der Halle 22a durch die Teilnahme der Tourismuswirtschaft.

535 61 332 **Messen und Ausstellungen 64,0** 64,0 151.5

Erläuterungen:

Die Präsentation von Unternehmen der Land- und Ernährungswirtschaft auf überwiegend international besuchten Fachmessen erhält u.a. auch im Hinblick auf die Exporttätigkeit der heimischen kleinen und mittelständischen Unternehmen immer höhere Bedeutung. Es besteht der verstärkte Wunsch der Betriebe, sich unter dem Dach "Schleswig-Holstein" zu präsentieren. Derzeit werden regelmäßig auf folgenden Messen Gemeinschaftsstände angeboten: ANUGA in Köln und BioFach in Nürnberg. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Präsentation von regionalen Qualitätsprodukten und handwerklichen Fertigkeiten bei der Veredelung von Lebensmitteln auf der NORLA in Rendsburg. Zusammen mit verschiedenen Partnern wie zum Beispiel Bäckeroder Fleischerinnung wird gerade die Leistungsfähigkeit der kleineren und mittelständischen Betriebe der Ernährungswirtschaft dargestellt.

 685 61 (TG 61)
 314 Förderung von Qualitätslebensmitteln
 200,0 (44,3)

Erläuterungen:

Hochwertige Qualitätslebensmittel finden zunehmend Zuspruch durch Verbraucherinnen und Verbraucher. Diese Entwicklung wird sowohl von den großen Lebensmitteleinzelhandelsketten aufgegriffen, findet aber auch zunehmend Beachtung im Marketing der heimischen Gastronomie und Tourismuswirtschaft. Neben der Durchführung von Informationskampagnen für schleswig-holsteinische Qualitätsprodukte ist auch die Produktinnovation zu berücksichtigen, um so Schleswig-Holstein zu einer speziellen und innovativen kulinarischen Destination zu etablieren.

Summe der Titelgruppe 61	614,0	564,0
	662,2	

Summe der Ausgaben 16.215,7 17.398.7

13 19 Verbraucherschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

		Abschluss	
401,8	401,8	Steuern und steuerähnliche Abgaben	01 - 09
	0,0		
15,0	15,0	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus	11 - 19
	7,0	Schuldendienst und dgl.	
320,0	320,0	Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	21 - 29
	623,8		
0,0	0,0	Besondere Finanzierungseinnahmen	35 - 39
	0,0		
736,8	736,8	Gesamteinnahmen	
	630,8		
1.253,4	1.253,4	Personalausgaben	41 - 49
	2.528,6		
696,8	746,8	Sächliche Verwaltungsausgaben	51 - 55
	1.173,7		
12.886,8	12.562,8	Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	61 - 69
	12.275,7		
1.852,7	1.652,7	Sonstige Investitionen und Investitions-	81 - 89
	1.413,6	förderungsmaßnahmen	
0,0	0,0	Besondere Finanzierungsausgaben	91 - 99
	7,1		
16.689,7	16.215,7	Gesamtausgaben	
	17.398,7		
-15.952,9	-15.478,9	Überschuss (+) / Zuschuss (-)	
	-16.767,9		

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	·€

Das Kapitel 13 20 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

Einnahmen

01 Erstattungen des Bundes gemäß § 10 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe -Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes- GAKG

Ausgaben

- 03 Einzelbetriebliche Maßnahmen und Maßnahmen des Naturschutzes
- 04 Maßnahmen zur Verbesserung der Marktstruktur
- 05 Wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen
- 06 Forstliche Maßnahmen
- 07 Sonstige Maßnahmen
- 08 Küstenschutz
- 09 Integrierte ländliche Entwicklung

Die Ausgaben des Kapitels 1320 sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme des Titels 981 01.

Rückflüsse aus zurückzuzahlenden Förderungsmitteln sind von den Ausgaben abzusetzen.

Bei Mindereinnahmen aus der Landeswasserabgabe dürfen Ausgaben im Rahmen der jeweiligen Zweckbindungen insgesamt bis zur Höhe von 31.572,0 T€ geleistet werden.

Bei Mindereinnahmen aus der Abwasserabgabe dürfen Ausgaben im Rahmen der jeweiligen Zweckbindungen insgesamt bis zur Höhe von 10.200,0 T€ geleistet werden.

Erläuterungen:

Für die Durchführung des 47. Rahmenplans nach dem Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" -GAKG- in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Juli 1988 (BGBI. I S. 1055), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Modulation von Direktzahlungen im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik und zur Änderung des GAK-Gesetzes vom 2. Mai 2002 (BGBI. I S. 1527), sind Ausgaben in Höhe von 79.805,3 T€ und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 69.137,0 T€ veranschlagt.

Die Erstattung des Bundes nach § 10 GAKG beträgt 51.840,6 T€ (vgl. Einnahmen-Maßnahmegruppe 01). Die im Rahmen des Landesprogrammes ländlicher Raum (LPLR) als Einnahme veranschlagten EU-Mittel in Höhe von 32.908,3 T€ (vgl. Titel 271 01) sind Bestandteil der Ansätze der Ausgaben-Maßnahmegruppen 03, 04, 05, 06, 08 und 09.

Die einzelnen Maßnahmen werden nach Förderungsgrundsätzen, die der PLANAK nach den Vorschriften des Gesetzes beschließt, sowie nach den Richtlinien des MELUND und des MILI durchgeführt.

Einnahmen

099 01	623	Einnahmen aus der Abwasserabgabe Erläuterungen: siehe Anlage zum Haushaltsplan (Verwendung der Abwasserabgabe)	1.260,0	1.260,0
099 07	623	Einnahmen aus der Landeswasserabgabe Erläuterungen: siehe Anlage zum Haushaltsplan (Verwendung der Landeswasserabgabe)	1.553,6	1.508,6
119 04	521	Anteil des Landes an den Einnahmen aus zurückzuzahlenden Förderungsmitteln für agrarstrukturelle Maßnahmen einschließlich Zinsen	306,8 57,0	306,8
119 05	625	Anteil des Landes an den Einnahmen aus zurückzuzahlenden Förderungsmitteln für Küstenschutzmaßnahmen einschließlich Zinsen	0,0 21,2	0,0
119 06	521	Anteil des Landes an den Einnahmen aus zurückzuzahlenden Förderungsmitteln für Maßnahmen im Rahmen der fakultativen Modulation einschließlich Zinsen	0,0	0,0
157 01	521	Anteil des Landes an den Zinseinnahmen von Teilnehmergemeinschaften der Flurbereinigung	0,0	0,0

Tite	I FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 157 01

162 01 521

Erläuterungen:

Darleh	enszweck:			
		Darlehens- forderung am 31.12.2017 in T€	Veranschlagte Zinsen in T€	Veranschlagte Tilgung in T€
1.	Von der Investitionsbank Schleswig-Holstein treuhänderisch verwaltete Darlehen			
1.1	zur Förderung der Flurbereinigung	31.2	0	8.4
1.2	zur Förderung der beschleunigten Zusammenlegung	15.3	0	1.4
Zusan	nmen	46.5	0	9.8
siehe	auch Titel 177 01			
	des Landes an den Zinseinnahmen von privaten Unterrerungen:	nehmen	0,2	0,2
Darleh	nenszweck:			
		Darlehens- forderung am 31.12.2017 in T€	Veranschlagte Zinsen in T€	Veranschlagte Tilgung in T€
	Von der Investitionsbank Schleswig-Holstein treuhänderisch verwaltete Darlehen an ehemalige	58.3	0.2	1

siehe auch Titel 182 01

Zusammen

177 01 521 Anteil des Landes an den Darlehensrückflüssen von Teilnehmergemeinschaften der Flurbereinigung 7,3

Erläuterungen: siehe auch Titel 157 01

182 01 521 Anteil des Landes an den Darlehensrückflüssen von privaten Unter- 1,0 1,0

82 01 521 Anteil des Landes an den Darlehensruckflussen von privaten Unternehmen
Erläuterungen:

2,0

0.2

58.3

siehe auch Titel 162 01

271 01 521 Erstattungen von der EU aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

Landarbeiter/innen für den Landarbeiterwohnungsbau

74.506,4 55.707,5

69.412,7

Erläuterungen:

Die hier veranschlagten EU-Mittel des Landesprogrammes ländlicher Raum (LPLR) sind bei den folgenden Ausgabetiteln im Ansatz enthalten (siehe auch Anlagen zum Haushaltsplan: LPLR-Finanzplan):

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	·€

noch zu 271 01

1313-681 03 MG 02	1.616,8 LPLR-Maßnahmecode 12.1
1313-686 08 MG 03	450,0 LPLR-Maßnahmecode 16.5
1313-MG 03	2.950,0 LPLR-Maßnahmecode 4.4.2
1313-MG 23	10.021,5 LPLR-Maßnahmecode 10.1.8
1315-533 43 MG 43	1.250,0 LPLR-Maßnahmecode 2.1.2
1317-422 01	500,0 LPLR-Maßnahmecode 20.1
1317-539 01	357,3 LPLR-Maßnahmecode 20.1
0408-883 01	2.746,1 LPLR-Maßnahmecode 7.3
0408-892 03	11.494,3 LPLR-Maßnahmecode 19.2/19.2/19.4
0408-883 05 MG 03	792,6 LPLR-Maßnahmecode 7.6.1
0408-893 01 MG 03	320,5 LPLR-Maßnahmecode 7.5
0408-893 02 MG 03	300,0 LPLR-Maßnahmecode 7.6.1
1317-685 28 MG 22	500,0 LPLR-Maßnahmecode 1.1
1317-685 29 MG 22	1.000,0 LPLR-Maßnahmecode 2.1.1
1317-686 30 MG 30	2.205,3 LPLR-Maßnahmecode 16.1
1320-683 04 MG 03	1.203,2 LPLR-Maßnahmecode 10.1.1/10.1.2
1320-683 04 MG 03	1.043,4 LPLR-Maßnahmecode 10.1.3
1320-683 04 MG 03	12.331,6 LPLR-Maßnahmecode 11
1320-683 15 MG 03	1.170,0 LPLR-Maßnahmecode 13.3
1320-892 20 MG 03	2.730,0 LPLR-Maßnahmecode 4.1
1320-892 22 MG 04	1.318,0 LPLR-Maßnahmecode 4.2
1320-887 07 MG 05	2.600,0 LPLR-Maßnahmecode 5.1.1
1320-887 11 MG 05	2.340,0 LPLR-Maßnahmecode 7.6.2
1320-893 03 MG 05	260,0 LPLR-Maßnahmecode 7.6.2
1320-683 10 MG 06	181,5 LPLR-Maßnahmecode 8.1
1320-887 02 MG 06	150,8 LPLR-Maßnahmecode 8.4
1320-887 02 MG 06	670,0 LPLR-Maßnahmecode 8.5
1320-891 04 MG 08	2.596,0 LPLR-Maßnahmecode 5.1.2
1320-883 04 MG 09	3.008,6 LPLR-Maßnahmecode 7.4
1320-883 06 MG 09	1.305,2 LPLR-Maßnahmecode 7.2
	69.412,7
Antoil dos Bundos an Einn	ahman aus zurückzuzahlandan Fördarungs-

381 01 891 Anteil des Bundes an Einnahmen aus zurückzuzahlenden Förderungsmitteln für agrarstrukturelle Maßnahmen einschließlich Zinsen 89,1

Erläuterungen:

Die tatsächlichen Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 981 01 zur Verfügung.

381 02 891 Anteil des Bundes an den Einnahmen aus zurückzuzahlenden Förderungsmitteln für Küstenschutzmaßnahmen einschließlich Zinsen

Erläuterungen:

Leertitel, weil die Höhe der Einnahmen nicht feststeht. Die tatsächlichen Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 981 01 zur Verfügung.

0,0

0,0

381 04 891 Anteil des Bundes an den Zinseinnahmen von Teilnehmergemein- 0,0 0,0 schaften der Flurbereinigung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€
noch zu	381 04			

		Erläuterungen:			
		Darlehenszweck:	Darlehens- forderung am	Veranschlagte Zinsen in T€	Veranschlagte Tilgung in T€
			31.12.2017 in T€	Zinoch in TC	inguing in 1 c
		Von der Investitionsbank Schleswig-Holstein treuhänderisch verwaltete Darlehen			
		1.1 zur Förderung der Flurbereinigung	31.2	0	12.6
		1.2 zur Förderung der beschleunigten Zusammenlegung Zusammen	15.3 46.5	0 	2.2 14.8
		zusammen	40.5	U	14.8
		Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 981 siehe auch Titel 381 06	01 zur Verfügung.		
381 05	891	Anteil des Bundes an den Zinseinnahmen von privaten Untern	ehmen	0,3	0,3
		Erläuterungen:			
		Darlehenszweck:			
			Darlehens- forderung am 31.12.2017 in T€	Veranschlagte Zinsen in T€	Veranschlagte Tilgung in T€
		Von der Investitionsbank Schleswig-Holstein	58.3	0.3	1.5
		treuhänderisch verwaltete Darlehen an ehemalige Landarbeiter/innen für den Landarbeiterwohnungsbau			
		Zusammen	58.3	0.3	1.5
		Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 981 siehe auch Titel 381 07	01 zur Verfügung.		
381 06	891	Anteil des Bundes an den Darlehensrückflüsse von Teilnehme gemeinschaften der Flurbereinigung Erläuterungen: siehe auch Titel 381 04	·r-	14,8	14,8
381 07	891	Anteil des Bundes an den Darlehensrückflüsse von privaten Unehmen	Inter-	1,5	1,5
		Erläuterungen: Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 981 siehe auch Titel 381 05	01 zur Verfügung.		
381 08	891	Erstattung von Ausgaben für Küstenschutzmaßnahme Friedric	chskoog	1.232,1 702,2	200,0
	01	Erstattungen des Bundes gemäß § 10 des Gesetzes über die Gemeinschafts- aufgabe -Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes- GAKG			
231 01 (MG 01)	521	Für nicht investive Maßnahmen der integrierten ländlichen Entwicklung	t-	30,0 29,7	30,0
231 02 (MG 01)	521	Für nicht investive einzelbetriebliche Förderungsmaßnahmen		2.815,6 2.779,0	2.839,9
231 03 (MG 01)	521	Für nicht investive Maßnahmen der Marktstrukturverbesserun	g	9,0	9,0
231 05 (MG 01)	521	Für nicht investive sonstige agrarstrukturelle Maßnahmen		224,9 1.020,3	218,2
231 06 (MG 01)	623	Für nicht investive wasserwirtschaftliche und kulturbautechnis Maßnahmen	sche	25,1	24,8

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	
231 07 (MG 01)	625	Für nicht investive Küstenschutzmaßnahmen	9.771,0 27.762,2	10.191,0
331 01 (MG 01)	521	Für investive Maßnahmen der integrierten ländlichen Entwicklung	6.270,0 5.465,6	13.995,0
331 02 (MG 01)	521	Für investive einzelbetriebliche Förderungsmaßnahmen	2.486,2 1.462,3	2.426,2
331 03 (MG 01)	521	Für investive Maßnahmen der Marktstrukturverbesserung	909,7 290,5	845,4
331 05 (MG 01)	521	Für investive sonstige agrarstrukturelle Maßnahmen	882,2	888,9
331 06 (MG 01)	623	Für investive wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maß- nahmen	2.860,9 2.691,6	2.861,2
331 07 (MG 01)	625	Für investive Küstenschutzmaßnahmen	17.831,0	17.511,0
		Summe der Maßnahmegruppe 01	44.115,6	51.840,6
			41.501,2	
		Summe der Einnahmen	123.462,3 98.087,5	125.016,5

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	í€

Ausgaben

981 01 891 Erstattungen an den Bund gem. § 11 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes
89,1

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei den Titeln 381 01 bis 381 07 geleistet werden.

03 Einzelbetriebliche Maßnahmen und Maßnahmen des Naturschutzes

Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Zu Titel 662 03, 662 04 und 892 20

Für betriebliche Investitionen, die zur Verbesserung oder Sicherung der Einkommen und/oder zur nachhaltigen Verbesserung der Arbeits- und Produktionsbedingungen in der Landwirtschaft beitragen, können Darlehen des Kapitalmarktes zinsverbilligt sowie zum Teil Zuschüsse gewährt werden.

		de vio Zain Teir Zadenadee gewanit Werden.		
662 02	521	Zinszuschüsse für Kapitalmarktdarlehen für Maßnahmen im Rahmen	0,1	0,0
(MG 03)		des einzelbetrieblichen Investitionsförderungsprogramms	0,4	
		Erläuterungen:		

Zuwendung

Leertitel dient der Abwicklung.

	Zinszuschüsse für Kapitalmarktdarlehen für Maßnahmen im Rahmen	109,3	29,9
(MG 03)	des Agrarinvestitionsförderungsprogramms	252.9	

Erläuterungen:

Zuwendung

Die Mittel sind veranschlagt zur Deckung eingegangener Verpflichtungen bis 1999.

Nach dem Stand vom 1. Januar 2018 betragen die Gesamtverpflichtungen 2019 ff. 31,9 T€. Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MELUND in der jeweils gültigen Fassung.

662 04 521	Zinszuschüsse für Kapitalmarktdarlehen für Maßnahmen im Rahmen	979,9	780,4
(MG 03)	des Agrarinvestitionsförderungsprogramms	1.084,2	

Erläuterungen:

Zuwendung

Die Mittel sind veranschlagt zur Deckung eingegangener Verpflichtungen bis 2006.

Die Zinsverbilligung beträgt 2,5 bzw. 3,5 % bei einer Laufzeit der Kapitalmarktdarlehen von bis zu 20 Jahren.

Nach dem Stand vom 1. Januar 2018 betragen die Gesamtverpflichtungen 2019 ff. 2.714,2 T€. Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MELUND in der jeweils gültigen Fassung.

681 01 (MG 03)	332	Entschädigungen für Nutzungsbeschränk	ungen im Rahmen des Ver-	0,0	100,0
		tragsnaturschutzes			
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019		

Neuverpflichtung insgesamt	620
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	155
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	155
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	155
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	155

	An landwirtschaftliche Betriebe für eine markt- und standortange-	18.181,6 18	3.401,1
(MG 03)	passte Landbewirtschaftung	14.561.6	

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	í€

noch zu 683 04

/erpflichtungsermächtigung (in T€)	
Neuverpflichtung insgesamt	4.259
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	1.700
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	656
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	653
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	1.250

Erläuterungen:

Zuwendung.

In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 14.578,2 T€ enthalten (LPLR-Maßnahmecode 10.1.1, 10.1.2, 10.1.3 und 11). 175,0 T€ des Landesanteils werden aus Einnahmen aus der Landeswasserabgabe finanziert (vgl. Titel 099 07).

Der Mittelansatz teilt sich wie folgt auf die Einzelmaßnahmen auf:

	GA-Mittel	EU-Mittel
Ökolandbau	3.073,9 T€	12.331,6 T€
Winterbegrünung	184,0 T€	553,2 T€
Gülleausbringung	217,0 T€	650,0 T€
Vielfältige Kulturen im Ackerbau	348,0 T€	1.043,4 T€

Ziel der Förderung ist es, einen Anreiz zur Durchführung ökologischer Anbauverfahren und anderer besonders umweltverträglicher Maßnahmen der Landbewirtschaftung zu schaffen, indem die durch diese Maßnahmen entstehenden Mindereinnahmen oder Mehrkosten zumindest ausgeglichen werden. Damit wird insbesondere ein Beitrag zur Erreichung der Ziele des Grundwasserschutzes und der Wasserrahmenrichtlinie geleistet. Gleichzeitig werden auch andere Umweltziele unterstützt. Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien für die Förderung einer markt- und standortangepassten Landbewirtschaftung (MSL) als Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes".

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung 2018 stellt sich wie folgt dar:

7€ T€
1.309,4
1.700,0
3.009,4

683 15 Ausgleichszulage in benachteiligten Gebieten 521 (MG 03)

1.170,0

2010

1.170,0

1.165,7

Übertragbar

Erläuterungen:

Zuwendung.

In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 1.170,0 T€ enthalten (LPLR-Maßnahmecode 13.3).

Zuwendungszweck ist die Sicherung der standortgerechten Landbewirtschaftung durch den Ausgleich ständiger natürlicher und wirtschaftlicher Nachteile in dem benachteiligten Gebiet. Über die Fortführung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit sollen der Fortbestand der landwirtschaftlichen Bodennutzung im ländlichen Raum gewährleistet, der ländliche Lebensraum erhalten und nachhaltige Bewirtschaftungsformen, die insbesondere Belange des Umweltschutzes Rechnung tragen, erhalten und gefördert werden.

Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien für die Förderung landwirtschaftlicher Betriebe in benachteiligten Gebieten.

3.743,6 892 20 Zuschüsse im Rahmen des Agrarinvestitionsförderungsprogramms 4.373,6 (MG 03) (AFP) 2.020,7

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019

1.000 Neuverpflichtung insgesamt Davon fällig Haushaltsjahr 2020 1.000

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 892 20

Erläuterungen:

Zuwendung

Gefördert werden Investitionen zur Unterstützung einer nachhaltigen, umweltschonenden und tiergerechten Landwirtschaft. Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MELUND in der jeweils gültigen Fassung.

In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 2.730,0 T€ enthalten (LPLR-Maßnahmecode 4.1).

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019 T€
1.	In Anspruch genommene VE aus Vorjahren	
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018	791,0
	Summe	791,0

893 07 332 An Stiftungen und Sonstige für Maßnahmen des nicht-produktiven (MG 03) investiven Naturschutzes

2.500,0

2.400,0

2019

1.829,8

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019 Neuverpflichtung insgesamt 1.200 Davon fällig Haushaltsjahr 2020 800 Davon fällig Haushaltsjahr 2021 200 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 200

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Die Mittel werden als Zuwendung aufgrund von Förderrichtlinien u.a. an die Stiftung Naturschutz für Maßnahmen bewilligt, die der Schaffung, Wiederherstellung und Entwicklung von Lebensräumen sowie Lebensstätten wildlebender Tier- und Pflanzenarten der Agrarlandschaft dienen.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung 2018 stellt sich wie folgt dar:

				T€
		In Anspruch genommene VE aus Vorjahren		
		Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018		800,0
		Summe		800,0
893 08	332	An Stiftungen und Sonstige für investive Maßnahmen auch für die	0,0	0,0
(MG 03)		Umsetzung von NATURA 2000	265,0	

Erläuterungen:

Leertitel, da der Titel mit dem Titel 893 07 MG 03 zusammengelegt wurde.

Summe der Maßnahmegruppe 03	26.684,5	27.255,0
	21.180.3	

Maßnahmen zur Verbesserung der Marktstruktur

Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Durch die Förderung soll die Vermarktung land- und fischwirtschaftlicher Erzeugnisse in Bezug auf Menge, Qualität und Art des Angebotes an die Markterfordernisse angepasst werden.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	·€

noch zu 683 05

Erläuterungen:

Zuwendung

683 13 521 (MG 04)

892 22

Zuschüsse an Zusammenschlüsse von Erzeugern fischwirtschaftlicher Erzeugnisse

0,0

0,0

240.0

Erläuterungen:

Zuwendung

Im Rahmen der EG-Vorschriften für den gemeinsamen Obst- und Gemüsemarkt sowie den gemeinsamen Fischmarkt ist die Bildung von Erzeugerorganisationen vorgesehen, die zu einer besseren Anpassung der Angebote an die Markterfordernisse und zu einer stabilen Marktentwicklung beitragen sollen.

Für die Verwendung der Mittel gilt die Verordnung (EU) Nr. 508/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates über den Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF).

Leertitel, da nicht vorhersehbar ist, ob entsprechende Anträge gestellt werden.

892 04 521 Zuschüsse zur Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungs- struktur der Fischwirtschaft

240,0 11,1

Verpflichtungsermächtigung (in T€)

2019

Neuverpflichtung insgesamt

240

Davon fällig Haushaltsjahr 2020

240

Davon fällig Haushaltsjahr 2021

Davon fällig Haushaltsjahr 2022

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Zuwendung

Die Mittel dienen der Mitfinanzierung von Vorhaben zur Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsstrukturen für fischwirtschaftliche Erzeugnisse. Sie werden in der Regel zur Kofinanzierung von Mitteln der EU aus dem Europäischen Meeresund Fischereifonds (EMFF) eingesetzt.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019 T€
1.	In Anspruch genommene VE aus Vorjahren	
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018	240,0
	Summe	240,0

(MG 04) wirtschaftlicher Erzeugnisse

Zuschüsse zur Verbesserung der Verarbeitung und Vermarktung land-

2.482,5 985,1

2.487,0

Verpflichtungsermächtigung (in T€)

2019

Neuverpflichtung insgesamt

1.000

Davon fällig Haushaltsjahr 2020

1.000

Davon fällig Haushaltsjahr 2021

.....

Davon fällig Haushaltsjahr 2022

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Zuwendung

Gefördert werden Vorhaben zur Verbesserung der Verarbeitung und Vermarktung im Rahmen von ELER und der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes".

In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 1.318,0 T€ enthalten (LPLR-Maßnahmecode 4.2).

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 892 22

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019	
		T€	
1.	In Anspruch genommene VE aus Vorjahren	0,0	
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018	1.000,0	
	Summe	1.000,0	

Summe der Maßnahmegruppe 04	2.737,5	2.742,0
	996.2	

Wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen

Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.

	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	41,7	41,4
(MG 05)		40.4	

Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

671 01 623 Förderung des Länderfinanzierungsprogrammes "Wasser, Boden und 0,0 0,0 (MG 05) Abfall"

Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Weggefallen

Erläuterungen:

Zuwendung

883 05 623 An Gemeinden zur Regelung der Wasserwirtschaft (Landeswasser-(MG 05) abgabe) 8,3 8,3

Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

887 01 623 An Wasser- und Bodenverbände für Flächenerwerb in Ver- 0,0 0,0 schneidungsbereichen von Oberflächengewässern mit gefährdeten

Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Grundwasserkörpern

Zuwendung

Gefördert wird der Flächenerwerb für Maßnahmen zur strukturellen Verbesserung der Oberflächengewässer, zur Verbesserung der Durchgängigkeit in Fließgewässern und der Erhöhung der biologischen Wirksamkeit.

	An Verbände für die Finanzierung des Projektmanagements	100,0	100,0
(MG 05)		114.3	

Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

887 07 623 An Wasser- und Bodenverbände zur Regelung der Wasserwirtschaft 3.020,0 4.210,3 1.276,2

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	ï€

noch zu 887 07

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	
Neuverpflichtung insgesamt	8.062
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	2.083
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	2.152
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	2.624
Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	1.203

Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Zuwendung

Gefördert werden Maßnahmen zur Beseitigung naturgegebener Nachteile für Boden und Pflanze sowie Maßnahmen zum Ausgleich des Wasserabflusses und zum Schutz gegen die zerstörende Wirkung von Wasser und Wind.

In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 2.600,0 T€ enthalten (LPLR-Maßnahmecode 5.1.1).

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung 2018 stellt sich wie folgt dar:

assiculiene manspruchinaline der VE 2010	2.000,0
ussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018	2.083,0
spruch genommene VE aus Vorjahren	1.121,0
S	spruch genommene VE aus Vorjahren

887 11 623 An Wasser- und Bodenverbände für Maßnahmen zur naturnahen Gestaltung von Fließgewässern und Verbesserung des Wasserrückhaltes in der Landschaft

5.225,0 6.549,6

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019

Neuverpflichtung insgesamt	3.500
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	2.000
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	1.000
Davon fällig Haushaltsjahr 2022	500

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Zuwendung

Gefördert werden Maßnahmen zur strukturellen Verbesserung der Fließgewässer, insbesondere zur Verbesserung der Durchgängigkeit und der Erhöhung der biologischen Wirksamkeit einschließlich der Erfolgskontrolle.

In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 2.340,0 T€ enthalten (LPLR-Maßnahmecode 7.6.2).

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung 2018 stellt sich wie folgt dar:

	2019
	T€
In Anspruch genommene VE aus Vorjahren	782,7
Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018	2.000,0
Summe	2.782,7
	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018

4.812,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 887 12

Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

893 03 623 (MG 05)

An Sonstige für Maßnahmen zur naturnahen Gestaltung von Fließgewässern und Verbesserung des Wasserrückhaltes in der Landschaft

625,0

838,0

352,0 Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 01 angeordneten Einnahmen

aeleistet werden.

Erläuterungen:

Zuwendung

In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 260,0 T€ enthalten (LPLR-Maßnahmecode 7.6.2).

siehe Titel 887 11

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung 2018 stellt sich wie folgt dar:

65,5

893 06 An Sonstige für Flächenerwerb in Verschneidungsbereichen von Oberflächengewässern mit gefährdeten Grundwasserkörpern

0,0

0,0

Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Zuwendung

siehe Titel 887 01

Summe der Maßnahmegruppe 05	9.020,0	10.010,0
	8.343,3	

Forstliche Maßnahmen 06

Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen

Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.

683 10 531 (MG 06)

Erstaufforstungsprämie

286,7 308,9 242,0

Erläuterungen:

Zuwendung

In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 181,5 T€ enthalten (LPLR-Maßnahmecode 8.1).

Die Mittel werden als Zuschüsse zum Ausgleich von Einkommensverlusten nach erstmaliger Aufforstung bisher landwirtschaftlich genutzter Flächen mit einer Laufzeit von 15 Jahren gewährt. Seit 2014 erfolgen keine Neubewilligungen mehr und die Einkommensverlustprämie wird als Altverpflichtung bis Ende der Laufzeit abgewickelt.

Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MELUND vom 11. April 2017 (Amtsbl. Schl.-H. S. 862).

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	·€

noch zu 683 10

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE aus Vorjahren	242,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018	
	Summe	242,0

683 14 531 (MG 06)

883 07

Zuschüsse an forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse - Verwaltungskosten -

132,0 107,1

132,0

Erläuterungen:

Zuwendung

Zuschüsse zur Geschäftsführung der forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse.

Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MELUND vom 11. April 2017 (Amtsbl. Schl.-H. S. 862).

(MG 06)

100,0

100,0

Erläuterungen:

Zuschüsse zum Neubau und zur Grundinstandsetzung forstwirtschaftlicher Wege, sowie zur Einrichtung von Holzkonservierungsanlagen im Kalamitätsfall.

Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MELUND vom 11. April 2017 (Amtsbl. Schl.-H. S. 862).

887 02 Förderung einer naturnahen Waldbewirtschaftung 531 (MG 06)

Förderung der forstwirtschaftlichen Infrastruktur

1.983.3 2.021,3 2.152.3

50.0

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019

Neuverpflichtung insgesamt 500 Davon fällig Haushaltsjahr 2020 500

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Zuwendung

Wegen der erforderlichen Waldentwicklung in Schleswig-Holstein kommt der Förderung einer naturnahen Waldbewirtschaftung eine besondere Bedeutung zu. Zu den geförderten Maßnahmen gehören gemäß Landeswaldgesetz vom 5. Dezember 2004 (GVOBI. Schl.-H. S. 461), zuletzt geändert am 27. Mai 2016 (GVOBI. Schl.-H. S. 161), Umbaumaßnahmen wie Vor- und Unterbau sowie Wiederaufforstungen mit Vorarbeiten und Pflegemaßnahmen, Maßnahmen des Forstschutzes und der Stabilisierung von Jungbeständen.

Die Mittel werden gemäß § 25 des Landeswaldgesetzes bereitgestellt und sollen den Privatwaldbesitzenden und forstlichen Zusammenschlüssen die o.g. Arbeiten erleichtern.

Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MELUND vom 11. April 2017 (Amtsbl. Schl.-H. S. 862).

In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 820,8 T€ (150,8 T€LPLR-Maßnahmecode 8.4 und 670,0 T€LPLR-Maßnahmecode 8.5) enthalten.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung 2018 stellt sich wie folgt dar:

	Summe	500,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018	500,0
1.	In Anspruch genommene VE aus Vorjahren	
		2019 T€

Erläuterungen:

531

Zuwendung

Förderung der Erstaufforstung

50.0 17,9

887 06 (MG 06)

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 887 06

Zuwendungsfähig als investive Maßnahme ist die Begründung von Wald im Sinne des § 2 Landeswaldgesetz durch Aufforstung und natürliche Bewaldung einschließlich Waldrandgestaltung von forstwirtschaftlich bisher nicht genutzten Flächen. Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MELUND vom 11. April 2017 (Amtsbl. Schl.-H. S. 862).

		Summe der Maßnahmegruppe 06	2.552,0	2.676,3
			2.455,2	
	07	Sonstige Maßnahmen		
683 02 (MG 07)	521	Gesundheit und Robustheit Rind	115,0	115,0
(11.5 01)			115,0	

Erläuterungen:

Zuwendung

Gefördert werden die einem landwirtschaftlichen Unternehmen entstehenden Kosten für die Datenerhebung und Datenauswertung von Merkmalen zur Gesundheit und Robustheit durch eine tierzuchtrechtlich anerkannte Tierzuchtorganisation oder eine Kontrollvereinigung unter Aufsicht einer Fachbehörde.

 684 01 (MG 07)
 523
 Erhaltung der Vielfalt der genetischen Ressourcen
 56,2 (54,9)

Erläuterungen:

Gefördert wird die Zucht und Haltung der gefährdeten einheimischen Nutztierrassen Schleswiger Kaltblut, Angler Rind alter Zuchtrichtung, Deutsches Shorthorn, Angler Sattelschwein und Rotbuntes Husumer Schwein im Rahmen von Erhaltungszuchtprogrammen. Zuwendungsempfänger sind Unternehmen der Landwirtschaft sowie andere Tierhalter/innen, die die genannten Rassen halten.

Summe der Maßnahmegruppe 07	171,2	171,2
	169,9	

08 Küstenschutz

Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind veranschlagt zur Fortführung laufender Maßnahmen.

Die größeren laufenden Programme und die 2018 vorgesehenen Ausgaben ergeben sich aus der nachstehenden Übersicht:

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

					2019 T€
	01.	Küstensicherung Westküste			11.100,0
	02.	Biotechnische Maßnahmen Sylt, Amrum	1		160,0
	03.	Sandvorspülung Sylt			7.500,0
	04.	Vorarbeiten Küstenschutz Westküste			1.250,3
	05.	Deichverstärkung Eiderdamm			3.100,0
	06.	Deichverstärkung Dagebüll Nord, 2. BA			2.400,0
	07.	Vorarbeiten Küstensicherung Ostsee			350,0
	08.	Deichverstärkung Frischwassertal Sylt			1.000,0
	09.	Beschäftigungsentgelte, Gutachten pp.			4.480,0
	10.	Warftverstärkung Hanswarft auf Hooge			1.400,0
	11.	Umbau Sperrwerk Friedrichskoog			200,0
	12.	Vorarbeiten Deichverstärkung nördl. Eid			200,0
	13.	Sperrwerksverstärkung (Tore) Meldorfer	naten		1.540,0
	14.	Deichverstärkung Hauke-Haien-Koog			100,0
	15. 16.	Planung Deichverstärkung Helgoland	ours/Litorours		400,0
	16. 17.	Vorarbeiten Deichverstärkung Föhr Dun Ufermauer Westerland	sum/Otersum		150,0 1.200,0
	17.	Verstärkung von Wegen (Treibsel/Deich	vort)		590,0
	19.	Erschließung Sandentnahmefeld NF Sü	,		2.500,0
	20.	Deichverstärkung Seestermüher Marsch			1.350,0
	21.	Verstärkung Auslauf Siel Wendtorf	1, 11000		1.100,0
	22.	Deichverstärkung Nordstrand Alter Koog	a. Rest		100,0
		Summe	, · · · · ·		42.170,3
547 01 625 (MG 08)	Nicht	aufteilbare sächliche Verwaltungsausg	aben	100,0 5,8	100,0
682 01 625 (MG 08)	Zuscl	nuss an den LKN zum laufenden Betrieb	o (GAK)	3.258,6	3.258,6
	Verpfl	ichtungsermächtigung (in T€)	2019		
	١	Neuverpflichtung insgesamt	600		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020	600		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021			
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022			
		Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff			
	Erläu	terungen:			

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung 2018 stellt sich wie folgt dar:

				2019 T€
		In Anspruch genommene VE aus Vorjahren		
		Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018		600,0
		Summe	=	600,0
682 02 (MG 08)	625	Zuschuss an den LKN zum laufenden Betrieb (EU)	0,0	0,0
682 03 (MG 08)	625	Zuschuss an den LKN für Personalkosten (GAK)	10.900,0	11.200,0
682 04 (MG 08)	625	Zuschuss an den LKN für Personalkosten (EU)	0,0	0,0
685 01 (MG 08)	625	Zuschuss an den LKN zum laufenden Betrieb (GAK)	0,0 5.079,9	0,0

Übertragen nach 13 20 - 682 01

Titel	FKT	Zweckbestimmung		Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
				T€	Ē
685 02 (MG 08)	625	Zuschuss an den LKN zum laufenden Betrieb (EU)		0,0	0,0
		Übertragen nach 13 20 - 682 02			
685 03 (MG 08)	625	Zuschuss an den LKN für Personalkosten		0,0 10.641,1	0,0
		Übertragen nach 13 20 - 682 03			
685 04 (MG 08)	625	Zuschuss an den LKN für Personalkosten (EU)		0,0	0,0
		Übertragen nach 13 20 - 682 04			
891 03 (MG 08)	625	Zuschuss an den LKN für Investitionen zum laufenden	Betrieb (GAK)	17.030,0 15.561,6	16.730,0
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019		
		Neuverpflichtung insgesamt	16.621		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020	4.881		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021	4.670		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022	3.317		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff	3.753		
		Erläuterungen:			
		Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch g der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungse			der Vorjahre sowie aus
					2019 T€
		In Anspruch genommene VE aus Vorjahren Vorgussischtliche Jagestruchnahme der VE 2018			3.828,0

		T€
1.	In Anspruch genommene VE aus Vorjahren	3.828,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018	4.881,0
	Summe	8.709,0

8.071,5

8.475,6

2.596,0

Summe				8.709
			=======================================	

Erläuterungen:

LPLR-Maßnahmecode 5.1.2

	625	Zuschuss an den LKN für Investitionen im Rahmen des Sonder-	8.142,9 8.	.285,7
(MG 08)		rahmenplans	8.285,7	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019 Neuverpflichtung insgesamt 4.166

891 04 $\,$ 625 $\,$ Zuschuss an den LKN für Investitionen zum laufenden Betrieb (EU) (MG 08)

Davon fällig Haushaltsjahr 2020 1.290 Davon fällig Haushaltsjahr 2021 876 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 2.000

Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE aus Vorjahren	
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018	1.290,0
	Summe	1.290,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	·€

Summe der Maßnahmegruppe 08	47.503,0	42.170,3
	48.049.7	

Integrierte ländliche Entwicklung 09

Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Zweck der Förderung ist im Rahmen integrierter ländlicher Entwicklungsansätze die ländlichen Räume in Schleswig-Holstein als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu sichern und weiter zu entwickeln. Die Maßnahmen sollen zu einer positiven Entwicklung der Agrarstruktur und einer nachhaltigen Stärkung der Wirtschaft beitragen. Die Förderung erfolgt unter Berücksichtigung der Ziele und Erfordernisse der Raumordnung und Landesplanung, der Belange des Natur- und Umweltschutzes sowie im Sinne des Artikels 20 der ELER-Verordnung (EU) Nr. 1305/2013.

Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MILI.

Die Zuständigkeit liegt beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration.

633 01 Zuschüsse zur Förderung des Regionalmanagements ländlicher Ent-(MG 09) wicklungsprozesse an Gemeinden und Gemeindeverbände

0,0 0,0

Erläuterungen:

Zuwendung

Leertitel dient der Abwicklung.

Zurzeit erfolgt die Förderung ausschließlich mit EU-Mitteln im Rahmen der Förderung der AktivRegionen (siehe Titel 1317-892

Die Zuständigkeit liegt beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration.

633 03 (MG 09)

Zuschüsse zur Förderung integrierter ländlicher Entwicklungskonzepte an Gemeinden und Gemeindeverbände

0,0

0,0

Erläuterungen:

Zuwendung

Leertitel dient der Abwicklung.

Zurzeit besitzen sämtliche AktivRegionen eine anerkannte Entwicklungsstrategie.

Die Zuständigkeit liegt beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration.

683 06 521 (MG 09)

Freiwilliger Landtausch

50,0 49.5 50,0

Erläuterungen:

Zuwendung

Maßnahmen sowie deren Vorbereitung und Begleitung im Zusammenhang mit land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeiten und deren Umstellung sowie mit Tätigkeiten im ländlichen Raum in den Bereichen Neuordnung ländlichen Grundbesitzes und der Gestaltung des ländlichen Raums zur Verbesserung der Agrarstruktur in Verfahren nach dem FlurbG.

Die Zuständigkeit liegt beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE aus Vorjahren	50,0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018	
	Summe	50,0

Zuschüsse zur Förderung der Breitbandversorgung im ländlichen 521 Raum an Gemeinden und Gemeindeverbände

1.500.0 456,0 1.020.0

883 01 (MG 09)

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

noch zu 883 01

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019

Neuverpflichtung insgesamt 300 Davon fällig Haushaltsjahr 2020 300

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Zuwendung

Die Zuständigkeit liegt beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung 2018 stellt sich wie folgt dar:

T€ 1. In Anspruch genommene VE aus Vorjahren Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018 1.000,0 2. Summe 1.000,0

883 04 521 Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen der Dorferneuerung an (MG 09) Gemeinden und Gemeindeverbände

8.958,6 9.105,6

16.508,6

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2019 Neuverpflichtung insgesamt 17.542 Davon fällig Haushaltsjahr 2020 12.070 Davon fällig Haushaltsjahr 2021 5.200 Davon fällig Haushaltsjahr 2022 272 Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff

Erläuterungen:

Zuwendung

Investive Maßnahmen sowie deren Vorbereitung und Begleitung im Zusammenhang mit land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeiten und deren Umstellung sowie mit Tätigkeiten im ländlichen Raum in den Bereichen Dorferneuerung und -entwicklung ländlich geprägter Orte i. S. des § 1 Abs. 1 Nr. 1d) GAKG zur Erhaltung und Gestaltung des dörflichen Charakters einschließlich der Sicherung und Weiterentwicklung dorfgemäßer Gemeinschaftseinrichtungen zur Verbesserung der Lebensverhältnisse der dörflichen Bevölkerung sowie der dazu erforderlichen Dorfentwicklungsplanungen/-konzepte.

In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 3.008,6 T€ enthalten (LPLR-Maßnahmecode 7.4).

Die Zuständigkeit liegt beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung 2018 stellt sich wie folgt dar:

		2019
		T€
1.	In Anspruch genommene VE aus Vorjahren	783,4
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018	1.370,0
	Summe	2.153,4

Zuschüsse zur Förderung der Verkehrs- und touristischen (MG 09) Infrastruktur sowie von Schutzpflanzungen und Landschaftspflege an Gemeinden und Gemeindeverbände

1.500,0 1.189,3 1.305,2

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	ï€

noch zu 883 06

Erläuterungen:

Zuwendung

Investive Maßnahmen sowie deren Vorbereitung und Begleitung im Zusammenhang mit land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeiten und deren Umstellung sowie mit Tätigkeiten im ländlichen Raum in den Bereichen der dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen, insbesondere zur Erschließung der landwirtschaftlichen oder touristischen Entwicklungspotentiale im Rahmen der Einkommensdiversifizierung land- oder forstwirtschaftlicher Betriebe und der Anlage von Schutzpflanzungen und vergleichbarer landschaftsverträglicher Anlagen im Zusammenhang mit der Land- und Forstwirtschaft.

In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 1.305,2 T€ enthalten (LPLR-Maßnahmecode 7.2).

Die Zuständigkeit liegt beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration.

887 08 521 (MG 09)	Zuweisungen zu Vorarbeiten und Ausführung Neuordnung	skosten der ländlichen	1.200,0 751,1	2.400,0
	Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019		
	Neuverpflichtung insgesamt	900		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2020	400		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2021	400		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2022	100		
	Davon fällig Haushaltsiahr 2023 ff			

Erläuterungen:

Zuwenduna

Investive Maßnahmen sowie deren Vorbereitung und Begleitung im Zusammenhang mit land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeiten und deren Umstellung sowie mit Tätigkeiten im ländlichen Raum in den Bereichen der Neuordnung ländlichen Grundbesitzes und der Gestaltung des ländlichen Raums zur Verbesserung der Agrarstruktur in Verfahren nach dem FlurbG einschließlich Maßnahmen zur Sicherung eines nachhaltig leistungsfähigen Naturhaushalts.

Die Zuständigkeit liegt beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung 2018 stellt sich wie folgt dar:

	2019 T€
In Anspruch genommene VE aus Vorjahren	1.989,0
Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018	400,0
Summe	2.389,0
	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018

0,0

0.0

(MG 09) Sonstige

521

893 01

Erläuterungen:

Zuwendung

Investive Maßnahmen sowie deren Vorbereitung und Begleitung im Zusammenhang mit land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeiten und deren Umstellung sowie mit Tätigkeiten im ländlichen Raum in den Bereichen der Kooperation von Land- und Forstwirten mit anderen Partnern im ländlichen Raum zur Einkommensdiversifizierung oder Schaffung zusätzlicher Beschäftigungsmöglichkeiten und Maßnahmen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe zur Umnutzung ihrer Bausubstanz.

Die Zuständigkeit liegt beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration.

Zuschüsse zur Förderung von Kooperationen und Umnutzungen an

893 04 521 Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen zu Diversifizierung land- 0,0 0,0 wirtschaftlicher Tätigkeit 0,0

Erläuterungen:

Zuwendung

Die Zuständigkeit liegt beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

893 05 521 (MG 09)	Zuschüsse zur Förderung von Maßnahme Sonstige	n der Dorferneuerung an	1.250,0 418,1	6.405,0
	Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2019		
	Neuverpflichtung insgesamt	8.627		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2020	5.700		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2021	2.627		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2022	300		
	Davon fällig Haushaltsjahr 2023 ff			

Erläuterungen:

Zuwendung

Investive Maßnahmen sowie deren Vorbereitung und Begleitung im Zusammenhang mit land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeiten und deren Umstellung sowie mit Tätigkeiten im ländlichen Raum in den Bereichen der Dorferneuerung und -entwicklung ländlich geprägter Orte i. S. des § 1 Abs. 1 Nr. 1d) GAKG zur Erhaltung und Gestaltung des dörflichen Charakters einschließlich der Sicherung und Weiterentwicklung dorfgemäßer Gemeinschaftseinrichtungen zur Verbesserung der Lebensverhältnisse der dörflichen Bevölkerung.

Die Zuständigkeit liegt beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2019 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung 2018 stellt sich wie folgt dar:

			2019 T€
1.	In Anspruch genommene VE aus Vorjahren		
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2018		700,0
	Summe		700,0
	Summe der Maßnahmegruppe 09	14.458,6	27.688,8
		11.969,6	
Sur	mme der Ausgaben	103.603,6 93.253,3	113.190,4

т	itel FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

		Abschluss	
2.768,6	2.813,6	Steuern und steuerähnliche Abgaben	01 - 09
	0,0		
317,8	317,8	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus	11 - 19
	87,5	Schuldendienst und dgl.	
82.725,6	87.382,0	Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	21 - 29
	87.298,7		
38.527,7	31.240,0	Schuldenaufnahme, Zuwendungen für Investi-	31 - 34
	9.910,0	tionen	
676,8	1.708,9	Besondere Finanzierungseinnahmen	35 - 39
	791,3		
125.016,5	123.462,3	Gesamteinnahmen	
	98.087,5		
41,4	41,7	Personalausgaben	41 - 49
	40,4		
100,0	100,0	Sächliche Verwaltungsausgaben	51 - 55
	5,8		
35.550,2	35.254,4	Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	61 - 69
	33.421,2		
77.022,0	67.730,7	Sonstige Investitionen und Investitions-	81 - 89
	59.696,8	förderungsmaßnahmen	
476,8	476,8	Besondere Finanzierungsausgaben	91 - 99
	89,1		
113.190,4	103.603,6	Gesamtausgaben	
	93.253,3		
11.826,1	19.858,7	Überschuss (+) / Zuschuss (-)	
,	•	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

Das Kapitel 13 21 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

Einnahmen

01 Atomrechtliche Verfahren

Ausgaben

- 01 Atomrechtliche Verfahren
- 02 Fachberatung Katastrophenschutz
- 03 Strahlenschutz
- 62 Erweiterung und Betrieb der Kernkraftwerksfernüberwachung (KFÜ)

Einnahmen

111 01 342 Gebühren und tarifliche Entgelte

80,0 280,0

103.0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Gebühren für Verfahren außerhalb kerntechnischer Anlagen nach der Verordnung über den Schutz vor Schäden durch ionisierende Strahlen (Strahlenschutzverordnung - StrlSchV) vom 20. Juli 2001 (BGBI. I S. 1714, 2002 I S. 1459), zuletzt geändert nach Maßgabe des Art. 10 durch Art. 6 des Gesetzes vom 27. Januar 2017 (BGBI. I S. 114, 1222) und der Röntgenverordnung (RÖV) vom 8. Januar 1987 (BGBI. I S. 114) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. April 2003 (BGBI. I S. 604), zuletzt geändert durch Art. 6 der Verordnung vom 11. Dezember 2014 (BGBI. I S. 2010).

111 02 341 Kostenerstattung für die Kernkraftwerksfernüberwachung (KFÜ)

2.088,0 1.606,1

2.088,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die von den Betreibern der Kernkraftwerke zu erstattenden Kosten für die Erweiterung und den Betrieb der Kernkraftswerkfernüberwachung (KFÜ) im Sinne des § 21 Atomgesetz (AtG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 1985 (BGBI. I S. 1565), zuletzt geändert durch Art. 2 Absatz 2 des Gesetzes vom 27. Januar 2017 (BGBI. I S. 2808) i.V.m. der Kostenverordnung zum Atomgesetz (AtKostV) vom 17. Dezember 1981 (BGBI. I S. 1457), zuletzt geändert durch Art. 24 des Gesetzes vom 27. Juni 2016 2017 (BGBI. I S. 1966). Vgl. auch die Ausgaben der TG 62.

111 11 341 Kostenerstattung für die Vorbereitung der Katastrophenabwehr

30,0 3,8

30,0

Erläuterungen:

Kostenerstattung im Bereich der Datenverarbeitung einschl. Gerätebeschaffung bei der Vorbereitung von Katastrophenschutzmaßnahmen durch die Betreiber der in Schleswig-Holstein gelegenen kerntechnischen Anlagen aufgrund § 32 des Landeskatastrophenschutzgesetzes (LKatSG) vom 29. September 2016 (GVOBI. Schl.-H. S. 796). Vgl. auch Tit. 536 02 MG 02.

111 13 342 Erstattung von Sachverständigenkosten

25,0

25,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind zu erstattende Sachverständigenkosten, die im Rahmen von Aufsichtsverfahren anfallen werden. Mehreinnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Tit. 526 21 MG 03 zur Verfügung.

119 99 341 Vermischte Einnahmen

0,0 10,1

0,0

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel für Einnahmen z.B. aus Bußgeldbescheiden im Bereich Strahlenschutz oder aufgrund geltend gemachter Kosten für die Bereitstellung von Informationen aufgrund des Informationsgesetzes für das Land Schleswig-

231 01 342 Erstattungen des Bundes für vom Land bei der Durchführung des Atomgesetzes und des Strahlenschutzgesetzes geleistete Ausgaben

412,1 181,5

1.397.4

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Erstattungen des Bundes für vom Land geleistete Ausgaben bei der Durchführung des Atomgesetzes (AtG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 1985 (BGBI. I S. 1565), zuletzt geändert durch Art. 2 Absatz 2 des Gesetzes vom 20. Juli 2017 (BGBI. I S. 2808) und den darauf beruhenden Rechtsverordnungen sowie des Strahlenschutzgesetzes (Strl-SchG) vom 27. Juni 2017 (BGBI. I S. 1966), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 27. Juni 2017 (BGBI. I S. 1966). Es handelt sich dabei um Bundesauftragsverwaltung gemäß Art. 85 i.V.m. Art. 104 a des Grundgesetzes (GG), wobei allerdings der Bund dem Land nicht alle Ausgaben zu erstatten hat.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	í€

noch zu 231 01

		2019 T€
1.	Ausgaben i.R.d. StrVG - vorgegebenes Routinemessprogramm und ggf. Intensivmessprogramm (feste Pauschale) - vgl. Tit. 533 04 MG 03	171,0
2.	Unterhaltung der technischen Geräte sowie Durchführung der Röntgen- und Strahlenschutzverordnung - vgl. Tit. 511 03 MG 03	6,0
3.	Aufsichtstätigkeit nach der Röntgen- und Strahlenschutzverordnung - vgl. Tit. 534 05 MG 03	1,0
4.	Kosten der Landessammelstelle für radioaktive Abfälle - vgl. Tit. 671 04 MG 03	25,0
5.	Erstattungspauschale des Bundes für Messungen nach StrVG vgl. Tit. 533 04 MG 03)	159,2
6.	Landessammelstelle- Konditionierungsmaßnahmen vgl. Tit. 671 04 MG 03	800,0
7.	Ermittlung des Radonpotenzials zur Festlegung von Radonvorsorgegebieten- vgl. Tit. 534 06 MG 03	235,2
	Summe	1.397,4

231 02 341 Zuweisung des Bundes für den Betrieb des Ganzkörpermessplatzes Erläuterungen:

10,0

10,0

Veranschlagt sind Erstattungen des Bundes für die bei dem Betrieb des Ganzkörpermessplatzes zur Überwachung beruflich strahlenexponierter Personen entstehenden Sachkosten für Energie sowie Schulungen und Teilnahme der Mitarbeitenden an Ringversuchen.

vgl. Titel 1321-671 02 MG 03

281 01 341 Erstattung von Personalkosten durch Dritte

150,0

150,0

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Erstattung für 2 Stellen zur aufsichtlichen Begleitung des Verfahrens für den Rückbau des Kernkraftwerks Brokdorf.

Einnahmen stehen zweckgebunden für Mehrausgaben bei Titel 1321-422 01 zur Verfügung.

01 Atomrechtliche Verfahren

Erläuterungen:

Die Kostenaufstellung erfolgt nach § 21 Atomgesetz und der Kostenverordnung zum Atomgesetz.

111 04 341 Erstattungen für Dienstreisen (MG 01)

75,0 28,0

75,0

Erläuterungen:

Die Kostenerstattung erfolgt nach § 21 Atomgesetz und der Kostenverordnung zum Atomgesetz.

Mehreinnahmen sind zweckgebunden für Mehrausgaben bei Tit. 1321- 527 04 MG 01 zu verwenden.

(MG 01)

341

111 05

1.600,0 1.682,1 1.600,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Genehmigungsgebühren und die sog. Aufsichtskostenpauschalen.

111 06 341 Erstattung von Sachverständigenkosten

Gebühren und Auslagen

20.000,0 28.343,4

20.000,0

Erläuterungen:

Veranschlagt für die Erstattungen von Sachverständigenkosten in den atomrechtlichen Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren.

Mehreinnahmen sind zweckgebunden für Mehrausgaben bei Tit. 1321- 526 19 MG 01 zu verwenden.

111 07 341 Erstattungen für Umgebungsüberwachung (MG 01)

70,0 47,4

70,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Erstattungen für Kosten, die im Rahmen der Messungen der Radioaktivität in der Umgebung kerntechnischer Anlagen (Umgebungsüberwachung) entstehen.

Mehreinnahmen sind zweckgebunden für Mehrausgaben bei Tit. 534 03 MG 01 zu verwenden.

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€
111 08 (MG 01)	341	Einnahmen aus Untersuchungen im Zusammenhang mit atomrecht-	0,0	0,0
(IVIG 01)		lichen Verfahren Erläuterungen:	19,4	
		Veranschlagt für etwaige Einnahmen aufgrund der Erstattungen von Betreib trägen aus Tit. 526 11 MG 01.	ern kerntechnischer Anlag	gen zu Gutachterauf-
111 09	341	Kostenerstattung für Erörterungstermine	200,0	200,0
(MG 01)		Erläuterungen:	29,8	
		Veranschlagt sind Erstattungen des Anlagenbetreibers für atomrechtliche Er fahren des Kernkraftwerks Krümmel sowie des Forschungsreaktors Geestha Mehreinnahmen sind zweckgebunden für Mehrausgaben bei Tit. 534 04 MG	ncht (HZG).	g auf die Stilllegungsver-
111 10 (MG 01)	341	Erstattungen für öffentliche Bekanntmachungen	10,0 5,2	10,0
		Erläuterungen:	-,-	
		Veranschlagt sind die Erstattungen für die Kosten von Veröffentlichungen ge Mehreinnahmen sind zweckgebunden für Mehrausgaben bei Tit. 531 11 MG		ahrensverordnung.
		Summe der Maßnahmegruppe 01	21.955,0	21.955,0
			30.155,3	
		Summe der Einnahmen	24.750,1 32.059,8	25.935,4

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	·€

Ausgaben

422 01	341	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.735,0 1.410,4	1.935,0
		Die Ausgaben dürfen in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 1321 -281 01 üb	erschritten werden.	
428 01	341	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	920,0	920,0
			1.310,5	

Atomrechtliche Verfahren 01

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe mit Ausnahme der Titel 526 19, 527 04, 531 11, 534 03 und 534 04.

Erläuterungen:

Die Ausgaben dieser Maßnahmegruppe werden veranschlagt zur Abwicklung atomrechtlicher Verfahren, zu deren Durchführung die Abteilung Reaktorsicherheit und Strahlenschutz des MELUND nach dem Atomgesetz (AtG) verpflichtet ist (Auftragsverwaltung gemäß Art. 85 GG i.V.m. § 24 Abs. 1 AtG). Es handelt sich zum Einen um Genehmigungsverfahren, die die Betreiber der kerntechnischen Anlagen in Schleswig-Holstein nach § 7 AtG beantragen, zum Anderen geht es um die laufende Beaufsichtigung der in Schleswig-Holstein gelegenen kerntechnischen Anlagen Brokdorf, Brunsbüttel, Krümmel und HZG. Darüber hinaus werden atompolitische Angelegenheiten wahrgenommen (inkl. Öffentlichkeitsarbeit, Bürgeranfragen etc.).

511 11 (MG 01)

526 15

342

Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungsund Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände

10,0 5,8 10,0

2019

Veranschlagt ist der behördliche Bedarf an Fachbüchern und Fachzeitschriften sowie Fernmeldegebühren für atomrechtliche Verfahren und Ersatzbeschaffungen von Mobiltelefonen bzw. Kommunikationsgeräten und Ausrüstungsgegenständen.

					T€
		1.	Bücher, Zeitschriften, Zeitungen u.ä.		7,5
		2.	Post-, Fermelde-, Rundfunk- und Fernsehgebühren		1,0
		3.	Ersatzbeschaffung von Geräten		1,5
			Summe		10,0
518 12	341	Miet	en und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	12,0	12,0
(MG 01)				6,6	
		Erlä	uterungen:		
		Vera	nschlagt für 1 Kopiergerät und für 1 Telefaxgerät.		
526 11 (MG 01)	342	Unte	ersuchungen im Zusammenhang mit atomrechtlichen Verfahren	55,0	55,0
				19,4	

Erläuterungen:

Veranschlagt für die im Zusammenhang mit den atomrechtlichen Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren einzuschaltenden Sachverständigen zur Klärung projektunabhängiger Grundsatzfragen hinsichtlich der Risiken beim Betrieb kerntechnischer Anlagen.

Vgl. Tit. 111 08 MG 01.

(MG 01)

Erläuterungen:

Fachtagungen und Veranstaltungen

Veranschlagt für die Durchführung von Fachtagungen und Veranstaltungen mit Bürgerinitiativen, Verbänden, Sachverständigen etc. zu aktuellen Themen aus den Bereichen Reaktorsicherheit und Strahlenschutz.

526 19 342 Sachverständigenkosten in atomrechtlichen Verfahren (MG 01)

20.000,0 28.333.3

3,0

0,4

20.000,0

75,0

3,0

Mehrausgaben dürfen in Höhe der angeordneten Mehreinnahmen bei Titel 111 06 MG 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt für die Hinzuziehung von Sachverständigen in den atomrechtlichen Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren, die von den Betreibern kerntechnischer Anlagen zu erstatten sind. Vgl. Tit. 111 06 MG 01.

527 04 341 Dienstreisen in besonderen Fällen 75,0 (MG 01) 27,6

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

noch zu 527 04

531 12

(MG 01)

341

Darf bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 04 MG 01 überschritten werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Reisekosten, die den Betreibern kerntechnischer Anlagen in Rechnung zu stellen sind, da sie aufgrund besonderer Aufsichtstatbestände erforderlich werden (keine "Routineaufsicht").

Val. Tit. 111 04 MG 01.

531 11 341 Veröffentlichungen in den Tageszeitungen und sonstigen Bekannt-(MG 01) machungsblättern

10,0

10,0

Darf bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 10 MG 01 überschritten werden.

Erläuterungen:

Erläuterungen:

Vgl. Tit. 111 10 MG 01.

Die Betreiber kerntechnischer Anlagen haben die erforderlichen Veröffentlichungskosten im Rahmen von atomrechtlichen Genehmigungsverfahren zu erstatten.

Informationsstelle zu Gefahren der Atomenergie

15,0

15,0

Veranschlagt für Informationsarbeit (z.B. Broschüren) zu Gefahren der Atomenergie, die nicht nur über anlagenspezifische Probleme der schleswig-holsteinischen Atomanlagen, sondern auch über Risiken und Gefahren der Atomenergie im Allgemeinen informieren soll.

534 03 342 **Umgebungsüberwachung** (MG 01)

75,0 47,4

75,0

Darf bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 07 MG 01 überschritten werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt für die Messung der Radioaktivität in der Umgebung kerntechnischer Anlagen (Umgebungsüberwachung). Diese Aufwendungen sind von den Betreibern der kerntechnischen Anlagen zu erstatten.

Daneben können Sondermessungen zur näheren Aufklärung im Falle der Feststellung erhöhter Radioaktivitätswerte erforderlich werden, die nicht von den Betreibern der kerntechnischen Anlagen zu erstatten sind. Hierfür sind 5 T€ veranschlagt. Vgl. Tit. 111 07 MG 01.

534 04 341 Erörterungstermine (MG 01)

200,0 29,8

200,0

Darf bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 09 MG 01 überschritten werden.

Erläuterungen:

Erläuterungen:

Vorgesehen für atomrechtliche Erörterungstermine in Bezug auf das Stilllegungsverfahren des Kernkraftwerkes Krümmel. Die Kosten sind vom jeweiligen Anlagenbetreiber zu erstatten.

Vgl. Tit. 111 09 MG 01.

(MG 01)

2.0

0,7

2,0

Die Ausgaben entstehen im Rahmen der atomrechtlichen Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren, soweit sie nicht unter einem der übrigen Titel der MG 01 zu subsumieren sind.

Summe der Maßnahmegruppe 01

Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben

20.457,0

20.457,0

28.471,0

02 Fachberatung Katastrophenschutz

Erläuterungen:

Nach dem Landeskatastrophenschutzgesetz (LKatSG) ist das Innenministerium oberste Katastrophenschutzbehörde (vgl. Kap. 0410); die Abteilung Reaktorsicherheit und Strahlenschutz im MELUND ist im Rahmen ihres Zuständigkeitsbereiches Hilfe leistende Behörde i.S.v. § 8 LKatSG (Fachberatung).

511 12 3 (MG 02)

546 01

341

Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungsund Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände

11,0 2,9

11,0

Erläuterungen

Veranschlagt für die Unterhaltung technischer Geräte für die nukleare Nachsorge, für die Rufbereitschaft und den Fachberaterstab der Abtlg. V 7 sowie Fernmelde- und sonstige Kosten (inkl. Messzentrale).

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

noch zu 511 12

536 01

		2019
		T€
1.	Post-, Fernmelde-, Rundfunk- und Fernsehgebühren	3,0
2.	Ergänzungsbeschaffungen von Geräten	5,0
3.	Unterhaltung von Geräten	3,0
	Summe	11,0

(MG 02)

341

30,0 12,6

Erläuterungen:

Vorsorgemaßnahmen

Veranschlagt für Übungen und Schulungsveranstaltungen im Zusammenhang mit der Fachberatung der Katastrophenschutzbehörden sowie der nuklearen Nachsorge.

536 02 341 **Datenverarbeitung** (MG 02)

30,0 3,8

30,0

30,0

Erläuterungen:

Veranschlagt für die Weiterentwicklung der Anwendersoftware einschließlich Softwarepflege für die Datenbank der Messzentrale und die internetbasierte Lagedarstellung und -übermittlung (radiologische Lage). Die Kosten werden gemäß § 32 des Landeskatastrophengesetzes (LKatSG) in voller Höhe erstattet. Vgl. Tit. 111 11.

Summe der Maßnahmegruppe 02	71,0	71,0
	19.3	

03 Strahlenschutz

511 03 (MG 03)

Geräte und Material für Maßnahmen im Zusammenhang mit der Freisetzung radioaktiver Stoffe oder ionisierender Stoffe **16,0** 18,6

16,0

Erläuterungen:

Technische Geräte und Materialien (einschl. Wartung und Unterhaltung) für die Durchführung der Aufsichtstätigkeit nach der Strahlenschutzverordnung und der Röntgenverordnung sowie im Zusammenhang mit nuklearer Nachsorge. Einen Teil der Ausgaben erstattet der Bund.

Vgl. Tit. 231 01.

526 21 342 Sachverständigenkosten in Aufsichtsverfahren (MG 03)

25,0

25,0

Darf bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 13 überschritten werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Hinzuziehung von Sachverständigen in Aufsichtsverfahren. Die Sachverständigenkosten sind vom Antragsteller zu erstatten.

vgl. Tit. 111 13

533 04 342 Überwachung der Umwelt auf Radioaktivität

886,7 585,3

886,7

(MG 03)

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

noch zu 533 04

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für die Durchführung des Strahlenschutzgesetzes (StrlSchG) vom 27. Juni 2017 (BGBI. I S. 1966), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 27. Juni 2017 (BGBI S. 1966). Nach Teil 5 Kapitel 1 StrlSchG ist zum Schutz der Bevölkerung die Radioaktivität in der Umwelt zu überwachen. Nach § 162 StrlSchG ermitteln die Länder die Radioaktivität insbesondere in Lebensmitteln, im Trink- und Grundwasser, im Boden und in Pflanzen und übermitteln die gewonnenen Daten an die Zentralstelle des Bundes für die Überwachung der Umweltradioaktivität. Der Bund erstattet aufgrund des Art. 104 a GG den Land nur einen Teil der entstehenden Sachkosten in Form einer Pauschale in Höhe von 329.861,00 €. Vgl. Tit. 231 01

Veranschlagt sind:

		T€
1.	Messprogramm nach § 162 StrlSchG (Labormessungen) Routinemessprogramm gem. AVV, einschl. In-Situ-Messungen, Landesmessstelle I	551,0
2.	Messprogramm nach § 162 StrlSchG (Labormessungen) Routinemessprogramm gem. AVV, Landesmessstelle II	8,0
3.	Landesmessprogramm nach § 161 Abs. 3 StrlSchG sowie Sonder- messungen, Probenmaterial für Landesmessstelle I	42,0
4.	Material und Geräte für Probennehmer außerhalb der Landesmess- stellen sowie für landeseigene Messgeräte in der Landesmessstelle II	10,0
5.	Zusätzliche Sachkosten gem. Berechnung und Erstattung durch BMU	159,1
6.	Zusätzliche Personalkosten bei Neuausschreibung Landesmess- stelle	116,6
	Summe	886,7

534 05 (MG 03)

342 Messungen im Rahmen der Aufsichtstätigkeit nach der Strahlenschutzverordnung und der Röntgenverordnung 1,0

1,0

2019

Erläuterungen

Veranschlagt sind die Kosten für Messungen und Begutachtungen durch externe Sachverständige im Rahmen der Aufsichtstätigkeit nach der Strahlenschutzverordnung und der Röntgenverordnung. Die Kosten sind gemäß Art. 104 a GG, erstattungsfähig.

Vgl. Tit. 231 01.

534 06 (MG 03)

342 Messungen zur Ermittlung des Radonpotentials

117,6

235,2

Erläuterungen:

Die Ermittlung des Radonpotenzials ist eine neue Aufgabe, die sich aus dem im Sommer 2017 verabschiedeten Strahlenschutzgesetz für die Strahlenschutzbehörden ergibt. Danach sind Radonvorsorgegebiete auszuweisen, wenn dort das Radonpotenzial bestimmte Werte übersteigt. Dieses ist für einen großen Teil der Landesfläche bisher nicht bekannt. Erforderlich sind umfangreiche Messungen der Radonkonzentration im Erdboden und in Gebäuden.

671 02 (MG 03)

Erstattungen von Betriebskosten für den Ganzkörpermessplatz

10,0

10,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind laufende Betriebskosten für den Ganzkörpermessplatz im UKSH Kiel für Messungen nach dem Strahlenschutzgesetz und der Strahlenschutzverordnung.

Die Ausgaben erstattet der Bund (vgl. Titel 231 02).

671 04 34 (MG 03)

Erstattung der Betriebskosten für die Landessammelstelle für radioaktive Abfälle

75,0 5.1 825,0

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			T€	

noch zu 671 04

Erläuterungen:

Die Lagerstätte ist nach der Verordnung zur Bestimmung einer Sammelstelle für radioaktive Abfälle vom 20. Juli 1964 (GVOBI. Schl.-H. S. 131) i.d.F. d.B. vom 31. Dezember 1971 (GVOBI. S. 182), zuletzt geändert durch Art. 52 der Verordnung vom 04. April 2013 (GVOBI. S. 143), beim Helmholtz-Zentrum Geesthacht als Landessammelstelle für radioaktive Abfälle nach § 9 a Abs. 3 Atomgesetz eingerichtet worden und wird gemeinsam von den Ländern Hamburg, Bremen, Niedersachsen und Schleswig-Holstein betrieben.

Die Landessammelstelle hat radioaktive Abfälle zur Zwischenlagerung anzunehmen und dann an ein Bundesendlager abzufüh-

Veranschlagt sind die vertraglichen Leistungen des Landes zu den Betriebskosten einschl. Konditionierung der Abfälle der Landessammelstelle. Die Kosten werden vom Bundesumweltministerium erstattet.

Die Kosten werden vom Bund erstattet.

Vgl. Tit. 231 01.

812 03 Erwerb von Geräten im Bereich des Strahlenschutzes (MG 03)

0,0

0,0

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel für die Beschaffung von technischen Geräten für die Durchführung der Aufsichtstätigkeit nach der Strahlenschutzverordnung und der Röntgenverordnung sowie im Zusammenhang mit nuklearer Nachsorge.

Summe der Maßnahmegruppe 03 1.131,3 1.998,9 609,0

62 Erweiterung und Betrieb der Kernkraftwerksfernüberwachung (KFÜ)

Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 02 überschritten werden. Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.

Erläuterungen:

Die Kernkraftwerksfernüberwachung (KFÜ) muss laufend auf dem neuesten Stand der Technik gehalten werden. Die Kosten sind von den Betreibern kerntechnischer Anlagen zu erstatten.

511 62

Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungsund Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände

710,0

710,0

547,0

(TG 62)

Veranschlagt ist der Bedarf für Telekommunikationsgebühren, die beim Datenverkehr zwischen der Messnetzzentrale des KFÜ und den Kernkraftwerken, den Immissionsmessstellen und den Terminalstationen bei den Nutzern des KFÜ anfallen. Ferner sind Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen, Wartungs- und Reparaturarbeiten sowie Geschäftsbedarf veranschlagt. Enthalten sind auch die Kosten für langfristige Serviceverträge.

Veranschlagt sind:

		2019
		T€
1.	Büromaterial	2,0
2.	Post-, Fernmelde-, Rundfunk- und Fernsehgebühren	120,0
3.	Ersatzbeschaffungen von Geräten	110,0
4.	Ergänzungsbeschaffungen von Geräten	55,0
5.	Unterhaltung von Geräten	420,0
6.	Sonstiges	3,0
	Summe	710,0

Die Kosten sind von den Betreibern der kerntechnischen Anlagen zu erstatten. Vgl. Tit. 111 02.

526 62 341 (TG 62)

Sachverständige

30,0

30,0

Erläuterungen:

Veranschlagt für die Beauftragung von Sachverständigen zur Klärung von Einzelfragen im Zusammenhang mit technischen Fragestellungen, Investitionen sowie von aufsichtlich relevanten Vorkommnissen.

Die Kosten sind von den Betreibern kerntechnischer Anlagen zu erstatten.

vgl. Titel 111 02

13 21 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€
533 62 (TG 62)	341	Betreuung der Messgeräte und Auswertung der Messergebnisse	670,0 473.2	670,0
		Erläuterungen: Veranschlagt für die Gewährleistung der Betriebsbereitschaft des KFÜ und z	-,	ertung von Messwertpro-

Veranschlagt für die Gewährleistung der Betriebsbereitschaft des KFU und zur fachtechnischen Auswertung von Messwertprotokollen. Die Dienstleistungen werden auf der Grundlage eines KFÜ-Betriebsführungsvertrages erbracht.

Mehr aufgrund steigender Stundensätze. Die Kosten sind von den Betreibern der kerntechnischen Anlagen zu erstatten.

Mehr aufgrund steigender Stundensatze. Die Kosten sind von den Betreibern der kerntechnischen Anlagen zu erstatten. Vgl. Tit. 111 02.

536 62 341 **Datenverarbeitung** (TG 62)

600,0 418,2

600,0

Erläuterungen:

Veranschlagt für den Betrieb der DV-Anlage bei Dataport, für Software-Arbeiten zur Fortentwicklung und Pflege der KFÜ-Programme.

Die Kosten sind von den Betreibern der kerntechnischen Anlagen zu erstatten.

Vgl. Tit. 111 02.

547 62 341 **Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben** (TG 62)

3,0 0,1

3,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben im Rahmen der Erweiterung und des Betriebes der Kernkraftwerksfernüberwachung (KFÜ).

812 62 341 **Erwerb von Geräten** (TG 62)

75,0

75,0

Erläuterungen:

Veranschlagt für die Weiterentwicklung der Kernkraftwerksfernüberwachung (KFÜ). Die Kosten sind von den Betreibern kerntechnischer Anlagen zu erstatten.

Vgl. Tit. 111 02.

Summe der Titelgruppe 62	2.088,0	2.088,0
	1.438,5	,
Summe der Ausgaben	26.402,3 33.258,7	27.469,9

Soll 2018

-1.198,9

Soll 2019

13 21 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ist 2017	
			T€	
		Abschluss		
11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	24.178,0 31.878,3	24.378,0
21 - 29		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	572,1 181,5	1.557,4
		Gesamteinnahmen	24.750,1 32.059,8	25.935,4
41 - 49		Personalausgaben	2.655,0 2.720,9	2.855,0
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	23.587,3 30.532,7	23.704,9
61 - 69		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	85,0 5,1	835,0
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen	75,0 0,0	75,0
		Gesamtausgaben	26.402,3 33.258,7	27.469,9
		Überschuss (+) / Zuschuss (-)	-1.652,2	-1.534,5

13 21 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2018 Ist 2017	Soll 2019
			Т	€

Abschluss Einnahmen und Ausgaben 2019

					Einna	hmen		
Kapitel	Bezeichnung	Jahr	01 - 09 Steuern und steuer- ähnliche Abgaben	11 - 19 Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl.	21 - 29 Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	31 - 34 Schulden- aufnahme, Zuwendun- gen für Investitionen	35 - 39 Besondere Finanzie- rungs- einnahmen	Gesamt- einnahmen
					- T	· € -		
13 01	Ministerium/Allgemeines	2019		313,0	135,0		180,0	628,0
	9	2018		311,8	143,2		180,0	635,0
13 11	Akademie für Natur und	2019			,		,-	0,0
	Umwelt	2018						0,0
13 12	Immissionsschutz, Bio- und	2019		5.642,0	40,0			5.682,0
	Gentechnologie	2018		4.361,0	40,0			4.401,0
13 13	Naturschutz	2019	12.345,7	843,2				13.188,9
		2018	12.345,7	843,2				13.188,9
13 14	Forstwirtschaft, Jagd	2019	1.425,0	45,0	174,0		25,0	1.669,0
		2018	1.315,0	45,0	174,0		25,0	1.559,0
13 15	Wasserwirtschaft, Meeres- und	2019	37.865,4	3,9	10.803,5			48.672,8
	Küstenschutz	2018	37.820,4	3,9	11.364,3			49.188,6
13 16	Abfallwirtschaft, Bodenschutz	2019	1.243,5	236,6	398,6			1.878,7
	und Altlasten	2018	1.243,5	216,6	398,6			1.858,7
13 17	Landwirtschaft, Fischerei	2019	1.000,0	374,1	3.274,4	6,0		4.654,5
		2018	1.000,0	378,1	13.287,4	50,0		14.715,5
13 18	Energie, Klimaschutz, nachhal-	2019		1.633,4	45,0			1.678,4
	tige Entwicklung	2018		1.633,4	45,0			1.678,4
13 19	Verbraucherschutz	2019	401,8	15,0	320,0			736,8
		2018	401,8	15,0	320,0			736,8
13 20	Gemeinschaftsaufgabe "Ver-	2019	2.768,6	317,8	82.725,6	38.527,7	676,8	125.016,5
	besserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	2018	2.813,6	317,8	87.382,0	31.240,0	1.708,9	123.462,3
13 21	Reaktorsicherheit und	2019		24.378,0	1.557,4			25.935,4
	Strahlenschutz	2018		24.178,0	572,1			24.750,1
13 53	Küstenschutz, Nationalpark	2019						0,0
	und Meeresschutz	2018						0,0
13 54	Landesamt für Landwirtschaft,	2019						0,0
	Umwelt und ländliche Räume	2018						0,0
	Summe Haushalt	2019	57.050,0	33.802,0	99.473,5	38.533,7	881,8	229.741,0
	Summe Haushalt	2018	56.940,0	32.303,8	113.726,6	31.290,0	1.913,9	236.174,3
	mehr(+) / weniger(-)		+110,0	+1.498,2	-14.253,1	+7.243,7	-1.032,1	-6.433,3

			Ausg	aben					
41 - 49 Personal- ausgaben	51 - 55 Sächliche Verwaltungs- ausgaben	56 - 59 Schulden- dienst	61 - 69 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	71 - 79 Baumaß- nahmen	81 - 89 Sonstige Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	91 - 99 Besondere Finanzie- rungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Jahr	Kapitel
			- T:	<u> </u>					
22.561,9	2.864,3		2.754,3	€-	572,9		28.753,4	2019	13 01
21.585,9	2.748,9		2.754,3		526,4	-1.942,8	25.672,7	2018	
2.1000,0	10,0		20.,0		020, .		0,0	2019	13 11
							0,0	2018	
8.575,1	1.091,0		15,0		196,0		9.877,1	2019	13 12
8.395,1	1.312,5		15,0		201,0		9.923,6	2018	
7.471,1	5.408,1		21.669,7	850,0	7.011,5		42.410,4	2019	13 13
7.471,1	4.674,6		20.999,7	850,0	7.081,5		41.076,9	2018	
946,2	209,5		5.249,3		125,0	25,0	6.555,0	2019	13 14
946,2	212,5		5.091,3		25,0	25,0	6.300,0	2018	
8.833,9	13.073,7		50.439,8		10.985,7	340,9	83.674,0	2019	13 15
8.537,6	13.150,5		50.204,3		12.094,8	279,4	84.266,6	2018	
4.926,1	1.244,5		1.010,8		282,3	-,	7.463,7	2019	13 16
4.926,1	1.199,5		910,8		232,3		7.268,7	2018	
12.094,6	1.646,5		26.037,8		1.742,9	180,0	41.701,8	2019	13 17
13.227,6	1.426,2		25.480,7		1.742,9	180,0	42.057,4	2018	
3.277,9	1.954,6		3.545,3		1,0		8.778,8	2019	13 18
3.277,9	1.879,0		3.667,2		1,0		8.825,1	2018	
1.253,4	696,8		12.886,8		1.852,7		16.689,7	2019	13 19
1.253,4	746,8		12.562,8		1.652,7		16.215,7	2018	
41,4	100,0		35.550,2		77.022,0	476,8	113.190,4	2019	13 20
41,7	100,0		35.254,4		67.730,7	476,8	103.603,6	2018	
2.855,0	23.704,9		835,0		75,0		27.469,9	2019	13 21
2.655,0	23.587,3		85,0		75,0		26.402,3	2018	
,-	,-						0,0	2019	13 53
							0,0	2018	
							0,0	2019	13 54
							0,0	2018	
72.836,6	51.993,9		159.994,0	850,0	99.867,0	1.022,7	386.564,2	2019	
72.317,6	51.037,8		157.025,5	850,0	91.363,3	-981,6	371.612,6	2018	
+519,0	+956,1	0,0	+2.968,5	0,0	+8.503,7	+2.004,3	+14.951,6		

Überschuss (+) / Zuschuss (-) 2019

-156.823,2

Überschuss (+) / Zuschuss (-) 2018

-135.438,3

Abschluss Verpflichtungsermächtigungen 2019

Kapitel	Bezeichnung	Verpflich- tungser- mächtigung	Von dem Gesamtbetrag entfallen auf					
		2019	2020	2021	2022	2023 ff.		
			<u>'</u>	T€	,			
13 01	Ministerium/Allgemeines	498,0	448,0	50,0				
13 12	Immissionsschutz, Bio- und Gentechnologie	50,0	25,0	25,0				
13 13	Naturschutz	20.140,0	6.300,0	4.772,0	3.699,0	5.369,0		
13 14	Forstwirtschaft, Jagd	13.548,0	3.387,0	3.387,0	3.387,0	3.387,0		
13 15	Wasserwirtschaft, Meeres- und Küsten- schutz	36.269,0	16.190,0	11.779,0	8.028,0	272,0		
13 16	Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten	1.730,0	860,0	405,0	275,0	190,0		
13 17	Landwirtschaft, Fischerei	5.088,0	1.569,0	1.547,0	1.082,0	890,0		
13 18	Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung	10.552,0	3.540,0	2.760,0	1.974,0	2.278,0		
13 19	Verbraucherschutz	360,0	90,0	90,0	90,0	90,0		
13 20	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	69.137,0	34.719,0	17.936,0	10.121,0	6.361,0		
	Summe des Einzelplans	157.372,0	67.128,0	42.751,0	28.656,0	18.837,0		

Einnahmen der Maßnahme- / Titelgruppen 2019

	,							
					Einna	hmen		
Kapitel MG/TG	Bezeichnung	Jahr	01 - 09 Steuern und steuer- ähnliche Abgaben	11 - 19 Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl.	21 - 29 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	31 - 34 Schulden- aufnahme, Zuwendun- gen für Investitionen	35 - 39 Besondere Finanzie- rungs- verfahren	Gesamt- einnahmen
					- Т	· € -		
13 17	Landwirtschaft, Fischerei							
10	Einnahmen im Bereich Fischerei und Aquakultur	2019 2018	1.000,0 1.000,0	288,0 288,0	3.000,0 3.000,0			4.288,0 4.288,0
30	Einnahmen für den Bereich Produktion, Erzeugung und ökologischer Landbau	2019 2018			30,3 10.030,3		0,0	30,3 10.030,3
13 18	Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung							
01	Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume	2019 2018		103,4 103,4	45,0 45,0			148,4 148,4
13 20	Gemeinschaftsaufgabe "Ver- besserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"							
01	Erstattungen des Bundes gemäß § 10 des Gesetzes über die Gemeinschafts- aufgabe -Verbesserung der Agrarstruktur und des Küsten- schutzes- GAKG	2019 2018			13.312,9 12.875,6	38.527,7 31.240,0		51.840,6 44.115,6
13 21	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz							
01	Atomrechtliche Verfahren	2019 2018		21.955,0 21.955,0				21.955,0 21.955,0
	Summe Haushalt	2019	1.000,0	22.346,4	16.388,2	38.527,7	0,0	78.262,3
	Summe Haushalt	2018	1.000,0	22.346,4	25.950,9	31.240,0		80.537,3

					Ausg	aben			
Kapitel MG/TG Bezeic	Jahr	41 - 49 Personal- ausgaben	51 - 55 Sächliche Verwaltungs- ausgaben	56 - 59 Schulden- dienst	61 - 69 Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	71 - 79 Baumaß- nahmen	81 - 89 Sonstige Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	91 - 99 Besondere Finanzie- rungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben
					- T	€-			
13 01	Ministeriu	ım/Allgemeines	S						
06	Landesa	mt für Landwirt	schaft, Umwelt ı	und ländliche F	Räume				
	2019		1.328,2				495,2		1.823,4
10	2018 Ministeriu	ım	1.259,7				433,7		1.693,4
10	2019 2018	4111	962,9 913,4				77,7 92,7		1.040,6 1.006,1
63	Zentrales	: IT-Manageme	ent						
	2019	3.729,8							3.729,8
64	2018 Ausgabe	3.429,8 n für das Proje	kt "I Interstützun	a der national	en Copernicus F	achkoordinator	en und Veranke	eruna von	3.429,8
0.	Copernic		nt Omorotatzan	g doi national	on Coponilodo i	aorinooraniator	on and volunite	rung von	
	2019	82,0	0,0						82,0
13 12	2018	13,7	und Gentechnol	ogio					13,7
			und Gentechnol stoffliche Marktül	_					
	2019	1.347,0	529,5	oo waanang			12,0		1.888,5
	2018	1.347,0	755,5				12,0		2.114,5
61			_	ulassungs- un	d Überwachung:	sverfahren			
	2019 2018	730,0 550,0	217,0 217,0				19,0 19,0		966,0 786,0
62		•	achung Schleswi	a-Holstein			13,0		700,0
	2019		205,0	J			165,0		370,0
	2018		190,0				170,0		360,0
13 13	Natursch								
02	•	her Flachensch	hutz, Natura 200	00 und Artenso			040.0		4 E00 E
	2019 2018		985,0 195,0		2.657,5 2.657,5		940,0 940,0		4.582,5 3.792,5
03	Biologisc	her Flächensch	hutz, Natura 200	00 und Artenso	hutz (Landeswa	sserabgabe)			
	2019		2.320,0		3.840,0	600,0	5.999,0		12.759,0
04	2018 Fördorun	a van Varainar	2.370,0	d Constigon	3.270,0	600,0	6.069,0		12.309,0
04	2019	g von vereiner	n, Verbänden un	u Sonsilgen	535,0		0,0		535,0
	2018				535,0		0,0		535,0
05	Biotopmo	onitoring und Bi	iodiversität						
	2019		1.748,8						1.748,8
22	2018	naturechutz (Lo	1.748,8 andeswasserabg	ishe)					1.748,8
23	2019	iaiui sui luiz (La	94,7	jave)	14.483,5	250,0			14.828,2
	2018		94,7		14.383,5	250,0			14.728,2
72	Integriert	e Stationen							
	2019		129,5		1,7		72,5		203,7
	2018		129,5		1,7		72,5		203,7

					Ausg	aben			
Kapitel MG/TG Bezeic	Jahr hnung	41 - 49 Personal- ausgaben	51 - 55 Sächliche Verwaltungs- ausgaben	56 - 59 Schulden- dienst	61 - 69 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	71 - 79 Baumaß- nahmen	81 - 89 Sonstige Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	91 - 99 Besondere Finanzie- rungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben
					- T	€-			
13 14	Forstwirt	schaft, Jagd							
02	Untere F	orstbehörde							
	2019	497,2	44,0		8,5				549,7
	2018	497,2	44,0		8,5				549,7
06	Waldbau	liche Förderun	gsmaßnahmen						
	2019		38,2		450,0				488,2
	2018		41,2		450,0				491,2
70	Jagdliche	e Zwecke							
	2019		110,0		715,0		100,0	25,0	950,0
	2018		110,0		705,0			25,0	840,0
13 15	Wasserw	rirtschaft, Meer	es- und Küstens	schutz					
01	Maßnahı	men im Zusam	menhang mit de	m Vollzug nac	h dem Abwasse	rabgabengese	tz (Abwasserabo	jabe)	
	2019	862,6	40,0		737,0		0,0	41,9	1.681,5
	2018	609,8	40,0		645,8		0,0	30,3	1.325,9
03		men zur Gewä ägen (Abwasse		ı, Wiedervernä	ssung von Niede	ermooren und	zur Verminderun	g von Nähr-	
	2019		30,0		0,0		160,0		190,0
	2018		30,0		0,0		410,0		440,0
04	Bekämpf	•	esverschmutzun	gen (Abwasse	,				
	2019	57,6	•		388,0		2.192,0	33,6	6.947,9
	2018	55,0	•		381,6		3.495,0	33,6	8.145,2
05		gen zur Verbes:	serung der Güte	der Küstenge	wasser (Abwass	erabgabe)			
	2019 2018		1.055,5 1.049,6				0,0 0,0		1.055,5 1.049,6
			•	de a Disease and	····	l l \	0,0		1.049,0
09	•	gen zur Verbes	serung der Güte	der Binnenge	wasser (Abwass	erabgabe)			
	2019		2.394,9				0,0		2.394,9
	2018		2.522,2	\ /- !!!	0		0,0		2.522,2
20	abgabe)	nen im Zusami	mennang mit de	m volizug aes	Grundwasserab	gabegesetzes	(Grundwassere	ntnanme-	
	2019	0,0	0,0		0,0			0,0	0,0
	2018	0,0	•		0,0			0,0	0,0
21	Grundlad	en des Grund	•	und der Grund	•	haftung (Grun	dwasserentnahm	•	•
	2019	,	0,0				0,0	or and game of	0,0
	2018		0,0				0,0		0,0
22	Maßnahı	men zum Schu	tz und zur Bewir	tschaftung des	Grundwassers	(Grundwasse)	rentnahmeabgab	e)	
	2019		0,0	J		(3	-,	0,0
	2018		0,0						0,0
23	Maßnahı	nen zum fläche	enhaften Grundv	vasserschutz (Grundwasseren	tnahmeabgabe	e)		
	2019		0,0	`		J	0,0		0,0
	2018		0,0				0,0		0,0
34	Unterhal	tung der Gewä	sser, Deiche un	d Schöpfwerke	e (Oberflächenw	asserabgabe)			
	2019				0,0				0,0
	2018				0,0				0,0
40	Maßnahı	nen im Zusam	menhang mit de	m Vollzug des	Landeswassera	bgabengesetz	es (Landeswass	erabgabe)	
	2019	2.490,4	_	-	254,6	=		102,7	2.863,3
	_0.0	,							

	<u> </u>				Ausg	aben			
Kapitel MG/TG Bezeic	Jahr	41 - 49 Personal- ausgaben	51 - 55 Sächliche Verwaltungs- ausgaben	56 - 59 Schulden- dienst	61 - 69 Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	71 - 79 Baumaß- nahmen	81 - 89 Sonstige Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	91 - 99 Besondere Finanzie- rungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben
					- T	€-			
41	Grundlag	gen des Grundv	wasserschutzes	und der Grund	lwasserbewirtscl	haftung (Lande	eswasserabgabe)	
	2019 2018		263,4 273,4						263 273
42	Maßnahı	men zum Schu	tz und zur Bewir	tschaftung des	Grundwassers	(Landeswasse	erabgabe)		
	2019 2018		57,1 58,5						57 58
43		men zum fläche	enhaften Grundv	vasserschutz (Landeswasseral	bgabe)			
	2019 2018		2.710,0 2.710,0						2.710 2.710
51		tzaufgaben zur wasserabgabe)	Umsetzung der	Wasserrahme	enrichtlinie und H	lochwasserrisi	komanagementi	richtlinie	
	2019	955,5	•		501,3			117,7	2.452
	2018	842,8	•	0 " "	501,3			109,6	2.289
53		nafter Schutz de	er oberirdischen	Gewasser (La	_	abe)	60.0		co
	2019 2018				0,0 0,0		60,0 60,0		60 60
54		tung der Gewä	sser, Deiche und	d Schöpfwerke		abgabe)			-
	2019	J		·	6.915,4	,			6.91
	2018				6.915,4				6.915
55	Maßnahı	men zum Hoch	wasserschutz (L	andeswassera	abgabe)				
	2019		90,0						90
60	2018	n für dan Drain	215,0	nt zum Ton Dri	ädatar (CtanD)"				215
02	2019	n iui das Proje 0,0	kt "Vom Sedime 1,0	ni zum Top Pra	adator (StopP)				
	2019	34,4							3
63	Ausgabe	n für das Proje	kt "Monitoringko	nzepte für die	Deutsche Bucht	-WIMO"			
	2019	0,0	0,0						(
	2018	0,0	0,0						(
64	Ausgabe	n für den Beau	ıftragten für den	zivilen und mil	itärischen Wass	erbau ohne Ve	erkehrsbezug		
	2019	150,0	· ·		0,0			45,0	205
65	-		10,0 r einen nachhalt nagement- MUTI		0,0 mit Pestiziden u	nd deren Trans	sformationsprod	45,0 ukten im	205
	2019	15,0	_						15
	2018	15,0	· ·						15
66	Ausgabe	n für das Proje	kt INTERREG 5	B "Baltic Slurr	у"				
	2019	7,5							18
	2018	34,0	•						65
13 16		•	schutz und Altlas		lantonl I			.aliaa	
06		men ım ∠usamı	menhang mit Bo	aenscnutz, Alt		g, - sanıerung	-	cling	,
	2019 2018		711,9 711,9		653,3 653,3		182,3 182,3		1.547 1.547
07		men zur Phosn	horrückgewinnu	ng im Zusamm		Neuausrichtur		nmentsorauna	1.047
٠.	2019	a 1100p	95,0	J = 23011111	150,0		100,0		345
	2018		50,0		50,0		50,0		150

					A				
					_	aben			
Kapitel MG/TG Bezeic	Jahr	41 - 49 Personal- ausgaben	51 - 55 Sächliche Verwaltungs- ausgaben	56 - 59 Schulden- dienst	61 - 69 Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	71 - 79 Baumaß- nahmen	81 - 89 Sonstige Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	91 - 99 Besondere Finanzie- rungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben
					- T	€-			
10	Maßnahr	nen zur Umset	tzung der Hafene	entsorgungsve	erordnung (HafEi	ntVO)			
	2019 2018	0,0 0,0							1,0 1,0
63	Bodensc	hutz/Bodenübe	erwachung in Sc	hleswig-Holste	ein				
	2019 2018	0,0 0,0			5,5 5,5				76,8 76,8
67	Ausgabe 2019	n für das Proje	ekt "Geothermie i	in Störungszor	nen"				
	2018		0,0						0,0
68	_		ekt "Tiefer Unterg	rund Norddeu	tsches Becken (TUNB)			
	2019 2018	163,3 163,3	35,3						198,6 198,6
69	_	n für das Proje	kt "INTERREG !	5b Projekt Top	Soil"				
	2019 2018		30,0 30,0						30,0 30,0
13 17		schaft, Fischere	•						30,0
		•	tzahlungen der I	≣U					
	2019		470,0		5,0				475,0
	2018		470,0		8,1				478,1
10	Zuwendu	ıngen der EU f	ür Strukturmaßn	ahmen im Fisc	chereisektor (EM	1FF)			
	2019		90,0		1.430,0		1.480,0		3.000,0
44	2018	non zur Färdor	90,0	oi ouo dor Fior	1.430,0		1.480,0		3.000,0
11	2019	nen zur Forder	rung der Fischer 160,0	ei aus der Fisc	cherelabgabe 660,0	0,0	0,0	180,0	1.000,0
	2019		208,0		612,0	0,0	· ·	180,0	1.000,0
12	Förderun	g des Fischere	eisektors						
	2019		8,0		385,5		262,9		656,4
	2018		8,0		429,5		262,9		700,4
20	Aufwend	_	wirtschaftliche B	erufsfach- und					
	2019 2018	1.597,5 1.597,5	,		410,0 420,0				2.020,5 2.035,5
21		•	andwirtschaftska	ımmer	420,0				2.035,5
21	2019	ingen an die La	0,0	iiiiiiei	8.771,5				8.771,5
	2018		3,3		8.603,3				8.603,3
22	Sonstige	Ausgaben für	den Bereich land	dwirtschaftlich	es Schulwesen ເ	und Beratung			
	2019 2018				1.500,0 1.500,0				1.500,0 1.500,0
30	Ausgabe	n für den Berei	ich Produktion, E	Erzeugung und	d ökologischer La	andbau			
	2019 2018		63,6 64,6		12.606,0 12.440,0			0,0	12.669,6 12.504,6
63	Umsetzu	ng der Europäi	ischen Innovatio	nspartnerscha	ift "landwirtschaf	tliche Produkti	vität und Nachha	altigkeit"	
	2019 2018				0,0 0,0				0,0 0,0
64		n für das INTF	RREG Projekt "I	Benefit 4 Regio					0,0
•	2019	14,7			(=)				16,1
	2018	27,7							29,1

		Ausgaben							
Kapitel MG/TG Bezeio	Jahr	41 - 49 Personal- ausgaben	51 - 55 Sächliche Verwaltungs- ausgaben	56 - 59 Schulden- dienst	61 - 69 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	71 - 79 Baumaß- nahmen	81 - 89 Sonstige Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	91 - 99 Besondere Finanzie- rungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben
					- Т	€-			
13 18	Energie,	Klimaschutz, r	nachhaltige Entw	ricklung					
01	Bildungs	zentrum für Na	atur, Umwelt und	ländliche Räu	me				
	2019	489,2	-		1,0		1,0		838,5
	2018	489,2	,		1,0		1,0		838,5
03	_	virtschaftliche N	Maßnahmen, En	ergiewende ur					
	2019 2018		1.072,3 1.078,3		1.717,0 1.967,0		0,0 0,0		2.789,3 3.045,3
04		iae Entwicklun	g / Klimaschutz		1.007,0		0,0		0.040,0
	2019		160,0		222,8				382,8
	2018		78,4		186,8				265,2
61	Planfests	stellungsverfah	ren und Planger	nehmigungsve	rfahren für die E	rrichtung von E	Energieleitungen		
	2019	464,0	•						484,0
	2018	464,0	,	. 0	The 15 to 400 0/ D	and the Dist	2-011C	0 1' 0	484,0
63		n fur das Proje European Citie	ekt "SmartReFlexes" es"	(- Smart and r	-lexible 100 % R	tenewable Dist	inct Heating and	Cooling Sys-	
	2019	0,0	•						0,0
40.40	2018	0,0	0,0						0,0
13 19		herschutz		T					
02	2019	nenvernutung	und -bekämpfun 175,0	g, Herschutz	484,5				659,5
	2019		175,0		520,5				695,5
03	Landesb	etrieb "Landes	labor"						
	2019				11.802,3		1.402,7	0,0	13.205,0
	2018				11.742,3		1.402,7	0,0	13.145,0
61		 und Absatzfö 	rderung für die L	and- und Erna	•	ft			
	2019 2018		364,0 414,0		200,0 200,0				564,0 614,0
13 20		chaftsaufgabe	"Verbesserung	der Agrarstruk		enschutzes"			014,0
			nahmen und Ma						
	2019				20.481,4		6.773,6		27.255,0
	2018				20.440,9		6.243,6		26.684,5
04	Maßnahı	men zur Verbe	sserung der Mar	ktstruktur					
	2019 2018				15,0		2.727,0		2.742,0
05		rirtechaftliche u	ınd kulturbautecl	anischa Maßn	15,0		2.722,5		2.737,5
03	2019	41,4		IIIISCHE Maish	0,0		9.968,6		10.010,0
	2018	41,7			0,0		8.978,3		9.020,0
06	Forstlich	e Maßnahmen							
	2019				374,0		2.302,3		2.676,3
	2018				418,7		2.133,3		2.552,0
07	•	Maßnahmen							
	2019 2018				171,2 171,2				171,2 171,2
08	Küstenso	chutz			17 1,2				111,4
	2019		100,0		14.458,6		27.611,7		42.170,3
	2018		100,0		14.158,6		33.244,4		47.503,0

		Ausgaben							
Kapitel MG/TG Bezeic	Jahr hnung	41 - 49 Personal- ausgaben	51 - 55 Sächliche Verwaltungs- ausgaben	56 - 59 Schulden- dienst	61 - 69 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	71 - 79 Baumaß- nahmen	81 - 89 Sonstige Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	91 - 99 Besondere Finanzie- rungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben
					- T	€-			
09	Integriert	te ländliche Ent	wicklung						
	2019 2018				50,0 50,0		27.638,8 14.408,6		27.688,8 14.458,6
13 21	Reaktors	sicherheit und S	Strahlenschutz						
01	Atomrec	htliche Verfahre	en						
	2019 2018		20.457,0 20.457,0						20.457,0 20.457,0
02	Fachbera	atung Katastrop	ohenschutz						
	2019 2018		71,0 71,0						71,0 71,0
03	Strahlens	schutz							
	2019 2018		1.163,9 1.046,3		835,0 85,0		0,0 0,0		1.998,9 1.131,3
62	Erweiter	ung und Betrieb	der Kernkraftw	erksfernüberw	achung (KFÜ)				
	2019 2018		2.013,0 2.013,0				75,0 75,0		2.088,0 2.088,0
Summe	2019	13.694,7	48.240,8		108.877,1	850,0	90.818,3	545,9	263.026,8
Summe	2018	12.863,4	47.616,1		106.818,4	850,0	82.958,5	484,4	251.590,8

Abwasserabgabe

Nach § 1 i.V. m. § 13 Abwasserabgabengesetz vom 18. Januar 2005 (BGBI. I S. 114), zuletzt durch Art. 2 der Verordnung vom 1. Juni 2016 (BGBI. I S. 1290) geändert, ist für das Einleiten von Abwasser in ein Gewässer eine Abgabe zu entrichten (Abwasserabgabe), die zweckgebunden für Maßnahmen zur Erhaltung oder Verbesserung der Gewässergüte zu verwenden ist.

Die Einnahmen (Soll 2019: 10.200 T€) werden bei folgenden Titeln, Titelgruppen und Maßnahmegruppen zweckgebunden verausgabt:

Titel	Zweck	aus Abgabe finanzierter Betrag 2019 (T€)
1315-682 03	Betriebszuschuss LKN.SH	1.181,7
1315-891 05	Investitionszuschuss LKN.SH	168,9
1315 MG 01	Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Vollzug nach dem Abwasserabgabengesetz	1.681,5
1315 MG 03	Maßnahmen zur Gewässerentwicklung, Wiedervernässung Niedermoore und zur verminderung von Stoffeinträgen	190,0
1315 MG 04	Bekämpfung von Meeresverschmutzungen, Anteil SH	2.267,5
1315 MG 05	Grundlagen zur Verbesserung der Güte der Küstengewässer	1.055,5
1315 MG 09	Grundlagen zur Verbesserung der Güte der Binnengewässer	2.394,9
1320 MG 05	Kofinanzierung GAK	1.260,0
zusammen	100% der Einnahmen	10.200,0

Über die endgültige Verwendung i.R. d. Zweckbindung ist in Abhängigkeit vom jeweiligen Abgabeaufkommen zu entscheiden.

Landeswasserabgabe

Für Wasserentnahmen nach § 1 Abs. 1 des Wasserabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein (LWAG) vom 13.12.2013 (GVOBI. Schl.-H. S. 494, 501), geä. am 02.05.2018 (GVOBI. Sch.-H. S. 162) aus oberirdischen Gewässern oder von Grundwasser ist eine Wasserabagabe an das Land zu entrichten, die zugunsten einer nachhaltigen Gewässerbewirtschaftung i. S. des § 6 WHG zu verwenden ist.

Die Einnahmen werden bei folgenden Titeln, Titelgruppen und Maßnahmegruppen zweckgebunden verwendet:

		aus Abgabe finanzierter Betrag
Titel	Zweck	2019 (T€)
		1
1313 MG 03	Biologischer Flächenschutz, NATURA 2000	7.889,0
	und Artenschutz	
1313 MG 23	Vertragsnaturschutz	4.456,7
1314-632 05	Beitrag Nordwestdt. Forstl. Versuchsanstalt	125,0
1314-685 53	Erstattung d. Kosten f. d. Durchführung der forst-	450,0
MG 06	lichen Förderung und der EU-Kofinanzierung	
	forstl. Maßnahmen an die LWK	
1315-682 09	Betriebszuschuss LKN.SH	1.400,3
1315-891 08	Investitionszuschuss LKN.SH	635,0
1315 MG 40	Massnahmen im Zusammenhang mit d. Vollzug	2.863,3
	des Landeswasserabgabengesetz	
1315 MG 41	Grundlagen des Grundwasserschutzes und der	263,4
	Grundwasserbewirtschaftung	
1315 MG 42	Maßnahmen zum Schutz und zur Bewirtschaftung	57,1
	des Grundwassers	
1315 MG 43	Maßnahmen zum flächenhaften Grundwasserschutz	1.460,0
1315 MG 51	Grundsatzaufgaben zur Umsetzung der	2.452,9
	Wasserrahmenrichtlinie/Hochwasserrichtlinie	
1315 MG 53	Schutz oberirdischer Gewässer	60,0
1315 MG 54	Unterhaltung der Gewässer, Deiche und	6.215,4
	Schöpfwerke	
1315 MG 55	Maßnahmen zum Hochwasserschutz	90,0
1316-671 06	Kostenerstattung an die LWK f. d. Wahrnehmung	198,5
	von Aufgaben nach LAbfWG	
1316 MG 06	Maßnahmen Bodenschutz, Altlastenerkundung,	1.045,0
	Altlastensanierung und Flächenrecycling	
1319 MG 03	Zuschuss Landeslabor	401,8
1320 MG 03	Kofinanzierung AUKM	175,0
1320 MG 05	Kofinanzierung HW-Schutz und Flächenerwerb	664,0
	mit gefährd. Grundwasserkörpern i. R. der GAK	
1320 MG 06	Kofinanzierung für forstliche Förderungen	669,6
	im Rahmen der GAK	
zusammen	70% der Einnahmeerwartung*	31.572,0

^{*}Einnahmeerwartung (45.000,0 T€) nach Vorwegabzug d. Verwaltungskosten (240,0 T€) 44.760,0 T€ davon 70%=31.332,0 T€ ;zzgl. Vorwegabzug = 31.572,0 T€

Über die endgültige Verwendung i.R. d. Zweckbindung ist in Abhängigkeit vom jeweiligen Abgabeaufkommen zu entscheiden.

Übersicht über den Wirtschaftsplan 2019					
Landesnaturschutzverbai	nd Schleswig-Holste	in e.V.			
(Entwurf, Stand 28.06.2018)					
		Ist 2017	Soll 2018	Soll 2019	
1. Ausgaben					
1.1. Personalausgaben		145.159,23 €	144.700,00 €	145.600,00 €	
1.2. Sächliche Verwaltungsausgat	pen	32.168,47 €	30.500,00 €	30.200,00 €	
1.3. Schuldendienst					
1.4. Zuweisungen und Zuschüsse					
1.5. Ausgaben für Investitionen		400,00€	300,00 €	300,00€	
1.6. Besondere Finanzierungsaus	gaben				
	Summe Ausgaben	177.727,70€	175.500,00 €	176.100,00€	
2. Einnahmen					
(ohne Zuwendungen)		16.971,60€	15.500,00€	16.100,00€	
	Summe Einnahmen	16.971,60€	15.500,00 €	16.100,00€	
3. Zuwendungsbedarf		160.756,10€	160.000,00€	160.000,00€	
Der Zuwendungsbedarf soll gede e	ckt werden durch				
das Land mit			160.000,00€	160.000,00€	
davon institutionelle Förderung			160.000,00€	160.000,00 €	
davon Projektförderung			,	•	
den Bund mit					
andere Gebietskörperschaften r	nit				
Sonstige mit					
4. Stellenplan					
EG	14		0,75	0,75	
EG	12		1,50	1,50	
EG	11		0,75	0,75	
	Summe		3,00	3,00	

			<u>Ist 2017</u>	Soll 2018	Soll 2019
1. Ausgab	en				
1.1. Perso	nalausgaben		3.468,5	3.350,0	3.500,0
1.2. Säch	iche Verwaltungsausgaben		2.398,3	2.380,0	2.410,0
1.3. Schu	dendienst		-	-	-
1.4. Zuwe	isungen und Zuschüsse		-	-	-
1.5. Ausg	aben für Investitionen		7.188,5	5.459,0	5.459,0
1.6. Beso	ndere Finanzierungsausgaben		6.092,9	3.260,0	3.880,0
Summe A	usgaben		19.148,2	14.449,0	15.249,0
2. Einnah	men				
ohne Zuw	endungen		9.153,8	7.809,0	7.480,0
3. Zuwend	lungen				
3.1. Land	institutionelle Förderung			-	-
	Projektförderung		5.822,8	4.059,0	4.059,0
3.3. Bund			970,4	600,0	620,0
3.4. ander	e Gebietskörperschaften (Kreis	e, EU)	4.538,1	1.781,0	2.890,0
3.5. sonst	ige		815,6	200,0	200,0
Summe E	innahmen		21.300,7	14.449,0	15.249,0
4. Stellen	olan				
	Vorstand	<u>EG</u>		1,0	1,0
	höherer Dienst			6,8	6,8
	gehobener Dienst	13-14		27,7	28,7
	mittlerer Dienst	9-12		4,6	4,5
	Bedarfsstellen	5-8		14,0	15,0
	Summe			54,1	56,0

Schleswig-Holsteinische Landesforsten AöR (SHLF)	2018	2019
Übersicht Wirtschaftsplan 2019*		
	Soll	Soll
Ertrag SHLF	23.994.000	24.652.000
Umsatzerlöse	19.857.000	20.515.000
Holz	15.587.000	16.120.000
Jagd	830.000	830.000
Eigene Einnahmen GWL	865.000	865.000
sonstige Umsatzerlöse	2.575.000	2.700.000
sonstige betr. Erträge im Rahmen der Gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.137.000	4.137.000
davon Betriebsmittelzuweisung	0	0
davon besondere Gemeinwohlleistungen	3.287.000	3.387.000
Erträge aus der Abgabe von Gegenständen des Anlagevermögens	600.000	500.000
Aufwand SHLF	24.570.000	25.100.000
Materialaufwand	7.855.000	7.900.000
Personalaufwand	11.100.000	12.200.000
Abschreibungen	2.000.000	1.800.000
sonstige betr. Aufwendungen	3.615.000	3.200.000
Erträge aus Beteiligungen und Wertpapieren	0	0
Zinsen u.ä. Erträge	80.000	80.000
Zinsen u.ä. Aufwendungen	0	0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-496.000	-368.000
Außerordentliche Erträge	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0
Jahresüberschuss (+) / - fehlbetrag (-)	-496.000	-368.000
Personalübersicht:	2018	2019**
Beamte	25	21
Beschäftigte (TV-L,TV-Forst)	154	161
Summe	179	182

^{*=} ENTWURF Stand 06.07.2018. Die Aktualisierung erfolgt im Rahmen der Hauungs- und Maßnahmenplanung der Schleswig-Holsteinischen Landes-forsten AöR nach Abschluss des Planungsprozesses mit Bestätigung des Planes zum Jahresende durch den Verwaltungsrat.

^{**=} Aktive Beschäftigte (Kopfzahlen) am 01.07.2018 ohne Auszubildende

Zusätzliche Erläuterungen für die Schleswig-Holsteinischen Landesforsten (AöR)

Zielinhalte

- Bewirtschaftung der anstaltseignen Waldflächen und des sonstigen Vermögens auf der Grundlage des Nachhaltigkeitsprinzips als öffentliche Aufgabe in eigener Verantwortung
- Erbringung besonderer Gemeinwohlleistungen nach Weisung insbesondere auf den Gebieten der Waldpädagogik und Umweltbildung, des Naturschutzes, der Erholung, der Ausbildung sowie der Neuwaldbildung

Ziele und Maßgrößen

Quantitative Ziele

	2019	2018
Holzbodenfläche in Hektar	46.017¹	46.017¹
Nichtholzbodenfläche in Hektar	3.110¹	3.110¹
Naturwaldflächenanteil in Prozent	10,00	10,00
Holzeinschlag in Festmeter	232.000	232.000
Nutzungsverzichte in Hektar	4.848 ²	4.848 ²
Erstaufforstung in Hektar	5,00	15,00
	 Quelle: Forsteinrichtung Z- wurden nur Flächenabgäng Flächenzugänge werden er Flächengröße It. Gis 	e berücksichtigt.

Wirtschaftliche Ziele:

- Verbesserung der Wirtschaftlichkeit der Waldbewirtschaftung
- Optimierung der Leistung des Waldes und seiner gesellschaftlichen Akzeptanz
- · Weiterentwicklung des Vermögens

Qualitative Ziele:

- Evaluation der Zielvereinbarungen jährlich im Rahmen des Jahresabschlusses
- Evaluation des SBSC

Forstwirtschaftliche Ziele:

- Rund 50.000 Hektar Betriebsfläche unter besonderer Berücksichtigung der Schutz- und Erholungsfunktionen entwickeln und vermehren
- Nachhaltiges und naturnahes Waldflächenmanagement
- · Zertifizierung nach anerkannten Systemen

Gründe für die Zielerreichung

- Schutz und Entwicklung natürlicher Rohstoffressourcen
- besondere Bedeutung des Waldes für Klima, Luft und Wasser
- Schutz und Endwicklung der Lebensstätten und natürlicher Rückzugsgebiete der Tier- und Pflanzenwelt
- Erholung der Bevölkerung
- besondere Verantwortung für den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen für zukünftige Generationen

Vereinbarungszeitraum

Gemeinwohlleistungen für den Zeitraum 2019 - 2022 – in Verhandlung Stand 01.07.2018.
 Im Wirtschaftsplan und in den quantitativen Zielen ist der aktuelle Stand der Verhandlungen zur Zielvereinbarung 2019 - 2022 vom 06.07.2018 verarbeitet.

Position im Landeshaushalt

- Einzelplan 13
- Kapitel 1314, Anstalt öffentlichen Rechts
- Aufgabenbereich: Forstwirtschaft

Personalübersicht

	Aktive Beschäftigte (Stand 01.07.2018)*						
	Gesamt	Davon Vollzeit	Davon Teilzeit				
Beamte	21	20	1				
Tarifbeschäftigte	161	138	23				
Auszubildende	16	16	0				
Summe	198 174 24						
*Hierhei handelt es sich un		1/4	24				

Formelle Grundlagen

- Gesetz über die Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten vom 13.12.2007
- Satzung der Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten (SHLF)
- Grundsätze für die gemeinsame Arbeit der Organe der Schleswig-Holsteinische Landesforsten (AöR)
- Zielvereinbarungen in der Fassung vom 11.12.2014 mit aktuellem Verhandlungsstand vom 06.07.2018
- Programm zur Bewirtschaftung der schleswig-holsteinischen Wälder
- Richtlinie für die Waldbewirtschaftung der Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten
- Vorschriften über die Durchführung der Jagd in der Schleswig-Holsteinische Landesforsten (AöR)
- Waldbaurichtlinien und langfristige Waldentwicklung in den SHLF

Zur Verfügung gestellte Ressourcen

Zuwendungen des Landes

	2018	2019*	2020*
Produktabgeltung für besondere			
Gemeinwohlleistungen	3.287,0	3.387,0	3.387,0
Global-Zuweisung	0,0	0,0	0,0
Summe	3.287,0	3.387,0	3.387,0

^{*}Die neue Zielvereinbarung für den Zeitraum 2019 - 2022 lag zur Drucklegung noch nicht vor.

Auszahlungsmodalitäten

Die im Haushalt des Einzelplans 13 veranschlagten Zuwendungen werden den Schleswig-Holsteinischen Landesforsten durch die Abschlagszahlungen zur Verfügung gestellt (Januar 50 %, Mai 20 %, September 30 %).

Wirtschaftsplan des Landesbetriebes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein

<u>Hinweis</u>: Die Erträge unter Ziff. 1.2 und 1.3 sind geringer als die Beträge der korrespondierenden Haushaltstitel, da der Anteil der Mittel, die der Vermehrung des Anlagevermögens dienen, aus bilanziellen Gründen nur im Finanzplan dargestellt werden. Die Haushaltsansätze sind in den Zusätzlichen Erläuterungen zum Wirtschaftsplan in voller Höhe dargestellt.

Stand: 06.08.2018 Soll Ansatz Bemer-Positionsbezeichnung 2018 - € 2019 - € kungen 2 3 1. Erfolgsplan 1.1 Umsatzerlöse 6.265.000 10.467.100 eigenw. Einn.: Rechte & Gestattungen, Gebühren, Verkäufen u. Betriebsführung NPS gGmbH Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, Kostenerstattung sowie Produktabgeltung a) Betriebszuschüsse 3.633.000 aa) aus Landesmitteln für den laufenden Betrieb 3.641.500 ab) aus Landesmitteln für Personalkosten * 26.022.800 25.654.300 1.156.700 1.179.700 ac) aus der Abwasserabgabe af) aus der Landeswasserabgabe 1.335.300 1.380.300 ag) von der EU 0 ah) aus Bundesmitteln für den zivilen und militärischen Wasserbau 4.002.000 4.373.200 aus Landesmitteln für den Betrieb der Häfen ai) 795.100 769.000 aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe 14.158.600 14.458.600 aj) Zwischensumme 51.085.900 51.474.200 Investitionszuschüsse b) ba) aus Landesmitteln für den laufenden Betrieb 3 973 800 4 356 800 ba) aus InfrastrukturModernisierungsProgramm (IMPULS 2030) 0 7.100.000 bb) aus Landesmitteln für kleine Baumaßnahmen 0 0 bc) aus der Abwasserabgabe 0 0 bf) aus der Landeswasserabgabe 200.000 200.000 bg) von der EU 8.071.500 2.596,000 aus Landesmitteln für die Häfen 1.070.000 1.615.000 bh) aus InfrastrukturModernisierungsProgramm (IMPULS 2030) 2.000.000 2.000.000 bi) aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe 24.740.700 24.672.900 Zwischensumme 39.988.200 42.608.500 Sonstige Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionszuschüsse **SUMME 1.2** 91.074.100 94.082.700 1.3 Erträge aus Zuweisungen, Zuschüssen etc. aus Landesmitteln 15.500 15.500 aus Drittmitteln 0 aus investiven Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe 500.000 275.000 **SUMME 1.3** 290.500 515.500 1.4 Aktivierte Eigenleistung 0 1.5 Sonstige betriebliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Sonderposten 3.820.000 4.032.800 Übrige Erträge 12.500 10.500 **SUMME 1.5** 3.832.500 4.043.300 101.687.100 108.883.600 Summe Erträge

Wirtschaftsplan des Landesbetriebes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein

<u>Hinweis</u>: Die Erträge unter Ziff. 1.2 und 1.3 sind geringer als die Beträge der korrespondierenden Haushaltstitel, da der Anteil der Mittel, die der Vermehrung des Anlagevermögens dienen, aus bilanziellen Gründen nur im Finanzplan dargestellt werden. Die Haushaltsansätze sind in den Zusätzlichen Erläuterungen zum Wirtschaftsplan in voller Höhe dargestellt.

Stand: 06.08.2018 Soll Ansatz Bemer-Positionsbezeichnung 2018 - € 2019 - € kungen 1.6 Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen Aufwendungen für Material, Energie und sonstige 4.990.000 5.137.300 verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit Aufwendungen für bezogene Leistungen 50 782 600 57.812.600 b) 55.772.600 62.949.900 1.7 Personalaufwand Löhne, Gehälter, Bezüge und Vergütungen 41.131.700 41.883.400 a) und Nebenkosten 1.8 Abschreibungen Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des 58.100 44.300 a) Anlagevermögens Abschreibungen auf Gebäude, Gebäudeeinrichtungen 0 0 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen 1.342.300 1.301.600 C) Abschreibungen auf andere Anlagen, Betriebs- und d) 2.541.600 2.797.500 Geschäftsausstattung 3.942.000 4.143.400 1.9 Sonstige betriebliche Aufwendungen 251.600 261.100 a) Sonstige Personalaufwendungen Aufwendungen für die Inanspruchnahme von 589 400 618.000 b) Rechten und Diensten Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, 692.900 674.300 C) Reisen, Literatur, Werbung Aufwendungen für Beiträge u. Sonstiges, Wertkorrekturen, Periodenfremde Aufwendungen und Einstellung in den 31.100 115.400 Sonderposten Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte 12.000 12.000 1.577.000 1.680.800 Aufwendungen aus allgemeinen Zuweisungen und 290.500 1.10 Zuschüssen und Investitionszuschüssen (durchlaufende 515.500 Mittel) Summe der Aufwendungen 102.938.800 110.948.000 1.11 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge 0 0 1.12 Zinsen und ähnliche Aufwendungen 0 0 1.12 Verwaltungsergebnis -1.251.700 -2.064.400 1.13 Außerordentliche Aufwendungen 0 0 1.14 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag 0 0 1.15 Sonstige Steuern 111.200 135.400 1.16 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag -1.362.900 -2.199.800

Wirtschaftsplan des Landesbetriebes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein

Hinweis: Die Erträge unter Ziff. 1.2 und 1.3 sind geringer als die Beträge der korrespondierenden Haushaltstitel, da der Anteil der Mittel, die der Vermehrung des Anlagevermögens dienen, aus bilanziellen Gründen nur im Finanzplan dargestellt werden. Die Haushaltsansätze sind in den Zusätzlichen Erläuterungen zum Wirtschaftsplan in voller Höhe dargestellt.

		Stand	: 06.08.2018
	Positionsbezeichnung	Soll	Ansatz
	-	2018 -€	2019 - €
	1	2	3
	anzplan		
2.1	Finanzbedarf		
	Fehlbetrag des Erfolgsplans	1.362.900	2.199.800
2.1.2	Vermehrung des Anlagevermögens		
	Immaterielles Anlagevermögen	0	
	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0	
	Technische Anlagen und Maschinen	1.097.000	1.600.000
	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.269.000	994.400
	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	
	Summe	7.366.000	2.594.400
2.1.3	Vermehrung des Umlaufvermögens		
	Vorräte	0	0
	Forderungen	0	0
	Liquide Mittel	0	0
	Summe	0	0
2.1.4	Verminderung des Eigen- und Fremdkapitals	_	
	Sonderposten	0	1.438.400
	Rückstellungen	0	0
	Fremdkapital	0	0
	Summe	0 700 000	1.438.400
2.2	Summe Finanzbedarf	8.728.900	6.232.600
2.2	Deckungsmittel Überschuss des Erfolgsplans	0	0
	Verminderung des Anlagevermögens	U	U
2.2.2	Abgänge	0	0
	Abschreibungen	3.942.000	4.143.400
	Summe	3.942.000	4.143.400
223	Verminderung des Umlaufvermögens	0.042.000	4.140.400
	Vorräte	0	0
	Forderungen	0	0
	Liquide Mittel	0	0
	Summe	0	0
2.2.4	Vermehrung des Eigenkapitals		
	Sonderposten (Sonderpostenzuführung - Ertrag Sonderposten)	3.546.000	0
	Rückstellungen	0	0
	Fremdkapital	0	0
	Summe	3.546.000	0
2.2.5	Zuführung des Landes (Deckungslücke)	1.240.900	2.089.200
	Summe Deckungsmittel	8.728.900	6.232.600

Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz des Landes Schleswig-Holstein (LKN.SH)

Zusätzliche Erläuterungen zum Haushaltsplan 2019

Stand: 08.08.2018

Ziele und Vision

Der LKN.SH erfüllt öffentliche Aufgaben im Bereich des Küstenschutzes, der Häfen und der Küstengewässerkunde sowie der Nationalparkverwaltung.

Die gesamte Aufgabenwahrnehmung im Landesbetrieb orientiert sich an folgender Vision:

Wir sichern das Leben und das Eigentum der Menschen in den Küstengebieten im Einflussbereich von Nord- und Ostsee und schützen das Wattenmeer in seiner natürlichen Dynamik.

Übergreifende Ziele:

Erhaltung

- der Grundlagen für das Leben und Wirtschaften in den von Sturmfluten und Hochwasser gefährdeten Niederungsgebieten des Landes Schleswig-Holstein einschließlich der hierfür erforderlichen technisch-naturwissenschaftlichen Grundlagen,
- des über 4.410 km² großen einmaligen Lebensraums für ca. 3.200 Tierarten und über 2 Millionen Zugvögel und
- einer lebenswerten Zukunft für die auf den Halligen lebenden Menschen.
- Vermittlung der Aufgaben und der Ergebnisse des LKN.SH in der Öffentlichkeit.

Ziele und Maßgrößen

Einzelziele

- A.1 Entwicklung von Strategien und Szenarien für angemessene Reaktion auf die Veränderungen an den Gewässern. Systematische Verwaltung von hydromorphologischen Daten und Bereitstellung für weitere Nutzungen.
- A.2 Erfassung und Auswertung hydrologischer Daten als Voraussetzung für den Betrieb, die Planung und Bemessung von Küstenschutz- und Hafenanlagen, den Schutz vor Sturmfluten und Hochwasser sowie die nachhaltige Bewirtschaftung der Gewässer.
- A.3 Vermessung und Beschreibung des Küstenraumes mit seiner Geländeoberfläche unter und über Wasser als Grundlage für den Betrieb, die Planung und Bemessung von Küstenschutz- und Hafenanlagen sowie der Binnengewässer.
- B.1 Als obere und untere Naturschutzbehörde für den Nationalpark beteiligt an Maßnahmenplanungen des Küstenschutzes, der Förderplattform Mittelplate, Erkundungsbohrungen und der Kabelverlegung für Offshore-Windkraft.
- B.2 Erarbeitung von Schutzkonzepten für den Nationalpark.
- B.3 Schaffung von wissenschaftlichen Planungsgrundlagen.
- B.4 Planung und Durchführung von Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit.
- B.5 Durchführung von ökologischen Umweltbeobachtungen.

- C.1 Wahrnehmung von behördlichen Aufgaben als Untere Küstenschutzbehörde, Planfeststellungsbehörde, Genehmigungsbehörde, Deichbehörde und Hafenbehörde.
- C.2 Vorsorgemaßnahmen, Rufbereitschaften, Abwehr und Bekämpfung von Schadstoffunfällen an den Küstengewässern von Nord- und Ostsee, Bundeswasserstrassen und Landesgewässern.
- C.3 Umsetzung der Maßnahmen der Wasserrahmenrichtlinie in den Flussgebietseinheiten Eider und Schlei/Trave und im Schleswig-Holsteinischen Teileinzugsgebiet Elbe
- D.1 Betrieb, Unterhaltung, Instandsetzung und Grundinstandsetzung von ca. 430 km Landesschutzdeichen und 100 km Regionaldeichen einschließlich der darin enthaltenen konstruktiven Bauwerke, z. B. Siele und Sperrwerke.
- D.2 Planung und Umsetzung von Neu- und Ausbauvorhaben nach dem Generalplan Küstenschutz (Fortschreibung 2012), u.a. Sandaufspülung Sylt, Deichverstärkungen Dagebüller Koog, Hauke-Haien Koog, Eiderdamm Süd und Seestermüher Marsch.
- D.2 Förderung der Neuerrichtung von Wohngebäuden auf den Halligen zur Umsetzung des Warfverstärkungs- und Entwicklungsprogrammes.
- D.3 Betrieb und Instandhaltung von Schiffen, schwimmenden Geräten, Großgeräten und Transportfahrzeugen.
- D.4 Materialbeschaffung und -bewirtschaftung für ca. 4.500 Artikel.
- D.5 Betrieb, Unterhaltung, Instandsetzung und Grundinstandsetzung der Hafenstrukturanlagen in den landeseigenen Häfen in Husum, Büsum und Glückstadt im Auftrag des Ministerium für Wissenschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie.
- D.6 Bauherren- und Bauplanungsaufgaben sowie die operative Durchführung der Baumaßnahmen an wasserbaulichen Anlagen der Bundesrepublik Deutschland in Schleswig-Holstein.

Wirtschaftliche Ziele:

Durch den Einsatz betriebswirtschaftlicher Instrumente sollen Optimierungspotentiale im Qualitäts- und Leistungsniveau identifiziert und zur Effizienzsteigerung sowie zur Aufwandsminimierung genutzt werden.

Gründe für die Die Erreichung der Zielinhalte dient dem Erhalt von Leben und Eigentum der Zielerreichung Bürgerinnen und Bürger Schleswig-Holsteins sowie dem Erhalt des natürlichen Erbes des Landes auf der Grundlage der diesem obliegenden gesetzlichen Verpflichtungen.

Vereinbarungszeitraum Haushaltsjahr 2019

Position im Einzelpläne: 06, 13, 16

Landeshaushalt Kapitel: 0614, 1315, 1320, 1606, 1613

Haushaltstitel	2019 (in T€)
0614.06.682 02	812,1
0614.06.693 01	1.300,0
0614.06.891 02	1.915,0
1315.00.534 01	110,0
1315.00.682 02	3.821,5
1315.00.682 03	1.181,7
1315.00.682 06	25.654,3
1315.00.682 09	1.400,3
1315.00.682 10	4.383,2
1315.00.891 01	5.699,8
1315.00.891 05	168,9
1315.00.891 08	635,0
1320.08.682 01	3.258,6
1320.08.682 03	11.200,0
1320.08.891 03	16.730,0
1320.08.891 04	2.596,0
1320.08.891 05	8.285,7
1606.00.891 02	2.000,0
1613.02.891 05	7.100,0

Auszahlungsmodalitäten

Die im Haushalt der Einzelpläne 06, 13 und 16 veranschlagten Landeszuschüsse werden dem LKN-SH zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung zugewiesen.

Die im Haushalt des Einzelplans 13 veranschlagten Zuschüsse aus der Abwasserabgabe und der Landeswasserabgabe werden in Abhängigkeit von den Einnahmen zugewiesen. Die im Haushalt des Einzelplans 13 veranschlagten GA- und EU-Mittel werden im Rahmen der Verfügbarkeit zugewiesen.

Der im Haushalt des Einzelplanes 13 veranschlagte Betriebszuschuss für Aufgaben des zivilen und militärischen Wasserbaus ohne Verkehrsbezug wird in Abhängigkeit von den Einnahmen zugewiesen.

Zeitplan Die Aufgaben des LKN.SH sind Daueraufgaben.

Berichtswesen Ein internes und externes Berichtswesen des LKN.SH ist installiert.

Auf der Grundlage der eingeführten kaufmännischen Buchführung und einer ergänzenden Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) wird ein Finanz- und Kostencontrolling durchgeführt.

Wirtschaftsplan der NationalparkService gGmbH

Summe Erträge

Wirtschaftsplan der NationalparkService gGmbH		
Entwurf 2019 - Erfolgsplan	03.11.2017	16.05.2018
Positionsbezeichnung	Plan 2018	Plan 2019
	€	€
Besucherzahlen (nur Multimar Wattforum)	175.000	180.000
Besucherzahlen (nur NP-Haus Wyk)	20.000	20.000
1. Umsatzerlöse		
a) Eintrittsgelder Multimar (5,45 €/Bes.)	920.500	991.800
b) Eintrittsgelder Wyk (1,50 €/Besucher)	24.000	24.000
c) Vermietung Gastronomie Multimar	57.000	70.000
d) Vermietung Shop	6.000	6.000
e) Sonstige Umsatzerlöse	2.000	2.000
Summe aus 1	<u>1.009.500</u>	1.093.800
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0
3. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.000.000	1.000.000
4. Sonstige betriebliche Erträge		
1) ITI 2-1 NP-Partnerprogramm (400.000 €)		
beantragte ITI Förderung (50 %)	70.750	75.000
Zuwendung Land		
Eigenanteil		
2) ITI 2-2 Visualisierung WNE (514.690 €)		
beantragte ITI Förderung (75 %)	180.000	242.156
Zuwendung Land (15 %)		48.431
(Eigenanteil 51.469 €)		
3) ITI 2-3 Reattraktivierung Multimar (6.994.000 €)		
beantragte ITI Förderung (75 %)	1.794.240	3.147.300
Zuwendung Land (15 %)		629.460
(Eigenanteil: 699.400 €)		
4) ITI 2-4 Energetische Optimierung (331.000 €)		
beantragte ITI Förderung (75 %)	178.740	148.950
Zuwendung Land (15 %)		29.790
(Eigenanteil 33.100 €)		
5) ITI 2-13 Nationalpark-Haus Wyk Ausstellung (840.000 €)		
beantragte ITI Förderung (75 %)	0	315.000
Zuwendung Land (15 %)	0	63.000
(Eigenanteil 10 %: 84.000 €)		
Summe ITI-Förderung (ohne Eigenanteil)	2.223.730	4.699.087
7) Projektförderung Walhaus (268.400 €)		
Bingo Förderung (50 %)	67.100	33.780
(NPS Eigenanteil 63.200 €)		
(NPS Personalgestellung 71.000 €)		
8) Projektförderung NP-Haus Husum (200.000 €)		
Bingo Förderung (75 %)	150.000	100.000
(NPS Eigenanteil 30.000 €)		
(Personalgestellung Partner 20.000 €)		
b) Erträge a.d. Auflösung v. Sonderposten für Invzuschüsse	378.900	498.780
c) Sonstige Erträge	0	2.000
Summe aus 4 (sonstige betriebliche Erträge)	2.819.730	5.333.647

4.829.230

7.427.447

Wirtschaftsplan der NationalparkService gGmbH

Entwurf 2019 - Erfolgsplan

03.11.2017 16.05.2018

Desitionshessishesses	DI 2040	Plan 2019
Positionsbezeichnung	Plan 2018 €	Pian 2019 €
Besucherzahlen (nur Multimar Wattforum)	175.000	180.000
Besucherzahlen (nur NP-Haus Wyk)	20.000	20.000
5. Materialaufwand	20.000	20.000
a) Betriebsführung NP-Zentrum Multimar (plus 40.000 Marketing)	1.503.800	1.787.268
b) Betriebsführung NP-Haus Wyk	1.303.000	110.626
c) Bewirtschaftung NP-Haus Husum	89.816	83.135
Summe aus 5	1.698.573	1.981.029
6. Personalkosten	1.090.573	1.901.029
(die Geschäftsführung der NPS ist eine Teilaufgabe eines - für diesen Aufgabenbereich nicht weisungsgebundenen- Mitarbeiters des LKN) zusätzliches Personal (Saisonstellen, Geringfügige) ist im LKN abgebildet 7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen-	470.000	589.880
stände des Anlagevermögens und Sachanlagen		
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Reparatur Gebäude Multimar	31.621	32.570
b) Reparatur Ausstellung Multimar	14.008	14.428
c) Reparatur NP-Haus Wyk	1.751	1.804
d) Reparatur NP-Haus Husum	2.575	2.652
Zwischensumme Reparatur	49.955	51.454
e) Zuführung zum Sonderposten für Investitionszuschüsse	2.440.830	4.832.867
f) Sonstige betriebliche Aufwendungen (Versicherungen etc.)	30.797	31.721
Summe aus 8	2.521.582	4.916.042
Summe Aufwendungen	4.690.155	7.486.951
9. Betriebsergebnis	139.075	-59.504
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.000	200
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0
12. Finanzergebnis	3.000	200
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	142.075	-59.304
14. Außerordentliche Erträge	0	0
15. Außerordentliche Aufwendungen	0	0
16. Außerordentliches Ergebnis	0	0
17. Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	142.075	-59.304

Wirtschaftsplan des Landeslabors Schleswig-Holstein

	chaftsplan des Landeslabors Schleswig-Holstein	Ansatz	Anostz	
Docitio	onsbezeichnung	2018	Ansatz	
Positio	inspezeichnung	<u>2016</u> T€	<u>2019</u> T€	
	<u>Erfolgsplan</u>			
1.	Erträge			
1.1	Betriebsertrag			
	1.1.1 Umsatzerlöse (privatrechtlich)	766,0	788,0	
	1.1.2 Erträge aus zugewiesenen Aufgaben	3.477,0	3.265,0	
	1.1.3 Landeszuschuss	11.340,5	11.340,5	
	1.1.4 Zuschuss f. Investitionen	1.402,7	1.402,7	
	1.1.5 zweckgebundene Zuschüsse	401,8	401,8	
	1.1.6 Sonstige betriebl. Erträge	450,6	717,0	
	davon Erträge aus Auflösung Sonderposten IMPULS2030	364,0	511,4	
	1.1.7 Zinserträge	-	-	
	Summe	17.838,6	17.915,0	
1.2	Betriebsfremder Ertrag	17.000,0	11.010,0	
1.2	Summe			
		47.000		
	Gesamtsumme Erträge	17.838,6	17.915,0	
		Ansatz	Ansatz	
Positio	nsbezeichnung	<u>2018</u> T€	<u>2019</u> T€	
2.	Aufwendungen			
2.1	Materialaufwand			
	2.1.1 Roh-,Hilfs- und Betriebsstoffe	2.307,1	2.349,0	
	2.1.2 Aufwand für bezogene Leistungen	650,0	513,0	
	Summe	2.957,1	2.862,0	
2.2	Personalaufwand			
	2.2.1 Besoldung und Entgelte	10.463,5	10.409,1	
	2.2.2 Soziale Abgaben	2.718,3	2.704,1	
	Summe	13.181,8	13.113,2	
2.3	Abschreibungen	·		
	2.3.1 AfA	1.285,0	1.461,0	
	Summe	1.285,0	1.461,0	
2.4	Sonstiger betrieblicher Aufwand	•	,	
	2.4.1 Personalnebenkosten	235,0	235,0	
	2.4.2 Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung	_	_	
	2.4.3 Mieten Maschinen	20,0	20,0	
	2.4.4 Aufwendungen für Instandhaltung	271,0	247,0	
	2.4.5 Kfz - Kosten	45,0	40,0	
	2.4.6 allgemeiner Verwaltungsaufwand	330,0	344,2	
	2.4.7 Aufwendungen für Beiträge, Sonst. und Wertkorrekturen	85,0	50,0	
	2.4.8 Steuern und Zinsen	1,5	1,5	
	Summe	987,5	937,7	
2.5	Ausserordentlicher Aufwand	901,5	331,1	
2.0	Summe			
	Gesamtsumme Aufwendungen	18.411,4	18.373,9	
	Überschuss/ Fehlbetrag	- 572,8	- 458,9	

		Ansatz	Ansatz
Positions	bezeichnung	2018	2019
		T€	T€
2.	Finanzplan		
2.1	Finanzbedarf		
2.1.1	Fehlbetrag des Erfolgsplans	572,8	458,9
2.1.2	Vermehrung des Anlagevermögens		
	immaterielle Vermögensgegenstände		
	Sachanlagen/ techn. Anlagen und Maschinen	1.378,2	1.310,0
	Sachanlagen/ andere Anlagen	36,6	36,6
	Anlagenzugänge/ Korrekturennacherfassung		
	Summe	1.414,8	1.346,6
2.1.3	Vermehrung des Umlaufvermögens		
	Vorräte		
	Forderung aus LL		
	Forderungen Land	13.145,0	13.145,0
	sonstige Vermögensgegenstände		
	flüssige Mittel		
	Summe	13.145,0	13.145,0
2.1.3.a	Vermehrung Beehnungesharen		
2.1.3.a	Vermehrung Rechnungsabgrenzung		
	aktive Rechnungsabgrenzung		0.0
	Summe	0,0	0,0
2.1.4	Verminderung des Eigen- und Fremdkapitals		
	Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung		
	sonstige Verbindlichkeiten		
	sonstige Rückstellungen		
	Summe	0,0	0,0
		-,-	.,.
	Summe Finanzbedarf	15.132,6	14.950,5
2.2	Deckungsmittel		
2.2.1	Überschuss des Erfolgplans		
	Summe	0,0	0,0
2.2.2	Verminderung des Anlagevermögens		
	AfA	1.285,0	1.461,0
	Anlagenabgänge		
	Summe	4 205 0	
		1.285,0	1.461,0
2 2 3	Verminderung des Umlaufvermägens	1.205,0	1.461,0
2.2.3	Verminderung des Umlaufvermögens	1.205,0	1.461,0
2.2.3	Forderungen aus LL	1.205,0	1.461,0
2.2.3	Forderungen aus LL sonstige Forderungen/ Vermögensgegenstände	1.205,0	1.461,0
2.2.3	Forderungen aus LL sonstige Forderungen/ Vermögensgegenstände Vorräte	1.205,0	1.461,0
2.2.3	Forderungen aus LL sonstige Forderungen/ Vermögensgegenstände Vorräte flüssige Mittel	1.205,0	1.461,0
2.2.3	Forderungen aus LL sonstige Forderungen/ Vermögensgegenstände Vorräte flüssige Mittel Rechnungsabgrenzungsposten		
2.2.3	Forderungen aus LL sonstige Forderungen/ Vermögensgegenstände Vorräte flüssige Mittel	0,0	1.461,0 0,0
2.2.3	Forderungen aus LL sonstige Forderungen/ Vermögensgegenstände Vorräte flüssige Mittel Rechnungsabgrenzungsposten Summe		
	Forderungen aus LL sonstige Forderungen/ Vermögensgegenstände Vorräte flüssige Mittel Rechnungsabgrenzungsposten Summe Vermehrung des Eigen- und Fremdkapitals		
	Forderungen aus LL sonstige Forderungen/ Vermögensgegenstände Vorräte flüssige Mittel Rechnungsabgrenzungsposten Summe Vermehrung des Eigen- und Fremdkapitals Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung		
	Forderungen aus LL sonstige Forderungen/ Vermögensgegenstände Vorräte flüssige Mittel Rechnungsabgrenzungsposten Summe Vermehrung des Eigen- und Fremdkapitals Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung sonstige Verbindlichkeiten	0,0	0,0
	Forderungen aus LL sonstige Forderungen/ Vermögensgegenstände Vorräte flüssige Mittel Rechnungsabgrenzungsposten Summe Vermehrung des Eigen- und Fremdkapitals Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung sonstige Verbindlichkeiten Sonderposten IT-Haushalt	0,0 36,6	0,0 36,6
	Forderungen aus LL sonstige Forderungen/ Vermögensgegenstände Vorräte flüssige Mittel Rechnungsabgrenzungsposten Summe Vermehrung des Eigen- und Fremdkapitals Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung sonstige Verbindlichkeiten Sonderposten IT-Haushalt Sonderposten Impuls 2030	0,0 36,6 616,0	0,0 36,6 248,6
	Forderungen aus LL sonstige Forderungen/ Vermögensgegenstände Vorräte flüssige Mittel Rechnungsabgrenzungsposten Summe Vermehrung des Eigen- und Fremdkapitals Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung sonstige Verbindlichkeiten Sonderposten IT-Haushalt	0,0 36,6	0,0 36,6
2.2.4	Forderungen aus LL sonstige Forderungen/ Vermögensgegenstände Vorräte flüssige Mittel Rechnungsabgrenzungsposten Summe Vermehrung des Eigen- und Fremdkapitals Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung sonstige Verbindlichkeiten Sonderposten IT-Haushalt Sonderposten Impuls 2030 sonstige Rückstellungen Summe	0,0 36,6 616,0 50,0 702,6	0,0 36,6 248,6 50,0 335,2
	Forderungen aus LL sonstige Forderungen/ Vermögensgegenstände Vorräte flüssige Mittel Rechnungsabgrenzungsposten Summe Vermehrung des Eigen- und Fremdkapitals Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung sonstige Verbindlichkeiten Sonderposten IT-Haushalt Sonderposten Impuls 2030 sonstige Rückstellungen Summe Zuführung des Landes	0,0 36,6 616,0 50,0 702,6 13.145,0	0,0 36,6 248,6 50,0 335,2 13.154,3
2.2.4	Forderungen aus LL sonstige Forderungen/ Vermögensgegenstände Vorräte flüssige Mittel Rechnungsabgrenzungsposten Summe Vermehrung des Eigen- und Fremdkapitals Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung sonstige Verbindlichkeiten Sonderposten IT-Haushalt Sonderposten Impuls 2030 sonstige Rückstellungen Summe	0,0 36,6 616,0 50,0 702,6	0,0 36,6 248,6 50,0 335,2

Zusätzliche Erläuterungen

für das Landeslabor Schleswig-Holstein

Aufgaben

Das Landeslabor Schleswig-Holstein (LSH) hat als Landesbetrieb gemäß § 26 Landeshaushaltsordnung (LHO) den Auftrag zur Durchführung von Laboruntersuchungen und wissenschaftlichen Begutachtungen im Rahmen der Überwachung des Verkehrs mit Lebensmitteln, Tabakerzeugnissen, kosmetischen Mitteln und Bedarfsgegenständen, der Schlachttier- und Fleischuntersuchung (einschließlich Probenentnahmen) und der staatlichen Tierseuchenbekämpfung. Die Untersuchungen werden überwiegend Risiko orientiert im Auftrag der Lebensmittel- und Veterinärämter der Kreise und kreisfreien Städte in Schleswig-Holstein durchgeführt. Des Weiteren werden Vollzugsaufgaben im Bereich der Tierarzneimittelüberwachung sowie der Futtermittel- und Handelsklassenkontrolle zentral im LSH durchgeführt. Das LSH führt zudem EU-rechtlich und bundesgesetzlich vorgeschriebene Analysen im Umweltbereich (Wasser und Boden) durch.

Zielsetzungen

Für das Landeslabor Schleswig-Holstein besteht aufgrund der Eigenschaft als Landesbetrieb die Notwendigkeit zur wirtschaftlichen Betriebsführung. Dies erfordert die Erhebung kostendeckender Gebühren und Entgelte sowie eine fortlaufende Optimierung interner Abläufe. Ebenso ist eine erwerbswirtschaftliche Tätigkeit im Rahmen eines fairen Wettbewerbs notwendig, um den Zuschuss aus dem Landeshaushalt zu minimieren.

Ziele und Maßgrößen

Das LSH untersucht jährlich ca. 11.000 Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeproben sowie im Bereich der sogenannten Massenverfahren der Tierseuchenund Tierkrankheitsdiagnostik insgesamt ca. 460.000 Proben.

Die Stärkung des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Schleswig-Holstein ist in den vergangenen Jahren vorangekommen.

Der Landeszuschuss wird 2019 in gleicher Höhe wie 2018 gewährt. Durch den Investitionszuschuss aus dem Sondervermögen IMPULS 2030 besteht die Möglichkeit die Analytik im Landeslabor weiter zu modernisieren.

Zuschüsse aus dem Landeshaushalt:

	Ansatz	Ansatz
in T€	2018	2019
Zuschuss zum lfd. Betrieb	2.787,0	2.787,0
Personalkostenzuschuss	8.553,5	8.553,5
Zuschuss für Investitionen	1.402,7*	1.402,7*
Zuschüsse für Umweltuntersuchungen	401,8	401,8
Summe	13.145,0	13.145,0

^{*} In 2018 werden zusätzlich 1.980T€ und in 2019 weitere 760T€ über das Impulsprogramm 2030 bereitgestellt und als bilanzieller Sonderposten ausgewiesen.

Gründe für die Zielerreichung

Die Laboruntersuchungen und wissenschaftlichen Begutachtungen des LSH sind überwiegend Aufgaben im Rahmen der gesetzlichen Anforderungen. Das LSH trägt mit seiner Arbeit maßgeblich zur Verbesserung der Lebensmittelsicherheit und Lebensmittelqualität im Rahmen des Verbraucherschutzes bei.

Vereinbarungs-Zeitraum Haushaltsjahr 2019

Position im

Einzelplan: 13

Landeshaushalt

Kapitel 1319, Landesbetrieb gem. § 26 LHO Aufgabenbereich: Verbraucherschutz

Personalentwicklung

Das Landeslabor ist gemäß Personaldelegationserlass sowie aufgrund der Eigenschaft als Landesbetrieb gemäß § 26 LHO zu einer überwiegend selbständigen Bewirtschaftung des Personals befugt. Das Landeslabor Schleswig-Holstein bewirtschaftet eigenverantwortlich das im Wirtschaftsplan festgelegte Personalbudget. Damit ist der finanzielle Rahmen für die Personalbewirtschaftung vorgegeben.

Personalbudget in T€	2018	2019
allgemein	13.181,8	13.113,2

Formelle Grundlage

Landesverordnung über das Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsamt des Landes Schleswig-Holstein vom 11.05.1987 in der derzeit gültigen Fassung.

Zeitplan

Die Laboruntersuchungen und Begutachtungen zur Verbesserung der Lebensmittelsicherheit- und qualität im Rahmen des Verbraucherschutzes sind als Daueraufgabe angelegt.

Berichtswesen

Extern

Das Landeslabor Schleswig-Holstein bucht nach den Regeln der kaufmännischen doppelten Buchführung. Es erstellt einen externen Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Lagebericht) nach dem Handelsgesetzbuch (HGB).

Intern

Das Landeslabor erstellt für Zwecke des Controllings einen Wirtschaftsplan (orientiert am Handelsgesetzbuch). Dieser besteht aus einem Erfolgs- und Finanzplan. Soll-Ist-Vergleiche finden sowohl quartalsweise als auch jährlich statt. Die Berichte werden dem Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung sowie dem Ministerium für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung quartalsweise vorgelegt.

Epl. 70 Sondervermögen Tierseuchen

Abschluß	Erträge	2019
----------	---------	------

Summe Haushalt 2018

mehr/weniger (-)

Ablieferungen 2019

Ablieferungen 2018

160,0

-5,5

0,0

0,0

7.137,2

555,6

0,0

0,0

352,5

1.055,1

7.649,7

1.605,2

0,0

0,0

Kapitel	Fonds- Bezeich- nung		Verw.Einnahmen und dgl.	Zuwendungen ohne Investitionen	Schuldenaufnahmen, Zuwendungen f. Investitionen	Bes. Finanzierungs- einnahmen	Gesamtsumme Erträge
					in T €		
			111-186	211-299	311-346	351-389	
7001	Rinder		4.835,0	327,5	0,0	0,0	5.162,5
7002	Pferde		220,0	1,0	0,0	0,0	221,0
7003	Schweine		2.320,0	2,5	0,0	0,0	2.322,5
7004	Schafe		518,0	2,0	0,0	0,0	520,0
7005	Ziegen		23,0	0,3	0,0	0,0	23,3
7006	Geflügel		360,0	50,0	0,0	0,0	410,0
7010	Verwaltung		535,1	0,0	0,0	60,5	595,6
7011	Tierkörper- beseitigung		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe	Haushalt 201	9	8.811,1	383,3	0,0	60,5	9.254,9
Summe	Haushalt 201	8	7.493,3	130,8	0,0	25,6	7.649,7
mehr/w	eniger (-)		1.317,8	252,5	0,0	34,9	1.605,2
Abschlu	ոß Aufwendung	gen 2019					
Kapitel	Fonds- Bezeich- nung	Sächliche Verwaltungs- ausgaben	Zins- und Tilgungs- ausgaben	Zuwendungen ohne Investitionen	Sonst. Zuwendungen $\text{in } T \boldsymbol{\in} $	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamtsumme Aufwendungen
		511-549	561-596	611-699	811-896	911-989	
7001	Rinder	0,0	0,0	4.755,0	0,0	407,5	5.162,5
7002	Pferde	0,0	0,0	129,0	0,0	92,0	221,0
7003	Schweine	0,0	0,0	1.705,0	0,0	617,5	2.322,5
7004	Schafe	0,0	0,0	504,0	0,0	16,0	520,0
7005	Ziegen	0,0	0,0	18,6	0,0	4,7	23,3
7006	Geflügel	0,0	0,0	140,1	0,0	269,9	410,0
7010	Verwaltung	154,5	0,0	441,1	0,0	0,0	595,6
7011	Tierkörper- beseitigung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Haushalt 201		0,0		0,0	1.407,6	9.254,9

Zusätzliche Erläuterungen für den Aufgabenbereich Reaktorsicherheit und Strahlenschutz (Kapitel1321)

Globale Zielbeschreibung	Durchführung von nach dem Atomgesetz vorgeschriebenen Aufsichts- und Genehmigungsverfahren für die drei in Schleswig-Holstein gelegenen Kernkraftwerke Brokdorf, Brunsbüttel und Krümmel sowie die kerntechnischen Einrichtungen des HZG in Geesthacht. Die Abteilung ist auch für die Überwachung der Umweltradioaktivität nach dem Strahlenschutzgesetz des Bundes zuständig. Außerdem nimmt sie den Strahlenschutz außerhalb kerntechnischer Anlagen als Genehmigungsbehörde und vor Ort tätige Aufsichtsbehörde - insbesondere auch für den medizinischen Strahlenschutz (Pöntgepugggedung), war			
	schutz (Röntgenverordnung) - w Aufgaben	/ar. │ Ziele	Zielgruppe	
Aufsichtsverfahren	Aufgaberi Aufsichtsverfahren für die Kernkraftwerke Brokdorf, Brunsbüttel und Krümmel sowie die kerntechnischen Einrichtungen des HZG	Es ist Ziel, intensiv sicherheits- technischen Defiziten nachzuge- hen, die mit dem Betrieb der kerntechnischen Anlagen zu- sammenhängen, und daraus ggf. entsprechende Konsequenzen zu ziehen.	Bevölkerung und Betreibergesellschaften der kerntechnischen Anlagen	
Genehmigungsverfahren	Genehmigungsverfahren für die Kernkraftwerke Brokdorf, Brunsbüttel und Krümmel sowie die kerntechnischen Einrichtungen des HZG	Ziel ist es, die atomrechtlichen Genehmigungsvorschriften je- weils so anzuwenden, dass der bestmögliche Schutz vor den Auswirkungen des Anlagenbe- triebes gewährleistet ist.	Bevölkerung und Betreibergesellschaften der kerntechnischen Anlagen	
Diverse Fachaufgaben	Fachbezogene projektüber- greifende Aufgaben	Klärung aller projektübergreifenden wissenschaftlichen, fachtechnischen und juristischen Fragen im Bereich der Reaktorsicherheit, des Strahlenschutzes und der Strahlenschutzvorsorge, Schutz der Bevölkerung vor Gesundheitsrisiken bei Ereignissen mit radiologischen Auswirkungen sowie bei der Anwendung ionisierender Strahlung in Technik und Medizin.	MELUND (intern), andere Behörden/Dienststellen der Landesverwaltung, Patien- ten, Arbeitnehmer, Bevölke- rung, Betreibergesellschaften der kerntechnischen Anla- gen, BMUB, Landtag, sonsti- ge Gremien	
Position im Landeshaushalt	Einzelplan 13 Kapitel 1321			
Formelle Grundlagen	Atomgesetz (AtG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 1985 (BGBI. I S. 1565), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 2 des Gesetzes vom 20. Juli 2017 (BGBI. I S. 2808). Kostenverordnung zum Atomgesetz (AtKostV) vom 17. Dezember 1981 (BGBI. I S. 1457), zuletzt geändert durch Artikel 24 des Gesetzes vom 27. Juni 2017 (BGBI. I S. 1966). Strahlenschutzgesetz (StrlSchG) vom 27. Juni 2017 (BGBI. I S. 1966), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 27. Juni 2017 (BGBI. I S. 1966). Röntgenverordnung vom 8. Januar 1987 (BGBI. I S. 114) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. April 2003 (BGBI. I S. 604), zuletzt geändert durch Artikel 6 der Verordnung vom 11. Dezember 2014 (BGBI. I S. 2010). Landeskatastrophenschutzgesetz (LKatSG) vom 10. Dezember 2000 (GVOBI. SchlH. S. 664), zuletzt geändert durch Art. 1 ÄndG vom 07. September 2016 (GVOBI. SchlH. S. 796).			

Zur Zielerreichung zur Verfügung gestellte Ressourcen	Kamerales Globalbudget in Einnahmen und Ausgaben je Hauptgruppe	IST 2017 T€	SOLL 2018 T€	SOLL 2019 T€
	Gesamteinnahmen Gesamtausgaben	24.356,0 25.809,0	24.600,1 26.253,3	24.750,1 26.519,9
	davon Personalausgaben Sachausgaben inkl. Investitionen	2.505,0 23.269,0	2.655,0 23.662,3	2.655,0 23.779,9
	Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	35,0	85,0	85,0
Flexibilisierungs-	Saldo	-1.453,0	-1.652,9	- 1.769,8
möglichkeiten				

Natura-2000-Titel im Kap. 1313 (incl. EU-Mittel)

Titel	Zweckbestimmung	Soll 2019 in T€	Soll 2018 in T€	lst 2017 in T€
MG 02				
1313.02.681 03	Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen fürNatura 2000	2.551,8	2.551,8	2.395,0
MG 23				
1313.23.681 23	Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen im Rahmen des Vertragsnaturschutzes	13.243,5	13.243,5	11.490,6
MG 03				
533 04	Monitoring Natura 2000	1.170,0	1.170,0	1.087,1
686 08	An Vereine,für nichtinvestive Maßnahmen i.R. der Umsetzung von Natura 2000	850,0	850,0	889,9
752 03	Anlage,von Biotopen i.R. des Biotopberbundsystems und für die Umsetuzung von Natura 2000	600,0	600,0	473,5
883 03	An Kreise und Gemeinden für investive Maßnahmenund für die Umsetzung von Natura 2000	1.500,0	1.500,0	1.595,5
887 03	An Teilnehmergemeinschaften und für die Umsetzung von Natura 2000	1.100,0	1.100,0	379,8
893 04	An Stiftungen und Sonstige für Grundstücksankäufe auch im Rahmen von Natura 2000	600,0	600,0	858,0
893 06	An Stiftungen und Sonstige für investive auch für die Umsetzung von Natura 2000	2.259,0	2.259,0	3.109,0

	_	LPLR-Finanzplan		
Lfd. Nr.	Code	Maßnahme	Ansatz 2019 (in T€)	Titel
1	1.1	Fort- und Weiterbildung	500,0	1317-685 28 MG 22
2	2.1.1	Beratung für nachhaltige Landwirtschaft	1.000,0	1317-685 29 MG 22
3	2.1.2	Gewässerschutzberatung	1.250,0	1315-533 43 MG 43
4	4.1	Einzelbetriebliche Förderung (AFP)	2.730,0	1320-892 20 MG 03
5	4.2	Verarbeitung und Vermarktung	1.318,0	1320-892 22 MG 04
6	4.4.2	Naturschutz und Landschaftspflege	2.950,0	1313-MG 03
7	5.1.1	Hochwasserschutz	2.600,0	1320-887 07 MG 05
8	5.1.2	Küstenschutz im ländlichen Raum	2.596,0	1320-891 04 MG 08
9	7.2	Modernisierung ländlicher Wege	1.305,2	1320-883 06 MG 09
10	7.3	Breitbandinternetinfrastruktur	2.746,1	0408-883 01
11	7.4	Basisdienstleistungen	3.008,6	1320-883 04 MG 09
12	7.5	Touristische Infrastrukturen	320,5	0408-893 01 MG 03
13	7.6.1	Erhaltung des kulturellen Erbes	792,6	0408-883 05 MG 03
14	7.6.1	Erhaltung des kulturellen Erbes	300,0	0408-893 02 MG 03
15	7.6.2	Naturnahe Gewässerentwicklung	2.340,0	1320-887 11 MG 05
16	7.6.2	Naturnahe Gewässerentwicklung	260,0	1320-893 03 MG 05
17	8.1	Erstaufforstungspramie (Altveroflichtungen)	181,5	1320-683 10 MG 06
18	8.4	Wiederaufbau nach Naturkatastrophen	150,8	1320-887 02 MG 06
19	8.5	Waldumbau	670,0	1320-887 02 MG 06
20	10.1.1/10.1.2	Reduzierung von Stoffeinträgen	1.203,2	1320-683 04 MG 03
21	10.1.3	Vielfältige Kulturen im Ackerbau	1.043,4	1320-683 04 MG 03
22	10.1.8	Vertragsnaturschutz	10.021,5	1313-MG 23
23	11	Ökolandbau	12.331,6	1320-683 04 MG 03
24	12.1	Natura 2000 - Prämie	1.616,8	1313-681 03 MG 02
25	13.3	Ausgleichszulage	1.170,0	1320-683 15 MG 03
26	16.1	EIP	2.205,3	1317-686 30 MG 30
27	16.5	Kooperation im Naturschutz	450,0	1313-686 08 MG 03
28	19.2-4	Leader: Umsetzung von Maßnahmen	11.494,3	0408-892 03
29	20.1	Technische Hilfe	500,0	1317-422 01
30	20.1	Technische Hilfe	357,3	1317-539 01
_			69.412,7	

Stellenplan Stellenübersichten

	Seite
Kapitel 13 01 Ministerium	220
Kapitel 13 11 Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume	224
Kapitel 13 15 Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz	225
Kapitel 13 17 Landwirtschaftliche Berufsfach- und Fachschulen	228
Kapitel 13 18 Amt für Planfeststellung Energie	229
Kapitel 13 19 Landesbetrieb "Landeslabor"	230
Kapitel 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	231
Kapitel 13 54 Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	232
Abschluss Stellenpläne und -übersichten	236
Hebungen	238
Umwandlungen	239
kw-Vermerke	240
ku-Vermerke	241
Neue Stellen	242
Finsparungen	243

422 01

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

		Stellenanzahl		
		2018	2019	
FESTE GE	HÄLTER			
Bes.Gruppe				
B9	Staatssekretäre/-innen	2	2	
B5	Ministerialdirigenten/-innen	6	6	
B2	Ministerialräte/-innen	8	8	
	SENDE GEHÄLTER	· ·	•	
	SENDE GERALIER			
Bes.Gruppe	*** · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			
A16	Ministerialräte/-innen	37	37	
A15	Regierungsdirektoren/-innen, Regierungsbaudirektoren/-innen, Regierungslandwirtschaftsdirektoren/-innen, Forstdirektoren/-innen, Regierungsveterinärdirektoren/-innen, Regierungschemiedirektoren/-innen, Regierungsmedizinaldirektoren/-innen, Wissenschaftliche Direktoren/-innen, Geologiedirektoren/-innen, Regierungsvolkswirtschaftsdirektoren/-innen, Regierungsfischereidirektoren/-innen, Regierungsgewerbedirektoren/-innen	38	38	
A14	Oberregierungsräte/-innen, Oberregierungsbauräte/-innen, Oberforsträte/-innen, Oberregierungslandwirtschaftsräte/-innen, Wissenschaftliche Oberräte/-innen, Oberregierungswerberäte/-innen, Oberregierungsvermessungsräte/-innen, Oberregierungschemieräte/-innen, Oberregierungsveterinärräte/-innen, Oberregierungsfischereiräte/-innen, Oberregierungsmedizinalräte/-innen	36	38	
A13 LG 2.2	Regierungsräte/-innen, Forsträte/-innen, Wissenschaftliche Räte/-innen, Geologieräte/-innen, Regierungschemieräte/-innen, Regierungslandwirtschaftsräte/-innen, Regierungsvermessungsräte/-innen, Regierungsbauräte/-innen, Regierungsvolkswirtschaftsräte/-innen, Regierungsveterinärräte/-innen, Regierungsfischereiräte/-innen, Regierungsgewerberäte/-innen	7	7	
A13 LG 2.1	Oberamtsräte/-innen	57	60	
A12	Amtsräte/-innen	26	28	
A11	Regierungsbauamtmänner/-frauen, Regierungsamtmänner/-frauen, Regierungslandwirtschaftsamtmänner/-frauen, Regierungsgewerbeamtmänner/-frauen, Regierungsvermessungsamtmänner/-frauen, Forstamtmänner/-frauen	33	35	
A10	Regierungsoberinspektoren/-innen, Regierungsoberbauinspektoren/-innen, Forstoberinspektoren/-innen, Regierungsvermessungsoberinspektoren/-innen, Regierungslandwirtschaftsoberinspektoren/-innen, Gewerbeoberinspektoren/-innen	8	8	
A9 LG 2.1	Regierungsinspektoren/-innen	2	2	
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen, Betriebsinspektoren/-innen	2	2	
A8	Regierungshauptsekretäre/-innen	6	6	
A7	Regierungsobersekretäre/-innen	2	6	
A6 LG 1.2	Regierungssekretäre/-innen	4	0	
		274	283	

 ^{1) 1} Planstelle ist für die Dauer der Bestellung zur stellvertretenden Staatssekretärin oder zum stellvertretenden Staatssekretär mit einer widerruflichen Zulage gemäß Fußnote 2 zur Bes.Gruppe B 5 SHBesO A und B ausgestattet.

Vermerke:

mit Wegfall der Kostenerstattung (2010 übertragen von 1001-422 01; § 50 LHO, Änderung der Geschäftsverteilung wegen Regierungsneubildung - ursprünglich aus Haushalt 2009/2010 (aus HH 2009/2010)

^{2) 2} Planstellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 13 zur BesGr. A 13 SHBesG ausgestattet.

⁴ Planstellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 15 zur BesGr. A 13 SHBesG ausgestattet.

13 01 Ministerium

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

		Zu-	Ab-		set-	Umw		Hebu	ıngen	Senkı	ungen	Sum-	
Lfd.	BesGr.	gän-	gän-	zun	gen	lun	gen					me	Bemerkungen
Nr.		ge	ge	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-		
				gang	gang	gang	gang	gang	gang	gang	gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	A14	2										+2	im Rahmen der Stellenmittelfristplanung
2	A13 LG 2.1	3										+3	im Rahmen der Stellenmittelfristplanung
3	A12							2				+2	von A11; Beförderungspaket
4	A11	4										+2	Gebührenfinanzierter Stellenbedarf für neue Aufgaben nach dem StrahlenschutzG
5									2				nach A12; Beförderungspaket
6	A7							4				+4	von A6 LG 1.2; Änderung Besoldungsgesetz
7	A6 LG 1.2								4			-4	nach A7; Änderung Besoldungsgesetz
Sum	me:	9						6	6			+9	

			Steller	anzahl
			2018	2019
)3				
	Bedarf an Bea	mtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst:		
	Bes.Gruppe			
	Anw. LG 2.2	Regierungsbaureferendare/-innen	7	7
	Anw. LG 2.1	Regierungsoberbauinspektoranwärter/-innen	6	6
	Anw. LG 2.1	Regierungsoberbauinspektoranwärter/-innen der Fachrichtung Landespflege	0	0
	Summe :		13	13

	Steller	anzahl	
	2018	2019	
Entgeltgruppe			
AT B5	0	0	
AT B2	0	0	
E15 Ü	5	5	
E15	14	14	
E14	10	14	
E13	17	13	
E12	35	36	
E11	11	14	
E10	9	9	
E9	13	10	
E8	22	23	
E6	9	0	
E5	0	0	
E4	0	0	
E3	0	0	
Summe :	145	138	

Stellen künftig wegfallend:

13 01 Ministerium

	Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen											
1	Stelle	E15		mit Ausscheiden des Stelleninhabers	(aus HH 2006)							
1	Stelle	E15	am 31.12.2025	mit Ausscheiden des Stelleninhabers	(aus HH 2013)							
1	Stelle	E15	am 31.12.2023	mit Ausscheiden des Stelleninhabers	(aus HH 2013)							
1	Stelle	E14		mit Ausscheiden des Stelleninhabers	(aus HH 2006)							
Verm	nerke:											
7	Stellen	E9	Stufenlaufzeiten I	dürfen nur mit Beschäftigten besetzt werden, deren Tätigkeitsmerkmale besondere Stufenlaufzeiten beinhalten (sog. "kleine E 9": Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3, keine Stufen 5 und 6)								
1	Stelle	E6	von Titel 0901-42	darf nur mit 50% der regelmäßigen Arbeitszeit besetzt werden (die übrigen 50% dürfen von Titel 0901-428 01 in Anspruch genommen werden; Änderung der Geschäftsverteilung wegen Regierungsneubildung)								

Lfd.	EntgeltGr.	Zu- gän-	Ab- gän-	_	set- gen		and- gen	Hebu	ngen	Senkı	ungen	Sum- me	Bemerkungen
Nr.	g	ge	ge	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-		2
				gang	gang	gang	gang	gang	gang	gang	gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E14							4				+4	von E13
2	E13								4			-4	nach E14
3	E12							1				+1	von E8; Beförderungspaket
4	E11							3				+3	von E9; Beförderungspaket
5	E9								3			-3	nach E11; Beförderungspaket
6	E8							2				+1	von E6; Beförderungspaket
7									1				nach E12; Beförderungspaket
8	E6		7									-9	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020
9									2				nach E8; Beförderungspaket
Sum	me:		7					10	10			-7	

		Steller	nanzahl
		2018	2019
3 (63)			
FESTE	GEHÄLTER		
Bes.Gru	ppe		
B5	Ministerialdirigenten/-innen	1	1
B2	Ministerialräte/-innen	1	1
AUFS	EIGENDE GEHÄLTER		
Bes.Gru	ppe		
A16	Ministerialräte/-innen	4	4
A15	Regierungsdirektoren/-innen	3	3
A14	Oberregierungsräte/-innen	3	9
A13 LG	2.2 Regierungsräte/-innen	0	0
A13 LG	2.1 Oberamtsräte/-innen	9	9
A12	Amtsräte/-innen	3	3
A11	Regierungsamtmänner/-frauen	2	2
A10	Regierungsoberinspektoren/-innen	1	1
A9 LG 2	1 Regierungsinspektoren/-innen	0	0
A9 LG 1	2 Amtsinspektoren/-innen	1	2
Summe	:	28	35

^{1) 1} Planstelle ist mit einer Amtszulage gem. Fußnote 15 zu BesGr. A 13 SHBesO A und B ausgestattet (Änderung gem. Artikel 2 Nr. 15 f LBModG).

13 01 Ministerium

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Planstellen künftig wegfallend:

1 Stelle A13 LG 2.1 am 31.12.2020 mit Abschluss des Projektes KoPers im Sinne der Haushaltsvorsorge (aus HH 2011/2012) verlängert bis 31.12.2020.

		Zu-	Ab-	Um	set-	Umv	and-	Hebu	ngen	Senkı	ungen	Sum-	
Lfd.	BesGr.	gän-	gän-	zun	gen	lun	gen					me	Bemerkungen
Nr.		ge	ge	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-		
				gang	gang								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	A14	2										+6	Projektleiterstellen für Abordnung an KLV (gem. Vereinbarung zwischen StK und KLV zum Finanzausgleich - neue Anstalt EA-SH/ KomFIT/ITVSH
2		2											Projektleiterstellen für Datenschutz- und Informationssicherheitsmanagement
3		2											Projektleiterstellen für Projektmanagement im ZIT (Schwerpunkte: Controlling Digitalisierungsprogramm und Umsetzung Digitalisierungsprojekte
4	A9 LG 1.2					1						+1	von 13 01 - 428 63 TG 63; von E10
Sum	me:	6				1						+7	

	Steller	nanzahl
	2018	2019
28 63 (63)		
Entgeltgruppe		
E15	1	1
E14	3	6
E13	5	2
E12	6	6
E11	3	3
E10	2	1
E9	4	4
E8	1	1
E6	1	1
Summe :	26	25

		Zu-	Ab-	Um	set-	Umw	and-	Hebu	ingen	Senkı	ungen	Sum-	
Lfd.	EntgeltGr.	gän-	gän-	zun	gen	lun	gen					me	Bemerkungen
Nr.		ge	ge	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-		
				gang	gang	gang	gang	gang	gang	gang	gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E14							3				+3	von E13
2	E13								3			-3	nach E14
3	E10						1					-1	nach 13 01 - 422 63 TG 63; nach A 9 LG1.2
Sum	ıme:						1	3	3			-1	

13 11 Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume

			Stellen	anzahl
			2018	2019
AUF	FSTEIG	SENDE GEHÄLTER		
Bes.	Gruppe			
A15		Regierungsdirektoren/-innen	1	1
A14		Wissenschaftliche Oberräte/-innen	0	0
A13 I	LG 2.2	Landwirtschaftsräte/-innen	0	0
A10		Regierungsoberinspektoren/-innen	0	0
Sum	me ·		1	1

		Stellen	anzahl
		2018	2019
28 01			
	Entgeltgruppe		
	E13	2	2
	E12	1	1
	E11	1	1
	E10	1	3
	E9	2	2
	E8	1	1
	E6	2	0
	Summe :	10	10

Lfd.	EntgeltGr.	Zu- gän-	Ab- gän-	Um zun	set- gen	Umw Iunç		Hebu	ngen	Senku	ıngen	Sum- me	Bemerkungen
Nr.		ge	ge	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-		
				gang	gang	gang	gang	gang	gang	gang	gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E10							2				+2	von E6; Beförderungspaket
2	E6								2			-2	nach E10; Beförderungspaket
Sum	me:							2	2			0	

13 15 Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz

		Stellen	anzahl	
		2018	2019	
682 07				
FESTE GE	HÄLTER			
Bes.Gruppe				
В3	Direktor/-in des Landesamtes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz	1	1	
AUFSTEIG	ENDE GEHÄLTER			
Bes.Gruppe				
A16	Leitende Wissenschaftliche Direktoren/-innen	2	2	
A15	Regierungsbaudirektoren/-innen	7	7	
A14	Oberregierungsbauräte/-innen	16	16	
A13 LG 2.2	Regierungsbauräte/-innen	0	0	
A13 LG 2.1	Oberamtsräte/-innen	6	6 2)	
A12	Amtsräte/-innen	9	11	
A11	Regierungsamtmänner/-frauen	10	10	
A10	Regierungsoberbauinspektoren/-innen	0	0	
A9 LG 2.1	Regierungsinspektoren/-innen	0	0	
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	5	5 1)	
A8	Regierungshauptsekretäre/-innen	1	1	
Summe :		57	59	•

- 1) 2 Planstellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 1 zur BesGr. A 9 SHBesG ausgestattet.
- 2) 1 Planstelle ist mit einer Amtszulage gem. Fußnote 15 zur BesGr. A 13 SHBesG ausgestattet.

Lfd.	BesGr.	Zu- gän-	Ab- gän-	Um zun	set- gen		and- gen	Hebu	ingen	Senkı	ıngen	Sum- me	Bemerkungen
Nr.		ge	ge	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	A12	2										+2	Übernahme der Wasserbauaufgaben in den Marinehäfen des Bundes
Sum	ime:	2										+2	

		Stellen	anzahl
		2018	2019
682 08			
	Entgeltgruppe		
	E15	2	2
	E14	7	7
	E13	8	8
	E12	28	32
	E11	22	22
	E10	19	19
	E9	63	65
	E8	55	55
	E7	31	24
	E6	96	96
	E5	241	233
	E4	1	1
	E3	3	3
	E2	2	2
	PKW-Fahrer	1	1

13 15 Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz

Stellenplan, Stellenübersicht	und Erläuterungen	
Auszubild.	8	8
Summe :	587	578

	F WO	Zu-	Ab-		set-		and-	Hebu	ingen	Senku	ıngen	Sum-	5 .
Lfd.	EntgeltGr.	gän-	gän-	zun	gen	lun	gen					me	Bemerkungen
Nr.		ge	ge	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-		
				gang	gang	gang	gang	gang	gang	gang	gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E12							4				+4	von E7; Beförderungspaket
2	E9							2				+2	von E7; Beförderungspaket
3	E7		1									-7	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020
4									2				nach E9; Beförderungspaket
5									4				nach E12; Beförderungspaket
6	E5		8									-8	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020
Sum	ime:		9					6	6			-9	

		Stellen	anzahl
		2018	2019
682 10			
	Entgeltgruppe		
	E12	4	9
	E11	4	4
	E9	6	5
	E7	1	1
	Summe :	15	19

Lfd.	EntgeltGr.	Zu- gän-	Ab- gän-	Um: zun		Umw lunç		Hebu	ingen	Senku	ungen	Sum- me	Bemerkungen
Nr.		ge	ge	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-		
				gang	gang	gang	gang	gang	gang	gang	gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E12	4										+5	Übernahme der Wasserbauaufgaben in den Marinehäfen des Bundes
2								1					von E9
3	E9								1			-1	nach E12
Sum	ıme:	4						1	1			+4	

		Steller	nanzahl
		2018	2019
682 11			
	Entgeltgruppe		
	Praktikant	0	4
	Summe :	0	4

13 15 Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz

Lfd.	EntgeltGr.	Zu- gän-	Ab- gän-	Um zun	set- gen		/and- gen	Hebu	ıngen	Senkı	ungen	Sum- me	Bemerkungen
Nr.		ge	ge	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-		
				yang	garig	yang	garig	gang	gariy	yang	gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	Praktikant	4										+4	Industriebegleitendes Studium Bauingenieurwesen
Sum	ime:	4										+4	

13 17 Landwirtschaftliche Berufsfach- und Fachschulen

			Stellen	anzahl
			2018	2019
22 20 (20)	ı			
	AUFSTEIC	GENDE GEHÄLTER		
	Bes.Gruppe			
	Fachrichtun	g Landwirtschaft		
	A15	Regierungslandwirtschaftsdirektoren/-innen	6	6
	A14	Oberregierungslandwirtschaftsräte/-innen	8	8
	A13 LG 2.2	Regierungslandwirtschaftsräte/-innen	2	2
	Summe [Fac	hrichtung Landwirtschaft]:	16	16
	Fachrichtung	g Gartenbau		
	A14	Oberregierungslandwirtschaftsräte/-innen	1	1
	Summe [Fac	hrichtung Gartenbau]:	1	1
	Fachrichtun	g Hauswirtschaft		
	A14	Oberregierungslandwirtschaftsräte/-innen	3	3
	A11	Regierungslandwirtschaftsamtmänner/-frauen	4	4
	Summe [Fac	hrichtung Hauswirtschaft]:	7	7
	Summe :		24	24
			Stellen	anzahl
			2018	2019
28 20 (20)	ı			
	Entgeltgruppe	e		
	Fachrichtun	g Gartenbau		
			1	
	E14		ı	1
		hrichtung Gartenbau]:	1	1
	Summe [Fac	hrichtung Gartenbau]: g Hauswirtschaft		
	Summe [Fac			
	Summe [Fac		1	1
	Summe [Fac Fachrichtung E13 E8		1	1

13 18 Amt für Planfeststellung Energie

		Stellen	anzahl
		2018	2019
2 61 (61)			
AUFSTEI	GENDE GEHÄLTER		
Bes.Gruppe			
A15	Regierungsbaudirektoren/-innen	1	1
A14	Oberregierungsbauräte/-innen	1	1
A12	Amtsräte/-innen	1	1
A11	Regierungsbauamtmänner/-frauen	1	1
A10	Regierungsbauinspektoren/-innen	0	0
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	0	0
Summe :		4	4

		Stellen	Stellenanzahl		
		2018	2019		
28 61 (61)				
	Entgeltgruppe				
	E12	2	3		
	E11	2	1		
	E10	1	1		
	E9	0	0		
	E5	0	0		
	Summe :	5	5		

Lfd.			Ab- gän-	Um zun	set- gen	Umw	and- gen	Hebu	ingen	Senkı	ungen	Sum- me	Bemerkungen
Nr.		ge	ge	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-		
				gang	gang	gang	gang	gang	gang	gang	gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E12							1				+1	von E11; Beförderungspaket
2	E11								1			-1	nach E12; Beförderungspaket
Sum	me:							1	1			0	

13 19 Landesbetrieb "Landeslabor"

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

		Steller	nanzahl
		2018	2019
3 (03)			
FESTE GE	HÄLTER		
Bes.Gruppe			
В3	Direktor/-in des Landeslabors Schleswig-Holstein - Lebensmittel-, Veterinär- und Umweltuntersuchungsamt	1	1
AUFSTEIC	SENDE GEHÄLTER		
Bes.Gruppe			
A16	Leitende Regierungschemiedirektoren/-innen	1	1
A15	Regierungsveterinärdirektoren/-innen, Regierungschemiedirektoren/-innen	5	5
A14	Oberregierungschemieräte/-innen, Oberregierungsveterinärräte/-innen	12	12
A13 LG 2.2	Regierungsveterinärräte/-innen	0	C
A13 LG 2.1	Oberamtsräte/-innen	3	3
A12	Amtsräte/-innen	0	C
A11	Amtmänner/-frauen	5	
A10	Regierungsoberinspektoren/-innen	0	(
A9 LG 2.1	Regierungsinspektoren/-innen	0	(
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	3	3
Summe :		30	30

1) 3 Planstellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 1 zur BesGr. A 9 SHBesG ausgestattet.

		Stellen	anzahl
		2018	2019
682 09 ((03)		
	Entgeltgruppe		
	E15	4	4
	E14	8	8
	E13	8	8
	E12	4	4
	E11	11	11
	E10	13	13
	E9	11	11
	E8	52	52
	E7	2	2
	E6	38	38
	E5	10	10
	E4	12	12
	Auszubild.	4	4
	Summe :	177	177

13 20

Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

		Stellen	anzahl
		2018	2019
682 03 (0	08)		
	Entgeltgruppe		
	Auszub.	17	16
	E5	11	17
	Summe :	28	33

Stellen künftig wegfallend:

3 Stellen E5 am 31.12.2021 Im Rahmen der Ausbildungsinitiative Küstenschutz (aus HH 2018)
3 Stellen E5 am 31.12.2022 Im Rahmen der Ausbildungsinitiative Küstenschutz (aus HH 2019)

Lfd.	EntgeltGr.	Zu-	Ab-	_	set-		and-	Hebu	ingen	Senku	ungen	Sum- me	Bemerkungen
Nr.	Enigerior.	gän- ge	gän- ge	zun Zu-	Ab-	Zu-	gen Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	me	bemerkungen
				-	-		-	-		gang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	Auszub.		1									-1	Im Rahmen der Ausbildungsinitiative Küstenschutz
2	E5	6										+6	Im Rahmen der Ausbildungsinitiative Küstenschutz
Sum	ime:	6	1									+5	

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

3 Stellen E5 am 31.12.2022 Im Rahmen der Ausbildungsinitiative Küstenschutz (aus HH 2019)

422 01

		Steller	nanzahl
		2018	2019
FESTE GE	HÄI TED		
Bes.Gruppe	HALILIX		
	Disables / in dead and constant find and winter that I have all the	4	
B4	Direktor/-in des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	1	1
B2	Stellv. Direktor/-in des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	1	1
AUFSTEIG	ENDE GEHÄLTER		
Bes.Gruppe			
A16	Leitende Regierungsdirektoren/-innen, Leitende Regierungsbaudirektoren/-innen, Leitende Regierungsfischereidirektoren/-innen, Leitende Regierungsvermessungsdirektoren/-innen, Leitende Wissenschaftliche Direktoren/-innen, Leitende Regierungschemiedirektoren/-innen, Leitende Regierungsgewerbedirektoren/-innen	6	6
A15	Regierungsdirektoren/-innen, Regierungsvermessungsdirektoren/-innen, Regierungslandwirtschaftsdirektoren/-innen, Regierungs-baudirektoren/-innen, Regierungschemiedirektoren/-innen, Geologiedirektoren/-innen, Wissenschaftliche Direktoren/-innen, Regierungsgewerbedirektoren/-innen	21	21
A14	Oberregierungsräte/-innen, Oberregierungsbauräte/-innen, Oberregierungschemieräte/-innen, Oberregierungsvermessungsräte/-innen, Oberregierungswerberäte/-innen, Oberregierungslandwirtschaftsräte/-innen, Geologieoberräte/-innen, Wissenschaftliche Oberräte/-innen, Oberregierungsfischereiräte/-innen	44	44
A13 LG 2.2	Regierungsräte/-innen, Regierungsfischereiräte/-innen, Regierungsgewerberäte/-innen, Regierungslandwirtschaftsräte/- innen, Regierungschemieräte/-innen, Regierungsvermessungsräte/ -innen, Regierungsbauräte/-innen, Wissenschaftliche Räte/-innen	19	19
A13 LG 2.1	Oberamtsräte/-innen	34	37
A12	Amtsräte/-innen	56	58
A11	Amtmänner/-frauen, Gewerbeamtfrauen/-männer, Regierungs- bauamtmänner/-frauen, Regierungslandwirtschaftsamtmänner/- frauen, Regierungsvermessungsamtmänner/-frauen	62	61
A10	Regierungsoberinspektoren/-innen, Regierungsoberbauinspektoren/-innen, Regierungsvermessungsoberinspektoren/-innen, Regierungslandwirtschaftsoberinspektoren/-innen, Gewerbeoberinspektoren/-innen	13	13
A9 LG 2.1	Regierungsinspektoren/-innen	0	0
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen, Betriebsinspektoren/-innen	16	17
A8	Regierungshauptsekretäre/-innen, Regierungsfischereihauptsek- retäre/-innen, Gewerbehauptsekretäre/-innen	7	5
A7	Regierungsobersekretäre/-innen, Regierungsfischereiobersekretäre/-innen, Gewerbeobersekretäre/-innen	8	12
A6 LG 1.2	Regierungsfischereisekretäre/-innen, Regierungssekretäre/-innen	3	0
Summe :		291	295

^{1) 4} Planstellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 1 zur BesGr. A 9 SHBesG ausgestattet.

^{2) 2} Planstellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 15 zu BesGr. A 13 SHBesG ausgestattet.

³ Planstellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 13 zu BesGr. A 13 SHBesG ausgestattet.

13 54 Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume

Lfd.	BesGr.	Zu- gän-	Ab- gän-	Um			and- gen	Hebu	ıngen	Senkı	ungen	Sum- me	Bemerkungen
Nr.	DesGi.	ge	ge		gen			_		_		IIIE	Demerkungen
		90	90	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-		
				gang	gang	gang	gang			gang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	A13 LG 2.1	3										+3	Gebührenfinanzierte Stellen für die Überwachung von Biogasanlagen
2	A12							2				+2	von A11; Beförderungspaket
3	A11							1				-1	von A8; Zusätzliches Personal Breit- bandförderung; budgetneutral, da Kostener- stattung durch MWVATT
4									2				nach A12; Beförderungspaket
5	A9 LG 1.2							1				+1	von A8; Beförderungspaket
6	A8								1			-2	nach A9 LG 1.2; Beförderungspaket
7									1				nach A11; Zusätzliches Personal Breit- bandförderung; budgetneutral, da Kostener- stattung durch MWVATT
8	A7					1						+4	von 13 54 - 428 01; von E 6
9								3					von A6 LG 1.2; Änderung Besoldungsgesetz
10	A6 LG 1.2								3			-3	nach A7; Änderung Besoldungsgesetz
Sum	me:	3				1		7	7			+4	

			Steller	anzahl
			2018	2019
422 03				
	Bes.Gruppe			
	Anw. LG 2.2	Regierungsbaureferendare/-innen, Gewerbereferendare/-innen	1	1
	Anw. LG 2.1	Regierungsoberbauinspektoranwärter/-innen, Regierungslandwirt- schaftsoberinspektoranwärter/-innen, Regierungsvermessungs- oberinspektoranwärter/-innen, Regierungsoberbauinspektoranwärter/-innen der Fachrichtung Landespflege, Gewerbeinspektoranwärter/-innen	6	6
	Anw. LG 1.2	Fischereisekretäranwärter/-innen	1	1
	Summe :		8	8

		Stel	lenanzahl
		2018	2019
428 01			
	Entgeltgruppe		
	AT B5	1	1
	E15	6	6
	E14	17	21
	E13	61	57
	E12	58	62
	E11	54	58
	E10	44	40
	E9	27	23
	E8	160	175
	E7	2	2
	E6	38	22
	E5	31	20
	E4	0	0
	E3	0	0

13 54 Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume

Stellenplan, Stellenübersicht un	nd Erläuterungen	
E2	0	0
PKW-Fahrer	0	0
Auszubild.	3	3
Summe :	502	490

Stellen künftig umzuwandeln:

1 Stelle AT B5 in A16 am 30.11.2019 (aus HH 2013)

Vermerke:

1 Stelle E14 darf nur mit 50% der regelmäßigen Arbeitszeit besetzt werden (aus HH 2017)

18 Stellen E9 dürfen nur mit Beschäftigten besetzt werden, deren Tätigkeitsmerkmale besondere

Stufenlaufzeiten beinhalten (sog. "kleine E 9": Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4

(aus HH 2013)

nach 9 Jahren in Stufe 3, keine Stufen 5 und 6)

Lfd.	EntgeltGr.	Zu- gän-	Ab- gän-		set- gen		and-	Hebu	ingen	Senk	ungen	Sum- me	Bemerkungen
Nr.	3 -7-1	ge	ge	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-		3
				gang	gang	gang	gang	gang	gang	gang	gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E14							4				+4	von E13
2	E13								4			-4	nach E14
3	E12							4				+4	von E10; Beförderungspaket
4	E11							4				+4	von E9; Beförderungspaket
5	E10								4			-4	nach E12; Beförderungspaket
6	E9								4			-4	nach E11; Beförderungspaket
7	E8							15				+15	von E6
8	E6						1					-16	nach 13 54 - 422 01; nach A 7
9									15				nach E8
10	E5		11									-11	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020
Sum	ime:		11				1	27	27			-12	

13 54

Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume

Abschluss Stellenpläne und -übersichten 2019

			Bear	ntinnen und Be	amte	Arbeit-		
Kapitel	Bezeichnung	Jahr		Z. A.	im	nehmerinnen	Nachwuchs-	Summe
			422 01	400.00	Vorb.D.	und	kräfte	Spalte 4-8
			422 TG	422 02	422 03	Arbeitnehmer 428 01		
						428 TG		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
13 01	Ministerium	2019	318	-	13	163	-	494
		2018	302	-	13	171	-	486
13 11	Bildungszentrum für Natur,	2019	1	-	-	10	-	11
	Umwelt und ländliche Räume	2018	1	-	-	10	-	11
13 15	Landesbetrieb für Küsten- schutz, Nationalpark und Mee-	2019	-	-	-	-	-	-
	resschutz	2018	-	-	-	-	-	-
13 17	Landwirtschaftliche Berufs-	2019	24	-	-	4	-	28
	fach- und Fachschulen	2018	24	-	-	4	-	28
13 18	Amt für Planfeststellung Energie	2019	4	-	-	5	-	9
	gie	2018	4	-	-	5	-	9
13 19	Landesbetrieb "Landeslabor"	2019	-	-	-	-	-	-
		2018	-	-	-	-	-	-
13 20	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur	2019	-	-	-	-	-	-
	und des Küstenschutzes"	2018	-	-	-	-	-	-
13 54	Landesamt für Landwirt-	2019	295	-	8	490	-	793
	schaft, Umwelt und ländliche Räume	2018	291	-	8	502	-	801
Summe	e	2019	642	-	21	672	-	1.335
		2018	622	-	21	692	-	1.335

Abschluss Stellenpläne und -übersichten 2019

in W	irtschaftsbetriel	ben					
Planstellen	Stellen	Summe Spalte 10+11	Leerstellen		Jahr	Bezeichnung	Kapitel
10	11	12	13	14	15	16	17
-	-	-	-		2019	Ministerium	13 01
-	-	-	-		2018		
-	-	-	-		2019	Bildungszentrum für Natur,	13 11
-	-	-	-		2018	Umwelt und ländliche Räume	
59	601	660	_		2019	Landesbetrieb für Küsten-	13 15
57	602	659	-		2018	schutz, Nationalpark und Meeresschutz	
-	-	-	-		2019	Landwirtschaftliche Berufs-	13 17
-	-	-	-		2018	fach- und Fachschulen	
-	-	-	-		2019	Amt für Planfeststellung Ener-	13 18
-	-	-	-		2018	gie	
30	177	207	-		2019	Landesbetrieb "Landeslabor"	13 19
30	177	207	-		2018		
-	33	33	-		2019	Gemeinschaftsaufgabe "Ver-	13 20
-	28	28	-		2018	besserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	
-	-	-	-		2019	Landesamt für Landwirt-	13 54
	-	-	-		2018	schaft, Umwelt und ländliche Räume	
89	811	900	-		2019		Summe
87	807	894	-		2018		

Hebungen 2019

Kapitel	Beamtinnen	und Beamte	Arbeitnehmerinnen (und Arbeitnehmer	Zahl
	aus BesGr.	in BesGr.	aus EntgeltGr.	in EntgeltGr.	
1	2	3	4	5	6
13 01	Ministerium				
	A11 A6 LG 1.2	A12 A7	F42	F44	2 4
			E13 E13 E9 E8	E14 E14 E11 E12	4 3 3 1
			E6	E8	2
13 11	Bildungszentrum für Natur	, Umwelt und ländliche Räu	ıme		
			E6	E10	2
13 15	Landesbetrieb für Küstens	chutz, Nationalpark und Me	eeresschutz		
			E9	E12	1
			E7 E7	E12 E9	4 2
13 18	Amt für Planfeststellung E	nergie			
			E11	E12	1
13 54	Landesamt für Landwirtscl	naft, Umwelt und ländliche	Räume		
	A11 A8 A8 A6 LG 1.2	A12 A11 A9 LG 1.2 A7			2 1 1 2
	A0 LG 1.2	Al	E13 E10 E9 E6	E14 E12 E11 E8	3 4 4 4 15
Summe	13	13	50	50	63

Umwandlungen 2019

		aus			in		
Kapitel	422 01	422 02	428 01 428 61 ff	422 01	422 02	428 01 428 61 ff	Zahl
	Planmäßige Beamtinnen und Beamte	Beamtete Hilfskräfte	Arbeit- nehmerinnen und Arbeitnehmer	Planmäßige Beamtinnen und Beamte	Beamtete Hilfskräfte	Arbeit- nehmerinnen und Arbeitnehmer	
	BesGr.	BesGr.	EntgeltGr.	BesGr.	BesGr.	EntgeltGr.	
1	2	3	4	5	6	7	8
13 01	Ministerium						
			E10	A9 LG 1.2			1
13 54	Landesamt für La	ndwirtschaft, Umw	elt und ländliche R	äume			
			E6	A7			1
Summe	0	0	2	2	0	0	2

kw-Vermerke 2018

Kapitel Titel	Anzahl	plan der	Wirksamwerden Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	kv	v-Verme	rke	Bemerkung
BesGr. EntgeltGr.		1. Aus- bringung		realisiert und nachvollzogen	weggefallen (*) bzw. geändert	unverändert	
1	2	3	4	5	6	7	8
13 01	Ministe	rium					
422 63							
A13 LG 2.1	1	2011/2012	am 31.12.2020 mit Abschluss des Projektes KoPers im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2020.			1	
428 01							
E15 Ü	1	2006	mit Ausscheiden des Stelleninhabers			1	
E15	1	2006	mit Ausscheiden des Stelleninhabers			1	
E15	1	2013	am 31.12.2023 mit Ausscheiden des Stelleninhabers			1	
E15	1	2013	am 31.12.2025 mit Ausscheiden des Stelleninhabers			1	
E14	1	2006	mit Ausscheiden des Stelleninhabers			1	
13 20	Gemeir	nschaftsaufg	abe "Verbesserung der Agrarstruktur ur	nd des K	Küstens	chutzes	"
682 03							
E5	3	2018	am 31.12.2021 Im Rahmen der Ausbildungsinitiative Küstenschutz			3	
Summe				0	0	9	

in Spalte 5: kw-Vermerk im Jahr 2018 realisiert und im HH 2019 nachvollzogen

in Spalte 6: kw-Vermerk im HH 2019 weggefallen(*) bzw. geändert (neues Datum)

in Spalte 7: kw-Vermerk im HH 2019 unverändert weiter ausgebracht

ku-Vermerke 2018

Kapitel Titel		Anzahl	Haushalts- plan der	Wirksamwerden Grund bzw. gesetzliche	ku	ı-Vermei	ke	Bemerkung	
aus BesGr. EntgeltGr.	in BesGr. EntgeltGr.		BesGr.	1. Aus- bringung	Bestimmung	realisiert und nachvollzogen	weggefallen (*) bzw. geändert	unverändert	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
13 54 428 01	Landesamt fo	ür Landw	rirtschaft, Um	nwelt und ländliche Räume					
AT B5	A16	1	2013	am 30.11.2019			1		
Summe		1	1		0	0	1		

in Spalte 6: ku-Vermerk im Jahr 2018 realisiert und im HH 2019 nachvollzogen

in Spalte 7: ku-Vermerk im HH 2019 weggefallen(*) bzw. geändert (neues Datum)

in Spalte 8: ku-Vermerk im HH 2019 unverändert weiter ausgebracht

Neue Stellen 2019

Kapitel	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	Zahl
	BesGr.	EntgeltGr.		
1	2	3	4	5
13 01	Ministerium			
	A14		Projektleiterstellen für Projektmanagement im ZIT (Schwerpunkte: Controlling Digitalisierungsprogramm und Umsetzung Digitalisierungsprojekte	2
	A14		Projektleiterstellen für Abordnung an KLV (gem. Vereinbarung zwischen StK und KLV zum Finanzausgleich - neue Anstalt EA-SH/KomFIT/ITVSH	2
	A14		Projektleiterstellen für Datenschutz- und Informationssicher- heitsmanagement	2
	A14		im Rahmen der Stellenmittelfristplanung	2
	A13 LG 2.1		im Rahmen der Stellenmittelfristplanung	3
	A11		Gebührenfinanzierter Stellenbedarf für neue Aufgaben nach dem StrahlenschutzG	4
13 15	Landesbetrieb für Küster	nschutz, Nationalpark und	Meeresschutz	
	A12		Übernahme der Wasserbauaufgaben in den Marinehäfen des Bundes	2
		E12	Übernahme der Wasserbauaufgaben in den Marinehäfen des Bundes	4
		Praktikant	Industriebegleitendes Studium Bauingenieurwesen	4
13 20	Gemeinschaftsaufgabe "	Verbesserung der Agrarstr	ruktur und des Küstenschutzes"	
		E5	Im Rahmen der Ausbildungsinitiative Küstenschutz	6
		chaft, Umwelt und ländlich	ne Räume	
13 54	Landesamt für Landwirts	onan, omnon ana ianano.		
13 54	A13 LG 2.1		Gebührenfinanzierte Stellen für die Überwachung von Biogasanlagen	3

Einsparungen 2019

Kapitel	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	Zahl
	BesGr.	EntgeltGr.		
1	2	3	4	5
13 01	Ministerium			
		E6	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020	7
13 15	Landesbetrieb für Küster	nschutz, Nationalpark und Mo	eeresschutz	
		E7	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020	1
		E5	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020	8
13 20	Gemeinschaftsaufgabe "	Verbesserung der Agrarstruk	ctur und des Küstenschutzes"	
		Auszub.	Im Rahmen der Ausbildungsinitiative Küstenschutz	1
13 54	Landesamt für Landwirts	schaft, Umwelt und ländliche	Räume	
		E5	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020	11
Summe	0	28		28